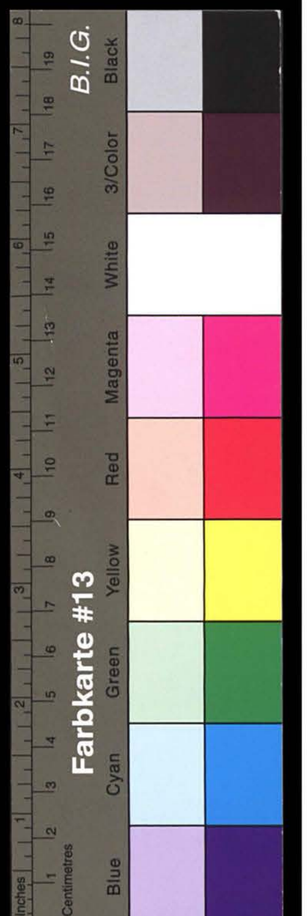
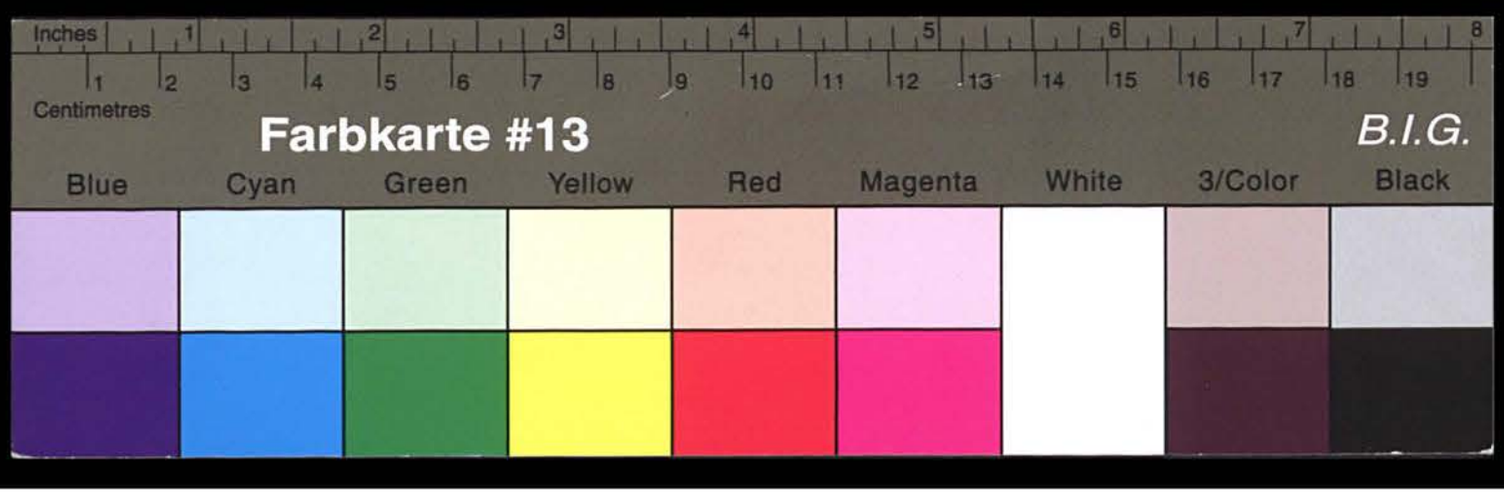
Kreisarchiv Stormarn

Bestand E 100

5

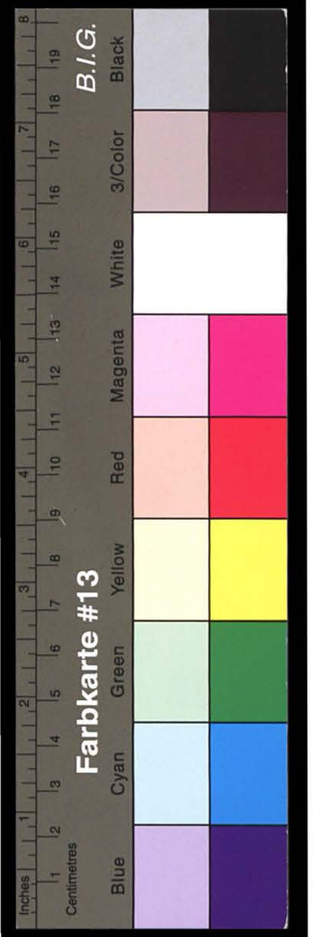
Kreisarchiv Stormarn E100

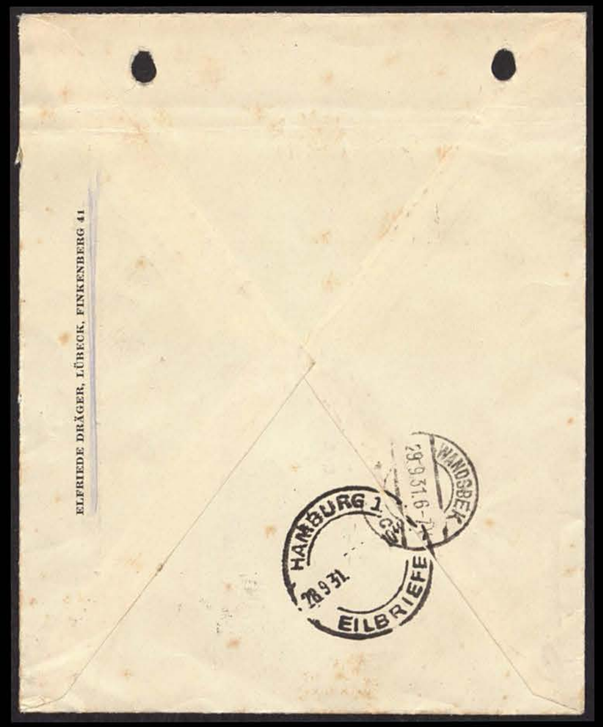




Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100





Termin zur Einreichung, den ..... 19....

Sammelbogen

für die Berichte der Bürgermeister auf die Verfügung vom ..... 19....

- Tgb.Nr. K.A. ..... - betreffend .....

.....

Lfd. Nr.	Namen	Tag des Eingangs	Bemerkungen	Lfd. Nr.	Namen	Tag des Eingangs	Bemerkungen
	A. Städte			20	Grander heide	IV/14.	✓
1	Oldesloe			21	Grönwohld		
2	Reinfeld			22	Groß Barnitz		
	B. Gemeinden			23	Großensee	IV/23	
3	Ahrensburg			24	Groß Hansdorf - Schmalenbek		
4	Ahrensfelde K.A.			25	Groß Wesenberg		
5	Badendorf			26	Hamberge		
6	Bargfeld - Stegen	✓ ✓	Bargfeld o. Rögen	27	Hamfelde	IV/20	
7	Bargteheide			28	Hammoor		
8	Barkhorst			29	Hansfelde		
9	Barsbüttel			30	Harksheide	VI/13.	✓ I ✓ II
10	Benstaben			31	Havighorst K.O.		
11	Braak	IV/22.		32	Havighorst K.St.		
12	Bünningstedt	IV/12.	✓	33	Heidekamp		
13	Dahmsdorf			34	Heilshoop		
14	Delingsdorf	✓	Duvenhathen	35	Hohenfelde	IV/19	
15	Eichede			36	Hoisbüttel	VI/14.	✓
16	Elmenhorst			37	Hoisdorf	IV/8.	✓
17	Fischbek	VI/3	✓	38	Jersbek Gut	VI/15.	✓
18	Glashütte	VI/12.	✓ ✓ I II	39	Klein-Barnitz		
19	Glinde	IV/13.		40	Klein Hansdorf	VI/11	✓

Barsfeldkrogen VI/9.

Lfd. Nr.	Namen	Tag des Eingangs	Bemerkungen	Lfd. Nr.	Namen	Tag des Eingangs	Bemerkungen
41	Klein Schenkenberg			69	Rümpel		
42	Klein Wesenberg			70	Schlamersdorf		
43	Köthel	IV/21.		71	Schönningstedt		
44	Kronshorst	✓	Kremerberg	72	Schulenburg		
45	Langelohe	IV/15		73	Sehmsdorf		
46	Lasbek, Dorf			74	Siek		
47	Lasbek, Gut			75	Sprenge		
48	Lokfeld			76	Stapelfeld	IV/18	
49	Lütjensee	IV/10 IV/24. ✓	Lottbek.	77	Steinfeld		
50	Meddewade	✓	Hoch.	78	Stellau	IV/6	✓
51	Meilsdorf			79	Stemwarde	IV/9	✓
52	Mönkhagen			80	Stubbendorf		
53	Mollhagen	IV/3 ✓		81	Sühlen		
54	Neritz	VI/16.	✓	82	Tangstedt	VI/17	
55	Niendorf			83	Timmerhorn		
56	Nienwohld	VI/10.	✓	84	Todendorf	IV/4.	✓ I ✓ II
57	Oetjendorf	IV/5	✓	85	Tralau		
58	Ost- Steinbek			86	Tremsbüttel	IV/12	✓
59	Papendorf			87	Trittau	IV/16.	
60	Pöhls			88	Westerau		
61	Pölitz			89	Willendorf		
62	Ratzbek			90	Willinghusen	IV/17	
63	Rausdorf			91	Wilstedt	VI/6.	✓
64	Rehhorst		✓	92	Witzhave	IV/7	✓
65	Reinbek			93	Wulksfelde		
66	Rethwisch			94	Zarpen		
67	Rethwischfeld				Maulsenbrook	VI/4.	
68	Rohlfshagen				Viertbruch	VI/5	✓
					Petersfelde	VI/18.	✓

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100

Der Vorsitzende des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn.

Wandsbek, den 22/3. 1913.

Eingang d. 26/III. 1913 A
Beant- vorl.
wortet endg.
5 6 7 8 9 10

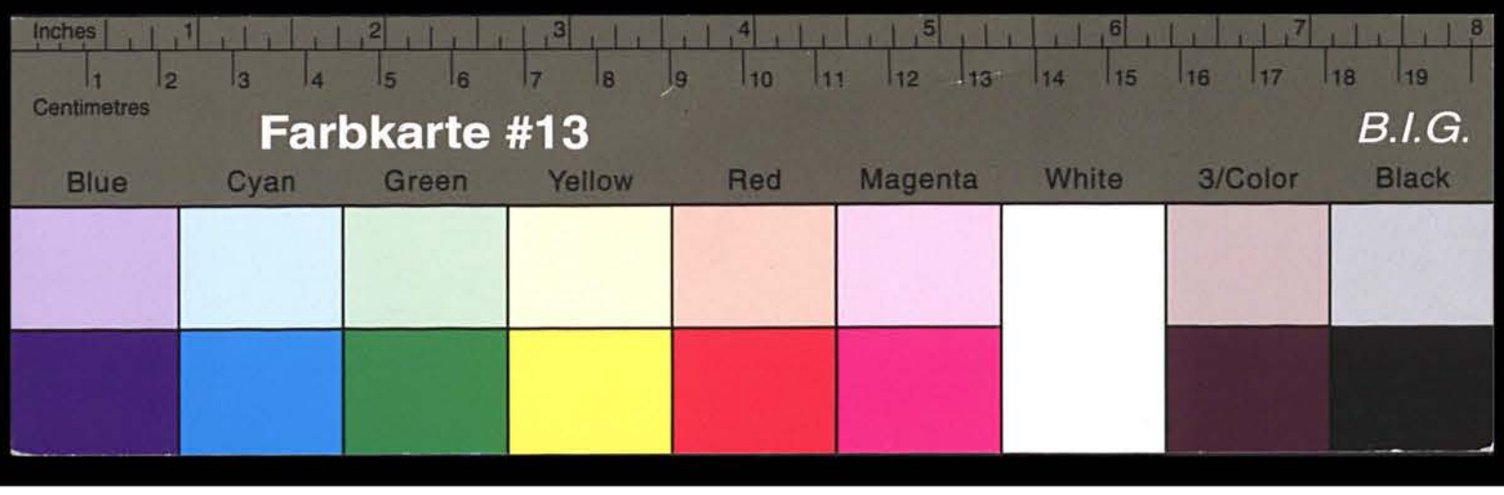
Vorschriftlich

Herrn Ingenieur Emil Sinell
in
Berlin-Halensee
Kurfürstendamm 146

Die anliegenden, noch nachträglich eingegangenen Fragebogen über Anschluß an die elektrische Zentrale ergebenst übersandt.

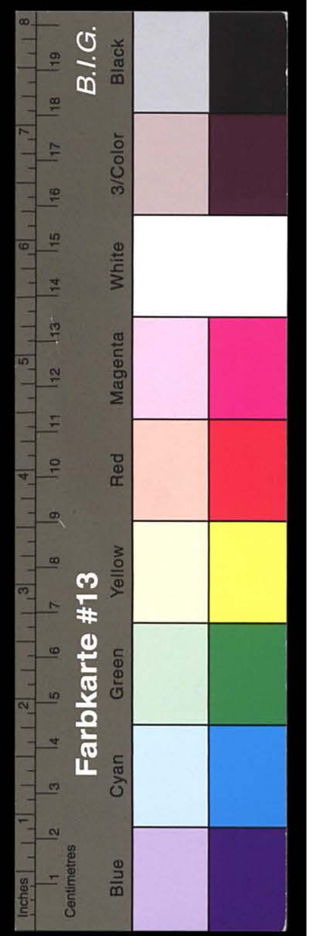
v. Bonn.

4



Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100



Kaiserliche

Ober-Postdirektion.

K 1 Nr. 1323.

Hamburg, 7. August 1913.

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing.-9-AUG.-1913
J.-Nr. 26 L 704

Wie hier bekannt geworden ist, haben die hansea - tischen Siemens - Schuckertwerke hier Semperhaus Spitalerstraße Auftrag erhalten, in Sande bei Bergedorf ein Niederspannungsnetz zum Anschluß an die Hochspannungsanlage des Kreises Stormarn herzu- stellen. Die Starkstromleitungen werden die Reichsleitungen an zahl zahlreichen Stellen kreuzen und sich ihnen auf längeren Strecken nähern. Auf die Herstellung und den Betrieb des Niderspannungs - netzes finden - unbeschadet der von der Polizei für notwendig er- achteten besonderen Auflagen zum Schutze der Reichsleitungen - die beigefügten, unter Mitwirkung der Elektrotechnik aufgestellten und in der Elektrotechnischen Zeitschrift 1908 Seite 876 veröffentlich- ten „ Allgemeinen Vorschriften für die Ausführung und den Betrieb neuer elektrischer Starkstromanlagen usw. " Anwendung.

Kosten für Schutzmaßnahmen, die zur Sicherung der Reichs - leitungen an diesen vorzusehen sind, werden nicht entstehen. Die Kosten für die Isolierung der Starkstromleitungen fallen dem Krei- se Stormarn zur Last.

I.V.

Bahl

An

den Kreisausschuß des Kreises

Stormarn in

Wandsbek.

Der Vorsitzende des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn.
K. L. 404

Wandsbek, den 11. August 1913.

zur Kanzlei 12. 8. 13.
gefertigt 18/8. 13. L.
verglichen " " R.
abgesandt 20. 8. 13.

1.) Abschrift vorstehenden Schreibens erhalten die Hans. Siemens-Schuckertwerke zur Kenntnis.

\# \# \#

2). Zu den Akten.

L.

R.

Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher Wriggers.
2. Stellv. " C. Westphal
3. Vertr. H. Soltau
4. " J. Wriggers.
5. " C. Singelmann
6. " H. Eggers.
7.
8.

Verhandelt

Ahrensfelde, den 27 Nov. 1912

Die Gemeindevertreter waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1.
Beschlußfassung über den Anschluß der Gemeinde an die Überlandzentrale.

Die aus 8 Mitgliedern bestehende Gemeinde-Vertretung war ..... beschlußfähig, da die Nebenaufgeführten, also mehr/weniger als die Hälfte, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

Den Anschluß der Gemeinde an die Überlandzentrale unter gleichzeitiger Einreichung der s. Z. verteilten Fragebögen zu beantragen.

Desgl.

Auszug aus dem Protokoll über eine Versammlung der Gemeinde-Vertretung.
K. 17.

Kreisarchiv Stormarn E100

Desgl. beschloß die Vertretung einstimmig 5–6 Straßenlampen aufzustellen.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

Johann Wriggers
H. Soltau

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.)

Wriggers

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Ahrensfelde K A Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: 2,6 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No 142146 ✓ Leistung: 5 KVA. Leerlauf 90 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 174273 ✓ Leistung: 25 KVA. Leerlauf 232 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig : Feinschutz B, bestehend aus 1 Oelwiderstand und 3 Hörnerblitzableitern.

Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

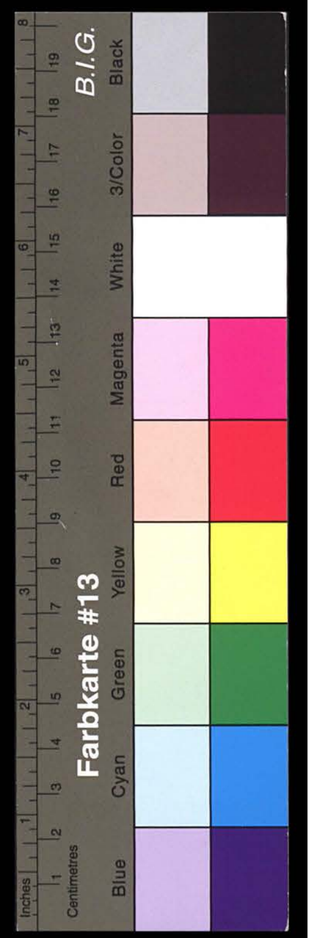
Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.
(Unterschrift.)

8

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100



KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 29. NOV. 1912
J.-Nr. KA 11597

Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig: Verhandelt

1. Gemeindevorsteher Butenschön Ahrensfelde Kl. den 27 Nov. 1912
2. 1/2 Hüfner A. Clasen
3. " C. Schaffenberg
4. " C. Jungesblut
5. Käthner H. Kohlf
6. " W. Dahmke
7. " H. Zachow
8.
9.
10.
11.
12.
13.
14.
15.
16.
17.
18.
19.
20.

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1. Anschluß der Gemeinde Ahrensfelde an die Ueberlandzentrale

Die Versammlung war ..... beschlußfähig, da die Gemeinde 13 stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also ..... mehr als ein Drittel, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

Heftrand nicht zu beschreiben.

9

Kreisarchiv Stormarn E100

Zu ersehen, ob darf ein Vorbehalt zur Aufklärung der Beteiligten abgefaßt werde, der wenn so weit, ständig im Dunkeln bleibt.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

H. Scharffenberg

H. Bohlf

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

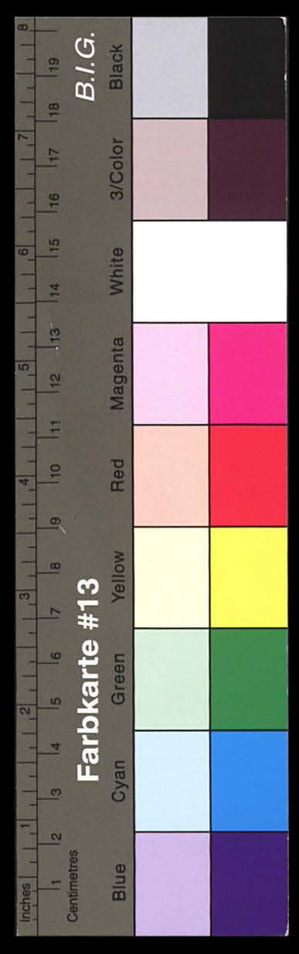
GEMEINDE-VORSTAND AHRENSBURG (Siegel) KREIS STORMARN

H. Buchenau

Heftrand nicht zu beschreiben.

1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9
10

Kreisarchiv Stormarn E100



KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. - 7. JAN. 1913
J.-Nr.

Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig: **Verhandelt**

1. Gemeindevorsteher Butenschön Ahrensfelde, den 3 Januar 1913 (L.S.)
2. 1/2 Hufner A. Clasen
3. " C. Scharffenberg
4. " Chr. Jungesblut
5. " Körting
6. 1/4 " H. Rohlf
7. " W. Dahmke
8. Räthner H. Spiering
9. " H. Zachow
10.
11.
12.
13.
14.
15.
16.
17.
18.
19.
20.

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1. Beschlußfassung über Straßenbeleuchtung mittels elektrischen Lichtes in der Ortschaft Ahrensfelde

Die Versammlung war ..... beschlußfähig, da die Gemeinde 13 stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also ..... mehr als ein Drittel, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

Heftrand nicht zu beschreiben.

Auszug aus dem Protokoll über eine Gemeindeversammlung.
K. 15.

11

Vorläufig davon abzusehen.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

A. Clasen
Jungesblut.

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel) GEMEINDEVORSTAND AHRENSFELDE KREIS STORMARN

Bietenschön

Heftrand nicht zu beschreiben.

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Ahrensfelde Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe: 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. ~~142318~~ 174161 Leistung: ~~3~~ 5 KVA. Leerlauf ~~72~~ 82 Watt

Großer Wandler, Fabrik ~~181776~~ 181776 Leistung: 20 KVA. Leerlauf 244 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig: Grobschutz C, bestehend aus 3 Emaillewiderständen und 3 Hörnerblitzableitern

Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

12

Kreisarchiv Stormarn E100

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in A l t - F r e s e n b u r g Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m 1.Grdfl. Höhe: 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174152 ✓ Leistung: 5 KVA. Leerlauf 82 Watt (120)

Großer Wandler, Fabrik No. 174274 ✓ Leistung: 25 KVA. Leerlauf 233 Watt (350)

115
117

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 4 Stromkreise

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

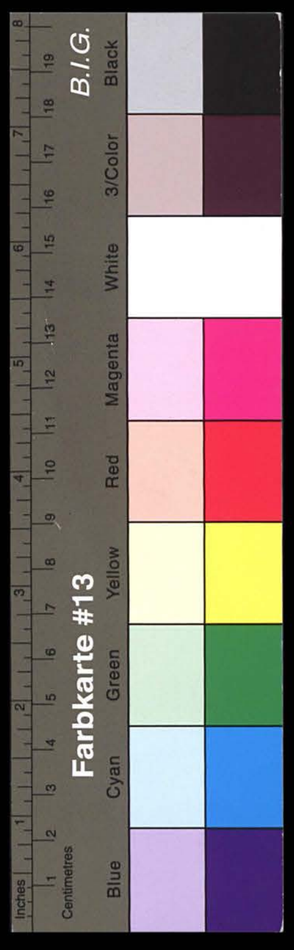
Berlin, den 28. Mai 191[illegible]

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

13

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100



Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Badendorf Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 126150 Leistung: 5 KVA. Leerlauf 93 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 140923 Leistung: 40 KVA. Leerlauf 380 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 2 Stromkreise

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

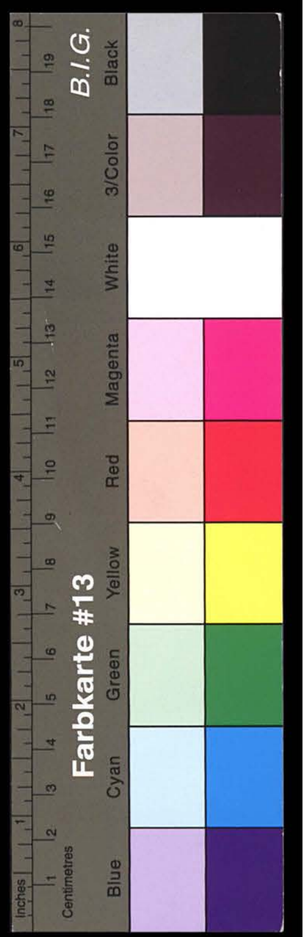
Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

Kreisarchiv Stormarn E100



8

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher Frehrs
2. " Stellvertr. J. Evers
3. Gemeindevertreter H. Diener
4. " " R. Rather
5. " " A. Klafack
6. " " E. Wulf
7.

Verhandelt

Badendorf, den 5. November 1912

Die Gemeinde-Vertreter waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1. Beschlußfassung über Ortsbeleuchtung durch elektrisches Licht.

Die aus 8 Mitgliedern bestehende Gemeinde-Vertretung war beschlußfähig, da nur die Nebenangeführten, also mehr ~~weniger~~ als die Hälfte erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung

die Ortsbeleuchtung anzulegen und dazu erh. 8 Stk. Straßenlampen mit elektrischen Licht anzuschaffen.

Lager-Nr. 400. — Protokoll über eine Versammlung der Gemeinde-Vertretung. F. Johannsens Buchdruckerei (Johs. Ibbeken), Schleswig.

Kreisarchiv Stormarn E100

An der Beratung und Beschlußfassung haben sich nur stimmberechtigte Gemeindevertreter und namentlich keine fremden Untertanen beteiligt.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

Der Gemeindevorsteher
Frehrs
H. Diener A. Kather

Die richtige Abschrift beglaubigt.
Badendorf, den 6. November 1912.

Der Gemeindevorsteher
Frehrs

GEMEINDE-VORSTAND BADENDORF KR. STORMARN

Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher A. Sonnacht
2. " Heller S. Wulff
3. " Verk. H. Prien
4. " " A. Schepke
5. " " A. Wolgast
6. " " J. Krohn
7. " " C. Witten
8. " " R. Schierbeck

Verhandelt:

Bargfeld, den 11 Juni 1921

Die Gemeindevertreter waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1.

Anschluß an die Überlandleitung der Kreises Stormarn.

Die aus 11 Mitgliedern bestehende Gemeinde-Vertretung war ..... beschlußfähig, da die Nebenaufgeführten, also mehr/weniger als die Hälfte erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1. der Tagesordnung:

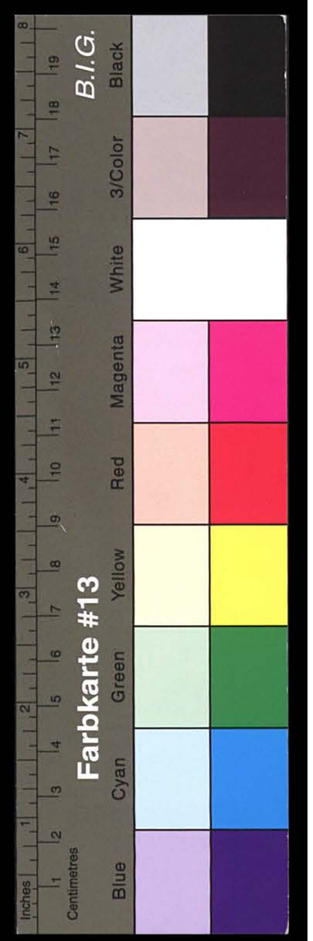
daß die Gemeinde Bargfeld beim Kreise anstellig werden will, den Anschluß an die Überlandcentrale bald zu bewerkstelligen.

Heftrand nicht zu beschreiben.

Auszug aus dem Protokoll über eine Versammlung der Gemeinde-Vertreter.
Nr. 34.

16

Kreisarchiv Stormarn E100



der Ausbau der Leitung die Errichtung einer Zentralverwaltung möglichst vorgenommen werden, ferner Übernahme der Leitung nach Art mit zugestimmt, die Anmeldung und Eintragung der Anlage bezüglich erfolgt durch die Amt und Kosten übernehmen ein Verzeichnis der anzubringenden Hausanschlüsse, die Ausführung der Kostenanschläge und die Ausführung zur Verfügung zu stellen, einen Unterschrift soll schriftlich erfolgen.

Heftrand nicht zu beschreiben.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

H. Schrader.
H. Schnepke
L. Wilkens

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel) H. Schrader.

Gemeinde Vorsteher
BARSFELD i. H.
Kr. Stormarn

Protokoll-Auszug.

Anwesend:

1. Gemeindevorsteher Hamolla
2. Hofbesitzer H. Johns.
3. G. Gabermann
4. C. Langels
5. H. Gerken
6. F. Maschmann
7. H. Rugo
8.
9.
10.
11.
12.
13.
14.
15.
16.
17.
18.
19.
20.

Verhandelt

Barkhorst, den 25/11 1912

Nachdem die auf den 22 ten November zusammenberufene Gemeindeversammlung beschlußunfähig gewesen, waren die stimmberechtigten Mitglieder auf heute **zum zweiten Male** zur Berathung über dieselben Gegenstände unter dem Hinweise geladen worden, daß die erschienenen Mitglieder ohne Rücksicht auf ihre Anzahl beschlußfähig sein würden.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. I der Tagesordnung

I Anstellung eines Hauptwärters

II Festsetzung der Straßenbelauschung anstatt der Langen, und Ausschluß der Langen zum anzuschaffen und auszulassen.

III Normierung der Wege- und Instandhaltung der Barkhorst-Duskamm-Bek. an zu nennenden Landwegen der Gemeinde Barkhorst-Duskamm-Bek. an anderen Landwegen, die infolge Anschaffung Obersee Katasteramt abgelaufen ist.

IV Begründung der Wege.

Zu Punkt II wurden die Straßenbelauschung mit 7 Stimmen gegen 1 Stimme allgemein angenommen und zwar mit Straßenlaternen zu versehen; den Ausschluß gemeinsam mit Herrn Colangels Straßenbelauschung anzuschaffen, wie derselbe für zweckmäßig und haltbar die Lampen anzuschaffen und die Lösung wurde beschlossen mit 5 Stimmen gegen 3 Stimmen zu verfahren.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

H. Rugo.
C. Langels.

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

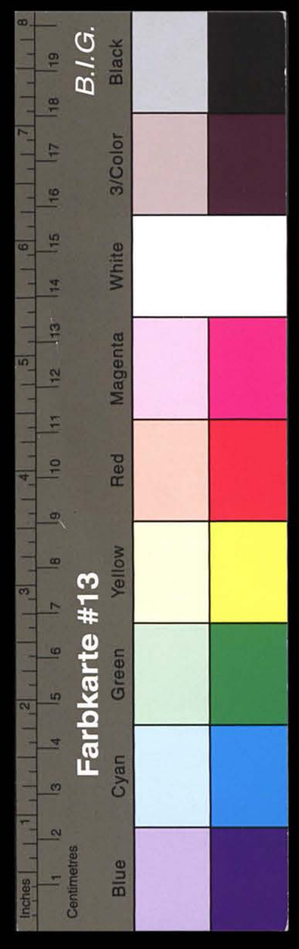
(Siegel) Hamolla

GEMEINDEVORSTAND BARKHORST KREIS STORMARN

Auszug aus dem Protokoll einer Gemeindeversammlung, welche wegen Beschlußunfähigkeit einer früheren zur Beschlußfassung über denselben Gegenstand zusammenberufen ist.

K. 16.

Kreisarchiv Stormarn E100



Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Barkhorst Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No 174076 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 63 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 174226 Leistung: 20 KVA. Leerlauf 218 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

J.-No. XI 12708.
J.-No. XI 11999 vorgelegt 31.12.12.
Die Registratur.

Dr. Schröll
K.A. 12708

W. 2/1. 13.

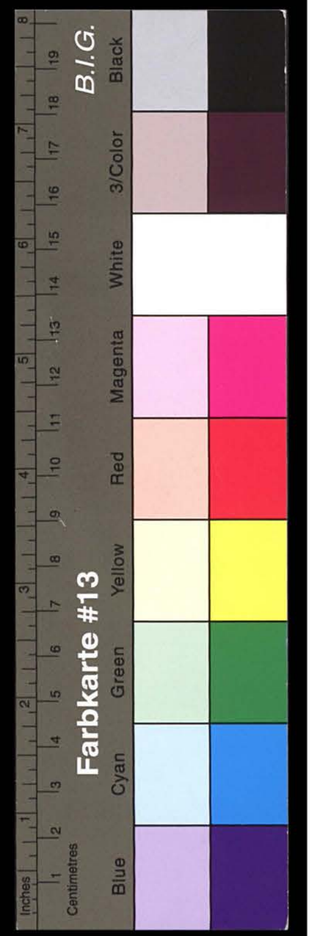
1. Die Hanseatischen Sinnens-Schuckert Werke sind um ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Äußerung ~~[illegible]~~ über den Gemeindebeschluß der Gemeinde Bergstaben vom 3. Dezember v. Js. zu ersuchen.

2. Nach 8 Tagen.

19

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100



KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 3. DEZ. 1912
J.-Nr. KA 11999

Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher A Barkmann
2. Bauübernehmer C Behnck
3. Gastwirth A Behnck
4. Hufner H Lienau
5. Hufner F Rienhoff
6. Bauübernehmer H Behnck
7. Landmann H Harms
8. Hufner J Feddern
9. Hufner H Schulz
10. Hufner H Blunck
11. Landmann A Blunck
12.
13.
14.
15.
16.
17.
18.
19.
20.

Heftrand nicht zu beschreiben.

Verhandelt

Benstaben, den 3 Dezember 1912.

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1. Versammlung zu einer Beschlußfassung über Anschluß an der Überlandzentrale. Unter Anwesenheit des Amtsvorsteher Böttger Rethwischdorf.

Die Versammlung war ..... beschlußfähig, da die Gemeinde 19 stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also 11 mehr als ein Drittel, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

A Barkmann. C Behnck
H Lienau. F Rienhoff
H Harms. H Schulz
H Blunck und A Blunck
schließen sich an mit.

Auszug aus dem Protokoll über eine Gemeindeversammlung.
K. 15.

Licht und Kraft.

A Behnck und H Behnck

schließen sich an mit Licht.

Hufner J Feddern lehnt ab weil

ihm von Ingenieur Schilling

Licht verweigert worden ist wenn

er nicht gleich Kraft mit anlegen

wollte, und weil Feddern erklärte

er könne wegen finanziel nicht

gleich beides anschaffen ##

J Feddern

Chr Behnck.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.) A Barkmann

Gemeindevorstand BENEMEREN

Bd. 17 Bl. 12

Wd Kr A

K.A. 11999

1. Abschrift ist dem Hanseatischen Sinnerer Schuckert Werken zur gefl Äußerung zu übersenden

2. Nach 14 Tagen

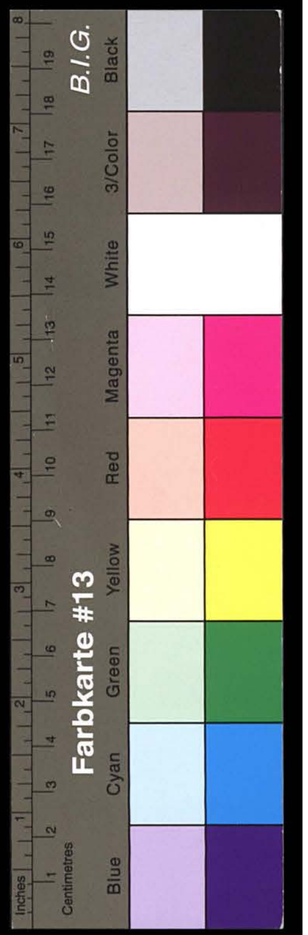
Gesch. St.

Heftrand nicht zu beschreiben.

31/12

21

Kreisarchiv Stormarn E100



Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

22

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Benstaben Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: ≈ 1,5 x 2,6 m l.Grdfl. Höhe: 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 142320 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 70 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 175660 Leistung: 30 KVA. Leerlauf 305 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 25. Juli 191 4

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

Emil Sinell

21

Kreisarchiv Stormarn E100

Farbkarte #13 B.I.G.

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater
Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146
Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Transformator Nr. 142304 / 3 K.V.A. von Reichsgr. v. Pfl. Vgmann während des Krieges von Pflanda übernommen.
Transformator Nr. 174120 / 5 K.V.A. in Boberg.
Transformator Nr. 1412445/5 K.V.A. von 28.11. abgem. 18/11.19
" " Nr. 1410436/10 K.V.A. montiert 29/1. 20.
12.5.16 14

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Boberg Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 3,5 x 2,6 m 1. Grdfl. Höhe : 7,6 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. ~~142304~~ 1410436 Leistung: ~~3~~ 5 ~~10~~ KVA. Leerlauf ~~80~~ 168 ~~47~~ Watt

Großer Wandler, Fabrik No. / Leistung: / KVA. Leerlauf Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter
Kleiner Wandler Nr. 181831. Leistg 10 K.V.A. Leer. 152
Großer Wandler Nr. 140926. 40 K.V.A. Leer. 604

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte
Power im Reserve Transformator 174120. 5 KVA. Leer 76.

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 191[illegible]

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

vor Wandler 40 KVA
für " 5 KVA.

Transformator No 174289 in Boberg ausgebaut und zur Reparatur nach Nürnberg 16/4.
Transformator No

Der Vorsitzende des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn
J.-Nr. K.-A. 11893

24

Wandsbek, d. 6. Dezbr. 1912.

Urschriftlich nebst 1 Anlage unter Rückerwartung an Herrn Gemeindevorsteher zu Boden zur Äußerung, ob die Gemeinde Straßenbeleuchtung haben will. Bejahendenfalls ist ein Fragebogen auszufüllen und anzuschließen.

Z. V.
Nitzing

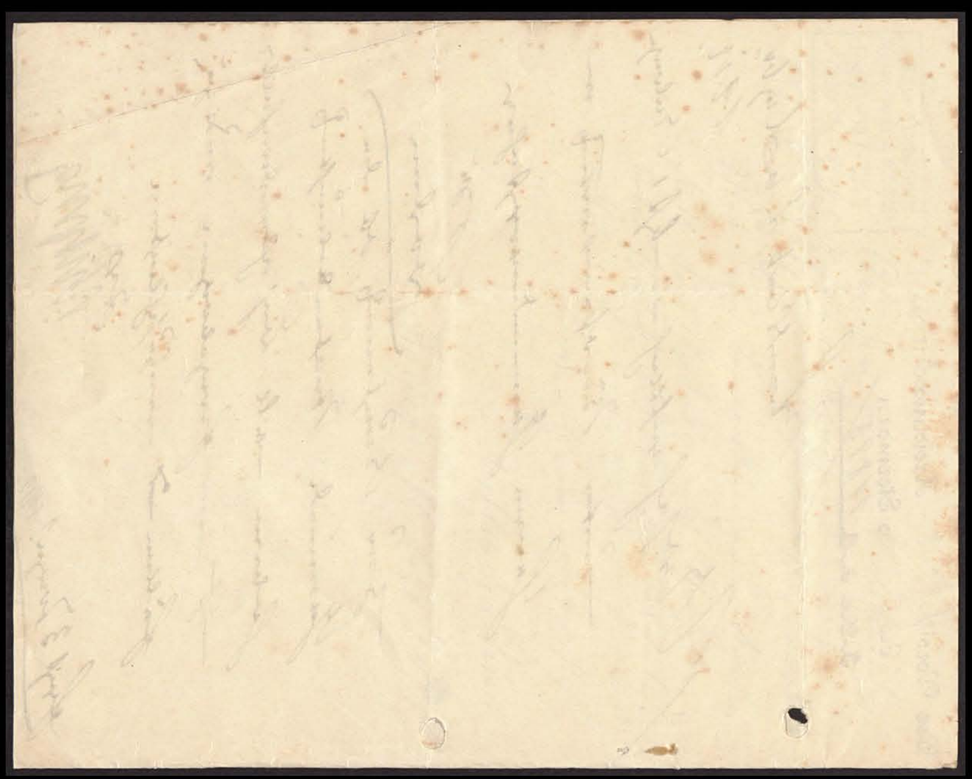
Frist 3 Tage! 11/12

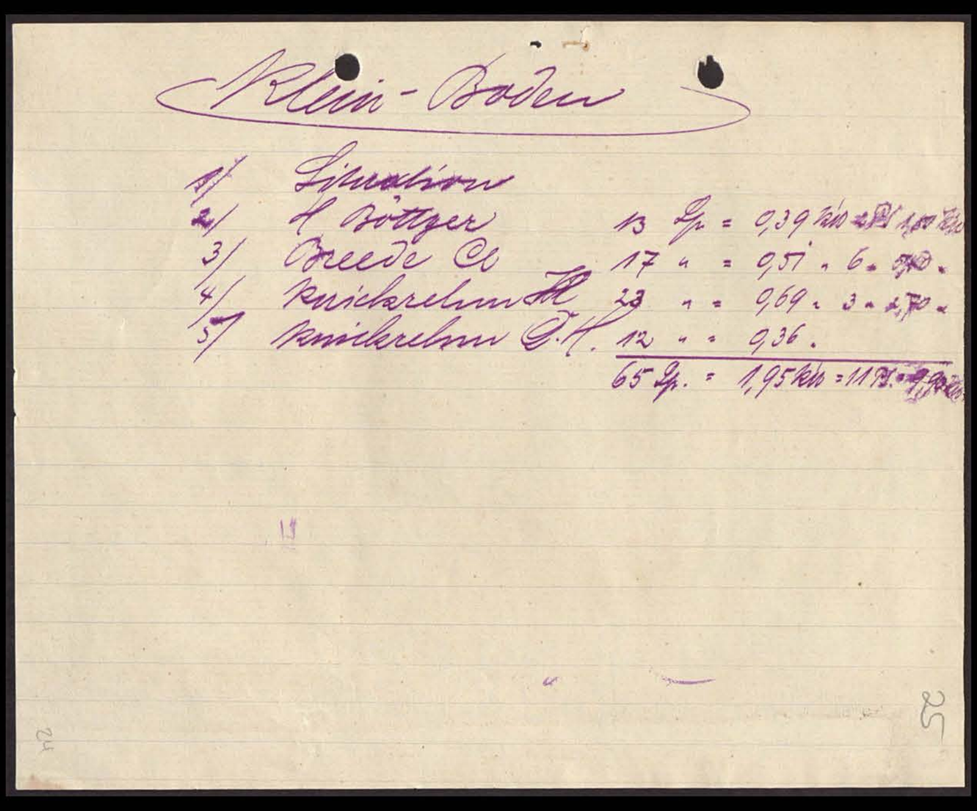
23

Kreisarchiv Stormarn E100

Farbkarte #13 B.I.G.
Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black

Kreisarchiv Stormarn E100



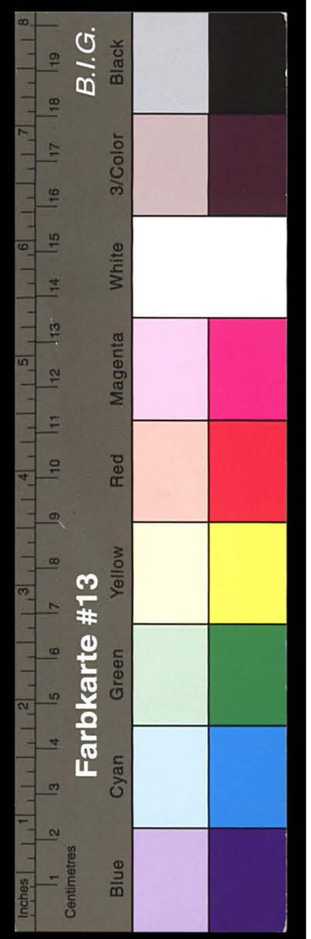


Klein-Boden

1/ Situation
2/ H. Böttger 13 Gp. = 0,39 Kü = 2 Pf. 1,50 Kü
3/ Breede Co 17 " = 0,51 " 6 " 0,40 "
4/ Knickrehm H. 23 " = 0,69 " 3 " 2,70 "
5/ Knickrehm D.H. 12 " = 0,36 "
65 Gp. = 1,95 Kü = 11 Pf. = 9,90 Kü

25

Kreisarchiv Stormarn E100



KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 5t.-DEZ.-1912
J.-Nr.

26

9 Ow

17

Protokoll-Auszug.

Verhandelt

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher Ad. Knickrehm, Boden, den 3. Dezemb. 1912
2. ½ Hufner C. H. Knickrehm
3. " A. Breede
4. " F. Rathje
5. Kätner K. Feddern
6. " " F. Röhrs
7. " " G. Schnitker
8. " " E. Voß.
9. ¼ Hufner H. Knickrehm in Treuholz.
10.
11.
12.
13.
14.
15.
16.
17.
18.
19.
20.

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1. Beschlußfassung über Anschluß an die geplante elektrische Zentrale.

Die Versammlung war — beschlußfähig, da die Gemeinde 13 stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also ~~mehr als ein Drittel~~, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

Die Versammlung beschließt mit allen gegen eine Stimme den Anschluß ihrer Gebäude an die oben benannte Zentrale.

25

Heftrand nicht zu beschreiben

Auszug aus dem Protokoll über eine Gemeindeversammlung.

Die Gemeindemitglieder:
gez. C. H. Knickrehm
gez. F. Röhrs

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

Der Gemeindevorsteher.
A. Knickrehm

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.
A. Knickrehm

GEMEINDE-VORSTAND BODEN KR. STORMARN (Siegel.)

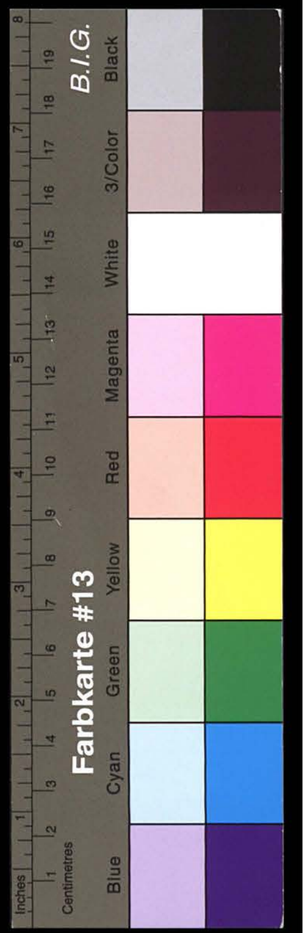
Heftrand nicht zu beschreiben.

27

26

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100



Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

28

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Bollmoor Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No 126148 Leistung: 5 KVA. Leerlauf 93 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 174246 Leistung: 25 KVA. Leerlauf 255 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig : Grobschutz C, bestehend aus 3 Emaillewiderständen und 3 Hörnerblitzableitern.

Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.
(Unterschrift.)

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 11.-DEZ.-1912
J.-Nr.

17

An den Herrn Vorsitzenden
Kreisausschusses des Kreises
Stormarn
Mit dem Bemerken zurückgesandt
daß der Antrag auf Abnahme
besichtigung allseitig abgelehnt
ist.

Der Gemeindevorsteher
A Knickrehm

Boden 10 Dezb 1912

Kreisarchiv Stormarn E100

18

29

Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig.	Verhandelt.
1. Gemeindevorsteher Stellvertr. Wriggers	Bräak, den 12 Oktober 1912
2. Gemeindevertreter B. Hinsch	
3. " " R. Bürmeister	
4. F. Wagner	
5. E. Eggers	
6. Ad. Eggers	
7. J. Niemeier	
8.	
9.	
10.	
11.	

Die Gemeindevertreter waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

8. Beschlußfassung über Stromabnahme zu Licht für die Gemeinde.

Die aus 8 Mitgliedern bestehende Gemeinde-Vertretung war ..... beschlußfähig, da die Nebenaufgeführten, also mehr/weniger als die Hälfte erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 3 der Tagesordnung, daß die Gemeinde wünscht, daß elektrisches Licht zur Straßenbeleuchtung angelegt wird.

Heftrand nicht zu beschreiben.

Auszug aus dem Protokoll über eine Versammlung der Gemeinde-Vertretung.
K. 17.

Nr. 52 G. Lübsen, Altrahlstedt.

28

Kreisarchiv Stormarn E100

Vorgelesen. Genehmigt Unterschrieben.

zz Ad. Eggers E. Eggers
stellvert. Gemeindevorst. Wriggers

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

Peeck.

Gemeindevorstand Braak

Heftrand nicht zu beschreiben.

30

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Braak Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 126151 Leistung: 5 KVA. Leerlauf 93 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 136022 Leistung: 30 KVA. Leerlauf 300 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig : Grobschutz ¥ C, bestehend aus 3 Emaillewiderständen und 3 Hörnerblitzableitern.
Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

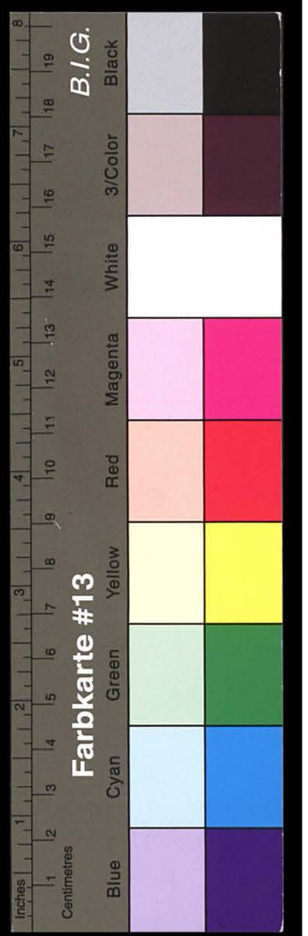
Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

29

Kreisarchiv Stormarn E100

31



Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater
Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146
Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

1) Lauf. Nr. 181781 nach Heisbüttel gekommen
2) " " 176662 von Heisbüttel nach Bünningstedt gekommen.

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Bünningstedt Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174153 Leistung: 5 KVA. Leerlauf 83 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. ~~181781~~ 176662 Leistung: ~~20~~ 30 KVA. Leerlauf ~~239~~ 295 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 3 Stromkreise

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter

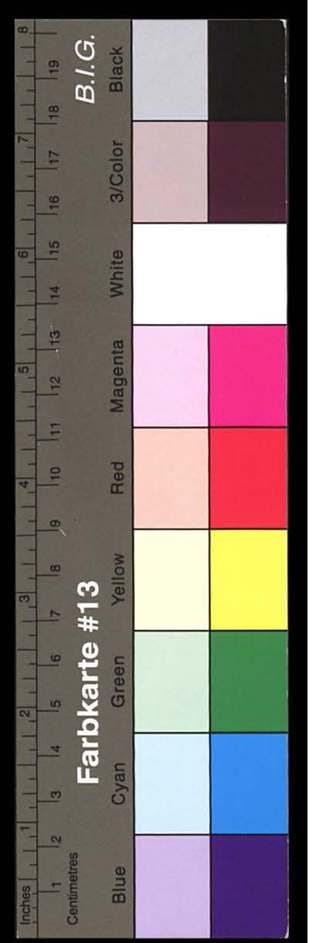
Art der Erdung: 1 Erdplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

Kreisarchiv Stormarn E100



KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 3. DEZ. 1913
Anl. 26 L 1845

32

Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig: **Verhandelt**

Hallenstad

1. Gemeindevorsteher P. Dabelstein Pünningstedt, den 2. Nov. 1913

2. Aug. Wriggers

3. H. Timmerfelett

4. H. Hennikow

5. W. Timmermann

6. H. Ahrefeldt

7. H. Stahmer

8.

Die Gemeindevertreter waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1. Berathung u. Beschlußfassung über Beleuchtung der Straßen in der Gemeinde Pünningstedt durch die elektr. Oberlandzentrale des Kreises Stormarn

Die aus 8. Mitgliedern bestehende Gemeinde-Vertretung war ..... beschlußfähig, da die Nebenaufgeführten, also mehr/weniger als die Hälfte, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

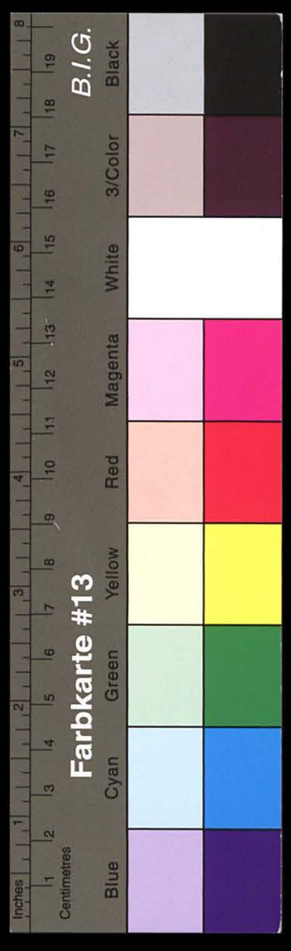
Zu Nr. I der Tagesordnung:

die elektrische Beleuchtung der Straßen der Gemeinde Pünningstedt wurde mit 5 Stimmen gegen 2 Stimmen angenommen. Es wurde ferner beschlossen die Straßen mit ca 10-12 Lampen zu versehen.

Auszug aus dem Protokoll über eine Versammlung der Gemeinde-Vertretung.
K. 17.

Gefertigt und nicht zu beschreiben.

Kreisarchiv Stormarn E100



Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

Gez. W. Timmermann
Gez. H. Zernikow
Gez. S. Dabelstein. stellv. Gemde.

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

GEMEINDE-VORSTAND ZU BÜNNINGSTEDT (Siegel.)

W. Dabelstein

Heftrand nicht zu beschreiben.

20

Protokoll-Auszug. Eing. 13/11. 12. 3 Slg.

33

Gegenwärtig: **Verhandelt**

1. der stellvertretender Gemeindevorsteher S. Dabelstein Bünningstedt, den 9. November 1902.
2. Aug. Wriggers Landmann
3. Heinr. Kummerfeldt "
4. Hinr. Zernikow Wegewärter
5. Wilh. Timmermann Landmann
6. Hinr. Ahnfeldt "
7. Wilh. Stahmer Arbeiter
8.

Die Gemeindevertreter waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1. Über Beleuchtung der Straße in der Gemeinde Bünningstedt durch die elektr. Überlandzentrale des Kreises Stormarn.
2. Über die Lichtanlage im Schulhause und Spritzenhaus.

Die aus 8 Mitgliedern bestehende Gemeinde-Vertretung war ..... beschlußfähig, da die Nebenaufgeführten, also mehr ~~weniger~~ als die Hälfte, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1. der Tagesordnung

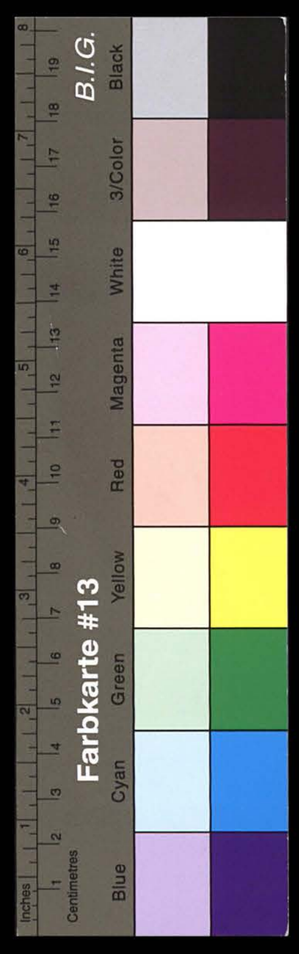
die elektr. Beleuchtung der Straße der Gemeinde Bünningstedt wurde mit 5 Stimmen gegen 2 Stimmen angenommen; es wurde ferner beschlossen in der Gemeinde Bünningstedt

Auszug aus dem Protokoll über eine Versammlung der Gemeinde-Vertretung.
K. 17.

Heftrand nicht zu beschreiben.

32

Kreisarchiv Stormarn E100



a 10-12 Lampen zu errichten
Zu N: 2 der Tagesordnung
wurde die elektr Lichtanlage
im Schulhause sowie im
Spritzenhause beschlossen
die Anlage im Schulhause
geschieht auf Kosten der
Schul-Gemeinde Bünningstedt.
die weitere Erhaltung und
Lichtkosten bestreitet der betref-
fende Lehrer

Vorgelesen Genehmigt Unterschrieben.
gez. W. Timmermann
gez. H. Kernikow

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher. stellvertr.
gez. G. Dabelstein

GEMEINDE-VORSTAND ZU BÜNNINGSTEDT

Heftrand nicht zu beschreiben.

Protokoll-Auszug.

21

Gegenwärtig: **Verhandelt**

1. Gemeindevorsteher Karl Lauenstein II Stimmen Jahmsdorf, den 16 November 1912
2. Ch. Bruhn III Stimmen
3. W. Lochte II Stimmen
4. W. Süberkrop I
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.
13.
14.
15.
16.
17.
18.
19.
20.

34

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1. Tagesordnung

Nochmalige Beschlußfassung über die Anschaffung einer elektrischen Licht-Anlage im Schulhause, sowie auch Straßenlampen

Die Versammlung war beschlußfähig, da die Gemeinde ~~157~~ stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also 1 mehr als ein Drittel, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

Die Versammlung beschließt die Anschaffung einer elektrischen Licht-Anlage im Schulhause.
Die Verzinsung der Anlage, wurde dem Herrn

Heftrand nicht zu beschreiben.

Auszug aus dem Protokoll über eine Gemeindeversammlung.
K. 15.

Lehrer überwiesen, und dadurch selbe anwesend war, auch angenommen.
Zur Anschaffung von Straßenlampen wurde die Genehmigung nicht erteilt

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

W. Süberkrop
Chr. Bruhn

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.) K. Lauenstein

GEMEINDE-VORSTAND DAHMSDORF KR. STORMARN

Heftrand nicht zu beschreiben.

Kreisarchiv Stormarn E100

35

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater
Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146
Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Dahmsdorf Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 2,6 x 2,6 m 1. Grdfl. Höhe : 6,3

Kleiner Wandler, Fabrik No 174057 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 65 Watt

Großer Wandler, Fabrik No 174322 Leistung: 30 KVA. Leerlauf 300 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig : Feinschutz B, bestehend aus 1 Oelwiderstand und 3 Hörnerblitzableitern.
Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

Kreisarchiv Stormarn E100

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Duvenstedt Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: 2,6 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe: 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174196 Leistung: 7,5 KVA. Leerlauf 109 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 174250 Leistung: 25 KVA. Leerlauf 249 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 2 Stromkreise

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig: Feinschutz B, bestehend aus 1 Oelwiderstand und 3 Hörnerblitzableitern

Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter

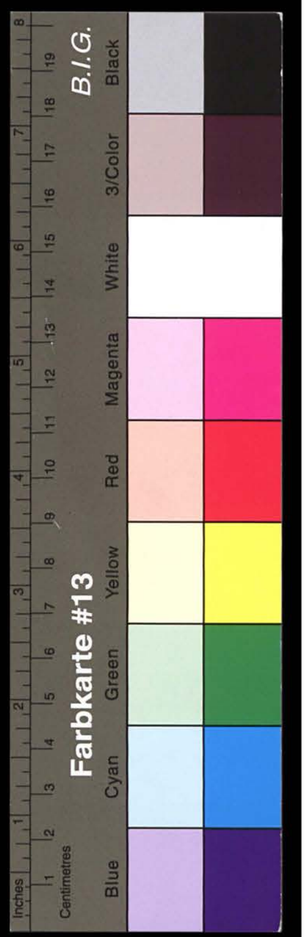
Art der Erdung: 1 Erdplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 191[illegible]

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

Kreisarchiv Stormarn E100



Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Dwerkathen Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses 2,6 x 2,6 m 1 Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No 136949 ✓ Leistung: 3 KVA. Leerlauf 65 Watt

Großer Wandler, Fabrik No 174219 ✓ Leistung: 20 KVA. Leerlauf 220 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig : Feinschutz A, bestehend aus 1 Oelwiderstand und 6 Hörnerblitzableitern.
Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 3 Rohre

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.
(Unterschrift.)

Kreisarchiv Stormarn E100

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Eichede Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No 135957 Leistung: 7 1/2 KVA. Leerlauf 122 Watt

Großer Wandler, Fabrik No 174335 Leistung: 40 KVA. Leerlauf 357 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

Kreisarchiv Stormarn E100

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in **Gut Frauenholz** Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: **1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe 6,3 m**

Kleiner Wandler, Fabrik No. **174055** Leistung: **3** KVA. Leerlauf **65** Watt

Großer Wandler, Fabrik No. **181879** Leistung: **20** KVA. Leerlauf **233** Watt (380)

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: **2 Stromkreise**

Art der Schutzvorrichtungen: **Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter**

Art der Erdung: **1 Erdungsplatte**

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914.

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

Abschrift

Verhandelt
Friedrichsgabe den 14.9.19

40

Anwesend
1. Koch Gemeindevorsteher
2. Johs Stradt Gem Vertreter
3. Herm Bahde " "
4. Heinr " " "
5. Frau Aßmann " "
6. Hinr Wittorf " "
7. Rud Hagen " "

zu der auf heute anberaumten Sitzung der Gemeindevertretung waren sämtliche Mitglieder ordnungsmäßig einberufen und vollzählich erschienen, es wurde einstimmig beschlossen daß sämtliche Einwohner der hiesigen Gemeinde, aus dem Kreise Stormarn auf eigene Kosten die Elektrisierung zwecks Licht u Kraftanlagen vornehmen lassen zu dürfen.

v. g. u.
Koch
gez Heinrich Bahde
gez R Hagen

beglaubigt für richtige Abschrift

Friedrichsgabe. den 20.9.19

Der Gemeinde-Vorsteher
Koch

Gemeindevorsteher zu Friedrichsgabe Kreis Pinneberg

39

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100

Ueberlandleitung
des Kreises Stormarn.

-=:=-

a 452/24

Glashütte, den 7. März 1925.

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing-8 MRZ 1925

41

Antrag

auf ~~Erweiterung~~ Anschluss einer Licht- und ~~Kraft~~ Anlage (Nichtzutreffendes ~~durchstreichen~~)

des Herrn Paul Krückmann in Friedrichsgabe Str. .....

-=:=-

Es sollen angeschlossen werden:

I. Beleuchtung:

2 Stck. Glühlampen je 25 NK= ... Watt; zus. 360 Watt
... " " " ... "= ... " " ... "
... " " " ... "= ... " " ... "

360 Watt

II. Motoren:

... Motor.. je .... PS; zus. ... Watt z. Betr. von .....
... " .. " .... " " ... " " " " .....
... " .. " .... " " ... " " " " .....

... Watt

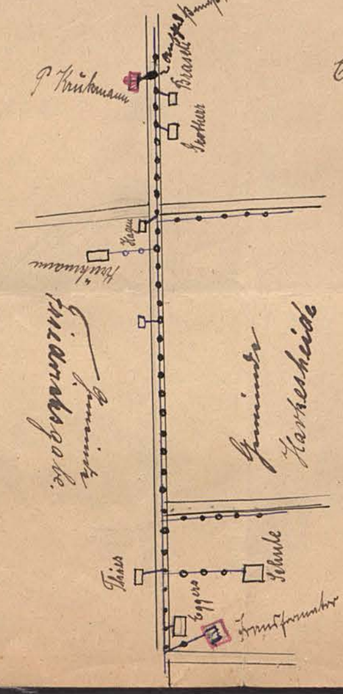
III. Sonstige Apparate:

..... Anlage ..... 360 ... Watt z. Anschl. an Lichtzähler
..... " " " " ~~Kraftzähler~~

Der Eigentümer der Anlage:
Paul Krückmann

Der Unternehmer:
Adolf Krogmann
Installateur

Lageplan. Es ist anzugeben: Die Lage des anzuschliessenden Gebäudes inbezug auf Strasse und Nachbargrundstücke, wo an das vorhandene Ortsnetz angeschlossen werden soll, sowie Stand der Masten und Entfernung von Transformator.
Ebenso sind Postleitungen und Mastenstandpunkte mit einzutragen.



Entfernung vom Transformator 1200 Meter

Ausführung genehmigt
unter der Bedingung, daß Kosten für Hausanschluß zu zahlen.
Wandsbek, den 24.3.25
Ueberlandleitung Stormarn
i. A. [illegible]

Wenden.

40

Jede Neuanlage und Erweiterung ist bei der U.L. zu beantragen, und zwar sind 1 Antragsformular und 2 Projektzeichnungen einzureichen (hierbei kann bei kleinen Anlagen die eine Projektzeichnung hierunter angefertigt werden). Die Ausführung der Anlage darf erst nach erfolgter schriftlicher Genehmigungserteilung vorgenommen werden.

Abnahme sämtlicher Anlagen und Zählersetzung wird angeordnet nach Eingang der Schlusszeichnung (hierfür kann die genehmigte Projektzeichnung wieder benutzt werden) und Erledigung der Hausanschlusskostenfrage. Die Inbetriebsetzung erfolgt grundsätzlich nach Abnahme durch Beamte der U.L.

Unter keinen Umständen darf ein Installateur eine Anlage einschalten.

Die Ausführung der Anlagen seitens der Installateure beschränkt sich auf die Innenanlage bis zum Zähler einschl. Zählertafel. Die Herstellung der Hausanschlüsse bis zum Zähler ist Sache der U.L. Installateure, denen die besondere Genehmigung zur Ausführung von Hausanschlüssen erteilt ist, haben den Anträgen einen spezifizierten Kostenanschlag über dieselben beizufügen.

Es dürfen nur Kupferleitungen verlegt werden.

In jeder Neuanlage oder bei jeder Erweiterung ist als Hauptsicherung eine Panzersicherung vorzusehen. Bei Erweiterungen sind fernerhin vorhandene Eisen-, Zink- oder Aluminiumleitungen (der Hausanschlüsse sowie der Inneninstallation) gegen Kupfer auszuwechseln desgl. müssen Leitungen aus Litze beseitigt werden.

Die Zählertafel und Panzersicherung sind von der U.L. zu beziehen.

Das Setzen des Zählers erfolgt bei Abnahme und bleibt derselbe Eigentum der U.L.

Anträge, die die vorschriftsmässigen Angaben nicht enthalten, bleiben unberücksichtigt.

Installationszeichnung:

42

Kostenanschlag

für Zweifüßiger Hausanschluß

bei

Herrn P. Krückmann Friedrichsgabe.

1.3 kg	Kupfer 6 qm		3.90	
4.	Isolatoren à 1.20		4.80	-
4	Klemmen à 0.60.		2.40	-
1	Zweilingssicherung		- 20	-
1	Panzersicherung		5 —	-
12 m	Kupfermantelr.	13.5 mm Ø35	4.20	-
12 m	N.S.A. 6 qm	à 47	5.64	-
2	Winkel 13.5 m	à 0.15	30	-
	Befestigungsmaterial		2 —	-
	Montage u.s.w.		12.57	-
	Summa		40.94	

Zus. 5.-
Mehr 2.- 7.-
40.94
47.94

In Worten: Vierzig 5. Mk. neun 94/100 Goldpfennige

Glashütte, d. 3. März 1925.

Karl Krogmann Installateur

Überlandleitung des Kreises Stormarn.
A 45 1925.
vrl.
14.4.25.

V. 14.4.25.

1/ Kostenanschlag Überweisung 47.94 Mk.
2/ Krogmann Antrag m. Zeichn. Beilage
Zähltf. u. Mat. sind mit 7.- Mk. eingegangen.
3/ Herrn Expa 25.
4/ Kasse Einn. Anschl. 7.- Mk. ordn.
5/ Mitg. 3 Wochen.

15/5.

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100

Überlandleitung des Kreises Stormarn.
J.-Nr. Ü. L. C.

W. 11/3.25.

25/3

Inh. A. Krogmann Glashütte

Wir teilen Ihnen hierdurch mit, daß für den Anschluß des Grundstücks Krückmann noch die Genehmigung der Gemeinde Friedrichsgabe einzuholen ist. Den Antrag legen wir bis zum Eingang einer schriftlichen Einverständniserklärung zurück.

Ihnen 14 Tagen

Adolf Krogmann
Elektrische Licht- und Kraftanlagen
Fahrradhandlung

Glashütte, Bez. Hamburg, den 26. 3 1925

MITTEILUNG

an Überlandleitung des Kreises Stormarn Wandsbe

Sende Ihnen anbei die Genehmigung der Gemeinde Friedrichsgabe betreffend Anlage Krückmann.
Ferner möchte ich bitten mir für Kraftanlage Rud. Böttger Glashütte den Zähler zu schicken, da ich bereits vor 4 Wochen die Schlußzeichnung eingereicht.

Hochachtungsvoll
Adolf Krogmann

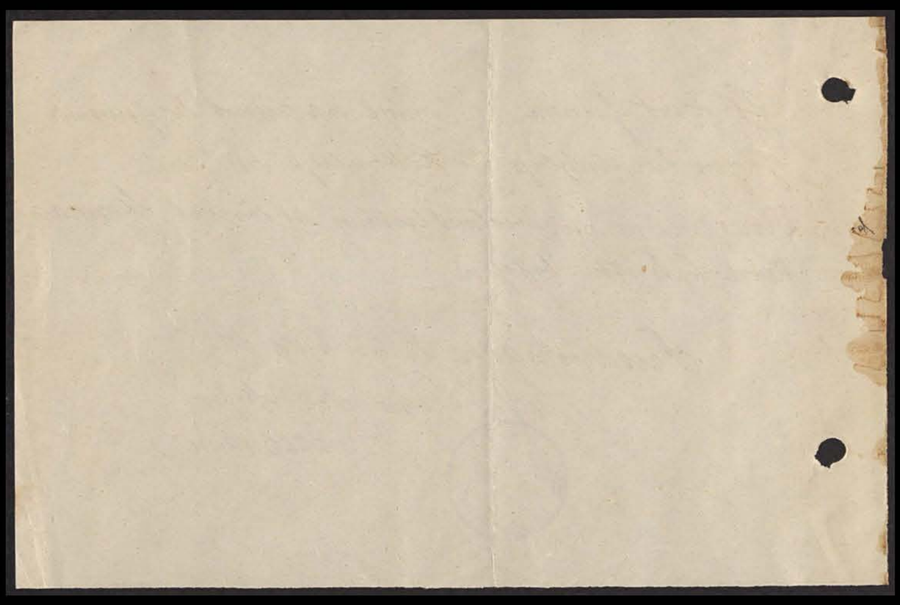
43

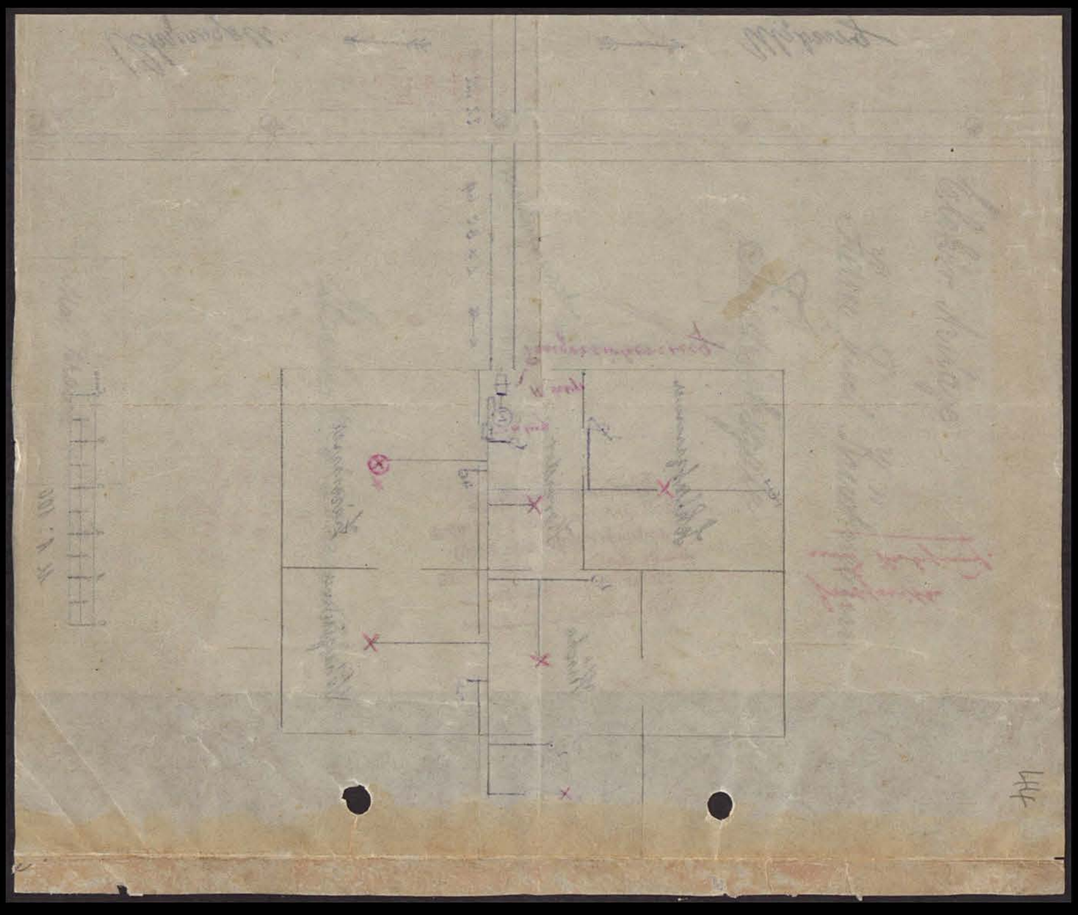
Es wird hiermit bescheinigt, daß seitens der Gemeinde gegen den Anschluß der Kraftanlage des Kreises Krückmann an Überlandleitung des Kreises Stormarn keine Bedenken bestehen.

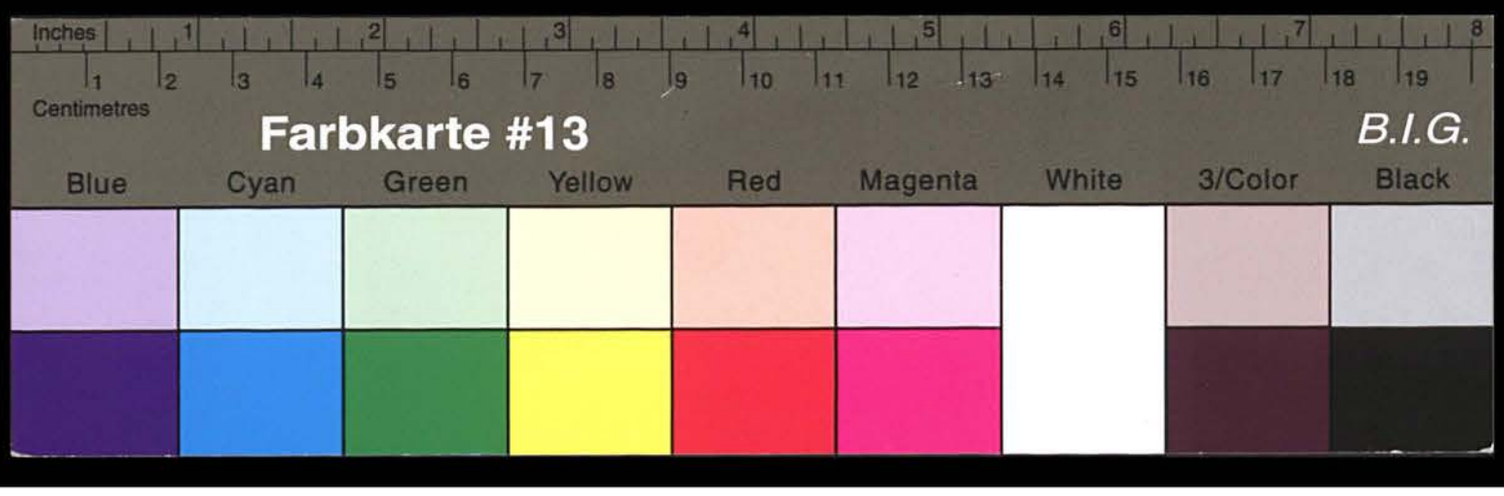
Friedrichsgabe, d. 23. März 1925
Der Gemeindevorsteher
Dunkelmann

Gemeindevorsteher zu Friedrichsgabe Kreis Pinneberg

Farbkarte #13
B.I.G.
Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black
Kreisarchiv Stormarn E100



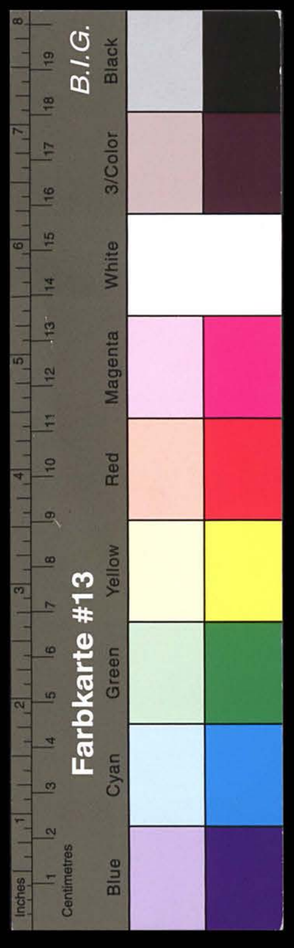


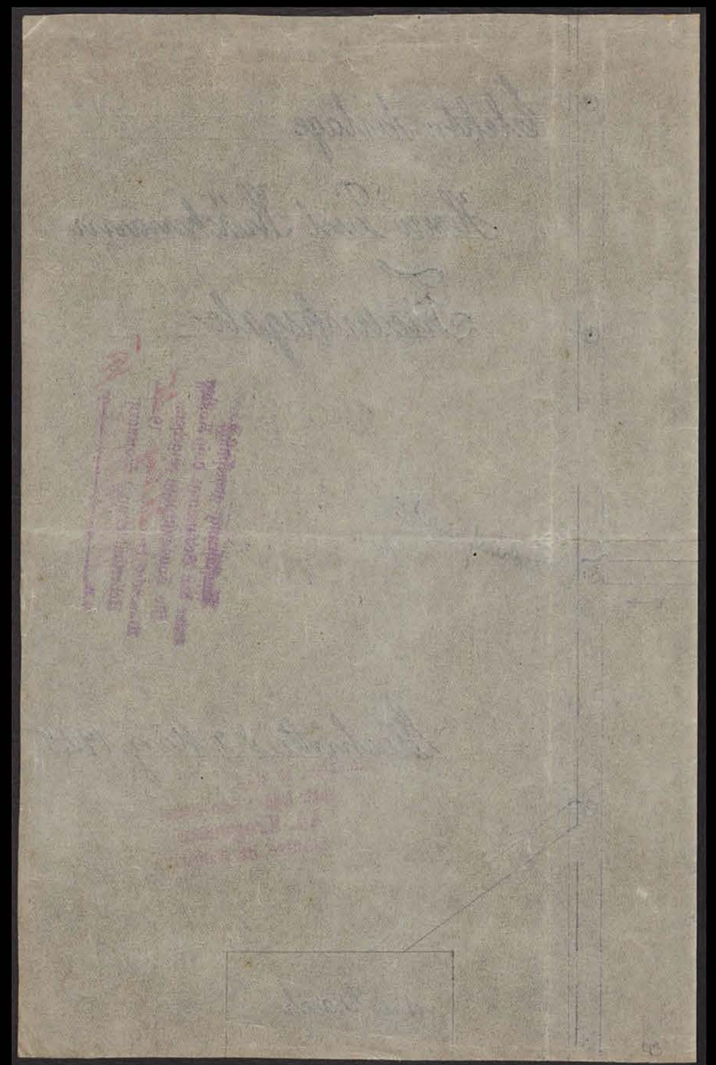


Kreisarchiv Stormarn E100

Elektr. Anlage
Herrn Landr. Dr. Kaufmann
in Trittau
Steuerung Ausgabe
Maschinenhaus
Kesselhaus
Kohlenlager
Werkstatt
Kompressor
Schalttafel
Waschhaus
Pförtnerhaus
Schalthaus
Schlackenhalde
Kühlturm
Schnitte
Maßstab 1:100
Trittau, den 2. März 1925
Aug. Brasch
Ausführung genehmigt
unter der Bedingung, daß Kosten
für Hausanschluß eingehen.
Mandstiel den 24. März 19 25.
Ueberlandzentrale Stormarn
i. V.
Durchführungsmauer
10 kmp
6 kmp
Panzersicherung
2 x 80 qmm
22 mm
Schwarzbek
Ulzburg
Schnitte und Ansicht
Elektr. Installationsgeschäft
Ad. Kröger
Trittau
Bz. Hamburg
45

Kreisarchiv Stormarn E100





46

Ueberlandleitung Stormarn.

Leitungsanlage zur Beleuchtung und Kraftübertragung

des Paul Krückmann in Harksheide-Friedrichsgabe

Bei der am 18.6.25 vorgenommenen Prüfung der Anlage und der vorgeschriebenen Isolationsmessung ist die Anlage in allen Teilen als betriebsfähig befunden und zum Anschluss an das Ortsnetz Harksheide auf ihre Gefahr freigegeben worden.

Die Kosten für die Abnahmeprüfung betragen:

.....	Stück Glühlampen, Mindestsatz	..... ℳ	=	..... ℳ
8	" " bis 50 NK, je	0,50 "	=	4.- "
.....	" " über 50 NK, je	..... "	=	..... "
1	" Anschlussdosen	0,50 "	=	0,50 "
.....	KW für gewerbliche Anlagen, für jedes angefangene KW	..... "	=	..... "
	für Zählersetzung		=	5 "
	Zählerbeschaffungsbeihilfe		=	.....
	Gesamtbetrag:			9,50 ℳ

Wandsbek, den 18. 6. 1925

Ueberlandleitung des Kreises Stormarn.

I. A.

M. Fischer

Abnahmebeamter.

Zur Beachtung.

Veränderungen nach Abnahme der Anlage bedürfen vor Ausführung der Genehmigung der Ueberlandleitung, nach Ausführung einer erneuten Abnahme, die vom Besitzer der Anlage zu beantragen ist.

44

Kreisarchiv Stormarn E100

47

Überlandleitung des Kreises
Stormarn.

3. 6. 25.

A 452/25.

1/ Schlußprüfung eingegangen.
2/ Fischer Auftrag z. Abn. u. Zählersetzung.
Schlußz. beif. 5.- Mk Ank. eing.
3/ Nach 3 Wochen.

F.A.

(Bo)

Überlandleitung des Kreises
Stormarn.

24. 6. 25.

A 452/25

1/ Anlage abgenommen am 18/6. 25. Gesetzt
Zähler Nr. 2691837-5900-5/220-000.
2/ Verm. Liste 25.
3/ Kasse Einn. Anwsz. 9.50 Mk Abn. Geb.
4/ Nach 8 Tagen.

F.A.

eingeg. 9.50

(Bo)

Überlandleitung des Kreises
Stormarn.

30. 6. 25.

A 452/25.

1/ Abn. Geb. mit 9,50 Mk eingeg.
2/ Zu den Ortsakten T.

F.A.

(Bo)

45

Kreisarchiv Stormarn E100

Farbkarte #13 B.I.G. Black
Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black
Centimetres Inches

Stand der Zähler am		Verbrauch		Betrag	Stand der Zähler am		Verbrauch		Betrag	Stand der Zähler am		Verbrauch		Betrag
Licht	Kraft	Licht KW-Std.	Kraft KW-Std.	einfch. Miete Mk.	Licht	Kraft	Licht KW-Std.	Kraft KW-Std.	einfch. Miete Mk.	Licht	Kraft	Licht KW-Std.	Kraft KW-Std.	einfch. Miete Mk.

Etwaige **Bemerkungen** sind auf der Rückseite aufzunehmen.

48

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Glashütte I Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l.Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174149 Leistung: 5 KVA. Leerlauf 90 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 176661 Leistung: 30 KVA. Leerlauf 298 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig : Grobschutz C, bestehend aus 3 Emaillewiderständen und 3 Hörnerblitzableitern

Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 25. Juli 1914

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

Emil Sinell

46

Kreisarchiv Stormarn E100

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

49

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Glashütte II Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: 2, 6 x 2,6 m l.Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174140 ✓ Leistung: 5 KVA. Leerlauf 90 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 176651 ✓ Leistung: 30 KVA. Leerlauf 288 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig : Feinschutz B, bestehend aus 1 Oelwiderstand und 3 Hörnerblitzableitern

Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

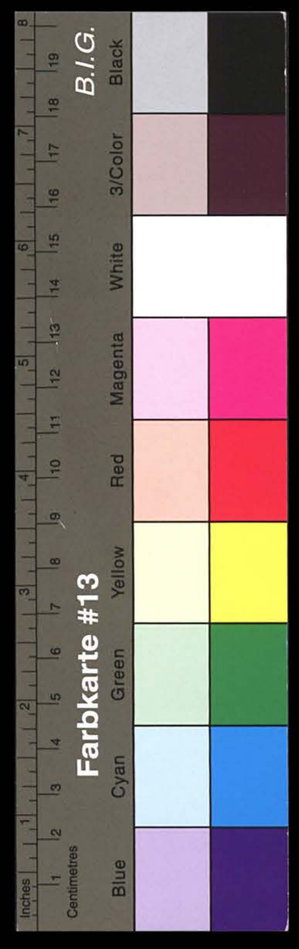
Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 25. Juli 1914

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

Eichhorn

Kreisarchiv Stormarn E100



Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher P. Rehders
2. Gemeindevertr. W. Wegener
3. " " W. Wrage
4. " " A. Harders
5. " " R. Böttger
6. " " R. Stubbe
7.
8.

Verhandelt

Glashütte, den 6 November 1912

Die Gemeindevertreter waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1.

Beschlußfassung über den Anschluß der Gemeinde Glashütte an die Ueberlandzentrale des Kreises Stormarn in Lübeck, und Anschaffung von einigen Straßenlaternen.

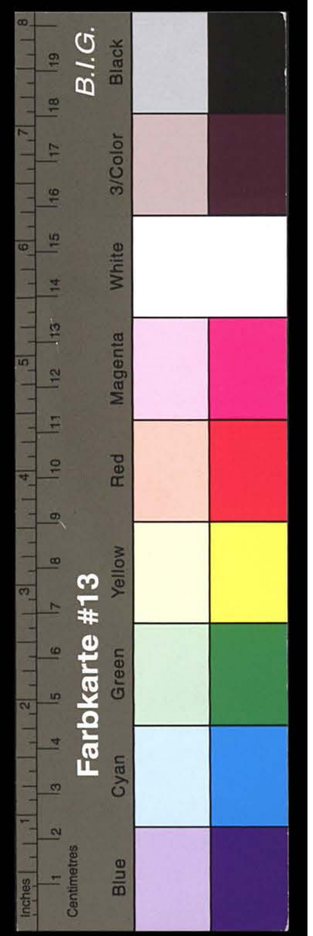
Die aus 8 Mitgliedern bestehende Gemeinde-Vertretung war demnach beschlußfähig, da die Nebenaufgeführten, also mehr ~~weniger~~ als die Hälfte erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, sich der Ueberlandzentrale des Kreises Stormarn anzuschließen. Die Anschaffung von einigen Straßenlaternen ist nicht ausgeschlossen, wenn der Preis sich nicht zu hoch stellt.

Heftrand nicht zu beschreiben.



Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

Rudolf Böttger. Wilh. Wrage.

P. Rehdern

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.)

P. Rehdern

Heftrand nicht zu beschreiben.

51

Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher Suck
2. Gemeindevertreter Eggers
3. " B. Bohlen
4. " C. Blond
5. " H. Stein
6. " E. Bullmahn
7.
8.

Verhandelt

Glinde, den 22. Novbr. 1912

Die Gemeindevertreter waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1. Beschlußfassung über den Anschluß der Gemeinde an die elektrische Überlandzentrale.
2. desgl. über die Einrichtung von Straßenbeleuchtung
3. desgl. über die Einrichtung einer elektrischen Lichtanlage im Schulhause

Die aus elf Mitgliedern bestehende Gemeinde-Vertretung war ——— beschlußfähig, da die Nebenaufgeführten, also ~~mehr~~ weniger als die Hälfte erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung

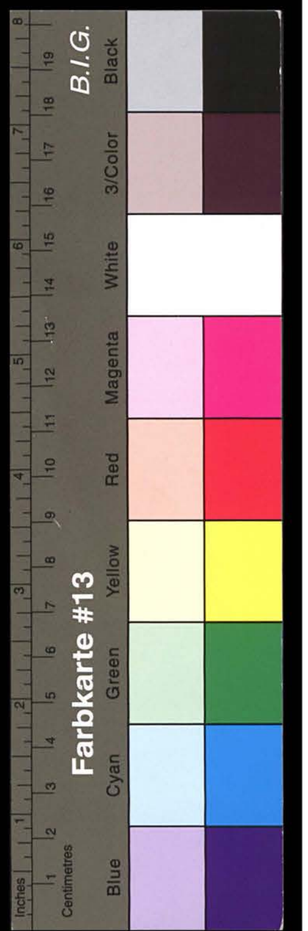
Nachdem der Gemeindevorsteher unter Vorlegung der eingesammelten Fragebögen über die Beteiligung der hiesigen Einwohner

Heftrand nicht zu beschreiben.

Auszug aus dem Protokoll über eine Versammlung der Gemeinde-Vertretung.
K. 17.

49

Kreisarchiv Stormarn E100



an die elektrische Überlandzentrale berichtet hat, wird beschlossen, auch die Gemeinde Glinde an die elektrische Überlandzentrale anzuschließen.

zu 2) Für Straßenbeleuchtung werden vorläufig 15–20 Lampen gewünscht.

zu 3) Für eine elektrische Lichtanlage im Schulhause (Lehrerwohnung) werden 6 Brennstellen bewilligt.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

gez. Ernst Bollmahn
" C. Blond
" H. Suck

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel) GEMEINDE-VORSTEHER ZU GLINDE KREIS STORMARN

H. Suck

Heftrand nicht zu beschreiben.

49

52 2

Fragebogen

betreffend

Anschluß an die geplante elektrische Zentrale.

1. Name und Wohnort	Gemeinde Glinde Schulhaus
2. Bei landwirtschaftlichen Betrieben Größe in Hektaren unter dem Pfluge (Ackerland)	

3. Anzahl der Glühlampen	16	25	32	50	100 Normalkerzen
	1	5			

4. Anzahl der Bogenlampen

5. Motoren für landwirtschaftliche und gewerbliche Maschinen zum Antrieb von:	Anzahl der Motoren	Leistung in Pferdestärken	Jährliche angenäherte Benutzungsdauer in Stunden	Bisheriger Antrieb durch
a) Dreschmaschinen				
b) Häckselschneidemaschinen				
c) Getreide-Reinigungsmaschinen				
d) Oelkuchenbrecher				
e) Kartoffel- und Haferquetschen				
f) Rübenschneider				
g) Schrotmühlen, Düngermühlen				
h) Grobstrohpresse				
i) Milchschleudern bzw. Buttermasch.				
k) Pumpen (Wasser-, Jauche- usw.)				
l) Stellmacherei bezw. Tischlerei				
m) Bäckerei				
n) Schlosserei bezw. Schmiede				
o) Fleischerei				
p) Buchdruckerei				
q)				

Unzutreffendes ist zu streichen.

Falls mehrere obiger Maschinen durch einen Elektromotor angetrieben werden sollen, wird gebeten, dies nachstehend anzugeben.

6. Bemerkungen:
Etwaige Koch- und Heizapparate
Größe und Anzahl

Ort: Glinde Datum: den 22. November 1912

Unterschrift: Der Gemeindevorsteher.

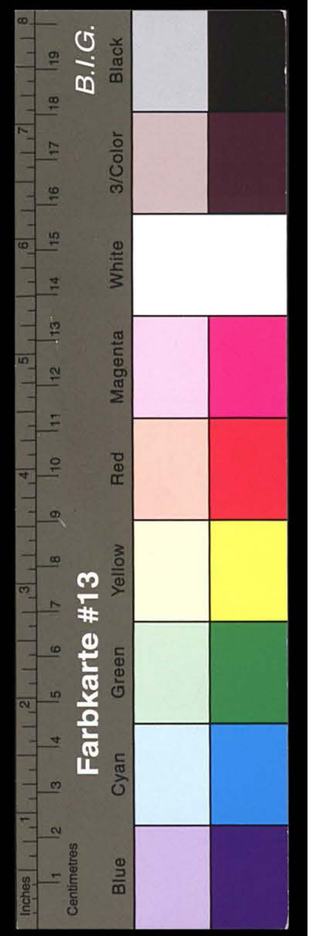
GEMEINDE-VORSTEHER ZU GLINDE KREIS STORMARN

H. Suck

50

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100



S. Nissen

Glinde, Bez. Hamburg
Fernspr. Bergedorf 400.

den 29. I. 19.

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 30.-JAN.-19 9
J.-Nr. 11.2.250

An
die Überlandleitung
des Kreises Stormarn,
in Wandsbek.

Betrifft:
Stromlieferungsvertrag.

Auf meinen Antrag ist im Jahre 1915 zwischen der Überlandleitung und mir ein Vertrag auf Lieferung bezw. Entnahme von Strom zum Antrieb meiner Meiereimaschinen zum Abschluß gekommen. Ich übernahm dabei die Verpflichtung, im Laufe eines Jahres mindestens 50.000 Kilowatt zu bezahlen, auch für den Fall, daß die entnommene Menge tatsächlich diese Höhe nicht erreichte.

Infolge Aufstellung einer günstiger arbeitenden Kühlmaschine und anderweitiger, den Kraftverbrauch einschränkende Maßnahmen, ist der Stromverbrauch im Laufe der Zeit erheblich zurückgegangen; er betrug

im

im Jahre 1918 im Ganzen nur 25776 Kilowatt.

In rein wirtschaftlichem Interesse, sowie in Rücksicht auf die von behördlicher Seite stets wieder geforderte größtmögliche Einschränkung des Stromverbrauchs, werde ich natürlich bemüht bleiben, die Stromentnahme möglichst niedrig zu halten, sodaß die Entnahme im laufenden Jahre mit Sicherheit hinter der des Vorjahres zurückbleiben wird.

Da ich auf Grund des Vertrages verpflichtet bin, auf jeden Fall 50.000 Kilowatt zu bezahlen, so ergiebt sich, daß der tatsächliche Strompreis für mich recht hoch geworden ist und ungefähr dem Preis gleich kommen dürfte, den die kleinen Verbraucher tarifmäßig zahlen.

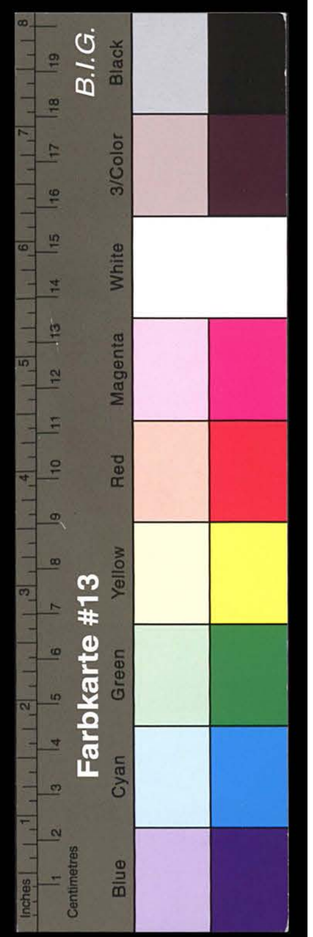
Aus diesem Grunde möchte ich hierdurch den Antrag stellen, in eine Abänderung des Vertrages hinsichtlich der zu bezahlenden Mindestmenge zu willigen, oder einen ermäßigten festen Einheitspreis – etwa nach Art der Entnahme für Dreschmotoren – in Kraft treten zu lassen.

In vorzüglicher Hochachtung

Nissen.

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100



55

Vordruck No. 3.
§ 3b der „Bestimmungen"

Bad Oldesloe, den 11ten Juni 1914

Antrag auf Anschluss

einer

Beleuchtungs- und Motoren-Anlage

des Schulhauses

in Klinde

Es sollen angeschlossen werden:

I. Beleuchtungs-Anlage:

7 Stück Glühlampen zu je 16 NK. 210 Watt

Stück Bogenlampen zu je Amp. Watt

zusammen: 210 Watt

II. Motoren-Anlage:

Motor Ps Watt

zum Betrieb von

Motor Ps Watt

zum Betrieb von

Motor Ps Watt

zusammen: Watt

III. Gewerbliche Anlagen

Heizapparate und dergl.:

Watt

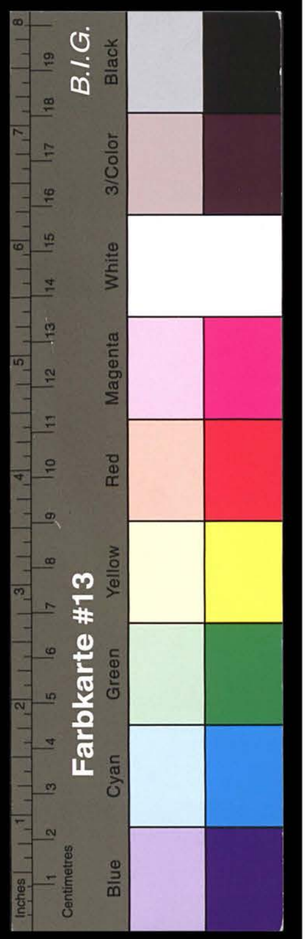
Watt

Watt

zusammen: Watt

Demnach beträgt der Gesamt-Anschlusswert 0,21 Kilowatt

53



Die Zeichnung über die Leitungsführung sowie ein Schaltungsschema liegen diesem Antrage in 2-facher Ausfertigung bei.

Glinde, den 17ten Juni 1914

Der Eigentümer der Anlage

Der Unternehmer

HANSEATISCHE SIEMENS-SCHUCKERTWERKE
Gesellschaft mit beschränkter Haftung.
Baubureau Oldesloe
i/A [illegible]

Ausführung genehmigt am ..... 191...

53

56

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater
Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146
Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Glinde Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: 2,6 x 2,6 = 1 Grdfl. Höhe 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 142304 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 80 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 137657 Leistung: 30 KVA. Leerlauf 320 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig : Feinschutz R, bestehend aus 1 Celsiderstand und 3 Hörnerblitzableitern.
Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

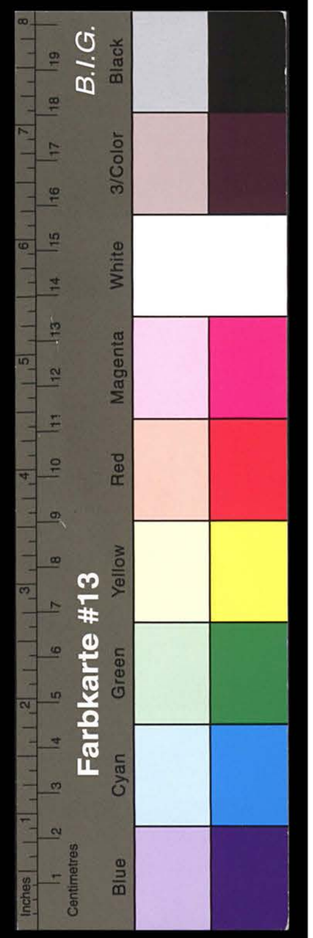
Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

Großer Wandler mit 60 Amp abgesichert 7/9 O

54

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100



Fragebogen

betreffend

Anschluß an die geplante elektrische Zentrale.

1. Name und Wohnort	Gemeinde Glinde
2. Bei landwirtschaftlichen Betrieben Größe in Hektaren unter dem Pfluge (Ackerland)	Straßenbeleuchtung

3. Anzahl der Glühlampen	16	25	32	50	100 Normalkerzen
		18–20			

4. Anzahl der Bogenlampen

5. Motoren für landwirtschaftliche und gewerbliche Maschinen zum Antrieb von:	Anzahl der Motoren	Leistung in Pferdestärken	Jährliche angenäherte Benutzungsdauer in Stunden	Bisheriger Antrieb durch
a) Dreschmaschinen				
b) Häckselschneidemaschinen				
c) Getreide-Reinigungsmaschinen				
d) Oelkuchenbrecher				
e) Kartoffel- und Haferquetschen				
f) Rübenschneider				
g) Schrotmühlen, Düngermühlen				
h) Grobstrohpresse				
i) Milchschleudern bzw. Buttermasch.				
k) Pumpen (Wasser-, Jauche- usw.)				
l) Stellmacherei bezw. Tischlerei				
m) Bäckerei				
n) Schlosserei bezw. Schmiede				
o) Fleischerei				
p) Buchdruckerei				
q)				

Unzutreffendes ist zu streichen.

Falls mehrere obiger Maschinen durch einen Elektromotor angetrieben werden sollen, wird gebeten, dies nachstehend anzugeben.

6. Bemerkungen:
Etwaige Koch- und Heizapparate
Größe und Anzahl

Ort: Glinde Datum: den 22. November 1912

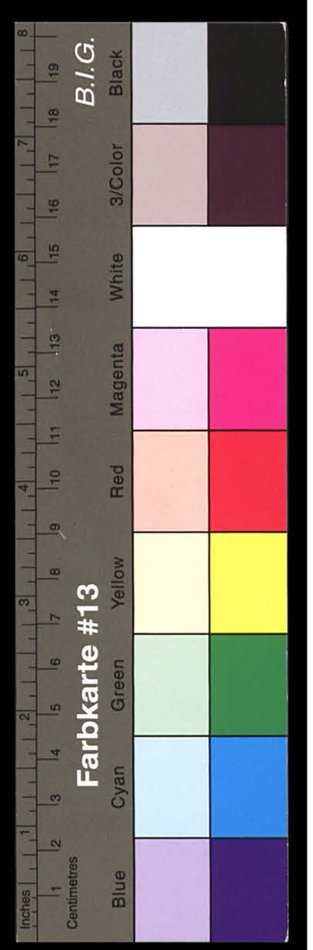
Unterschrift: Der Gemeindevorsteher.

H. Tuck

55

Gemeinde-Vorsteher zu Glinde Kreis Stormarn

Kreisarchiv Stormarn E100



58

Der Gemeindevorsteher.

J.-Nr. 866

Glinde, den 17. Dezember 1913
Bez. Hamburg.

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing 20.-DEZ.-1913
J.-Nr. U. L. 2130

An

den Königlichen Herrn Landrat
in
Wandsbek.

Hiermit gestatte ich mir ergebenst zu berichten, daß für die Straßenbeleuchtungsanlage der hiesigen Gemeinde (12 Lampen) immer noch kein Zähler angebracht ist, so daß sie noch nicht hat in Betrieb gesetzt werden können.

In den umliegenden Gemeinden ist die Anlage schon längst betriebsfertig und da auch die hiesige Gemeinde sich sofort zum Anschluß bereit erklärt und einen entsprechend ausgefüllten Fragebogen eingereicht hat, bitte ich sehr ergebenst das Erforderliche sobald, wie irgend möglich, veranlassen zu wollen.

H. Suck

Der Vorsitzende des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn.
U. L. 2130

W. d. 22/12. 13

1) Nach telephonischer Meldung des Revisors Fischer ist der Zähler für die Straßenbeleuchtung bereits eingebaut.

2) ~~Zu den~~ Vermerk geschehen für Stromabnehmerliste

3) Zu den Akten

56

Kreisarchiv Stormarn E100

Der Gemeindevorsteher.

J.-Nr. 981

Glinde, den 23 November 1912.
Bez. Hamburg.

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 26.-NOV.-1912
J.-Nr.

22

Dem
Herrn Vorsitzenden
des Kreisausschusses,
Wandsbek

überreiche ich ergebenst in Erledigung der Verfügungen vom 16. August 1912 – K. A. 8746 – und vom 19. d. Mts. – K. A. 11237 – anliegenden Beschluß der hiesigen Gemeindevertretung über den Anschluß an die elektrische Überlandzentrale nebst 22 Stück ausgefüllte Fragebögen.

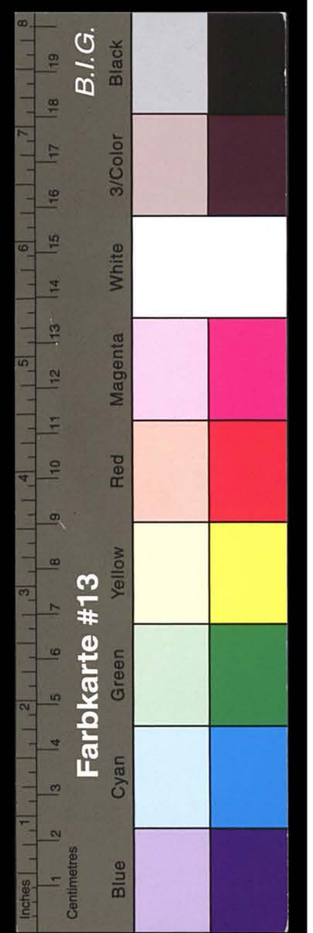
H. Juck.
Bgl. 27/XI. 12

D. K. L.

Zur Sammlung

L.

Kreisarchiv Stormarn E100



Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher A. Harders
2. Stellv. " A. Bartheidel
3. Gemeindevtr. H. Harders
4. " J. Clemens
5. " H. Stapelfeldt
6. " J. Schwarke
7.
8.
9.
10.
11.

Freiland nicht zu beschreiben.

Verhandelt

Grande, den 28 Jan. 1913

Die Gemeinde-Vertreter waren unter dem Hinweise, dass die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlussfassuug über folgende Gegenstände geladen worden:

1.

Anschluß an die elektrische Ueberland-centrale Lübeck

Die aus 8 Mitgliedern bestehende Vertreter-Versammlung war ..... beschlussfähig, da die Nebenaufgeführten, also mehr als die Hälfte erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

Nachdem auf die erneut ergangene Umfrage sich in der Granderheide 8 Teilnehmer zur Abnahme von elektrischen Strom

Kreisarchiv Stormarn E100

Farbkarte #13 B.I.G. 3/Color Black White Red Magenta Yellow Green Cyan Blue

2/

von der Ortsarmenkommission Lübeck genehmigt worden, beschließt die Gemeindevertretung dem Anschluß der Gemeinde Grande an die elektrische Ortsanlage Lübeck und ermächtigt die Unterschrift der Anschlußvereinbarung über die Feldmark, soweit Gemeindegrundstücke in Betracht kommen, jedoch unter der Bedingung, daß die Kosten für einen etwa durch die Anschlußvereinbarung erforderlich werdenden Ortsnetztransformator, sowie etwaige spätere weitere Umbauten des Gemeindenetzes, gleichfalls unter denselben Bedingungen und zu demselben Preise von Lübeck übernommen werden.

Z. g. u.

A. Hardes (Siegel).
zg. H. Hardes
zg. J. Clemens.

Die richtige Abschrift beglaubigt:
Der Gemeindevorsteher:
A. Hardes

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater
Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146
Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Wantzer 142305 3 KVA. am 17/II ausgebaut & Stöpsel
Wantzer 126 146 5 KVA. eingebaut 18/III
Von Trittau

61

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Granderheide Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No 142305 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 75 Watt

Großer Wandler, Fabrik No.------- Leistung:------- KVA. Leerlauf-------Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914. Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

Kreisarchiv Stormarn E100

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing 3t.-DEZ.-1912
J.-Nr.

62

Anl

30

Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher Niemeyer
2. Wilh. Her Christier
3. E. Möller
4. H. Meyn
5. W. Bischof
6.
7.
8.

Heftrand nicht zu beschreiben.

Verhandelt

Grönwohldt den 11. Sept. 1912

Die Gemeindevertreter waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

2

Anschluß der Gemeinde an die Überlandzentrale

Die aus 8 Mitgliedern bestehende Gemeinde-Vertretung war beschlußfähig, da die Nebenaufgeführten, also mehr als die Hälfte erschienen waren.

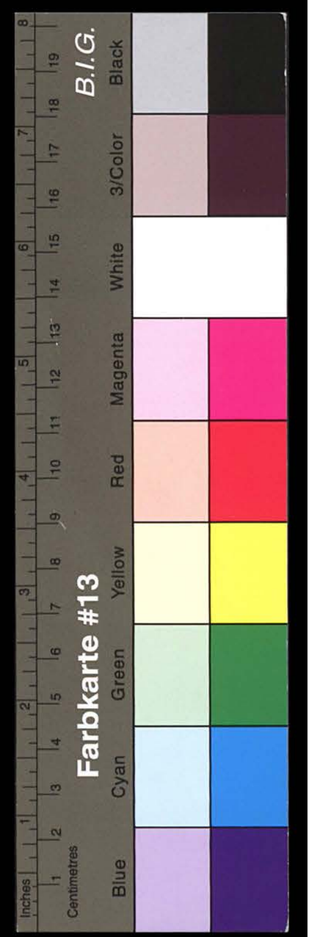
Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 2 der Tagesordnung:

die Gemeinde an die Überlandzentrale anzuschließen

60

Kreisarchiv Stormarn E100



Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

Der Schreiber E. Möller Niemeyer

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.) GEMEINDE GRÖNWOHLD KREIS STORMARN

Niemeyer

63

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater
Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146
Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Grönwohld Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174119 Leistung: 5 KVA. Leerlauf 69 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 136026 Leistung: 30 KVA. Leerlauf 335 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914.

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

61

Kreisarchiv Stormarn E100

174249 25 K.V.A. nach Rethwischfeld

64

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Gr. Barnitz-Lokfeld Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174069 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 61 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. ~~174249~~ 174334 Leistung: ~~25~~ 40 KVA. Leerlauf ~~255~~ 348 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 2 Stromkreise

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

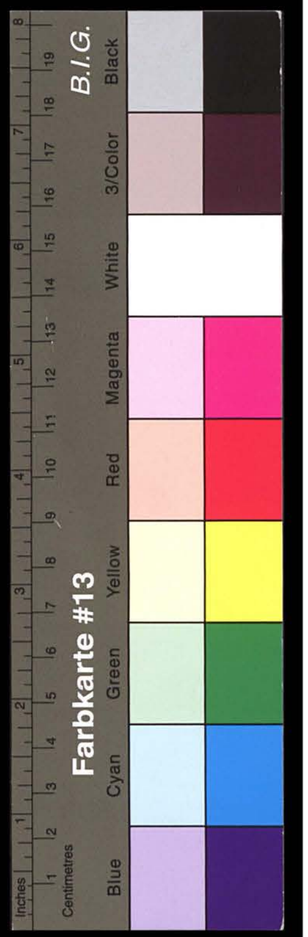
Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

62

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100



KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 22.-OKT.-1912
J.-Nr.

66

Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher Tidow.
2. Stellvertret. Gemeindevorst. H. Löding
3. Amtsvorst. F. Tidow.
4. Huf. H. Böttger.
5. " E. Wegner.
6. " H. Dührkop.
7. Privat. A. David.
8. Bauunternehmer K. Hoffmann.
9. Huf. H. Tidow.
10. Schmied A. Kindt.
11. Gastwirt H. Schramm.
12. Schlachter. K. Steffen.
13.
14.
15.
16.
17.
18.
19.
20.

Verhandelt

Gr. Karnitz, den 17 Oktober 1912.

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1.

Anschluß der Gemeinde Gr. Karnitz an die Überlandzentrale.

Die Versammlung war ..... beschlußfähig, da die Gemeinde 27 stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also ..... mehr als ein Drittel, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

Die Gemeindeversammlung beschließt einstimmig den Anschluß der Gemeinde Gr. Karnitz an die Überlandzentrale.

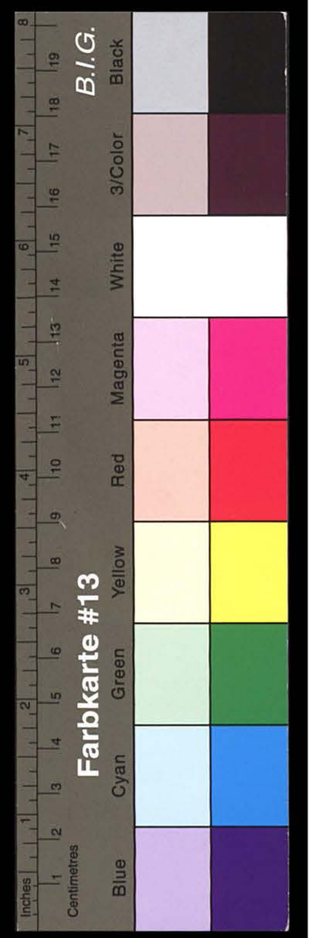
Heftrand nicht zu beschreiben.

Auszug aus dem Protokoll über eine Gemeindeversammlung.
K. 15.

64

JACOBS milch + fein 7.99 500 g-Vac-Pckg. 8.99
sen-0,72-Fl. 8.99
"Gutshof" Kondens-milch 7,5% F. 170 ml 39 Pf
Gutshof Pommes frites 1000 g-Btl. 1.39
Trg't-nur 7.99
PAL 5 Sorten Fl. u. Rind 850 ml-Ds 2.39
Quark-streusel 500 g nur 2.99
850 ml-Ds. 79 Pf
Katzen-streu 10 kg Thomas Btl. 6.99
und vieles mehr

Kreisarchiv Stormarn E100



Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

(gez.) H. Tidow. C. Steffen.

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.) Tidow.

Heftrand nicht zu beschreiben.

Heftrand nicht zu beschreiben.

Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher Berott
2. Stellv. " Pahlen
3. Hufner Ihr Berott
4. " Fritz Rosenau
5. " Hermann Möller
6. ½ " " Claren
7. ½ " Heinrich Bohnsack
8. Kätner Heinrich Meister
9.
10.
11.

Verhandelt

Grossensee, den 26 November 1912

Die Gemeinde-Vertreter waren unter dem Hinweise, dass die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlussfassuug über folgende Gegenstände geladen worden:

1. Anschluß der Gemeinde an die Überlandzentrale mit elektrisch Licht.

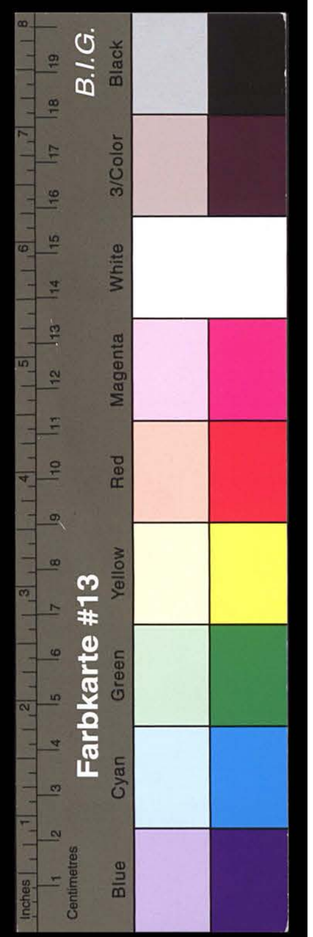
Die aus 11 Mitglieder bestehende ~~Die~~ Vertreter-Versammlung war darnach beschlussfähig, da die Nebenaufgeführten, also mehr als die Hälfte erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1. der Tagesordnung:

Die Gemeinde mit Straßenlampen zu versehen vom elektrischen Licht der Siemens-Schuckertwerke

Kreisarchiv Stormarn E100



v. g. u.

Cyrz) H. Claren.
" H. Meister.

Die richtige Abschrift beglaubigt:
Der Gemeindevorsteher:
(Siegel). Berndt.

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

68

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Grossensee Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m 1. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174159 Leistung: 5 KVA. Leerlauf 89 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 136025 Leistung: 30 KVA. Leerlauf 318 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig ; 3 Stöpselblitzableiter
Hochspannungsseitig : Grobschutz C, bestehend aus 3 Emaillewiderstän-
den und 3 Hörnerblitzableitern.

Art der Erdung: 3 Rohre.

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

66

Kreisarchiv Stormarn E100

Farbkarte #13 B.I.G. Black Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Gr. Wesenberg Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l.Grdfl. Höhe : 6.3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 142322 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 78 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 205057 Leistung: 25 KVA. Leerlauf 267 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 25. Juli 1914

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

Emil Sinell

Kreisarchiv Stormarn E100

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

70

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Harksheide I Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: 2,6 x 2,6 m l.Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No.174154 Leistung: 5 KVA. Leerlauf 83 Watt

Großer Wandler, Fabrik No.176652 Leistung: 30 KVA. Leerlauf 291 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig : Feinschutz B bestehend aus 1 Oelwiderstand und 3 Hörnerblitzableitern

Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 25. Juli 1914

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

Emil Sinell

68

Kreisarchiv Stormarn E100

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 14. JAN. 1913
J.-Nr. KA 756

Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher J. H. Dieckmann
2. stellv. — J. G. Dieckmann
3. Gemeindevertreter H. Ahrens
4. — — A. Kabel
5. — — W. Lehmann
6. — — J. Grieme
7. — — H. Eschenhorst
8.

Verhandelt

Harksheide, den 7 Januar 1913

1 Am

71

Die Gemeindevertreter waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

~~1.~~
5. Beschlußfassung über Straßenbeleuchtung.

Die aus 8 Mitgliedern bestehende Gemeinde-Vertretung war beschlußfähig, da die Nebenaufgeführten, also mehr ~~weniger~~ als die Hälfte erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 5 der Tagesordnung

die Straße von der Hamburger Grenze bis an die Altona Segeberger Chaussee und die Altona-Segeberger Chaussee von der Garstedter Gemeindegrenze bis an die Glashütter Grenze auf Gemeindekosten mit electrischer Straßenbeleuchtung versehen zu lassen.

Heftrand nicht zu beschreiben.

Auszug aus dem Protokoll über eine Versammlung der Gemeinde-Vertretung.
K. 17.

69

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

J H Ahrens
G Dieckmann

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.) J H Dieckmann

Heftrand nicht zu beschreiben.

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing.-9.-OKT-1913
J.-Nr. UL 1160

72

Harksheide den 8 October 1913

An den Kreisausschuss des Kreises Stormarn

Die Gemeindevertretung hat am 7 Januar d. Js. beschlossen die Strassen von der Hamburger Grenze bis an die Segeberger Chaussee und die Segeberger Chaussee von der Garstedter bis zur Glashütter Grenze auf Gemeindekosten mit Strassenbeleuchtung versehen zu lassen.

Weil nun aber, wie auf unten vermerkten Zeichnung ersichtlich ist, von der Einmündung der Hamburger Strasse in die Segeberger Chaussee, diese entlang bis an die Garstedter Grenze, in einer Länge von 220 Meter keine electrische Ortsleitung gemacht wird, bittet die Gemeindevertretung ergebenst, genannte Strecke auf Kreiskosten mit electrischem Leitungsnetz versehen zu lassen.

Der Gemeindevorsteher
J H Dieckmann

Ulzburger Chaussee

Grenze

Altonaer-Segeberger Chaussee

220 Meter
wo keine electrische
Ortsleitung gelegt
wird.

Hamburger Strasse

70

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100

Farbkarte #13 B.I.G. Black

Wandsbek, d. 15. November 1913

A. L. 1160
" . 1426

1/ Herrn Gemeindevorsteher Diekmann

Harksheide

zur Kanzlei 17.11.13
gefertigt 18.11.13 L.
verglichen 18.11.13 W.
abgesandt 25.11.13

Auf die Schreiben vom 8. Oktober u. 1. Nov. d. Js.

Ihrem Antrag, in der Absicht von der Fernmündung der Hamburger Vororte in die Segeberger Gemeinden bis zur Harksheider Grenze auf Kosten des Kreises mit einer Abzweigung zu versehen, vermag ich [illegible], da eine Benutzung dafür nicht zu erwarten ist.

Die für die Kraftbetriebsstelle auf dieser Strecke erforderlichen Anlagen und Leitungen müssen auf Gemeindekosten von der Firma Brown, Boveri & Cie Hamburg hergestellt werden, da ich jedoch gestatte, für die Kraftbetriebsstelle in den unteren Etagen die Räume als Ortsamt zu benutzen, sofern die Verfügung über die Leitungen hierdurch nicht verloren geht.

Sowie für den die Zweckmäßigkeit der Anlage der Kraftbetriebsstelle / der Firma Brown, Boveri & Cie Hamburg zu übertragen, welche auf Ausgebrauch des Ortsamts entfällt wird,

Der Eigentümer Heitmann kann auf seine Kosten an das Ortsamt angeschlossen werden.

Der beiliegend Umgebogen ist an Heitmann zu übersenden.

Zur Erfüllung steht der Betrag von 21 M. für die Ausführung des Anschlusses an die Kreis-Kommunalbahn Wandsbek (Oberlandleitung) gleichfalls innerhalb 8 Tagen einzusenden.

* * *

2) Nach 8 Tagen.

28/11.

73

Harksheide den 1 November 1913

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing.-2-NOV.1913
J.-Nr. 26 L 1426

Kreisausschuss des Kreises Stormarn
in Wandsbek

1. Die hiesige Gemeindevertretung bittet ergebenst bitten um den Abschluss des Verbindungsvertrags, sowie Hauptanschlussleitung angelegt wird, die Schnellzugsbögen und Drähte dazu anbringen zu dürfen.

2. Ferner bittet der hiesige Eigentümer Heitmann bitten auf seine Kosten das Verbindungsgleis bis an sein Wohnhaus legen zu dürfen, die Entfernung beträgt etwa 9 Meter. Wir dazu müssen Pfähle bis ans Haus.

Der Gemeindevorsteher
J. H. Diekmann

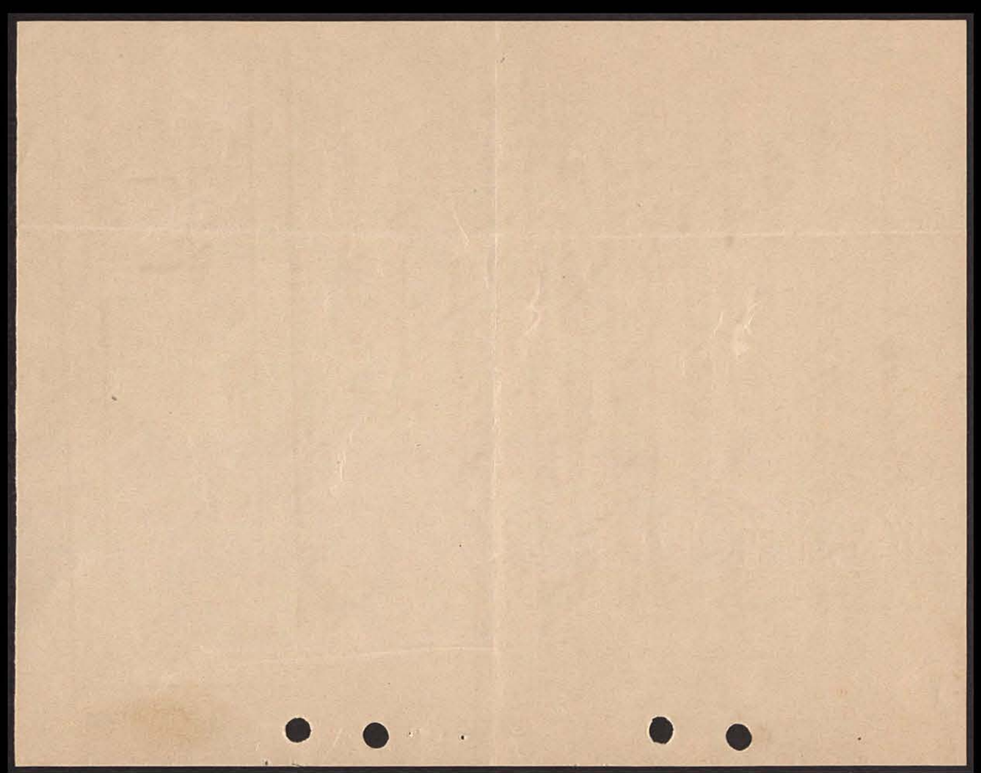
Altona-Segeberger Chaussee

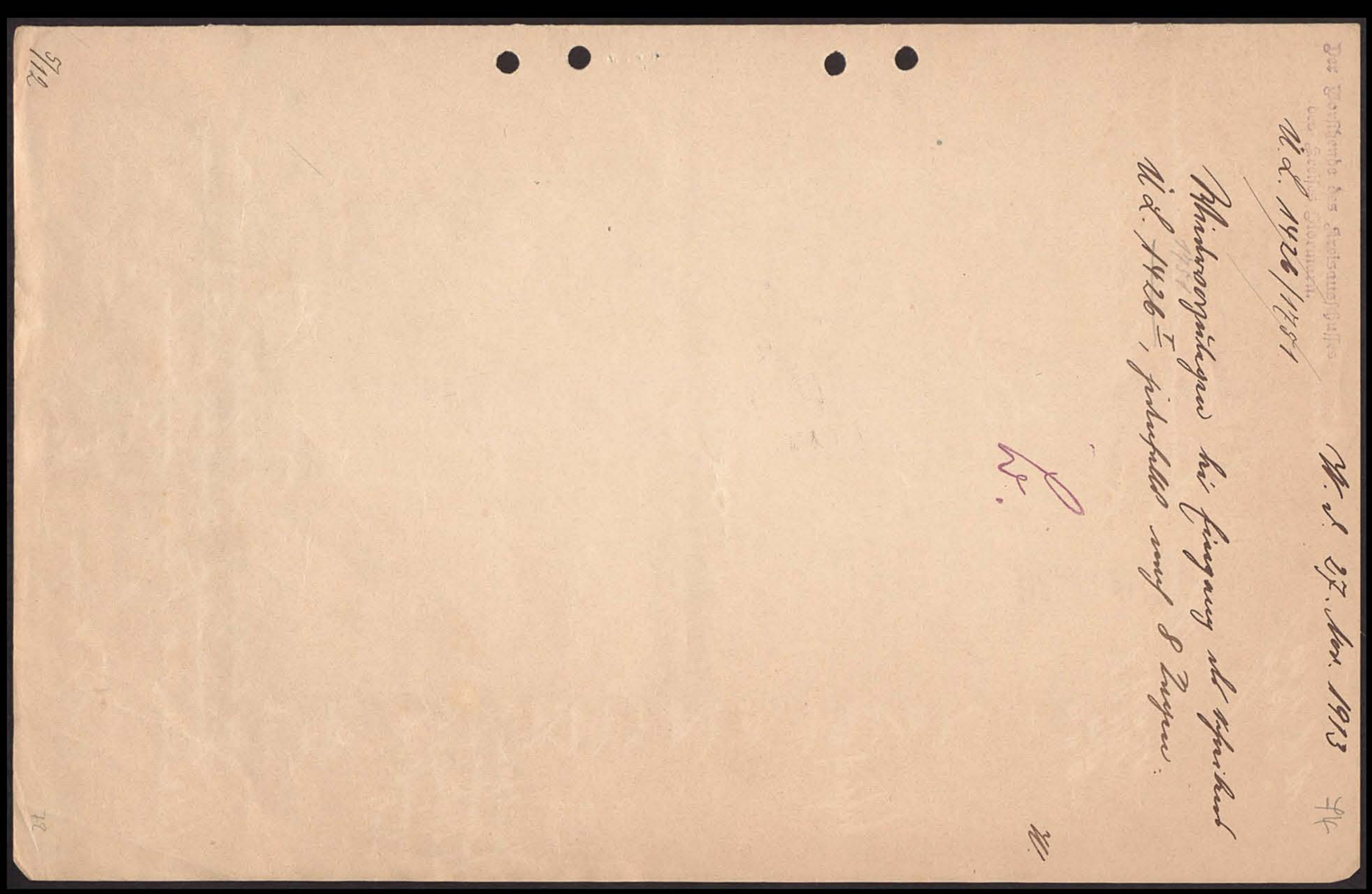
Wohnhaus des Herrn Heitmann

Chaussee 9 Meter

71

Farbkarte #13 B.I.G.
Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black
Kreisarchiv Stormarn E100





Kreisarchiv Stormarn E100

Eilt! Harksheide den 30 September 1914

75

An den Herrn Königl. Landrat
des Kreises Stormarn in Wandsbek

Seit etwa 8 Tagen ist kein Strom für
elektrischen Kraftbetrieb und auch nur
mangelhaft für Licht in der hiesigen
Gemeinde.

Jedenfalls kennt die Störung der
elektrischen Leitung daher, weil die Drähte
des Ortsnetzes viel zu lose gespannt, sind wenn
starker Wind ist, schlagen sie stellenweise
zusammen.

Deshalb wird gehorsamst gebeten um
Reparierung der elektrischen Leitung.

Gehorsamst
der Gemeindevorsteher
Dierkmann

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing.-2.-OKT.-1914
J.-Nr. 4500

73

Kreisarchiv Stormarn E100

76

Der Königliche Landrat
des Kreises Stormarn.
Überlandleitung des Kreises.
J.-Nr. U. L. 4560

Wandsbek, d. 6/10.14

Die Fehler sind beseitigt
zu den Akten.

L.

74

Kreisarchiv Stormarn E100

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 12. MRZ. 1914
J.-Nr. M. 2. 1344

Harksheide den 10 März 1914

An die Ueberlandleitung des Kreises Stormarn in Wandsbek

Der Landmann Johann Schacht von hier hat Beschwerde erhoben, daß die Sicherung von der elektrischen Lichtleitung auf seinen Korn- und Strohboden angebracht sei. Er bittet um Aenderung.

Ferner erhebt der Landmann Heinrich Gustav Dieckmann Beschwerde. Es sei ein elektrischer Leitungsdrat über die eine Ecke seiner Koppel gezogen. Er bittet um Entfernung desselben.

Hamburger Gebiet

Koppel des H. G. Dieckmann | Wohnhaus des Herrn Ehrich

Der Gemeindevorsteher
Dieckmann

Angel. erledigt JdA

75

Kreisarchiv Stormarn E100

Der Vorsitzende des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn.

Wandsbek, den 16.4.14.

U. L. 1344.

1. die Angelegenheit ist erledigt. ~~zu den Akten~~

\# \# \#

2. Zu den Akten.

L. W

Der Vorsitzende des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn.

Wandsbek, d. 27. Nov. 1913

U. L. 1426 I 1771

78

Urschriftlich unter Rückerbittung

Herrn Gemeindevorsteher Dieckmann

Harksheide

mit dem Ersuchen übersandt, in dem beifolgenden Fragebogen noch die Stärke des gemeldeten Motors ~~anzugeben~~ und die jährlichen Benutzungsstunden anzugeben.

Frist 5 Tage

5/12

Bonin. W.

Urschr. an den Herrn Vorsitzenden des Kreisausschusses in Wandsbek mit dem ergebenen Bericht zurück gereicht das Herr Heidtmann nicht im Stande ist die jährlichen Benutzungsstunden des Motors anzugeben.

Der Gemeindevorsteher

J. H. Dieckmann

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 2. DEZ. 1913
J.-Nr. U. L. 1835

76

Kreisarchiv Stormarn E100

Der Vorsitzende des Kreisausschusses des Kreises Stormarn.
U. L. 1835

Wandsbek, d. 14. 1. 14.

zur Kanzlei 15.1.14.
gefertigt 20.1.14 F.
verglichen " " " B.
abgesandt 21. 1. 14. F. 1/ab.

1/ Herrn W. Heidtmann
Langenhorn-Harksheide.

Der von Ihnen beantragte Hausanschluß für Licht und Kraft verursacht Kosten in Höhe von 38 Mark.

Ich ersuche um Einsendung des Betrages an die Kreiskommunalkasse in Wandsbek unter Benutzung anliegender Zahlkarte.

Nach Eingang wird die Fa. Brown, Boveri & Cie beauftragt, den Anschluß herzustellen.

\# \# \#

2/ Die Kreiskommunalkasse ist anzuweisen den Betrag von 38 Mark zu vereinnahmen und für die Überlandleitung nachzuweisen.

\# \# \#

3/ Nach 10 Tagen.

70

~~31/1~~ 31/1

79

J.-No. 466
J.-No. 1835 vorgelegt
Die Registratur

Der Vorsitzende des Kreisausschusses des Kreises Stormarn.
U. L. 466.

Wandsbek, d. 31/1.14.

z. Kanzl. 3. 2. 14.
gefertigt: 3. 2. 14 F.
verglichen: 3. 2. 14 F.
abgesandt:

1/ Der Betrag von 38,00 ℳ ist eingegangen.

\+ \+ \+

2/ An die Firma Brown, Boveri u. Cie
Hamburg

Ich ersuche ergebenst den Vierleiteranschluß zu dem Besitz des Eigentümers W. Heidtmann in Langenhorn-Harksheide auszuführen.

\+ \+ \+

3/ Abschrift von 2/ erhält Ing. E. Sinell mit dem erg. Ersuchen die erforderlichen Zähler zu bestellen. Es sind gemeldet 8 Lampen u. 1 P.S. Motor.

\+ \+ \+

77

Kreisarchiv Stormarn E100

gepr. F. 4) Der Fragebogen ist zur Sammlung zu nehmen.

+ + +

gepr. B. 5) Der Vermerk zur Stromabnehmerliste.

+ + +

6) Zu den Akten.

W.

gesch. W.

/B.

Kr. sofort erledigt.

Harksheide den 26 April 1914

An die Ueberlandleitung des Kreises Stormarn in Wandsbek

Vor längerer Zeit habe ich bei Ihnen den Antrag gestellt das die Hausanlage des Herrn J. Schacht geändert werde.

Jetzt ist die Aenderung von Herrn Berndt auch anerkannt und für notwendig befunden. Deshalb muss ich im Auftrag des Herrn J. Schacht nochmals ergebenst bitten dass die Aenderung vorgenommen wird.

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 29.-APR.-1914
J.-Nr. U.L. 2164.

Der Gemeindevorsteher
Dieckmann

gesch. W.

78

Kreisarchiv Stormarn E100

Der Königliche Landrat
des Kreises Stormarn.
Überlandleitung des Kreises.
J.-Nr. U. L. 2164

Wandsbek, d. 9.6.14.

1. Gemeindevorsteher in
Harksheide.

zur Kanzlei 10.6.14.
gefertigt 15.6.14.
verglichen 17.6.14.
abgesandt

Zum gefl. Schreiben v. 26.4.14.

Ich ersuche um umgehende Angabe, ob die Hausanlage bei J. Schacht bereits geändert ist.

\# \# \#

2. Nach 10 Tagen.

J.V.

K

W.

28/6

Der Königliche Landrat
des Kreises Stormarn.
Überlandleitung des Kreises.
J.-Nr. U. L. 2164

Fernsprecher: Hamburg, Gr. VIII, 5139, 5140.

Wandsbek, den 9. Juni 1914
Postscheckkonto: Hamburg, Nr. 7698.

Brown Boveri & Cie. A. G.
HAMBURG
Eing.: 3 JUL. 1914
Erledigt

Zum gefl. Schreiben vom 26. April 1914.

Ich ersuche um umgehende Angabe, ob die Hausanlage bei J. Schacht bereits geändert ist.

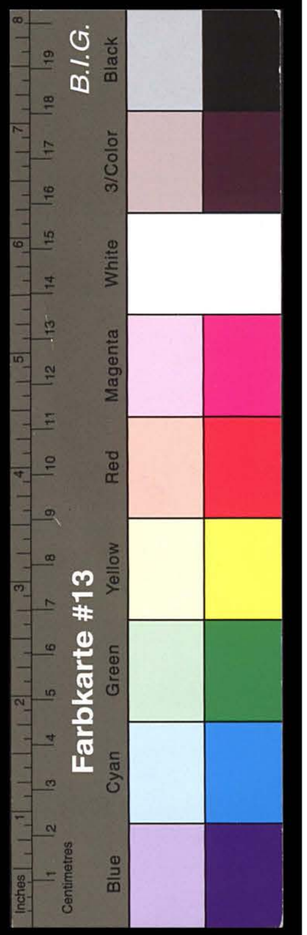
J.V.

v. Kitzing

An
den Herrn Gemeindevorsteher
in
Harksheide.

79

Kreisarchiv Stormarn E100



KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 25.-JUN.-1914
J.-Nr. N.L. 3196

Harksheide den 23 Juni 1914

Urschr. an die Ueberlandleitung des Kreises Stormarn in Wandsbek mit dem ergebenen Bericht zurück gereicht daß die Hausanlage des Herrn J. Schacht noch nicht geändert ist.

Der Gemeindevorsteher
Dieckmann

Der Königliche Landrat
des Kreises Stormarn.
Überlandleitung des Kreises.
Nr. U. L. 3196

Wandsbek, den 26.6.14.

Urschriftlich unter Rückerbittung dem Gemeindevorsteher in Harksheide mit dem Ersuchen um Angabe über=

Gilt

82

Registratur=Anzeige.

J.-Nr. 3541 Wandsbek, den 16 / 7 1914

Die Verfügung vom 1. 7. 14 J.-Nr. 3272 betreffend die Umänderung der Anlage Schacht in Harksheide

ist am 2. 7. 14 urschriftlich g. R. an die Firma Brown, Boveri & Cie in Hamburg

mit Frist von 10 Tagen abgesandt worden und bis heute noch nicht zurückgesandt.

Die Registratur.

zur Kanzlei 18. 7. 14
gefertigt 18/7. 14 L.
verglichen 18. 7. 14 F.
abgesandt 18. 7. 14

Wandsbek, den 16 / 7 1914

1. Zu erinnern.
2. Nach 8 Tagen — ~~Wochen~~.

26/7.

W

80

Kreisarchiv Stormarn E100

Farbkarte #13 B.I.G. Black

J.-Nr. .....

Als noch nicht erledigt wieder vorgelegt.

Die Registratur. W., d. ...../..... 191....

Wandsbek, .../..... 191....

1. **Nochmals zu erinnern.**
2. **Nach** ..... **Tagen.**

Kreisarchiv Stormarn E100

84

übersandt, wer die Anlage Schacht ausgeführt hat.

F. W.

Kitzing

F.

Frist 6 Tage.

Harksheide den 29 Juni 1914

Urschr. an den Herrn Vorsitzenden des Kreisausschusses in Wandsbek mit dem ergebenen Bericht zurück gereicht daß die Firma Brown & Boveri die Anlage Schacht's ausgeführt hat.

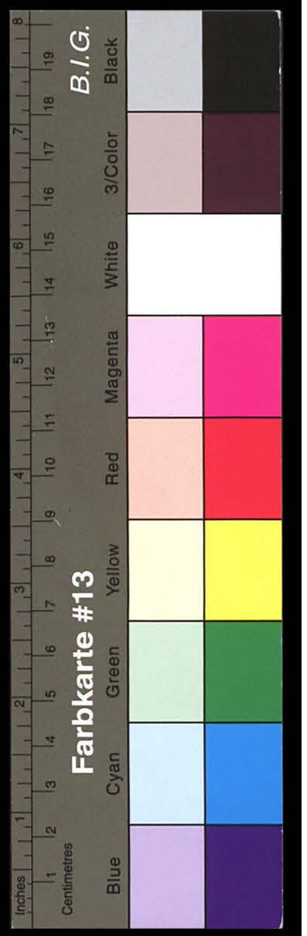
KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing 30.-JUN.-1914
J.-Nr. N.L. 3272.

Der Gemeindevorsteher
Dieckmann

81

Kreisarchiv Stormarn E100

Der Königliche Landrat
des Kreises Stormarn.
Überlandleitung des Kreises.
J.-Nr. U. L. 3272.



Brown Boveri & Cie. A. G.
HAMBURG
Eing.: 3 JUL. 1914
Erledigt:

Wandsbek, den 1. 7. 14.

Urschriftlich unter Rückerbittung

der

Firma Brown, Boveri & Cie

Hamburg

zur weiteren Veranlassung übersandt.

J. V.

Frist 10 Tage.

12/7.

85

Hamburg, d. 23. Juli 1914

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 24. JUL. 1914
J.-Nr. U. L. 3665.

Urschriftlich zurück

an den

Kgl. Landrat des Kreises Stormarn
Überlandleitung des Kreises
Wandsbek

mit dem ergebenen Bemerken, daß die Absicherung des Hausanschlusses nunmehr am Abzweigmast erfolgte. Nach Rücksprache mit Ihnen, haben Sie uns bestätigt, daß die Ausführung der Sicherung in dieser Weise bestehen bleiben kann, und ist somit die Angelegenheit erledigt.

Wir zeichnen mit vorzüglicher Hochachtung

24

BROWN, BOVERI & Cie.
Aktiengesellschaft.
BUREAU HAMBURG.
i. Auftr.

Kopiert

Kreisarchiv Stormarn E100

Der Königliche Landrat
des Kreises Stormarn.
Überlandleitung des Kreises.
Nr. U.L. 3541

Wandsbek, d. 11/8.

Zu den Akten

W.

Harksheide den 13 Mai 1914

An die Ueberlandleitung des Kreises Stormarn
in Wandsbek

Wie Herr Ingenieur Wegmann vor etwa 14 Tagen bei mir war sagte er, wenn die Ortswandler fertig gestellt sind, erhält die Gemeinde Strom. Jetzt sind die Ortswandler bereits seit 10 Tagen fertig und der Strom wird noch nicht geliefert.
Deshalb muss ich ergebenst bitten dafür Sorge zu tragen, dass die Gemeinde in den nächsten Tagen Strom erhält, weil hier mit Sehnsucht darauf gewartet wird.

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 15. MAI 1914
J.-Nr. U.L. 2477

Der Gemeindevorsteher
Dieckmann

Kreisarchiv Stormarn E100

Der Königliche Landrat
des Kreises Stormarn.
Überlandleitung des Kreises.
2477

Wandsbek, den 16. 5. 14.

1. Gemeindevorsteher in Harksheide

Die Anlage Harksheide I ist am 13. Mai unter Strom gesetzt worden. Der 2. Ortswandler und das zugehörige Netz konnten noch nicht eingeschaltet werden, da das Netz noch nicht in allen Teilen fertig war. Die Einschaltung erfolgt in dieser oder nächster Woche.

\# \# \#

2. Zu den Akten.

W.

zur Kanzlei 18. 5. 14.
gefertigt 19/5. 14. L.
verglichen 19. 5. 14. F.
abgesandt 20. 5. 14.

87

Der Königliche Landrat
des Kreises Stormarn.
Überlandleitung des Kreises.
J.-Nr. U. L. 5608

Wdbk. d. 29/12. 1914.

Nach w. 14 Tagen

W.

J.-No. 119
J.-No. 5608 vorgelegt

Der Königliche Landrat
des Kreises Stormarn.
Überlandleitung des Kreises.
J.-Nr. U. L. 119

Wandsbek, den 14. 1. 1915.

1.) Weitere Meldungen sind nicht eingegangen.

\# \# \#

2.) Zu den Akten.

W.

84

Kreisarchiv Stormarn E100

Der Königliche Landrat
des Kreises Stormarn.
Überlandleitung des Kreises.
J.-Nr. U. L. 5204

zur Kanzlei 30/11.14
befertigt 1./12.14
verglichen " " "
abgesandt 2. " "

Wandsbek, d. 30/11. 1914.

Herrn
Streckenwärter Stahmer
Bargteheide.

Der Schlachter Kassau in Bergstedt ist darauf aufmerksam zu machen, daß er bei wiederholtem Einsetzen von selbstverfertigten Sicherungen von der Leitung abgetrennt werden wird, da durch solche Sicherungen andere Anschlüsse gestört werden können.

Sollten Sie anderweitig mit Draht umwickelte Sicherungen finden, so ist mir der Name des Eigentümers der Anlage aufzugeben.

H H H.

Kreisarchiv Stormarn E100

2. Nach 14 Tagen

i. A.

W.

J.-No. 5456

J.-No. 5204 vorgelegt

Die Registratur

Der Königliche Landrat
des Kreises Stormarn.
Überlandleitung des Kreises.
J.-Nr. U. L. 5456

Wdok. d. 14/12. 14

Nach w. 14 Tagen

J.-No. 5608

J.-No. 5456 vorgelegt

Die Registratur.

28/12.

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing.-2.-NOV.-1914
J.-Nr. 4912.

89

Harksheide den 1. 11. 1914

An die Ueberlandleitung in Wandsbek

Der Schmiedemeister H. Tonfert, der im nördlichen Teil der Gemeinde wohnt, hat in den Sicherungen für seinen Motorbetrieb drath gedreht. Er meinte sein Motor ziehe zu stossweise an, es fliegen beim Inbetriebsetzen immer die Sicherungen raus. Sollten deshalb vielleicht die Sicherungen im Transformatorenhaus durchbrennen?

ja

Vorsteherstellter der Gemeindevorsteher

Dieckmann

86

Kreisarchiv Stormarn E100

Der Königliche Landrat
des Kreises Stormarn.
Oberlandleitung des Kreises.
J.-Nr. U. L. 4912.

Wrek, d. 21/11. 1914.

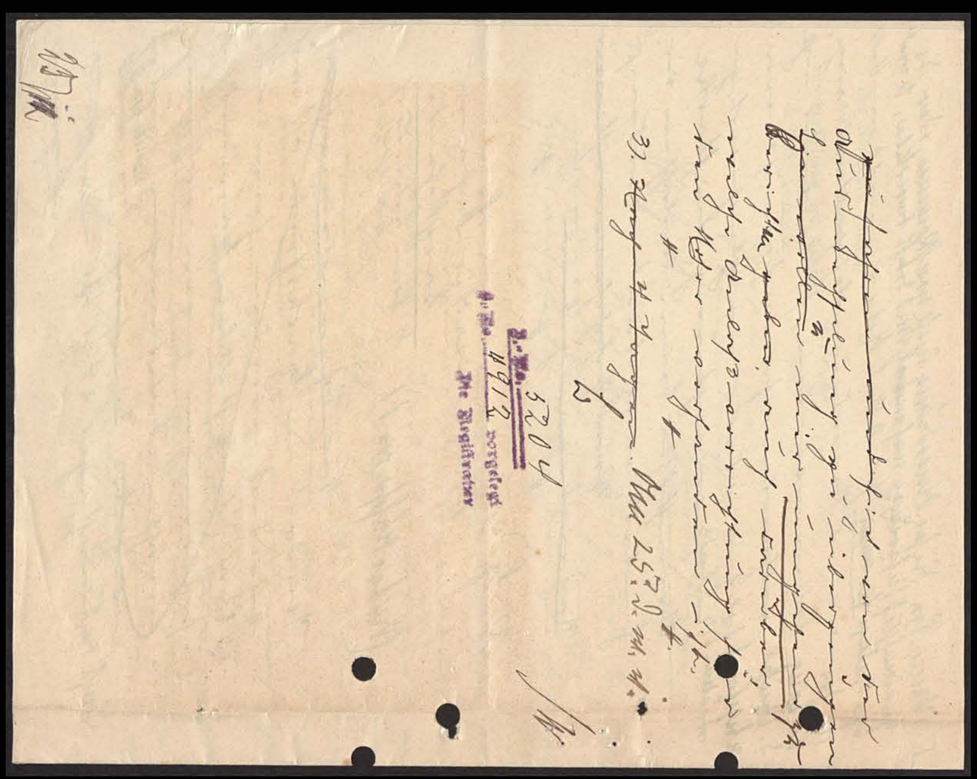
Herren
Schmiedemstr. Tempelhof
Hartkaffeika.

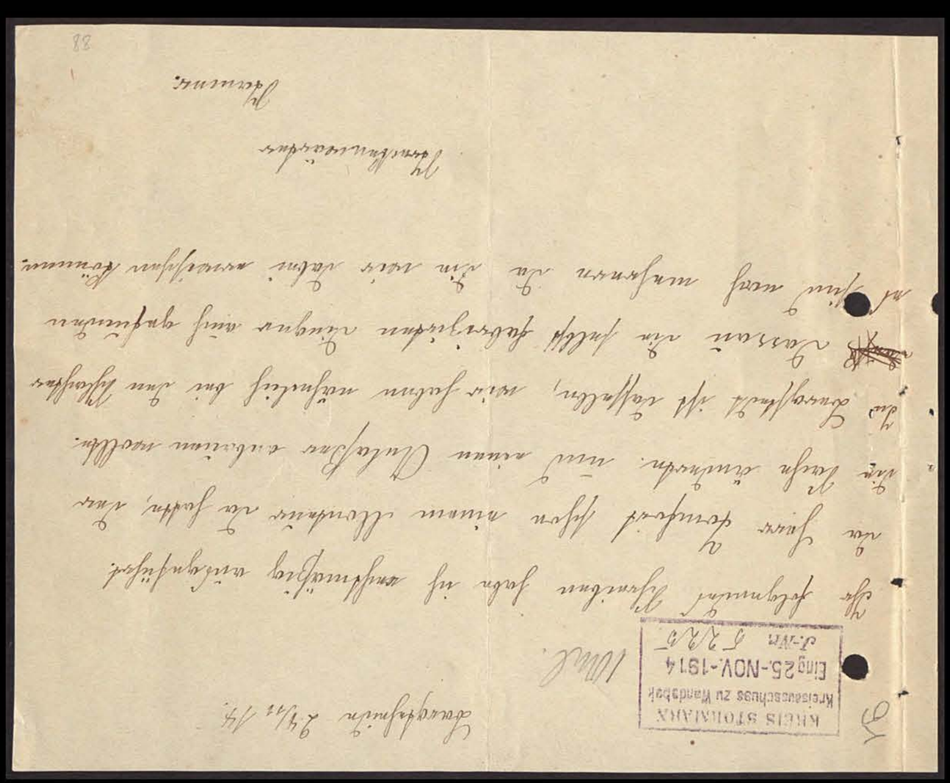
P. z. K.

Nach Mitteilung des Herrn Kreisarztes haben die Herren Hauptmannschaftsführungen mit Kopfhusten, daß beim Einspannen der Pferde die Pferdungen im Pferdestall [illegible] Pferdungen im Pferdestall [illegible] Pferdungen [illegible] Pferdungen [illegible] Pferdungen

Farbkarte #13 B.I.G.
Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black

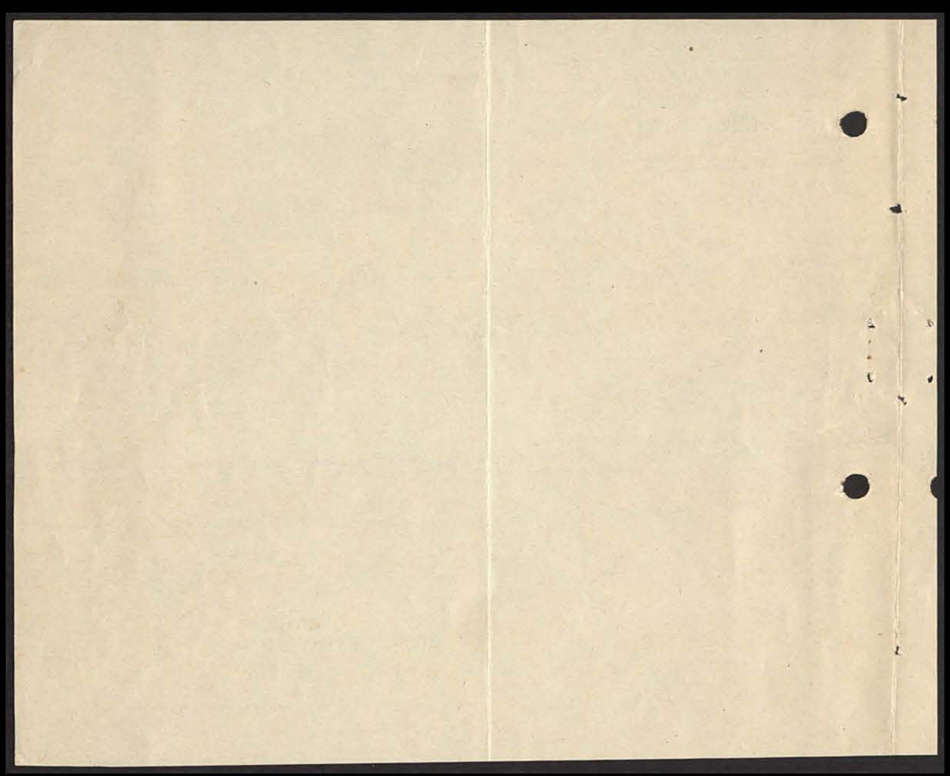
Kreisarchiv Stormarn E100

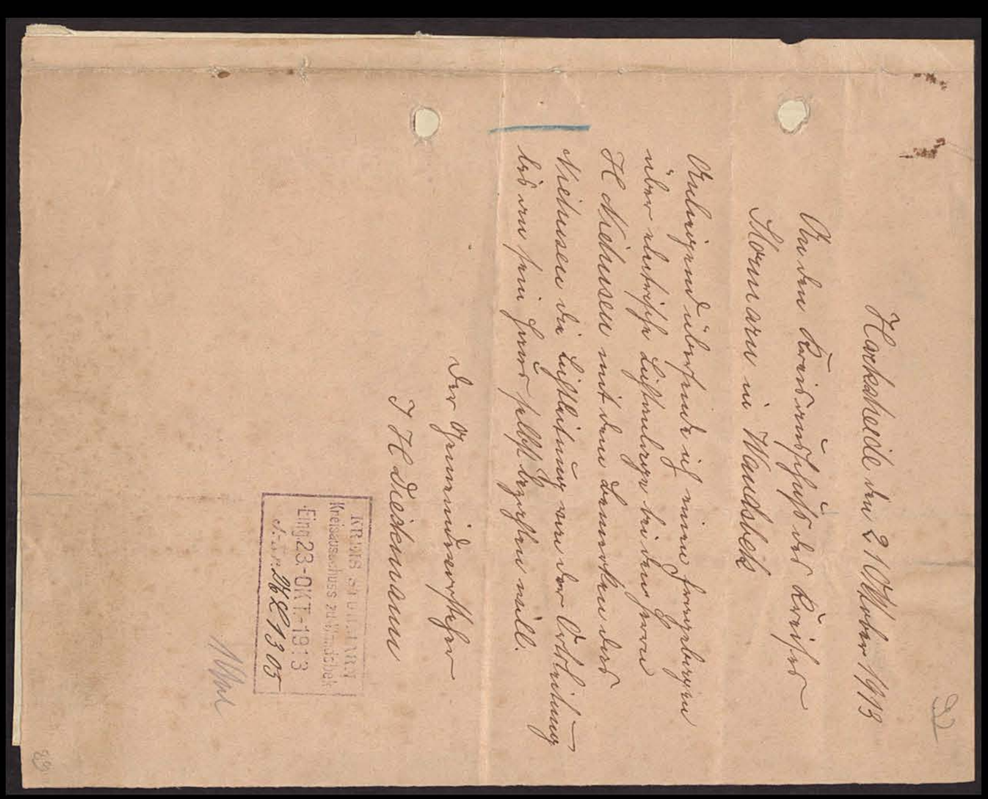



KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Hardesh
Eing 25.-NOV.-1914
d.-Nr. 7925

Farbkarte #13 B.I.G.
Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black

Kreisarchiv Stormarn E100





Kreisarchiv Stormarn E100

Der Vorsitzende des Kreisausschusses des Kreises Stormarn.
M. L. 1305.

Wandsbek, d. 24.10.13.

Vorschriftlich unter Rückerbittung mit 1 Anl.

Herrn Gemeindevorsteher,
Harksheide,

mit dem Ersuchen um Vorlage einer einfachen Handzeichnung über die Lage des Gehöftes zum nächsten Anschluß und der Ortsleitung mit Angabe der Entfernungen.

Dorm.

Ha

Frist f. 5 Tage.
1/11.

/R.

93

Harksheide den 28 Oktober 1913

Anschr. an den Herrn Vorsitzenden des Kreisausschusses in Wandsbek mit dem ergebenen Bericht zurückgereicht das die Entfernung von dem Gehöfte des Niehusen bis an die Ortsleitung 15 Meter beträgt.

Der Gemeindevorsteher
J. H. Dieckmann

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 30.-OKT.-1913
J.-Nr. M. L. 1376

Ulzburger Straße

15 Meter

Wohnhaus Niehusens

Langfelder Weg

90

Kreisarchiv Stormarn E100

Der Vorsitzende des Kreisausschusses des Kreises Stormarn.

Wandsbek, d. 31/10. 13.

U. L. 1376.

Eingang d. 3. 11. 13 A
Beantwortet vorl. endg.
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Urschriftlich unter Rückerbittung

Herrn Ingenieur Emil Sinell,
Berlin-Halensee,

mit dem Ersuchen ergebenst übersandt, den Anschluß noch in Auftrag zu geben. Der Fragebogen ist zu entnehmen.

Bei Rückgabe bitte ich die Kosten für den Anschluß anzugeben.

v. Bonin.

Frist f. J.

R.

Emil Sinell Ingenieur.

Telegramme:
Sinell, Berlin, Kurfürstendamm.
Telephon: Pfalzburg, 4311.

Berlin-Halensee, den 10. Novb. 1913
Kurfürstendamm 146.

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 12-NOV-1913
J.-Nr. U. L. 1567.

F.

An den

Herrn Vorsitzenden des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn,
Herrn Landrat und Kammerherrn von Bonin,
Hochwühlgeboren,
Wandsbek.

Betrifft: Heinrich Niehusen in Harksheide.

Auf Grund Ihres Geehrten vom 31. Oktbr. habe ich der Firma Brown Boverie & Cie. A.-G.,, welche das Ortsnetz Harksheide baut, den Auftrag gegeben, den Anschluss für Herrn Niehusen herzustellen.

Ebenso habe ich aufgefordert, mir die Kosten hierfür anzugeben, und werde ich diese sofort Ihnen weitermelden, wenn die Lieferantin des Ortsnetzes mir ihre diesbezüglichen Angaben gemacht hat.

Den mir übersandten Fragebogen habe ich zur Sammlung genommen.

Mit vorzüglicher Hochachtung
ganz ergebenst
Emil Sinell

Kreisarchiv Stormarn E100

Der Vorsitzende des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn.
N. L. 1567.

Wandsbek, den 13/11. 13.

Eingang d. 15. 11. 13 A
Beant- | vorl.
wortet | Bedg.
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Urschriftlich unter Rückerbittung

Herrn Ingenieur Emil Sinell,

Berlin-Halensee,

mit dem Ersuchen ergebenst übersandt, mein N. R. Schreiben vom 31. v. Mts. N. L. 1376 hiermit zurückzugeben.

v. Bonin.

Frist f. J.

R.

95

Emil Sinell Ingenieur.

Telegramme:
Sinell, Berlin, Kurfürstendamm.
Telephon: Pfalzburg, 4311.

Berlin-Halensee, den 17. November 1913.
Kurfürstendamm 146.

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 19.-NOV.-1913
J.-Nr. N. L. 1657

2 Mon

An den

Herrn Vorsitzenden des Kreisausschusses

des Kreises Stormarn,

Herrn Landrat und Kammerherrn von B o n i n ,

Hochwohlgeboren,

W a n d s b e c k .

Betrifft Heinrich Niehusen in Harksheide.

Sehr geehrter Herr Landrat!

Angeschlossen gebe ich Ihnen wunschgemäss Ihr geschätztes Schreiben vom 31. v. M. nebst meinem Anwortschreiben vom 10. d. M. angeschlossen wieder zurück.

Mit vorzüglicher Hochachtung

ganz ergebenst!

Emil Sinell

Anbei 2 Anlagen.

92

Der Vorsitzende des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn.
N. L. 1657.

Wandsbek, den 21.11.13.

1) Nach einer Mitteilung der Firma Brown, Boveri u. Cie. läßt sich der Anschluß Niehusen, Harksheide, durch einen einfachen Hausanschluß herstellen; die Mehrkosten betragen 21 M.

* * *

2) An Herrn Gemeindevorsteher,
Harksheide.

Zum Schreiben vom 21. v. Mts.

Der Auftrag zur Ausführung des Anschlusses für Niehusen ist der Firma Brown, Boveri u. Cie erteilt. Die Mehrkosten sind auf Grund der vom Kreise zu zahlenden Einheitspreise ermittelt; sie betragen 21 M in Worten: „Einundzwanzig Mark".

Ich ersuche um Einziehung des Betrages und Übersendung innerhalb 5 Tagen an die Kreiskommunalkasse in Wandsbek unter Benutzung der anl. Postanweisung.

* * *

3) Die Kreiskommunalkasse ist anzuweisen, den Betrag von 21,00 M anzunehmen und für die Überlandleitung zu vereinnahmen.

* * *

4) Vermerk zur Stromabnehmerliste.

* * *

5) Nach 6 Tagen.

gesch. R.

J.-No. N. L. 1819
J.-No. N. L. 1657 vorgelegt
Wandsbek, den 1.12.13
Die Registratur.

Der Vorsitzende des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn.
N. L. 1819.

Wandsbek, d. 2/12.13.

1) Der Betrag von 21,00 M ist eingegangen.

* * *

2) Zu den Akten.

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100

97

Kaiserliche
Ober-Postdirektion.

Hamburg, den 14 April 1914.

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 23.-APR.-1914
J.-Nr. U. L. 2087

K 2 No. 970

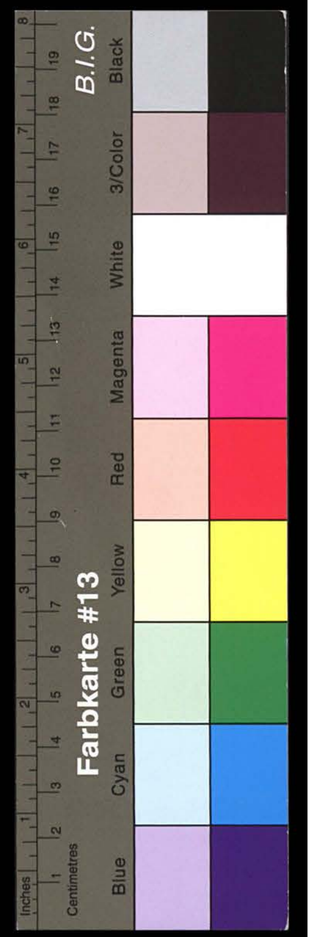
Gegen die Inbetriebnahme des Niederspannungsnetzes in Harksheide sind von der Ober-Postdirektion Bedenken nicht zu erheben.

T. V.
[signature]

An
den Herrn Vorsitzenden
des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn
in Wandsbek

94

Kreisarchiv Stormarn E100



Der Vorsitzende des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn.
U. L. 2087

Wandsbek, d. 23. 4. 14.

1 die ortsnetzbauende Firma wird von der Ober-Postdirektion direkt benachrichtigt

2. Zu den Akten.

F. 20

4

98

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater
Berlin-Halensee
Kurfürstendamm 146
Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Harksheide II Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m 1.Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 176633 Leistung: 5 KVA. Leerlauf 87 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 176658 Leistung: 30 KVA. Leerlauf 288 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreise

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig : Grobschutz C, bestehend aus 3 Emaillewiderständen und 3 Hörnerblitzableitern

Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

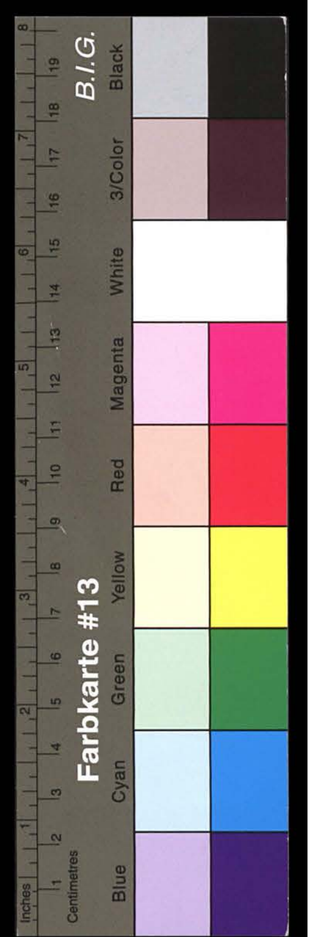
Berlin, den 25. Juli 1914

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

Einlaufend

95

Kreisarchiv Stormarn E100



99

Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher J. H. Dieckmann
2. stellv. — J. G. Dieckmann
3. Gemeindevertreter H. Ahrens
4. — — A. Kabel
5. — — W. Lehmann
6. — — J. Grieme
7. — — H. Eschenhorst
8.

Verhandelt

Harksheide, den 7 Januar 1913

Die Gemeindevertreter waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

~~1.~~ 5 Beschlußfassung über Straßenbeleuchtung.

Die aus 8 Mitgliedern bestehende Gemeinde-Vertretung war beschlußfähig, da die Nebenaufgeführten, also mehr ~~weniger~~ als die Hälfte erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

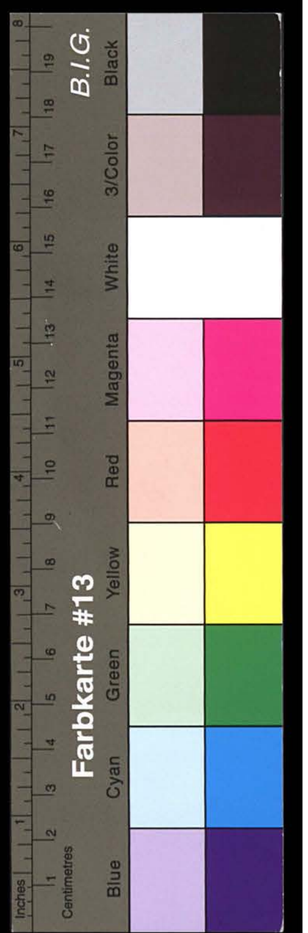
Zu Nr. 5 der Tagesordnung

Die Straße von der Hamburger Grenze bis an Altona-Segeberger Chaussee, und die Altona-Segeberger Chaussee von der Garstedter Gemeindegrenze bis an die Glashütter Grenze auf Gemeindekosten mit electrischer Straßenbeleuchtung versehen zu lassen.

Heftrand nicht zu beschreiben.

Auszug aus dem Protokoll über eine Versammlung der Gemeinde-Vertretung.
K. 17.

96



Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

J H Ahrens
G Dieckmann

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.) J H Dieckmann

Heftrand nicht zu beschreiben.

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

30 kVA Wandler 174289 Type K. O. 206/10 Leerlauf 295 Watt am 20/10 20 hingeschafft. (aus Rep von Nürnberg) 25/10. 20 O.

100

Wandler 174203 am 14/1 nach Kl. Hansdorf
" 174153 " " von " nach Hoisbüttel

Transf. 3 kVA. am 22/8 22 von Stegen nach Hoisbüttel

20 kVA Transf. von Lünningstedt eingetaut Nr. 181781 / B.
30 " " " Hoisbüttel nach Lünningstedt gek.

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Hoisbüttel Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 2,6 x 2,6 m l.Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. ~~174203~~ 174153 Leistung: ~~7,5~~ 5 KVA. Leerlauf ~~120~~ 83 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. ~~176662~~ 181781 Leistung: ~~30~~ 20 KVA. Leerlauf ~~295~~ 239 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 2 Stromkreise

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig: Feinschutz B, bestehend aus 1 Oelwiderstand und 3 Hörnerblitzableitern

Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

97

Kreisarchiv Stormarn E100

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

101

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Hamberge Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No 174052 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 64 1/2 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 174230 Leistung: 20 KVA. Leerlauf 223 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914.

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 12.-NOV.-1912
J.-Nr.

102

Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher M. Wiggers Stimmen 1.
2. Gemeindevorsteherstellvertr. F. Schütt 1.
3. Anbauer J. Stahl 1.
4. Lehrer P. Francke 1.
5. Hofbesitzer H. Werner 3.
6. Käthner F. Hüttmann 2.
7. Anbauer H. Prahl 1.
8. " F. Holst 1.
9. " H. Höltig 1.
10. " J. Wöhlert 1.
11. " F. Heitmann 1.
12. Käthner H. Willhöft 2.
13. Anbauer F. Siemsen 1.

Verhandelt:

Hamfelde, den 8 November 1912

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

Tagesordnung

1. Antrag von über ein Viertel der Gemeindemitglieder nochmals beschluß zu fassen über anschluß an die Überlandzentrale.

Die Versammlung war ..... beschlußfähig, da die Gemeinde 26 stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also mehr mehr als ein Drittel erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

Die Gemeinde Hamfeldt beschließt sich der Überland Centrale anzuschließen und für Bedarf der Gemeinde 10 Stück 16 Kerzige Lampen als Strafen Beleuchtung anzuschaffen, ebenso soll in der Schule in den beiden Wohnstuben im Flur und der Küche je eine Brennstelle angebracht werden.

Heftrand nicht zu beschreiben.

Kreisarchiv Stormarn E100

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.
H Werner F Hübmann J. Wöhler

Die richtige Abschrift beglaubigt:
Der Gemeindevorsteher.
(Siegel)
M. Wiggers

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

103

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Hamfelde Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m 1. Grdfl. Höhe : 7,6 m.

Kleiner Wandler, Fabrik No. 142310 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 74 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 137654 Leistung: 30 KVA. Leerlauf 323 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 191[illegible]

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

100

Kreisarchiv Stormarn E100

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater
Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146
Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Wandler 181878 am 13/8. nach Jersbek Gut
Wandler 30 K.V.A. Nr 174324 am 11/12 von
Rohlfstagen eingebaut
. Hie O

104

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Hansfelde Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 7,6 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174062 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 59 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. ~~181878~~ 174324 Leistung: ~~20~~ 30 KVA. Leerlauf ~~281~~ 285 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 2 Stromkreise

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig: Grobschutz C, bestehend aus 3 Emaillewiderständen und 3 Hörnerblitzableitern.
Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

101

Farbkarte #13
Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black
B.I.G.
Kreisarchiv Stormarn E100

Anwesend:

1. Gemeindevorsteher Heinr. Pietzen
2. Stellv. H. Wagner
3. Heinr. Gerken
4. H. Drenkhahn
5. H. Ahlers
6. R. Schacht
7.
8.

Verhandelt

Hammer den 2 Novbr 1912.

Nachdem die auf den 1ten Novbr. zusammenberufene Gemeinde-Vertretung beschlußunfähig gewesen, waren die Gemeinde-Vertreter auf heute **zum zweiten Male** zur Berathung über dieselben Gegenstände unter dem Hinweise geladen worden, daß die erschienenen Mitglieder ohne Rücksicht auf ihre Anzahl beschlußfähig sein würden.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung

Es wurde der Anschluß der Straßenbeleuchtung mit etwa 10 Glühlampen an die elektrische Zentrale beschlossen, wenn die Anschlußleitung vom Kreise mit angelegt wird.

Zu No 2 d. Tagesord.

Nachdem der Schulvorstand den Anschluß der Wohnräume des Schulhauses an die elektrische Zentrale beschlossen hatte, wurde auch von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen, den Anschluß an die Wohnräume des Schulhauses an die elektrische Zentrale und zwar mit 6 bis 7 Glühlampen anzuschließen.

Die Gemeinde trägt die Kosten bis zur Brennstelle.

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.) Heinr. Pietzen

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

Heinr. Pietzen Gemeindevorsteher.

Heinr. Ahlers. R. Schacht

Heftrand nicht zu beschreiben.

Auszug aus dem Protokoll einer Versammlung der Gemeinde-Vertretung, welche wegen Beschlußunfähigkeit einer früheren zur Beschlußfassung über denselben Gegenstand zusammenberufen ist.

Kreisarchiv Stormarn E100

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

106

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Hammoor Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174125 ✓ Leistung: 5 KVA. Leerlauf 96 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 174285 ✓ Leistung: 30 KVA. Leerlauf 300 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: zwei Stromkreise

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. März 1914. **Der Sachverständige des Kreises Stormarn.**

105

Kreisarchiv Stormarn E100

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing.-3.-NOV.-1912
J.-Kr.

107

Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher Nöhnk.
2. Ehrentraut.
3. H. Bett
4. F. Schmidt.
5. F. Drews.
6. H. Teegen.
7. G. Kienken
8. J. Feddern
9. A. Bett
10. J. Klein.
11. W. Töhlsen.
12. H. Weber.
13. G. Westphal.
14. T. Westphal.
15.
16.
17.
18.
19.
20.

Heftrand nicht zu beschreiben.

Verhandelt

Havighorst, den 18. X. 1912

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1. Beschlußfassung über den Anschluß der Gemeinde an die elektrische Kreiszentrale.

Die Versammlung war ..... beschlußfähig, da die Gemeinde 21 stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also 7 mehr als ein Drittel, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

Die Gemeinde beschließt einstimmig sich der elektrischen Kreiszentrale anzuschließen.

Auszug aus dem Protokoll über eine Gemeindeversammlung.
K. 15.

104

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

A. Bett.
J. Feddern.

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.) Nöhnk.

GEMEINDEVORSTEHER ZU HAVIGHORST.

Heftrand nicht zu beschreiben.

Der Vorsitzende des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn
J.-Nr. K.-A. 10828

108

Wandsbek, d. 5. Novbr.

Urschriftlich nebst 1 Anlage
unter Rückerwartung
an Herrn Gemeindevorsteher
zu
Havighorst K. 6

zur Äußerung, ob die
Gemeinde mit Lampen
für die Straßenbeleuchtung
zeichnen will. Eventl. ist
der auszufüllende Frage-
bogen

105

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100

N: 39

Vorgem. erledigen.

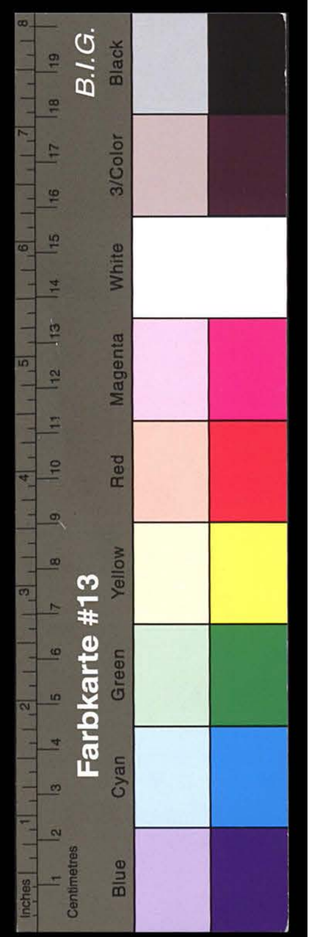
Frohlich.

Heute 8 Tage!

16/11

KREIS STORMARN
Landrat
Eing. 14-DEZ-1912
J.-Nr.

Kreisarchiv Stormarn E100



Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher Nöhnk.
2. A. Schütt.
3. F. Westphal
4. H. Bethe.
5. G. Kunken
6. A. Bethe.
7. W. Pohlsen
8. G. Westphal
9. P. Kuup.
10.
11.
12.
13.
14.
15.
16.
17.
18.
19.
20.

Heftrand nicht zu beschreiben.

Verhandelt

Havighorst, den 25. 11 1902

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1. Beschlußfassung über den Anschluß der Schule an die elektrische Kreiscentrale und über die Beleuchtung der Dorfstraße.

Die Versammlung war ..... beschlußfähig, da die Gemeinde 22 stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also 1 mehr als ein Drittel, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung: die Gemeinde beschafft die Anlage der Leitung für das Theilhaus, der Lehrer übernimmt die Anschaffung der Beleuchtungskörper und die Unterhaltung.

Bezüglich der Beleuchtung der Dorfstraße

Auszug aus dem Protokoll über eine Gemeindeversammlung.
K. 15.

Kreisarchiv Stormarn E100

wird bestätigt mit dem Zusatze
daß eine Klemme an 32
Volt angeschlossen.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

P. Jacobsen. A. Petersen.

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.) Köhnke.

GEMEINDEVORSTEHER
ZU
HAVIGHORST

Getrennt nicht zu beschreiben.

111

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater
Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146
Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Havighorst Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 2,6 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174198 Leistung: 7 1/2 KVA. Leerlauf 120 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 140924 Leistung: 40 KVA. Leerlauf 378 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 2 Stromkreise

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig : Feinschutz B, bestehend aus 1 Oelwiderstand und 3 Hörnerblitzableitern.
Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914.

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

Kreisarchiv Stormarn E100

Farbkarte #13
B.I.G.
Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black
Centimetres Inches

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

112

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Heilshoop Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1.5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174151 Leistung: 5 KVA. Leerlauf 87 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 174327 Leistung: 30 KVA. Leerlauf 281 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

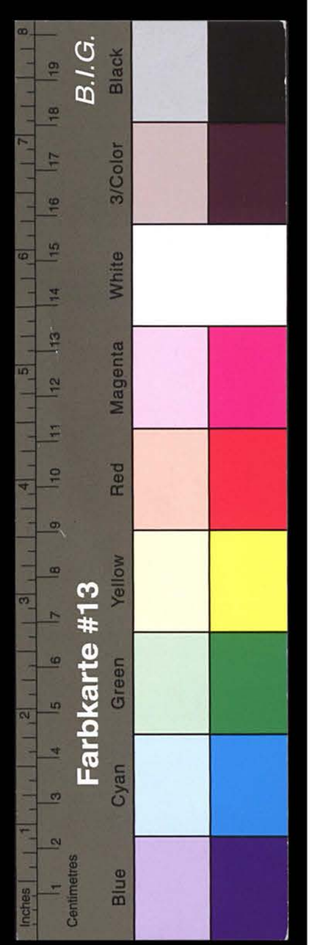
Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914.

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

109

Kreisarchiv Stormarn E100



Protokoll-Auszug.

No 42

113

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher Schwartz
2. Vertreter Bülau
3. " David
4. " Schoer
5. " Steen
6. " Bertram
7. " Schilling
8.

Verhandelt

Heilshoop den 15 November 1912

Die Gemeindevertreter waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1. Tagesordnung ist
1 Beschlußfassung betreffs elektrische Lichtanlage in den Lehrerwohnungen
2. Anlage einer elektrischen Straßenbeleuchtung

Die aus 7 Mitgliedern bestehende Gemeinde-Vertretung war 7 beschlußfähig, da die Nebenaufgeführten, also mehr ~~weniger~~ als die Hälfte erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung

Die Anwesenden bewilligen einstimmig die Anlage und übernehmen die Anlagekosten auf die Gemeinde. Zudem verpflichten sich die Lehrer das Anlagekapital nach dem üblichen Zinsfuß

Heftrand nicht zu beschreiben.

Auszug aus dem Protokoll über eine Versammlung der Gemeinde-Vertretung.
K. 17.

110

Zinsfuß zu verzinsen,
die Regeneraturen und
Stromverbrauch selbst zu
tragen.
Zu 2 wurde beschlossen
6, 32 Kerzen zur Straßenbeleuchtung zu
zeichnen

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

Bertram David
Bulau

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.) Schwartz

GEMEINDE HEILSHOOP

Heft an d nicht zu beschreiben.

114

7

Hohenfelde

111

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100

Hohenfelde den 14. März 1913. 115

Dem Herrn Königlichen Landrat

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 16.-MRZ.-1913
J.-Nr. KA 2603

in Wandsbek

8 Anl

verfehle ich nicht den Beschluß der Gemeindeversammlung, betr. Anschluß an die Überlandzentrale, ergebenst vorzulegen.
Nach den eingelieferten Fragebögen werden in Hohenfelde v. 75–80 Glühlampen und von 3 Besitzern Motoren angelegt werden.

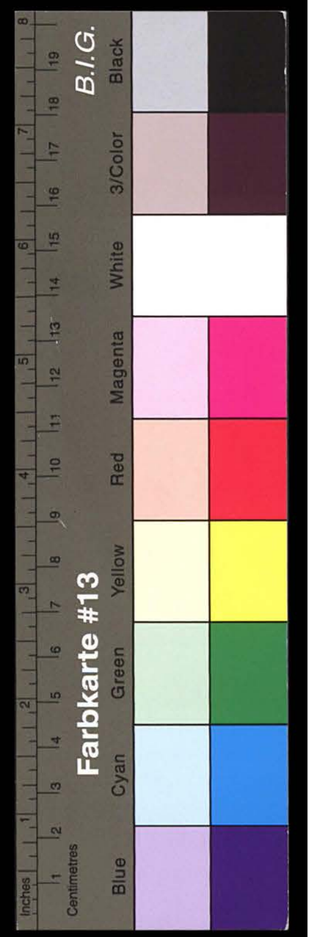
der Gemeindevorsteher
Radbruch

8 Anlagen.

Ef Sinell 16

112

Kreisarchiv Stormarn E100



Der Vorsitzende des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn.

Wandsbek, den 17. 3. 1913.

K. A. 2603.

verb. mit K. A. 2602.

Urschriftlich mit 14 Anl.

Herrn Ingenieur Emil Sinell
in
Berlin-Halensee
Kurfürstendamm 146.

-8+6-

Die anliegenden Fragebogen ergebenst übersandt.

[illegible]

(H.

Hohenfelde den 8. März 1914. 116

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. -9.-MRZ.-1914
J.-Nr. U L 980.

Dem Herrn Vorsitzenden
des Kreisausschusses
in
Wandsbek

berichte ich ergebenst daß in hiesiger Gemeinde bisher kein Motor in Betrieb genommen ist.
Der von mir angemeldete Motor kann erst nachdem das Vieh gegen Mitte Mai auf die Weide getrieben ist, aufgestellt werden.
Da zur Aufstellung des Motors und der Maschinen noch kleine Umbauten vorgenommen werden müssen, welche jetzt so lange das Vieh im Stall ist nicht vorgenommen werden können.
Bei den Halbhufnern H. Stahmer und H. Feldhusen liegt die Sache ähnlich.
Ich möchte noch bemerken daß nach Feldhusen

113

Kreisarchiv Stormarn E100

bei Anlage unserer Ortsleitung, keine Kraftleitung hingelegt worden ist, obgleich ein Kraftzähler dort angebracht ist, und derselbe die Aufstellung eines Motors angemeldet hatte. Da jetzt gerade an der Leitung von unserem Ortswandler nach der Vogelfängerkate gearbeitet wird so wäre es ja leicht zu, auch Feldhusen die Drähte für die Kraftleitung hinzulegen.

zumeldet 4 PS Motor

Der Gemeindevorsteher
Radbruch

Der Vorsitzende des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn.
U.L. 1316.

Wandsbek, den 10.3.14.

zur Kanzlei 11.3.14.
gefertigt 13/3.14. L.
verglichen 13.3.14. +
abgesandt 14.3.14 Flu-Halensee

1. Ej Smelt

Der Landmann Feldhusen in Hohenfelde beschwert sich darüber, daß zu seinem Besitz nur eine Luftleitung gezogen worden ist, trotzdem er auch

28/3

117

auch Kraft rechtzeitig gemeldet hat. In der Stromabnehmerliste ist Feldhusen mit einem Motor von 4 P.S. verzeichnet, auch ist der Kraftzähler bei ihm bereits angebracht. Ich ersuche die H.S.S.W. anzuweisen die Kraftleitung nach Feldhusen herzustellen.

\# \# \#

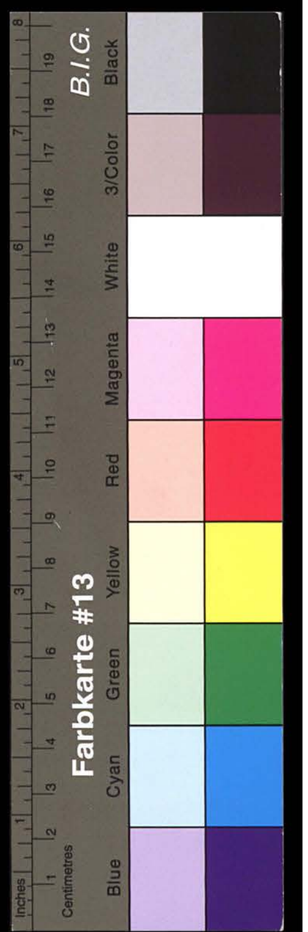
2. Nach 14 Tagen.

F. V.

V.

114

Kreisarchiv Stormarn E100



Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher Radbruch
2. Stellv. Gemeindev. Krenkhahn
3. Kgl. Hegemeister Lüpke
4. Halbhufner H. Stahmer
5. Anbauer Malchau
6. Halbhufner Feldhusen
7.
8.
9.
10.

Verhandelt:

Hohenfelde, den 14. März 1913

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1.

Anschluß an die Überlandzentrale.

Die Versammlung war —— beschlußfähig, da die Gemeinde 11 stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also —— mehr als ein Drittel erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

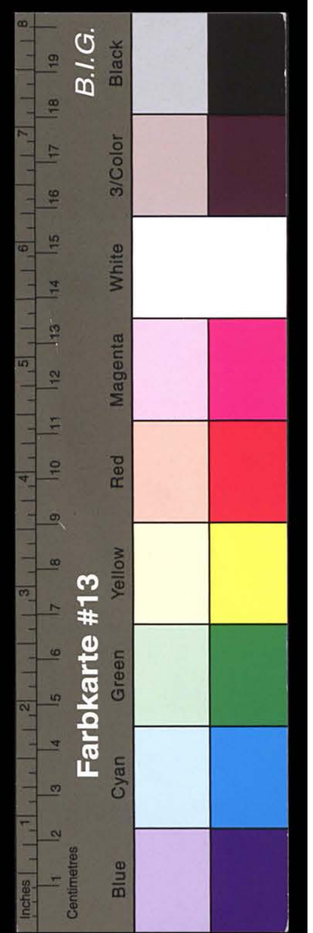
Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

Die Gemeindeversammlung beschließt, sich an die Überlandzentrale anzuschließen.

Nach den eingelieferten Fragebögen werden von den Gemeindemitgliedern ca. 75-80 Glühlampen angelegt werden, ebenfalls beabsichtigen 3 Besitzer

Heftrand nicht zu beschreiben.

Kreisarchiv Stormarn E100



sitzer Motoren anzulegen.
Die Gemeinde ist bereit den Platz
für den Ortswandler unent-
geltlich herzugeben.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.
Gemeindevorsteher Radbruch
gez. Heinr. Stahmer, Lüpke

Die richtige Abschrift beglaubigt:
Der Gemeindevorsteher.
(Siegel) Radbruch

GEMEINDE-VORSTAND HOHENFELDE

Hohenfelde d. 15. 7. 14

119

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 17.-JUL.-1914
J.-Nr. U.L. 3552

Eilt!

Mit dem heutigen Tage hat der Gemeindevorsteher Herrn Radbruch, wegen Verkauf seines Besitzes Hohenfelde verlassen, und ist jetzt keiner da zum ein und ausschalten des Ortswandlers, sein Nachfolger Herrn Gross, erklärte sich bereit dasselbe zu übernehmen, Ich möchte ergebenst bitten dasselbe zu veranlassen

Hochachtungsvoll

Drenkhahn

Stellv. Gemeindevorsteher

Der Königliche Landrat
des Kreises Stormarn.
Überlandleitung des Kreises.
J.-Nr. U.L. 3557

Wandsbek, den 18. 7. 14.

Urschriftlich unter Rückerbittung
dem Streckenwärter Leppien in
Trittau
mit dem Ersuchen um Belehrung des
Gross übersandt.

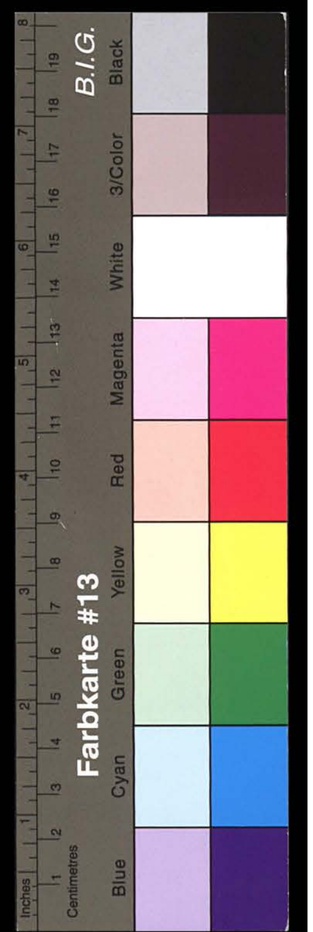
Dbonin.

Eing. 3/8. 14.
J. Nr. 3820.

Frist 8 Tage.

116

Kreisarchiv Stormarn E100



Der Königliche Landrat
des Kreises Stormarn,
Überlandleitung des Kreises,
3820

W. 3/8. 14.

1) Belehrung ist erfolgt.

2) Zu den Akten.

W.

120

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater
Berlin-Halensee
Kurfürstendamm 146
Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Hohenfelde Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 2,6 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 142324 ✓ Leistung: 3 KVA. Leerlauf 77 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 174220 ✓ Leistung: 20 KVA. Leerlauf 223 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 2 Stromkreise

Art der Schutzvorrichtungen Hochspannungsseitig : Feinschutz B, bestehend aus 1 Oelwiderstand und 3 Hörnerblitzableitern.

Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914.

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

112

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

121

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Hoisdorf Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m 1. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No 135956 ✓ Leistung: 7 1/2 KVA. Leerlauf 121 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 174337 ✓ Leistung: 40 KVA. Leerlauf 358 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.
(Unterschrift.)

118

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100

122

Heidekamp den 5. Dezember 1912.

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 7 L.-DEZ.-1912
J.-Nr.

No. 41

An

13

den Königlichen Herrn Landrat

in

Wandsbek

mit der Mitteilung ergebenst zurück, daß in der heutigen Gemeindeversammlung eine Straßenbeleuchtung abgelehnt wurde.

Der Gemeindevorsteher
Wm. Dr. Brix

Zur Sammlung
J.-N.

119

Kreisarchiv Stormarn E100

Heidekamp, den 26. Novemb. 1912

103

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 27.-NOV.-1912
J.-Nr.

An
den Königlichen Herrn Landrat
in
Wandsbek

In der am 16. November stattgefundenen Gemeindevertretersammlung wurde der Anschluß an die Überlandzentrale einstimmig beschlossen.

Der Gemeindevorsteher
D. Brüx

120

Der Vorsitzende des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn
J.-Nr. K.-A. 11588

Wandsbek, d. 28. Novbr. 1920

Urschriftlich unter Rückerwartung an Herrn Gemeindevorsteher zu Heidekamp

zur Äußerung zurückgesandt, ob die Gemeinde Straßenbeleuchtung haben will. Beschaffenheit ist ein Fragebogen auszufüllen und anzuschließen.

Frist 5 Tage! 5/12

124

Gemeinde Heidekamp.

2

121

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100

Heidekamp, den 13 April 1913

125

Dem Königlichen Herrn Landrat

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 15.-APR.-1913
J.-Nr. KA 3627

in Wandsbek

teile ich ergebenst mit, daß die nachstehenden Personen sich zur Stromentnahme aus dem Ortsnetze bereit erklärt haben.

Hufner	J.	Hartig,	Heidekamp
"	F.	Krasmann,	"
"	C.	Drevs,	"
"	E.	Küper,	"
"	H.	Prange,	"
Gastwirt	H.	Wulf	"
Gärtner	G.	Pichlmeier	"
Maurer	H.	Steffen	"
Koch	F.	Stehr	"

Kreisarchiv Stormarn E100

Schmied B. Brieß, Heidekamp
Hufner D. Brix Schuhwiese

Der Gemeindevorsteher
D. Brix

Der Vorsitzende des Kreisausschusses des Kreises Stormarn.
K.A. 3624

Wandsbek den 15/4. 191.

Eilt!

Urschriftlich u. R.
dem Herrn Gemeindevorsteher
in
Heidekamp

-15- die anliegenden Fragebogen, betreffend Anmeldung zum Anschluß an die elektrische Zentrale, mit dem Ersuchen übersandt, sie von den Antragstellern, sofern

diese

126

diese nicht bereits im Vorjahre Fragebogen unterschrieben haben, ausfüllen und unterschreiben zu lassen.

Die Rückgabe ist zu beschleunigen.

F. W.

Frist 8 Tage!
24/4

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 26.-APR.-1913
J.-Nr.

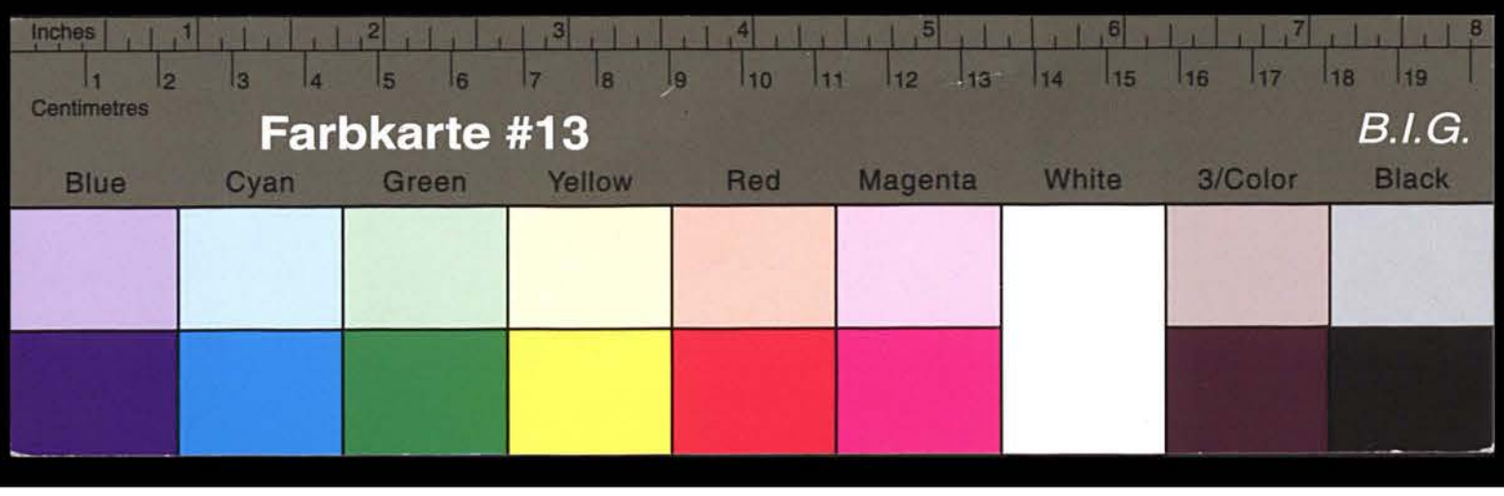
Der Vorsitzende des Kreisausschusses des Kreises Stormarn.

W., den 26. 4 1913.

Zur Sammlung.

W

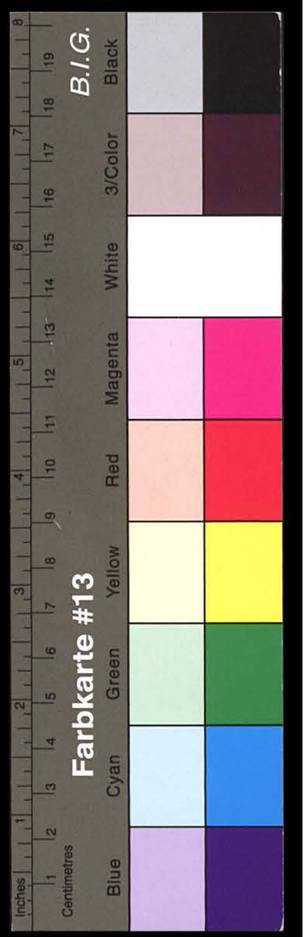
123



Kreisarchiv Stormarn E100

127

Kreisarchiv Stormarn E100



KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing 24.-FEB.-1914
J.-Nr. M. L. 1018

Vordruck No. 3.
§ 3b der „Bestimmungen".

Neuhof, den 14ten Januar 1914

29 Zeichn

128

Antrag auf Anschluss

einer

Beleuchtungs- und ~~Motoren-Anlage~~ in der Schule

des Schulverbandes-Heidekamp

in Heidekamp

Es sollen angeschlossen werden:

I. Beleuchtungs-Anlage:

1	Stück Glühlampen zu je	10 NK.	10	Watt
1		16	16	
4		25	100	
1	Stück Bogenlampen zu je	50 Amp.	50	Watt
	zusammen:		176	Watt
6 Stk Glühlampen		25 Hk (Schlafzimmer)	150	
			326	

II. Motoren-Anlage:

Motor Ps Keine Watt

zum Betrieb von

Motor Ps Watt

zum Betrieb von

Motor Ps Watt

zusammen: Watt

III. Gewerbliche Anlagen

Heizapparate und dergl.:

Keine Watt

Watt

Watt

zusammen: Watt

Demnach beträgt der Gesamt-Anschlusswert ~~0,176~~ 0,326 Kilowatt

125

Die Zeichnung über die Leitungsführung sowie ein Schaltungsschema liegen diesem Antrage in 2-facher Ausfertigung bei.

Heidekamp-Reinfeld, den 14ten Januar 1914

Der Eigentümer der Anlage
Der Gesamtschulverband Heidekamp
N. d. der Verbandsvorsteher
Wolters-Pastor.

Der Unternehmer
Franz Vester
Neuhof

Ausführung genehmigt am ..... 191...

129

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater
Berlin-Halensee
Kurfürstendamm 146
Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Heidekamp Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 2,6 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 175054 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 65 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 174225 Leistung: 20 KVA. Leerlauf 223 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 2 Stromkreise

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig : Feinschutz B, bestehend aus 1 Oelwiderstand und 3 Hörnerblitzableitern.
Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

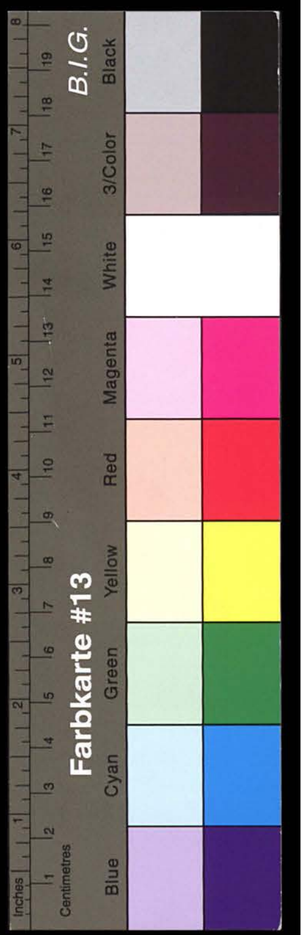
Berlin, den 22. Mai 1914.

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

126

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100



130

Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher Brix
2. Hufner Hartig
3. " Krasmann
4. " Keijer
5. " Prange
6. " Drevs
7. Gärtner Pickmeier
8. Gastwirt Wulf
9. Witwe M. Wulf vertreten
10. durch Gastwirt Wulf
11.
12.
13.
14.
15.
16.
17.
18.
19.
20.

Heftrand nicht zu beschreiben.

Verhandelt

Heidekamp, den 26. April 1913

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1. Besprechung und Beschlußfassung über den Preis des von dem Hufner Hartig abzugebenden Bauplatzes für das Ortswandlerhaus.

Die Versammlung war ..... beschlußfähig, da die Gemeinde 26 stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also ..... mehr als ein Drittel, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

Der von dem Hufner Hartig geforderte Preis von 3 Mark für den Quadrat Meter, wird bewilligt.

Die Kosten die daraus entstehen sollten, bezahlt die Gemeinde.

Auszug aus dem Protokoll über eine Gemeindeversammlung.
K. 15.

127

Kreisarchiv Stormarn E100

Heftrand nicht zu beschreiben.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.
Der Gemeindevorsteher E. Krüger
Brix H. Wulf

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

Siegel Gemeindevorsteher Heidekamp

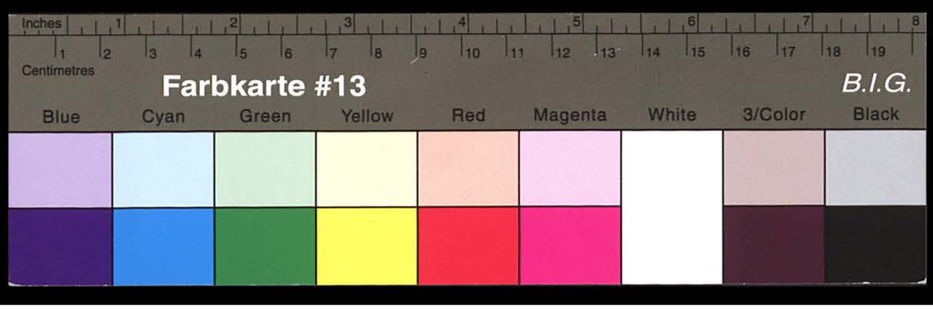
Brix

131

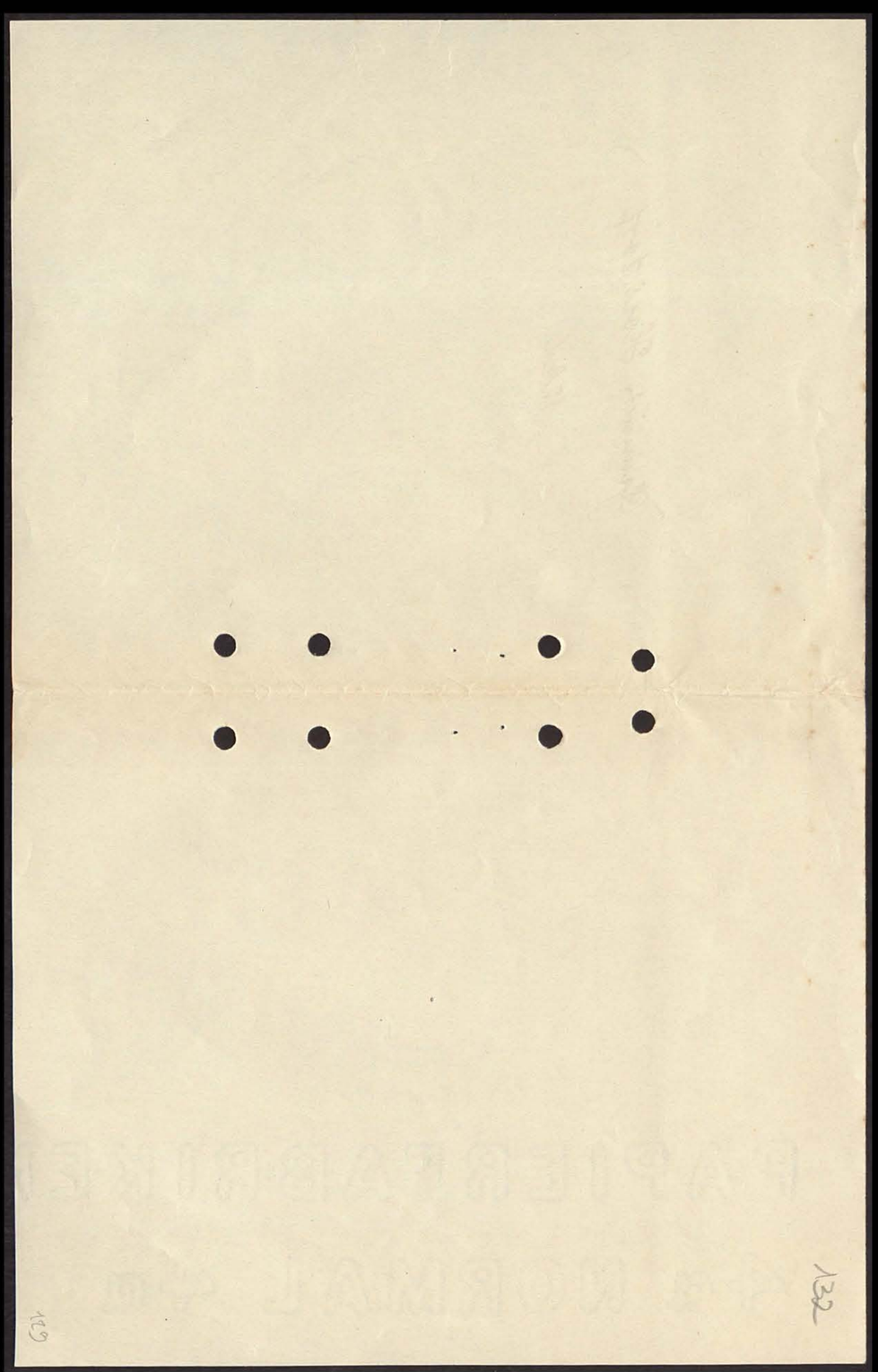
Gemeinde Hoisdorf

12 Mrk.

128



Kreisarchiv Stormarn E100



Kreisarchiv Stormarn E100

133

Hoisdorf den 17 Oktober 1912

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 18.-OKT.-1912
J.-Nr. K 10250

An

den Königlichen Herrn Landrat

in

Wandsbek

Bei der Umfrage des Vertreters der „Siemens-Schuckert" Werke ist den Einwohnern hierselbst gesagt worden, er wolle einen Kostenanschlag übersenden. Auch ist gesagt worden die in der Zusammenstellung angegebenen Preise seien zu niedrig. Die bei der Umfrage gezeichnete Brennstellenzahl wird wohl noch überschritten, jedoch will keiner den Fragebogen unterschreiben bevor eine bestimmte Höchstgrenze des Preises festgesetzt ist.

Der Gemeindevorsteher

Kriggers.

130

Kreisarchiv Stormarn E100

Der Vorsitzende des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn
L. Abt. K. A. 11958

Hamfelde, d. 18. Oktober 19 12

Eingegangen
Ahrensburg
den 22-OKT-1912
J.-Nr. 3264

An
den Königlichen Herrn Landrat
in
Wandsbek

Ich beehre mich, Ew. Hochwohlgeboren anliegend die Niederschrift über die Verhandlungen des Kreisausschusses vom 18. Oktober d. Js. mit dem Ersuchen zu übersenden, mir gefälligst die Zustimmung zu den gefaßten Beschlüssen mitteilen zu wollen.

Der Vorsitzende des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn
L. Abt. K. A. 11958

Hamfelde, d. 18. Oktober 19 12

Eingegangen
Ahrensburg
den 22-OKT-1912
J.-Nr. 3264

An
den Königlichen Herrn Landrat
in
Wandsbek

Ich beehre mich, Ew. Hochwohlgeboren anliegend die Niederschrift über die Verhandlungen des Kreisausschusses vom 18. Oktober d. Js. mit dem Ersuchen zu übersenden, mir gefälligst die Zustimmung zu den gefaßten Beschlüssen mitteilen zu wollen.

Gelesen: VF

Kreisblatt | Gut und Akten:

Hochachtungsvoll ergebenst
Hamfelde, 29/10.

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 2[illegible]-DEZ-1912
J.-Nr. 7716

Landrat
Kreisausschuss
Wandsbek
Eing. 2[illegible]-DEZ-1912
J.-Nr. 7716

Loisdorf, den 2. November 1912

An
den Königlichen Herrn Landrat
in
Wandsbek

Anliegend überreiche ich die unterzeichnete Verhandlung und Beschlußfassung über die Oberbaudeputation Hamfelde betreffend Herstellung eines Verbindungsweges zwischen Hamfelde und Tangstedt, welche hier eine Kommission gestern Beschluß nehmen, daß Herr Landrat damit einverstanden, dieser Kommission die Sache mündlich Ihnen besprechen.

Der Gemeindevorsteher
Wriggers.

Kreisarchiv Stormarn E100

Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher Wriggers
2. " Stellv. Plambeck
3. Gemeindevertr. Peemöller
4. " Filter
5. " Schwarck
6. " Petersen
7. " Griem
8.

Verhandelt

Höisdorf, den 16 Oktober 1912.

Die Gemeindevertreter waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1. Beschlußfassung über Anschluß an die Überlandzentrale.

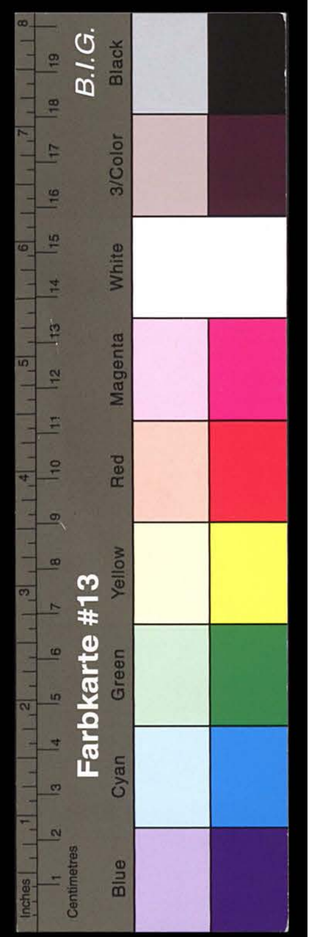
Die aus 8 Mitgliedern bestehende Gemeinde-Vertretung war ..... beschlußfähig, da die Nebenaufgeführten, also mehr als die Hälfte erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung: die Gemeinde ist geneigt Anschluß zu nehmen, jedoch müssen erst genaue Kostenanschläge übersandt werden, auch muß ein fester Preis für den Strom festgesetzt werden

weil

Heftrand nicht zu beschreiben.



weil sonst von den Einwohnern keiner den Fragebogen unterzeichnet.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

Jos. Wriggers. A. Plambeck. Aug. Filter. H. Schwarck

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.) GEM. VORST. V. HOISTORF

Wriggers.

136

Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher Wriggers
2. " Stellv. Plambeck
3. Gemeindevertr. Griem
4. " Petersen
5. " Peemöller
6. " Filter
7.
8.

Verhandelt

Hoisdorf, den 22 November 1912

Die Gemeindevertreter waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1.

3.

Anschaffung von Licht in der Schule und Straßenbeleuchtung.

Die aus 8 Mitgliedern bestehende Gemeinde-Vertretung war ..... beschlußfähig, da die Nebenaufgeführten, also mehr als die Hälfte erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

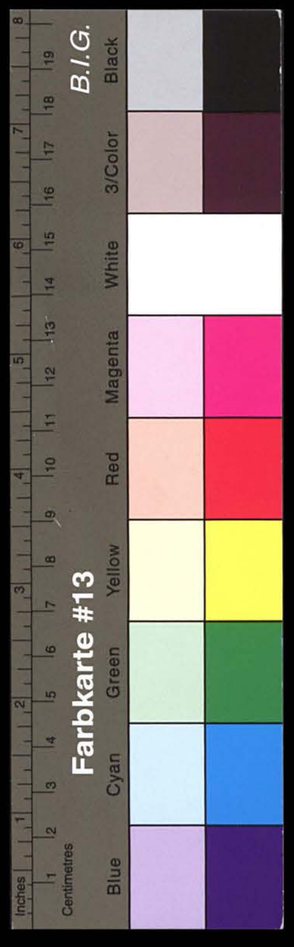
Zu Nr. 3 der Tagesordnung: In den Wohnungen der Lehrer sollen 7 Brennstellen errichtet werden und zur Straßenbeleuchtung sind 15 Lampen bewilligt.

Heftrand nicht zu beschreiben.

155

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100



Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

gez. Wriggen. gez. Ehlers. gez. Petersen

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.) Wriggen.

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

137

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Kronshorst Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 7,6 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174124 Leistung: 5 KVA. Leerlauf 99 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 137658 Leistung: 30 KVA. Leerlauf 335 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 2 Stromkreise

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

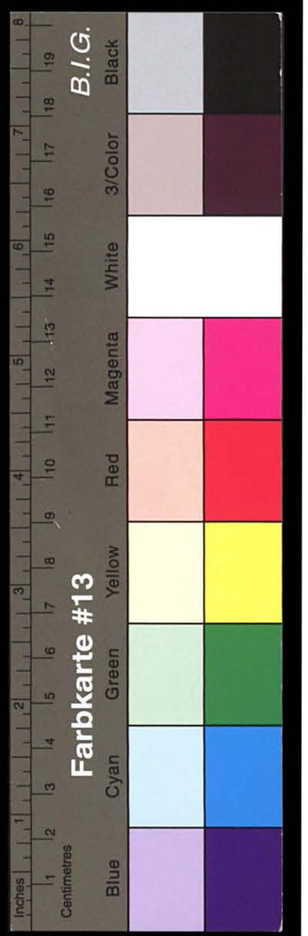
Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

134

Kreisarchiv Stormarn E100



138

Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher Röhrs
2. stellvertr. Gemdvst. Feldhusen
3. Hufner Schierhorn
4. " Kröger
5. Halbhufner Gieseke
6. Kätner Kähler
7. " Winkelmann
8. Anbauer Trost
9. " Knaak
10. " H Röhrs
11. " Runne
12. " Johs Krohn
13. " Adolf Krohn
14. " Johs Ogge
15. " Heinrich Ogge
16. " Hinrich Kröger
17. Hufner Petersen
18.
19.
20.

Heftrand nicht zu beschreiben.

Verhandelt

Kronshorst, den 11 Oktober 1912

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1. Beschlußfassung über den Anschluß an die Ueberlandzentrale Lübeck, zwecks Versorgung der Gemeinde mit elektrischer Energie.

Die Versammlung war ..... beschlußfähig, da die Gemeinde 33 stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also 6 mehr als ein Drittel, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

Der Anschluß der Gemeinde an die Ueberlandzentrale, wurde einstimmig von der Versammlung beschlossen.

Auszug aus dem Protokoll über eine Gemeindeversammlung.
K. 15.

135

Kreisarchiv Stormarn E100

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

Röhrs; Feldhusen, Petersen

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel) GEM. VORST. V. KRONSHORST

Röhrs

Heftrand nicht zu beschreiben.

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

139

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Kremerberg Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 142319 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 70 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 181772 Leistung: 20 KVA. Leerlauf 239 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig: Grobschutz C, bestehend aus 3 Emaillewiderständen und 3 Hörnerblitzableitern

Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

136

Kreisarchiv Stormarn E100

J. № Uc L 2342.

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 10.-MAI-1914
J.-Nr. U.L. 2342

140

An
den Vorsitzenden des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn!

In der Gemeinde Kremerberg
sind folgende Eingesessene an
das Ortsnetz angeschlossen:

1. Gustav W. Ann mit Licht u. Kraftzähler
2. Adolf Stöger mit Lichtzähler
3. Fritz Timmermann jr. mit Lichtzähler
4. Fritz Gerken mit Licht u. Kraftzähler
5. Emil Ehlers mit Lichtzähler.
6. Heinr. Ehlers mit Lichtzähler.
7. Ad. Gerken mit Lichtzähler
8. Claus Bröcker mit Licht
9. Heinrich Gerken mit Licht u. Kraftzähler
10. Hermann Schröder mit Lichtzähler
11. Rudolf Krenning mit Licht u. Kraft.

Zu 4 sei noch bemerkt daß ein Kraft-
zähler angebracht ist aber noch nicht
benutzt wird da noch kein Motor
angeschafft ist. Das Ortsnetz ist
meines

157

Kreisarchiv Stormarn E100

Wissens am 1-4 April unter Strom gesetzt.

Die Vergütung von 5 Pf für das Einsammeln ~~[illegible] für~~ der Beträge von den Stromabnehmern finde ich zu klein bemessen. In größeren, geschlossenen Ortschaften ist es noch etwas anders aber hier wo jeder auf seinem Acker wohnt, liegen die Abnehmer ein beträchtliches Stück von einander entfernt. Ich nehme an daß jedesmal mindestens zwei Stunden damit hingehen, dann habe ich bei 11 Abnehmern 55 ₰. Auf Mahngebühren kann man hier nicht rechnen denn erstens werden die Abnehmer wohl bezahlen, und sollte es zweitens einer versäumen so

kann man auch noch nicht gleich einen Mahnzettel schicken. Für den vorliegenden Fall bitte ich die Vergütung etwas zu erhöhen.

Weiter bemerke ich noch daß die reserve Sicherungen für Licht (6 Amp) für den Ortsumwandler alle sind. Es wäre wohl angebracht hiervon wieder Ersatz zu schicken

Kremerberg d. 9t. Mai 14

der Gemeindevorsteher

Gorkow.

z. d. A.

138

Kreisarchiv Stormarn E100

Der Königliche Landrat
des Kreises Stormarn.
Überlandleitung des Kreises.
J.-Nr. U. L. 2342

Wandsbek, den 13. Juli 15

Zu den Akten.

L.

/15

Der Vorsitzende des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn
J.-Nr. K.-A. 11131

No 56

142

Wandsbek, d. 16. Novbr. 1912.

Urschriftlich nebst 1 Anlage unter Rückerwartung an Herrn Gemeindevorsteher zu Trennerberg zur Beifügung der Fragebogen zurückgesandt.

Fr.

12/

Frist 6 Tage!

24/11

139

Kreisarchiv Stormarn E100

143

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing 27.-NOV.-1912
J.-Nr.

Urschl. zurück
dem Kgl. Landratsamt
unter Beifügung eines
Protokoll-Auszuges und
zehn Stück ausgefüllte
Fragebögen.

Kremerberg den 26 Novemb.
1912

Gerken
Gemeindevorsteher.

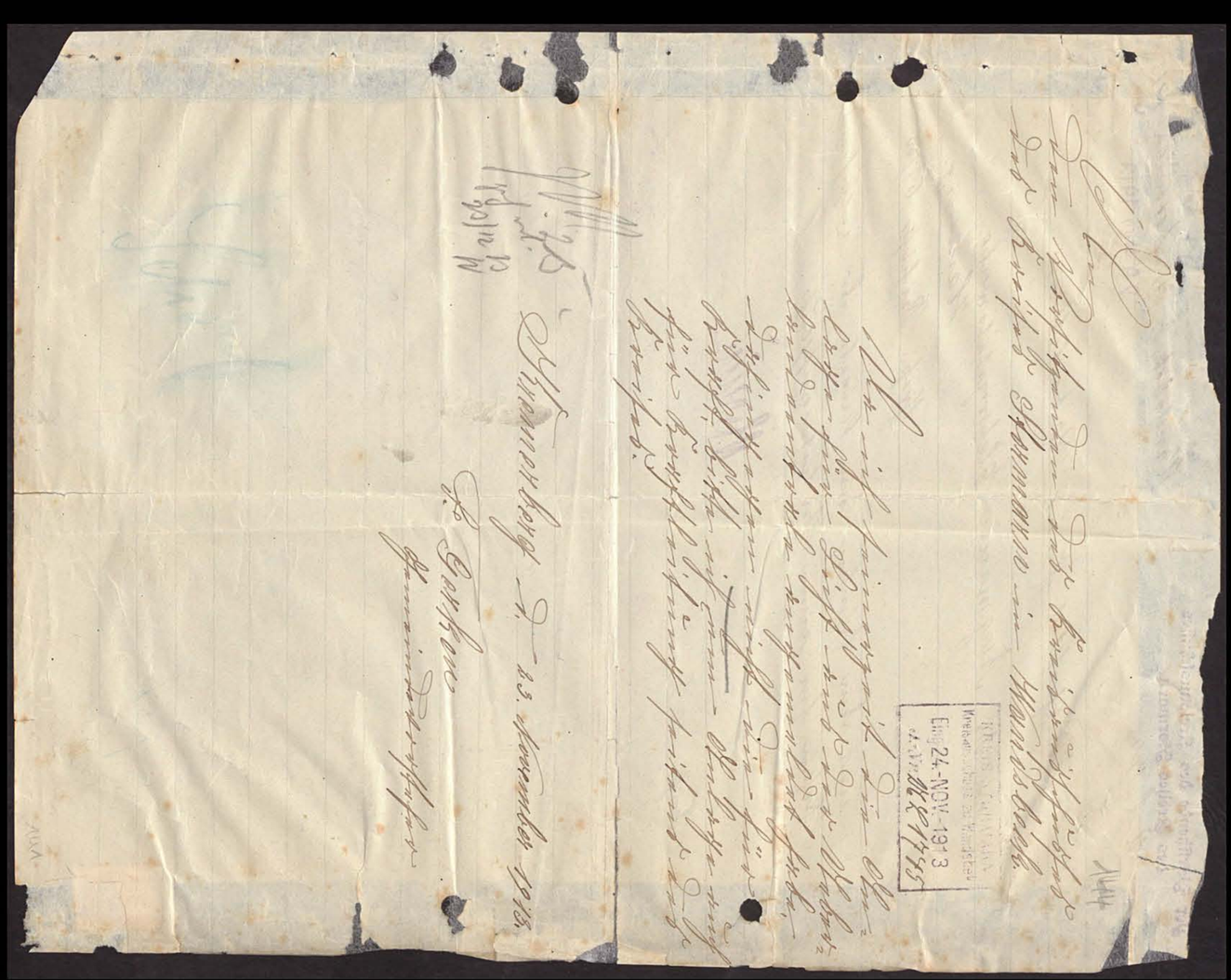
D. K. L. Wdb 28/11. 12.

Zur Sammlung
L.

140

Farbkarte #13 B.I.G.
Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black

Kreisarchiv Stormarn E100



Kreisarchiv Stormarn E100

Der Vorsitzende des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn.
U. L. 1745

Wandsbek, d. 27. November 1913

29. Nov. 1913

Vorschriftlich unter Rückerbittung

an die Bergmann Elektrizitätswerke
Hamburg.
Große Reichenstr. 63/65

mit dem ergebenen Anheimgeben die anliegende Karte für einen Wiederverkäufer.

Abgelehnt.

Frist 10 Tage
10/12

Ad Akta
beantwortet 8/XII

87

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 15. NOV. 1912
Z.-Nr.

145

Protokoll-Auszug.

Verhandelt

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher Gerkens. Kremsmoorberg, den 13 November 1912.
2. Hinr. Gerkens.
3. Joach. Schröder.
4. Carl Schlichting.
5. Ad. Gerkens.
6. L. Timmermann sen.
7. H. Timmermann.
8. L. Timmermann jun.
9. .....
10. .....
11. .....
12. .....
13. .....
14. .....
15. .....
16. .....
17. .....
18. .....
19. .....
20. .....

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1. —
2. Beschlußfassung über den Anschluß der Gemeinde Kremsmoorberg an die Moorbrandanstalten.

Die Versammlung war — beschlußfähig, da die Gemeinde 15 stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also 3 mehr als ein Drittel, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 2 der Tagesordnung:

die Gemeinde Kremsmoorberg beabsichtigt an die Moorbrandanstalten anzuschließen zu wollen, mit der

142

Auszug aus dem Protokoll über eine Gemeindeversammlung.
K. 15.

Heftrand nicht zu beschreiben

Kreisarchiv Stormarn E100

Bedingung daß die Leitung seitens des Kreises oder Werkes bis an die Häuser verlegt wird.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

H. Gerken. H. Schröder

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

Gerken.

(Siegel.) GEMEINDEVORSTAND KREMERBERG

Heftrand nicht zu beschreiben.

Postkarte

KREIS STORMARN Kreisausschuss zu Hamburg Eing. 21. AUG. 1914 Jahr 4033

AHRENSBURG 20.8.14 7-8 N

Hr. Dir. Oberlandesforstrat des Kreises Stormarn in Hamburg Schillerstraße Hamburg

Kreisarchiv Stormarn E100

147

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 14.-JAN.-1913
J.-Nr. K1457

Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher Kubert 2 Stimmen
2. Hufn. Knaack 4 "
3. Halbhuf. J. Siemers 4 "
4. Rentengutsbes. J. Stamer 3 "
5. Kätner Naatz 2 "
6. " Willers 2 "
7. " Hack 2 "
8. " Eggers 2 "
9. Anbauer Vagt 1 "
10. " H. Burmeister 1 "
11. " G. Kock 1 "
12. " J. Schmidt 1 "
13. " J. Rickert 1 "
14. " F. Feldhusen 1 "

Heftrand nicht zu beschreiben.

Verhandelt 21 Jan

Köthel, den 10 Januar 1913
im Hause des Halbhufners Siemers

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, dass die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlussfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1.

Endgültige Beschlussfassung über den Anschluß der Gemeinde an die Überlandzentrale.

Die Versammlung war ..... beschlussfähig, da die Gemeinde 25 stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also ..... mehr als ein Drittel, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

Nachdem der Herr Ingenieur Schilling von den Hanseat. Siemens u. Schuckert Werken am Mittwoch, den 8 Januar d. J. in der Gemeinde Köthel einen Vortrag über den An-

144

An das Bureau d. Vereins d. Hof Stormarn.

Einl.

Hierdurch zur gefälligen Nachricht daß der Gemeinderath Köthel der Gemeinde und Ausschreibung des Ortsbeamtenstandes seit dem 1 August nicht mehr macht.

Kremerberg d. 20.8.14

Der Gemeindevorst. Kohlen.

Eing. d. 21/8.14
Jnr. 4032

Kreisarchiv Stormarn E100

Anschluß des Kreises Stormarn an die Überlandzentrale Lübek gehalten hat und daher die Gemeindemitglieder Gelegenheit hatten über diesen Punkt nähere Aufklärung zu erfahren, beschloß die heutige Gemeindeversammlung einstimmig, daß sich die Gemeinde Köthel an die Überlandzentrale Lübek zwecks Versorgung mit elektrischer Kraft und Licht anschließt. Der Gemeindebeschluß vom 22 November 1912 wird hiermit aufgehoben.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

gez.

J. Stamer. E. Naatz.

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.) Gemeindevorstand Köthel Kreis Stormarn

Bubert.

148

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 29.-NOV.-1912
J.-Nr. Kt 11598

Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher Bubert 2 Stimmen
2. Hufn. Knaack 4 "
3. " H. Siemers 4 "
4. Halbhuf. J. Siemers 4 "
5. Rentengutsbes. Kroger 3 "
6. Kätner Hack 2 "
7. " Naatz 2 "
8. Anb. Vagt 1 "
9. " J. Rickert 1 "

Verhandelt

Köthel, den 22 November 1912 im Hause des Halbhuf. J. Siemers.

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, dass die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlussfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1. Beschlußfassung über den Anschluß der Gemeinde an die Überlandzentrale.

Vortrag.

Die Versammlung war ..... beschlussfähig, da die Gemeinde 24 stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also ..... mehr als ein Drittel, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

die Versammlung beschloß einstimmig von dem Anschluß der Gemeinde an die Überlandzentrale vorläufig abzusehen, da die

Mit-

145

Kreisarchiv Stormarn E100

Mitglieder noch über Alles
im Unklaren sind und
eine nähere Aufklärung
daher erwünscht ist.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

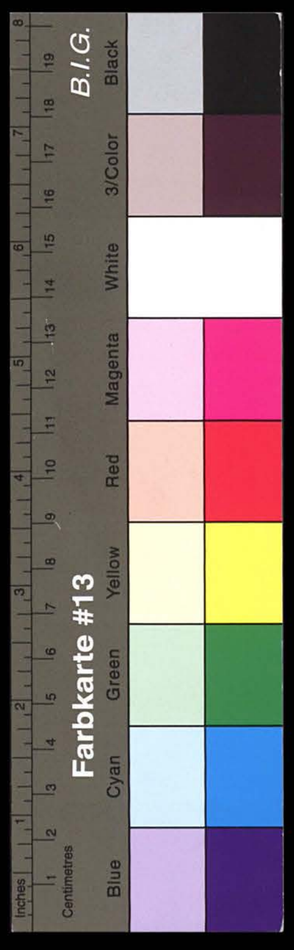
H. Siemers. F. Kröger

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.) Bubert.

Kreisarchiv Stormarn E100



Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

150

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Köthel Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No 174071 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 62 Watt

Großer Wandler, Fabrik No 174329 Leistung: 30 KVA. Leerlauf 289 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

147

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

151

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in K l . W e s e n b e r g Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l.Grdfl. Höhe: 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174073 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 62 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 181774 Leistung: 20 KVA. Leerlauf 251 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

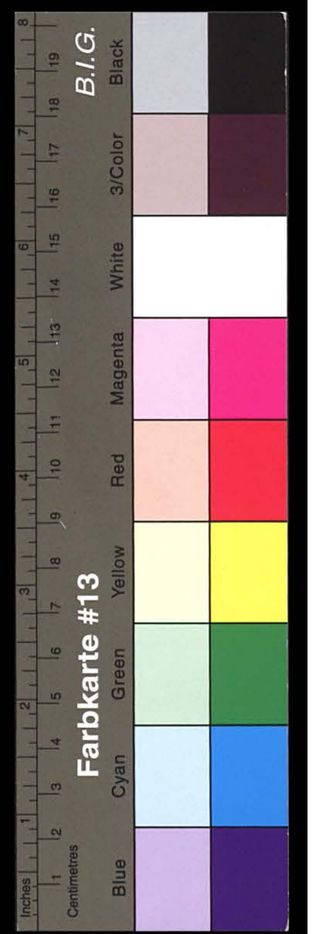
Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 191[illegible]

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

143

Kreisarchiv Stormarn E100



KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 16.-OKT.-1912
J.-Nr.

N 6 3

152

Verhandelt in der Gemeindeversammlung Kl. Schenkenberg, den 12. 10. 1912

Die stimmberechtigten Gemeindeglieder waren auf heute zur Beschlußfassung über folgende n Gegenstand zusammenberufen:

Beschlußfassung über den Anschluß an die elektrische Ueberland-Centrale.

Gegenwärtig:

		Stimmenzahl:
1. Gemeindevorsteher	Schöer	3
2.	R. Denker	4
3.	E. Tidow	4
4.		
5.		

Da von den 7 stimmberechtigten Gemeindegliedern die nebenbezeichneten ....., also mehr als ~~die~~ ein Drittel erschienen waren, war die Versammlung beschlußfähig.

Nach Beratung des Verhandlungsgegenstandes wurde ~~mit~~ einstimmig ~~gegen~~ ~~Stimmen~~ beschlossen:

Da in der Gemeinde keine genossenschaftliche Anlagen und Einrichtungen vorhanden, so wird der Anschluß an die elektrische Centrale abgelehnt.

Die Gemeinde hat jedoch, im Interesse der Anschlüße, innerhalb der Gemeinde, gegen den Ausbau der Anlage nichts einzuwenden, falls Ihr jetzt noch in Zukunft weder Nachteile noch Kosten dadurch entstehen.

Lager-Nr. 228 — F. Johannsens Buchdruckerei (Johs. Ibbeken), Schleswig.

149

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

153

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Kl. Schenkenberg Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1.5 x 2.6 m l. Grdfl. Höhe : 7,6 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174058 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 64 1/2 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 174224 Leistung: 20 KVA. Leerlauf 225 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 2 Stromkreise

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig : Grobschutz C, bestehend aus 3 Emaillewiderständen und 3 Hörnerblitzableitern.

Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 191[illegible]

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

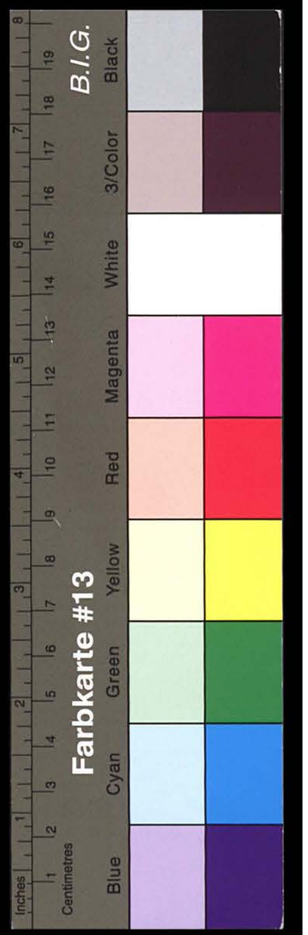
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

W. Schröer
Gemeindevorsteher.

1. E. Tidow
2. R. Denker
3. } anwesende Gemeindeglieder.

GEMEINDE-VORSTAND KR. STORMARN

150



Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater
Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146
Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Wandler 174153 von Kl. Hansdorf nach Hoisbüttel
" 174203 von Hoisbüttel nach Kl. Hansdorf
11/2

154

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Kl. Hansdorf Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe: 6,5 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174161 (174203) Leistung: 4 (1,5 KVA) KVA. Leerlauf 120 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. Leistung: KVA. Leerlauf Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 3 Stromkreise

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

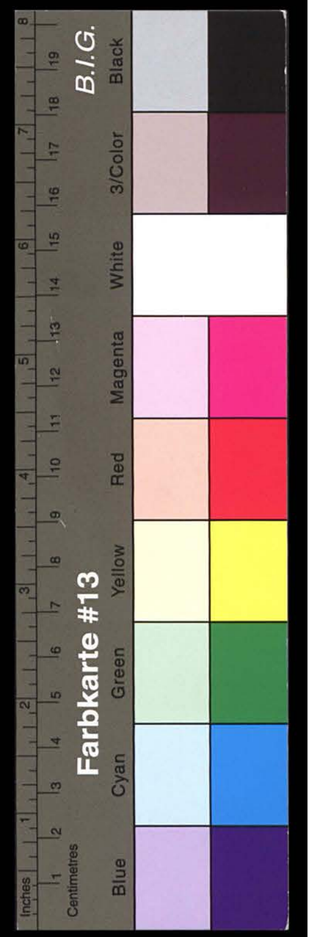
Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100



Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

155

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Kl. Boden Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 2,6 x 2,6 m 1. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174059 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 64 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 174323 Leistung: 30 KVA. Leerlauf 281 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig : Feinschutz B, bestehend aus 1 Oelwiderstand und 3 Hörnerblitzableitern.
Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter.

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

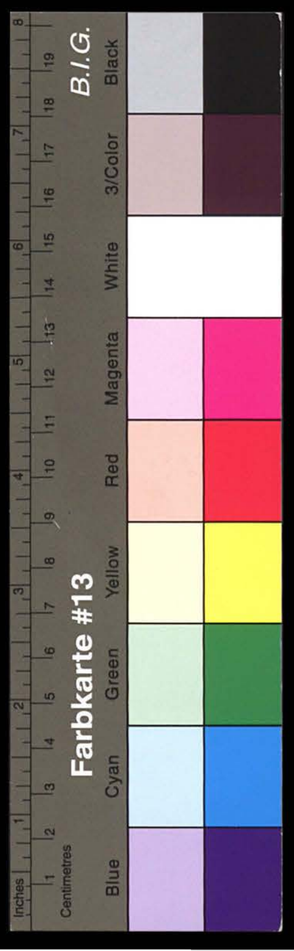
Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914.

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

151

Kreisarchiv Stormarn E100



KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 6. DEZ. 1912
J.-Nr.

Protokoll-Auszug.

156

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher Voers
2. Hufner Gäte
3. ½ Hufner W. Voers
4. " " Spiering
5. " " Hess
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.
13.
14.
15.
16.
17.
18.
19.
20.

Heftrand nicht zu beschreiben

Verhandelt

Klein Barnitz, den 29 Novbr 1912

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1. Beschlußfassung über den Anschluß der Gemeinde Klein Barnitz an die Überlandzentrale

Die Versammlung war ..... beschlußfähig, da die Gemeinde 10 stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also 5 mehr als ein Drittel, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. ..... der Tagesordnung:

~~sich~~ sämmtlich anwesende sich der Überlandzentrale anzuschließen

Auszug aus dem Protokoll über eine Gemeindeversammlung.
K. 15.

152

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

Heß Gäde

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.) [illegible]

Heftrand nicht zu beschreiben.

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

157

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Kl. Barnitz Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl, Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174078 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 63 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 174223 Leistung: 20 KVA. Leerlauf 215 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

50 Amp Paßschrauben gesandt 10/9 [illegible]

153

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100

158

Der Gemeindevorsteher. Klein-Hansdorf, den 15 Okt. 1912

No 52

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 17.-OKT.-1912
J.-Nr.

An

den Herrn Vorsitzenden
des Kreisausschusses

in

Wandsbek

zur gesandten Anlage, K. A. 8442, anliegend Beschluß der Gemeinde gehorsamst übersandt. Die Ausfüllung der Fragebogen hat noch nicht stattgefunden, da nach Aussage des hier Vortrag haltenden Herrn Ingenieur Schilling noch eine Person zur genaueren Aufklärung und gleichzeitiger Aufnahme nach hier kommen würde, bis jetzt aber nicht gewesen ist. Sobald die Aufnahme stattgefunden, werden Bogen zugesandt.

Wagner

154

Kreisarchiv Stormarn E100

No 50 159

Kirchsteinbek 26 Aug. 1912

Mit Anl.

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing 27.-AUG.-1912
J.-Nr.

dem Königlichen Landratsamt
in
Wandsbek

mit dem Bericht ergebenst zurück gereicht, daß die Gemeinde Kirchsteinbek bereits mit elektrischem Licht und Kraft seit dem Jahre 1903 versorgt ist und mit der Gemeinde Schiffbek zusammen, einen Vertrag mit dem Elektrizitätswerk früher F. A. Ziesenis Schiffbek abgeschlossen hat wonach dieselben 30 Jahre verpflichtet sind.

der Gemeindevorsteher
Schümann

Kreisarchiv Stormarn E100

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 17.-OKT.-1912
J.-Nr.

160

Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher Wagner
2. Hufner H. Tiedow
3. " J. Tiedow
4. " P. Maas
5. Aud. H. Bargmann
6. Hufner W. Boesmöller
7. Aud. H. Boesmöller
8. " H. Meyer
9. " H. Vagt
10.
11.
12.
13.
14.
15.
16.
17.
18.
19.
20.

Verhandelt

Kl. Hansdorf, den 12 Oktober 1912

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1.

Anschluß der Gemeinde an die Ueberlandzentrale Lübeck zu nehmen.

Die Versammlung war — beschlußfähig, da die Gemeinde 23 stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also 1 mehr als ein Drittel, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

, mit allen Stimmen.

Anschluß an die Ueberlandzentrale Lübeck zu nehmen.

Aufgestellt 156

Außerdem ist die Gemeinde gewillt, 6 Straßenlaternen, eine Flamme im Spritzenhaus und im Schulgebäude nach Bedarf aufzustellen.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

Poemöller Ahlers

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.) GEM. VORST. KLEINHANSDORF

Wagner

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

161

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Lütjensee Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: 2,6 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 7,6 m

Kleiner Wandler, Fabrik No 126149 ✓ Leistung: 5 KVA. Leerlauf 93 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 136027 ✓ Leistung: 30 KVA. Leerlauf 335 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 2 Stromkreise

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig : Feinschutz b, bestehend aus einem Oelwiderstand und 3 Hörnerblitzableitern.

Niederspannungsseitig : 3 Hörnerblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

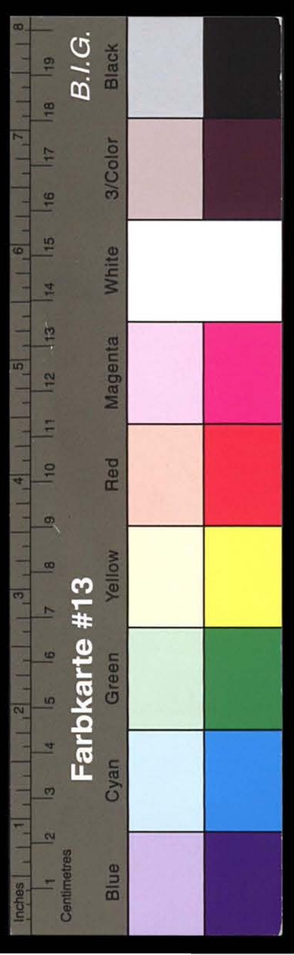
Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.
(Unterschrift.)

157

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100



Protokoll-Auszug. No 60

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher Gatermann
2. " stellv. Hoffmann
3. frbg. H. J. Wagner
4. " J. Klingenberg
5. " Hs. Gercken
6. " Chr. Gatermann
7. " H. Suhl
8. " H. Wagner
9. " Fr. Berodt
10. Anb. u. Maler. C. Wilckens
11. " Maurer Thomsen
12. frbg. W. Henk
13. " Fr. Pöhlsen
14. " Tischler W. Hoffmann
15. " Andr. Witten
16. " Asm. Berodt
17. " Müller Andresen
18. frbg. Aug. Brandt
19. " H. Pöhlsen
20. Anb. Schneider Kuntermann
21. Rentier D. Mangels

Heftrand nicht zu beschreiben.

Verhandelt

Lasbek Gut, den 25 Oktober 1922

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1.

Anschluß der Gemeinde an die elektrische Überlandzentrale.

Die Versammlung war ..... beschlußfähig, da die Gemeinde 33 stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also ..... mehr als ein Drittel, erschienen waren.

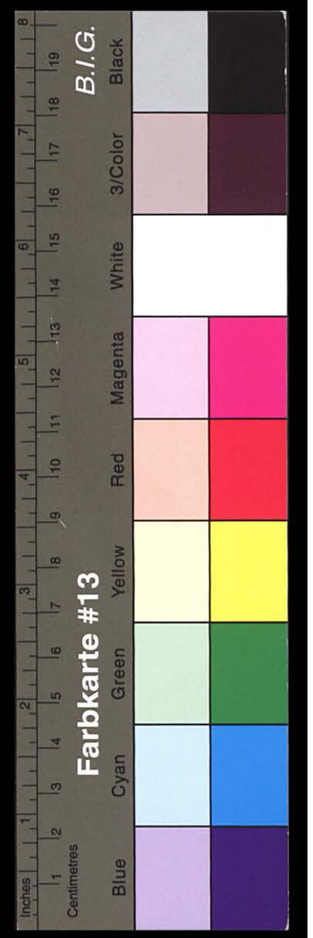
Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

Die Gemeinde der elektrischen Überlandzentrale anzuschließen.

Auszug aus dem Protokoll über eine Gemeindeversammlung.
K. 15.

Kreisarchiv Stormarn E100



Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

gez. H. Suhl

gez. H. Wagner

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.) GEMEINDEVORSTAND LASBEKGUT KREIS STORMARN

Gatermann

Heftrand nicht zu beschreiben.

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing.-6.-MRZ-1913
J.-Nr. 1A 2255

163

Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig: **Verhandelt**

1. Gemeindevorsteher Schlobohm 3. Kl. Lokfeld, den 3 März 1913.
2. Hufn. C. David 4 Kl.
3. " O. Cornells 3.
4. " W. Stau 4.
5. " Johs Grimm 4.
6. " F. Ausborn 3.
7. " M. Hendk 4.
8. " H. Ruge 4.
9. " Jr Detlefs 1.
10. " F. Schlobohm 4.
11.
12.
13.
14.
15.
16.
17.
18.
19.
20.

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1.

2. Anschluß der Gemeinde an die Ueberlandzentrale.

Die Versammlung war ..... beschlußfähig, da die Gemeinde 24 stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also — mehr als ein Drittel, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 2. der Tagesordnung:

Den Anschluß der Gemeinde an die Ueberlandzentrale wurde von den Anwesenden einstimmig angenommen.

Auszug aus dem Protokoll über eine Gemeindeversammlung.
K. 15.

159

Kreisarchiv Stormarn E100

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

Yrz. W. Hau
Yrz. P. Ausborn

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.)

Heftrand nicht zu beschreiben.

164

Fachsatz

1/ Ausbau F. 5 Pf. = 0,15 Rth.
2/ Grimm F. 5 " = 0,15 " 5 Rs. = 4,50 Rth.
3/ Kuhl Martin 3 " = 0,09 " 5 " = 4,50 "
4/ Berge Heinr. 10 " = 0,30 " 5 " = 4,50 "
23 Pf. = 0,69 Rth, 15 Rs. 13,50 Rth.

Kreisarchiv Stormarn E100

Gemeindevorsteher Schlobohm 3 St.

Hokfeld, den 27 November 1912.

165

Hof. C. David.	4 St.
" H. Sager	4 St.
" V. Corneels	3 "
" W. Stau	4 "
" H. Ruge	4 "
Gastwirt Detlefs	1

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1.

Beratung über den Anschluß der Gemeinde an die Ueberlandzentrale

Die Versammlung war — beschlußfähig, da die Gemeinde 24 stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also — mehr als ein Drittel, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

Nachdem der Anschluß der Gemeinde von den Anwesenden beraten war und aufgefordert wurden die ihnen zur Ausfüllung über

...szug aus dem Protokoll über eine Gemeindeversammlung.
K. 15

161

Kreisarchiv Stormarn E100

gebenen Fragebögen abzuliefern erklärten die Anwesenden, daß sie die Fragebögen bis jetzt noch nicht gewillt wären auszufüllen da sie ja noch nicht über die Sache aufgeklärt wären und stimmten auch einstimmig dafür daß die Gemeinde einstweilend den Anschluß noch hinaus schiebe.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

gez. W. Stein v. Cornelio
Schevelohn
Gemeindevorsteher

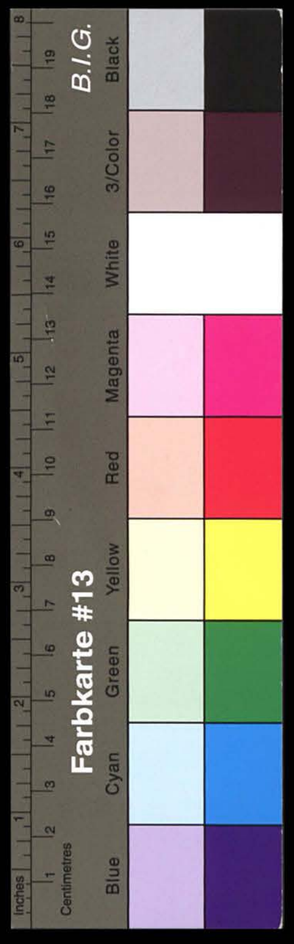
Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.) Schevelohn

Heftrand nicht zu beschreiben.

Kreisarchiv Stormarn E100



Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

167

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Lasbek - Gut Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m 1. Grdfl. Höhe 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 142309 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 70 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. / Leistung: / KVA. Leerlauf / Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig : Grobschutz C, bestehend aus 3 Emaillewiderständen und 3 Hörnerblitzableitern.

Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

163

Kreisarchiv Stormarn E100

Farbkarte #13 B.I.G.
Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black
Centimetres Inches

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in **Lasbek - Dorf** Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: **1,5 x 2,6 m 1. Grdfl. Höhe 6,3 m**

Kleiner Wandler, Fabrik No **126147** Leistung: **5** KVA. Leerlauf **90** Watt

Großer Wandler, Fabrik No **136024** Leistung: **30** KVA. Leerlauf **300** Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: **1 Stromkreis**

Art der Schutzvorrichtungen: **Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter**

Art der Erdung: **1 Erdungsplatte**

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 191**4**.

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

Kreisarchiv Stormarn E100

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing.-1.-NOV.-1912
J.-Nr.

300 Mk

169

Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher Schulz
2. Hufner Js. Witten
3. " H. Gercken
4. 2/3 Hufner H. Dwenger
5. " H. Köster
6. " H. Feddern
7. " H. Behnk
8. " F. Kähler
9. " H. Busse
10. " H. Stockhusen
11. " A. Burmeister
12. Musiker H. Tiedgen
13. Maschinenbesitzer H. Mohs
14. Schmiedemeister Hamann
15. Bäcker A. Wiencken
16. Tischler H. Tretau
17. Krämer u. Gastwirth Chr. Dwenger
18. Anbauer Js. Burmeister
19. " H. Böttger
20.

Heftrand nicht zu beschreiben.

Verhandelt

Lasbek Dorf, den 28 October 1912

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1.

Anschluß der Gemeinde an die Ueberlandzentrale

Die Versammlung war ..... beschlußfähig, da die Gemeinde 38 stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also ..... mehr als ein Drittel, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

sich an die Ueberlandzentrale anzuschließen

Auszug aus dem Protokoll über eine Gemeindeversammlung.
K. 15.

165

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

gez: H. Behnk. A. Burmeister

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.) Schulz

GEM. VORST. v. DORF LASBECK

Heftrand nicht zu beschreiben.

Gemeinde Lasbek Gut April 1913

KREIS STORMARN Kreisausschuß Zu Handelsk. Eing. 15.-APR.-1913 J.-Nr.

170

Nachweisung derjenigen Besitzer, welche sich an der elektrischen Stromentnahme aus den Ortsnetzen zu beteiligen, erklärt haben.

1./ An bebauter Ortslage liegende Besitzer

1. H. J. Wagner Landmann
2. H. Suhl " Händler
3. Hs. Gerken "
4. H. Petersen Hegmst. a. D. Anb.
5. Fr. Berodt Landm. und Hofbes.
6. J. Thomsen Anb. Maurer, Krämer
7. D. Mangels Rentier
8. Frau Hasenslever Hofbes. Tremsbüttel (für Lasbeker Mühle)
9. Dr. du Mesnil – Altona
10. Fr. Hoffmann
11. Fr. Pöhlsen Landm.
12. J. Klingenberg "
13. H. Voß Schlachtermstr
14. W. Kunstermann Anb. Schneidermstr
15. Aug. Brandt Landm.
16. H. Wagner "
17. Fr. Salinski Schlosser Anb.

bereits

Installiert

wenden

166

Kreisarchiv Stormarn E100

2. Außerhalb der bebauten Ortslage liegende Besitzer die sich gemeldet

		Schätzungsweiser Gebrauch der benötigten Glühlampen
1.	H. Gatermann Landw. Gem. Vorst.	1600 - 2000 Brennstunden
2.	H. Westphal "	1800 - 2000 "
3.	Herm. Pöhlsen "	1800 - 2000 "
4.	Gerh. Tuister "	1800 - 2000 "
5.	Wilh. Henck "	1600 - 1800 "
6	And. Witten "	1800 - 2000

Vorstehendes Verzeichniß wird dem Kreisausschuß in Wandsbek ergebenst überreicht.

Der Gemeindevorsteher
Gatermann

Der Vorsitzende des Kreisausschusses des Kreises Stormarn.
K. A. 3625

Wandsbek, den 15. April 1913.

171

Eilt!

Vorschriftlich u. R.

dem Herrn Gemeindevorsteher
in
Lasbek Gut

30

die anliegenden Fragebogen, betreffend Anmeldung zum Anschluß an die elektrische Zentrale, mit dem Ersuchen übersandt, sie von den Antragstellern, sofern diese nicht bereits im Vorjahre Fragebogen unterschrieben haben, ausfüllen und unterschreiben zu lassen.

Die Rückgabe ist zu beschleunigen.

F. W.

[signature]

Frist 8 Tage!
24/4

Lasbek Gut d. 18 April 1913

Urschr. dem Kreisausschuß des Kreises Stormarn
in
Wandsbek

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 20.-APR.-1913
J.-Nr. Kl 3870

mit dem Bemerken zurück, daß sämmtlich aufgeführte Antragsteller bereits Oktober v. J. Fragebogen ausgefüllt und unterschrieben haben, welche eingesandt worden.

Der Gemeindevorsteher
Gatermann

167

Kreisarchiv Stormarn E100

Der Vorsitzende des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn.

K.A. 3870.

W., den 22/4. 1913.

Zur Sammlung.

W.

Der Vorsitzende des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn
J.-Nr. K.-A. 10784

172

Hamdsbeck, d. 4. Novbr. 1912.

Urschriftlich nebst 1 Anlage unter Rückerwartung an Herrn Gemeindevorsteher zu Lasbeck dorf zur Aussprache, ob die Gemeinde nicht Straßenlangen zeichnen will. Bejahendenfalls ist der anliegende Fragebogen auszufüllen.

Frist 8 Tage!
13/11.

168

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 17.-NOV-1912
J.-Nr. KA 11217

Lasbek Dorf d. 14 November 1912

An
den verehrlichen Kreisausschusse
des Kreises Stormarn
in Wandsbek

Mit der Mitteilung ergebenst zurück gesandt daß die Gemeinde keine Straßenlampen zeichnen will

Der Gemeindevorsteher
Schulz

173

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 16.-APR.-1913
J.-Nr. KA 3669

2 Mm

Gemeinde
Lasbek-Dorf

Der Vorsitzende des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn.
K.A. 3669.

Wandsbek, den 22/4. 1913.

Zur Sammlung.
W.

K

G.

169

Kreisarchiv Stormarn E100

Nachweisung derjenigen Besitzer, welche sich an der elektrischen Abnahmentnahme aus dem Ortnetze zu beteiligen erklärt haben.

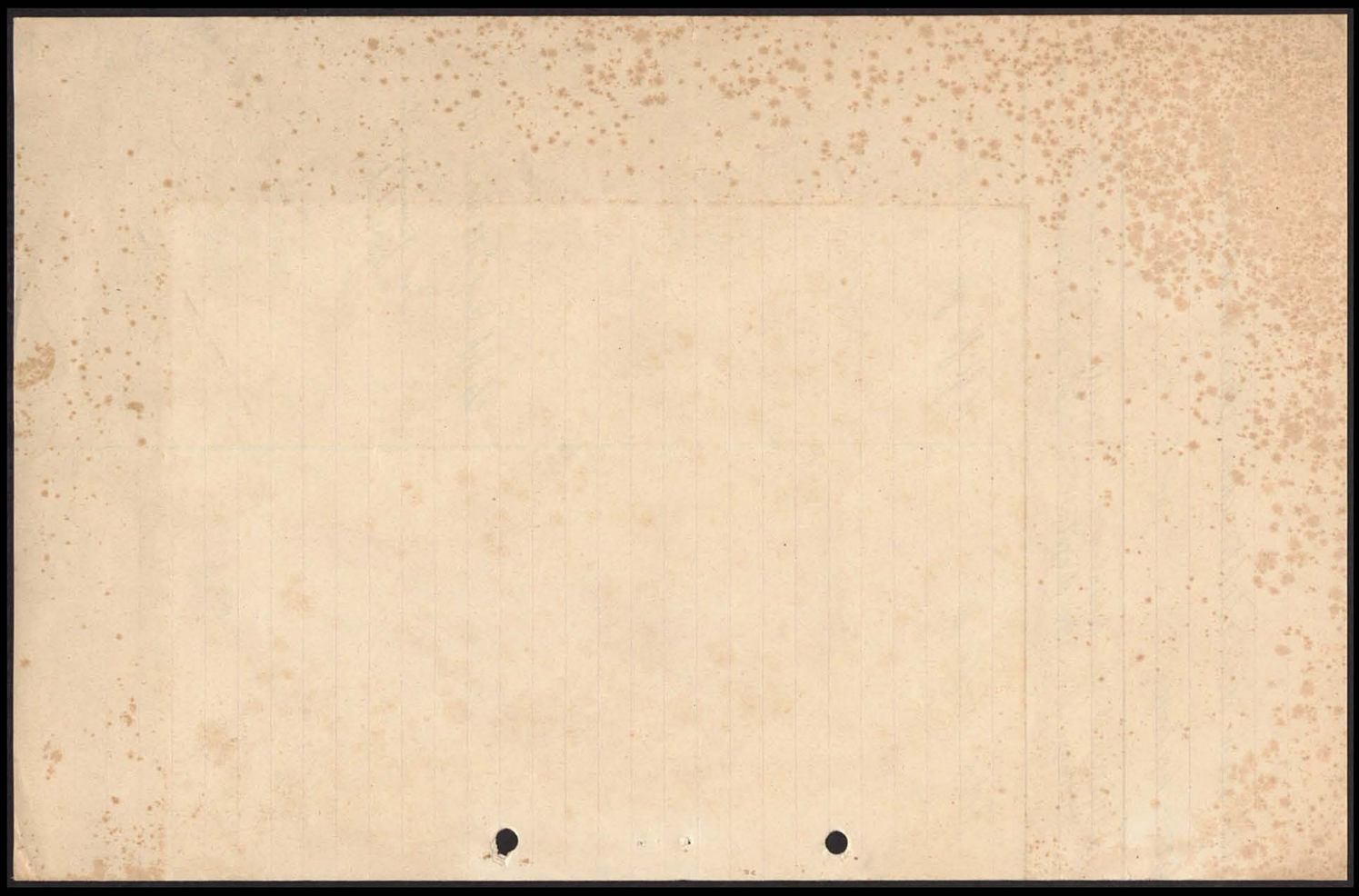
An bebauter Ortslage liegende Besitzer	Ausserhalb der bebauten Ortslage liegende Besitzer	Schätzungsweiser Gebrauch der benötigen Glühlampen
Ernst Helms /	Peter Kölln /	10 Glühlampen 1500 Stunden
Carl Drube /		
Fritz Drube /		
Heinr. Burmeister /		
Elise Twenger /		
Fritz Kick /		
Joachim Schulz /		
Hinrich Wienken /		
Johannes Witten /		
August Wienken /		
Heinrich Köster /		
August Burmeister /		
Hs. Hinrich Gercken /		
Heinrich Feddern /		
Hinrich Behnk /		
Hinrich Rockhusen /		
Fritz Kähler /		
Ernst Spriering /		
Hermann Busse /		
Christian Twenger /		
Heinrich Hamann /		
Ferdinand Westphal /		
Heinrich Tretau /		
Heinrich Böttger /		
~~Georg Böttger~~		
Johannes Martens /		
Heinrich Tietgen /		
Meierei - Genossenschaft / Schule		

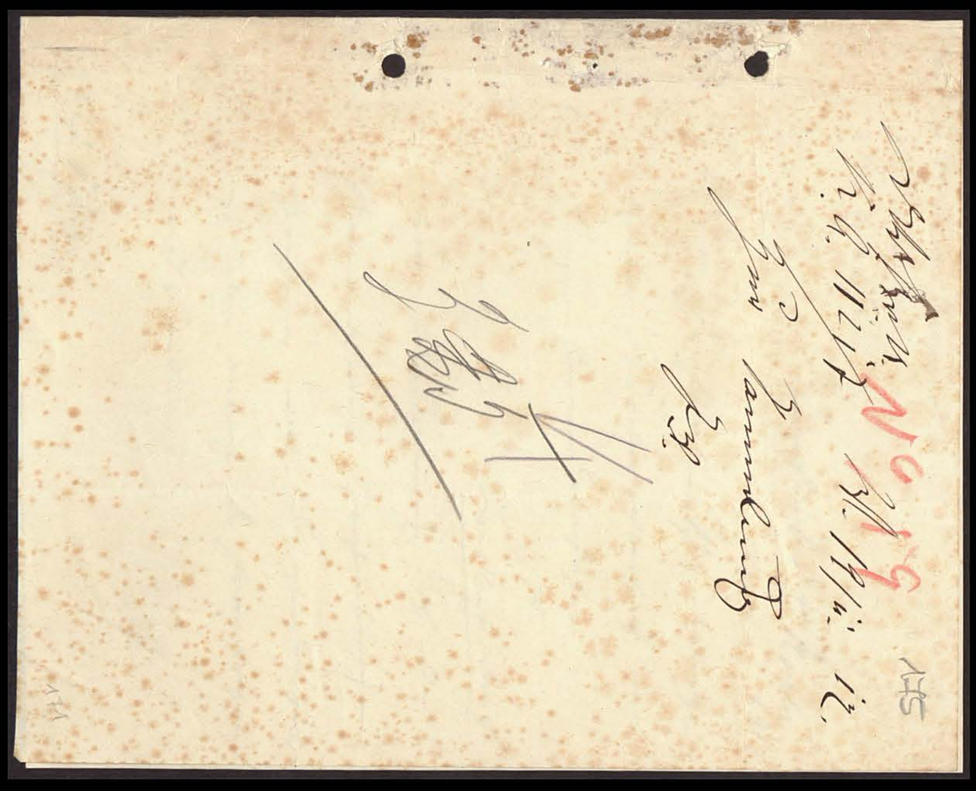
Sasbek Dorf d 14 April 1913

Der Gemeindevorsteher
Scheib

Farbkarte #13
B.I.G.
Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black

Kreisarchiv Stormarn E100





Kreisarchiv Stormarn E100

176

Fragebogen betreffend Anschluss an die geplante elektrische Zentrale

Grundstück Gemeinde Lasbek Dorf

Name und Wohnort					
Anzahl der Glühlampen	16	25	32	50	100 Normal-Kerzen
		2			

Lasbek d 14 April 1913

Der Gemeindevorsteher
Schulz

172

Kreisarchiv Stormarn E100

177

Gemeinde Lasbek Gut April 1913

Eing. 15.-APR.-1913
J.-Nr.

Nachweisung derjenigen Besitzer, welche sich an der elektrischen Stromentnahme aus den Ortsnetzen zu beteiligen, erklärt haben.

1./ An bebauter Ortslage liegende Besitzer

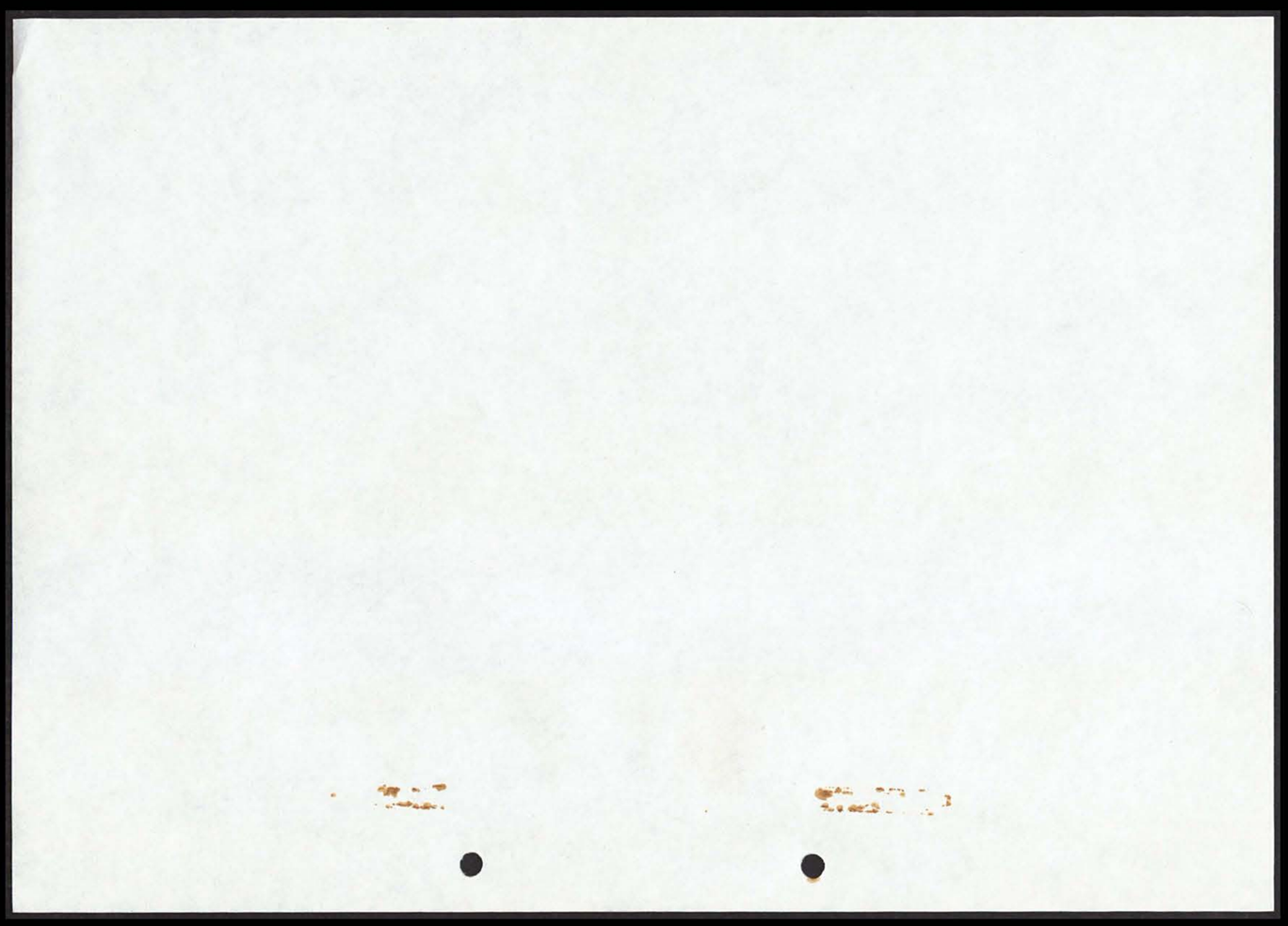
1. H. J. Wagner Landmann
2. H. Suhl " Händler
3. Hs. Gerken "
4. H. Petersen Hegmst. a. D. Anb.
5. Fr. Berodt Landm. und Fuhrw.
6. J. Thomsen Anb. Maurer Krämer
7. D. Mangels Rentier
8. Frau Hasenclever Hofbes. Tremsbüttel (für Lasbeker Mühle)
9. Dr. du Mesnil – Altona
10. Fr. Hoffmann
11. Fr. Pöhlsen Landm.
12. J. Klingenberg "
13. H. Voss Schlachtermstr.
14. W. Kunstermann Anb. Schneidermstr.
15. Aug. Brandt Landm.
16. H. Wagner "
17. Fr. Salinski Schlosser Anb.

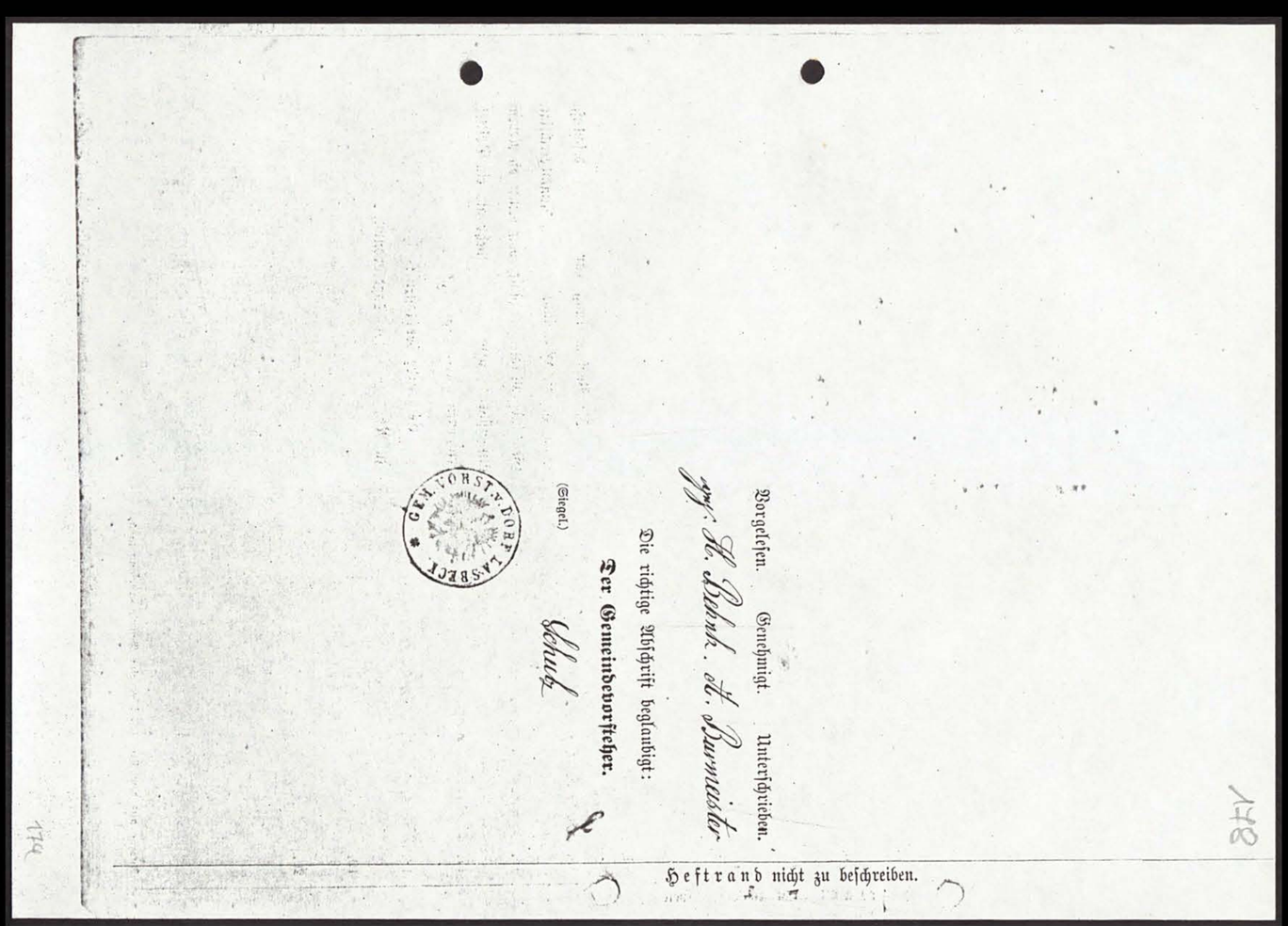
bereits

Installiert

173

Kreisarchiv Stormarn E100





Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

gez. H. Behnk. A. Burmeister

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.) Schulz

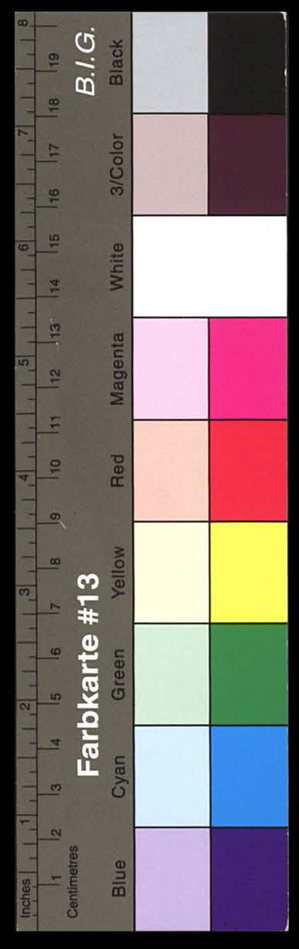
GEM. VORST. v. DORF LASBECK

Heftrand nicht zu beschreiben.

174

178

Kreisarchiv Stormarn E100



KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Handsbek
Eing.-1.-NOV.-1912
J.-Nr.

300 M

Protokoll-Auszug. 5 G

179

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher Schulz
2. Hufner Js. Witten
3. " H. Gercken
4. 2/3 Hufner H. Dwenger
5. " H. Köster
6. " H. Feddern
7. " H. Behnk
8. " F. Kähler
9. " H. Busse
10. " H. Stockhusen
11. " A. Burmeister
12. Musiker H. Tiedgen
13. Maschinenbesitzer H. Mohs
14. Schmiedemeister Hamann
15. Bäder A. Wiencken
16. Tischler H. Tretau
17. Krämer u. Gastwirth Chr. Dwenger
18. Anbauer Js. Burmeister
19. " H. Böttger
20.

Heftrand nicht zu beschreiben.

Verhandelt

Lasbekdorf, den 28 October 1912

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1.

Anschluß der Gemeinde an die Ueberlandzentrale

Die Versammlung war ..... beschlußfähig, da die Gemeinde 38 stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also ..... mehr als ein Drittel, erschienen waren.

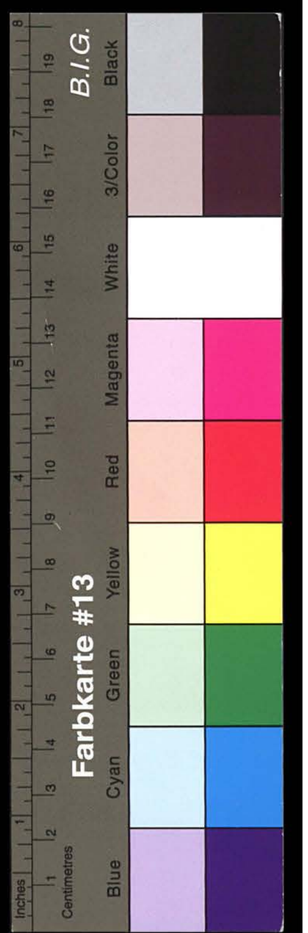
Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

sich an die Ueberlandzentrale anzuschließen

175

Kreisarchiv Stormarn E100



Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

180

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Langen - Niendorf Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174056 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 64 1/2 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 181877 Leistung: 20 KVA. Leerlauf 233 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig: Grobschutz C, bestehend aus 3 Emaillewiderständen und 3 Hörnerblitzableitern.
Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

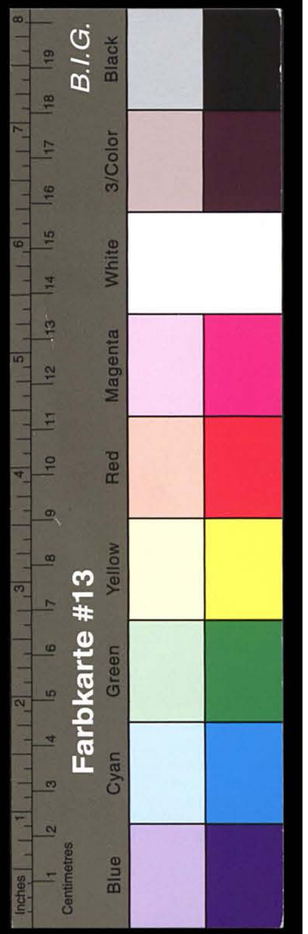
Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

176

Kreisarchiv Stormarn E100



Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 148

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

181

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Langelohe Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 2,6 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No 174127 ✓ Leistung: 5 KVA. Leerlauf 97 Watt

Großer Wandler, Fabrik No 174251 ✓ Leistung: 25 KVA. Leerlauf 225 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig : Feinschutz A, bestehend aus 1 Oelwiderstand und 6 Hörnerblitzableitern.

Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

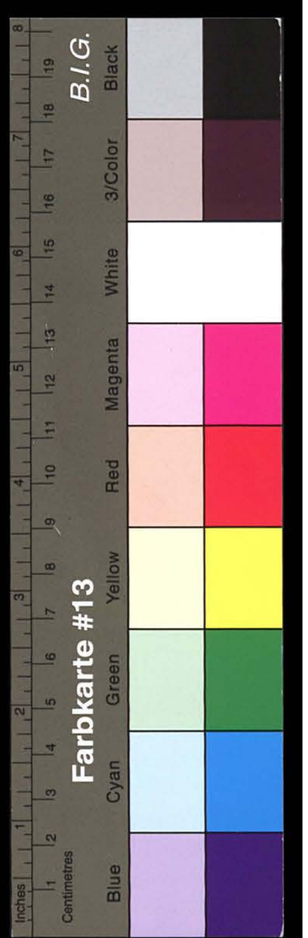
Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1917

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

177

Kreisarchiv Stormarn E100



182

Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher W. Rathje
2. Hufner R. Fischer
3. " C. Nieweg
4. " A. Ahlers
5. " A. Wittern
6. Kätner H. Detlof
7. Anbauer A. Schmidt
8. " H. Detlof
9. " C. Detlof
10. " J. Meins
11. " E. Meins
12. " F. Ahrens
13. " W. Lüders
14. " G. Westphal
15. " H. Schacht
16.
17.
18.
19.
20.

Heftrand nicht zu beschreiben.

Verhandelt

Langeloh, den 30 August 1912

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1.

Beschlußfassung über den Anschluß der Gemeinde Langeloh an die Überlandzentrale

Die Versammlung war ..... beschlußfähig, da die Gemeinde 25 stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also 7 mehr als ein Drittel, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

Es wurde einstimmig beschlossen daß die Gemeinde Langeloh sich an der Überland-zentrale anschließe

Auszug aus dem Protokoll über eine Gemeindeversammlung.
K. 15.

178

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

H. Detlof

E. Meins

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.) W. Rathje

Gemeindevorstand Langelohe

Heftrand nicht zu beschreiben.

Langelohe d. 8 Octb. 1912

183

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 15.-OKT.-1912.
J.-Nr.

No 58

15

Herrn Vorsitzende
des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn!

Anbei ergebenst den Protokoll-Auszug des Beschlusses für die geplante Überlandzentrale und die Fragebögen betreffend Anschluß an die Zentrale.

Der Gemeindevorsteher

W. Rathje

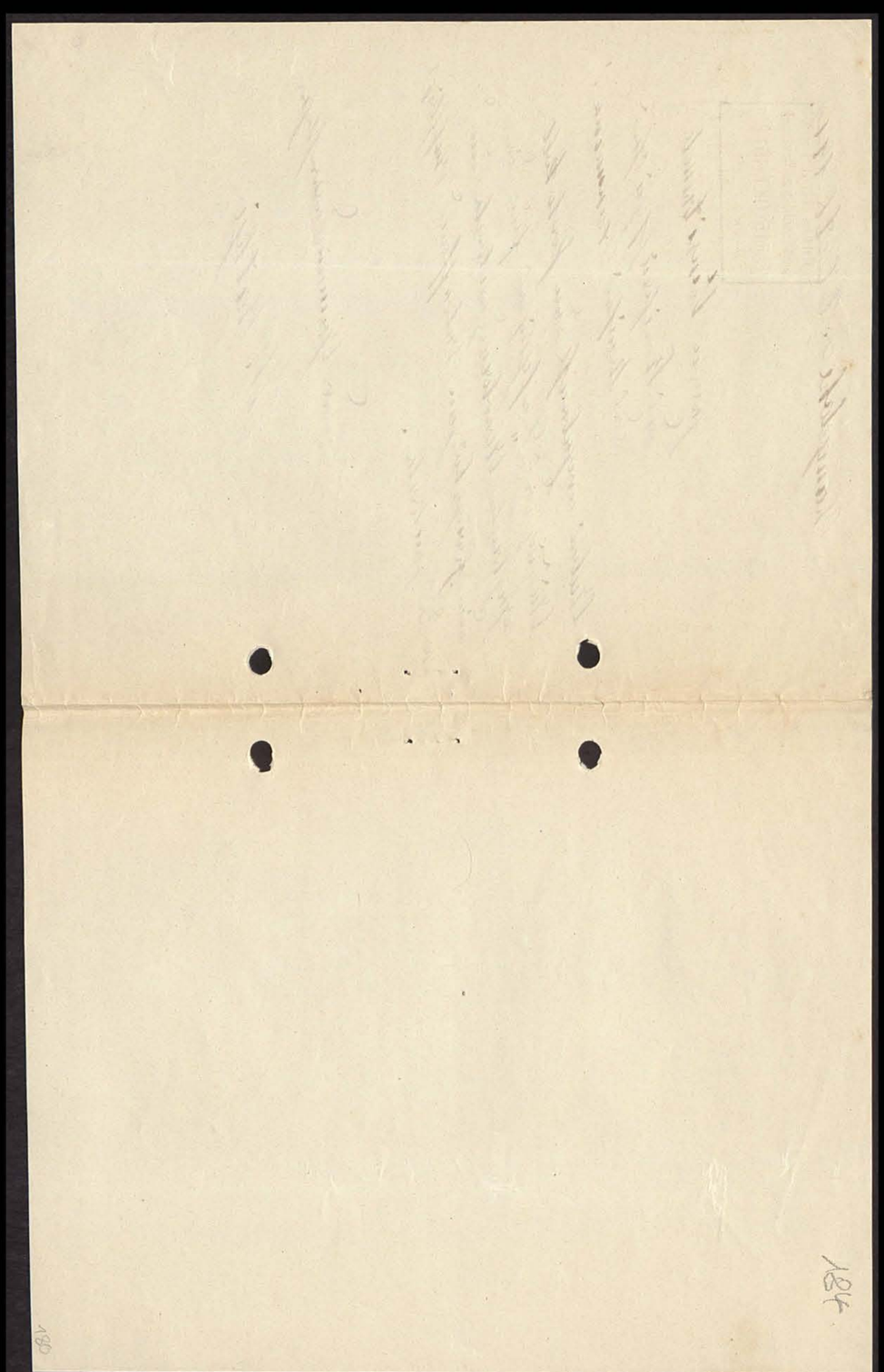
14 Anmeldungen

148 Pf. zu 16 Pf.
86 Pf. zu 25 Pf.
8 Vorgeschlagene
6 Mauer

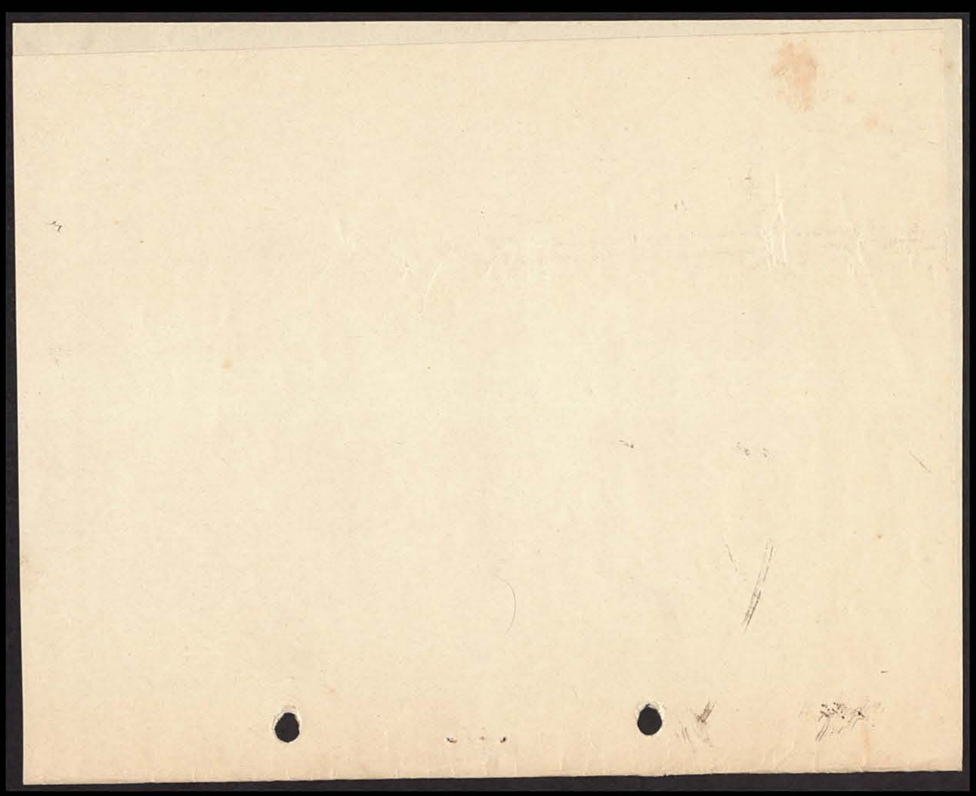
179

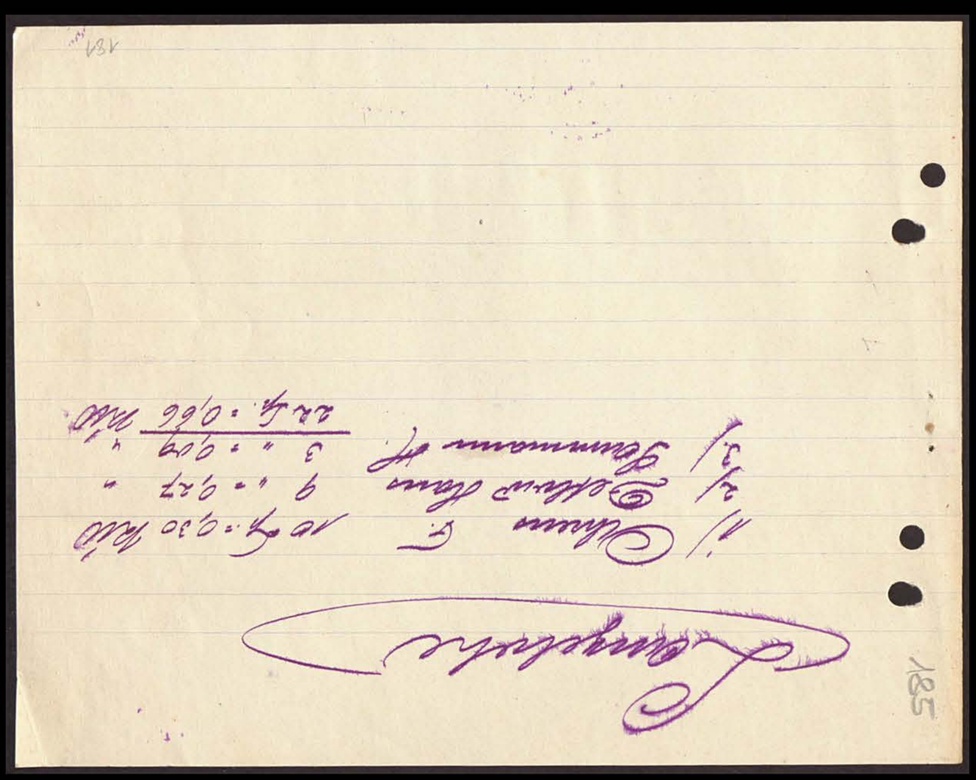
Kreisarchiv Stormarn E100

Farbkarte #13
B.I.G.
Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black
Kreisarchiv Stormarn E100

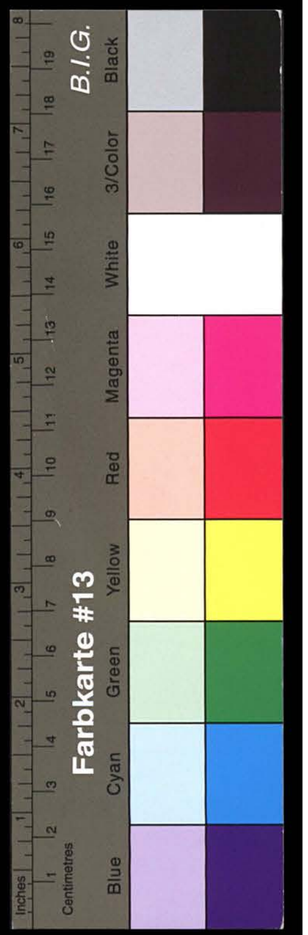


Farbkarte #13 B.I.G.
Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black
Kreisarchiv Stormarn E100





Kreisarchiv Stormarn E100



Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

186

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Mollhagen Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: 2,6 x 2,6 m 1 Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174122 Leistung: 5 KVA. Leerlauf 100 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 174287 Leistung: 30 KVA. Leerlauf 300 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig : Feinschutz B, bestehend aus 1 Oelwiderstand und 3 Hörnerblitzableitern.

Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

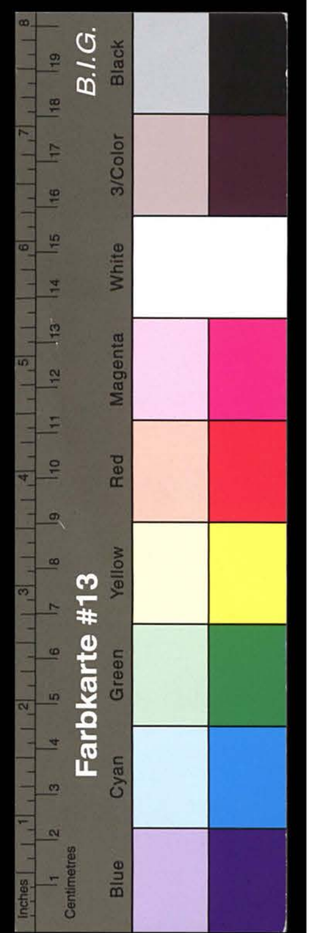
Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

182

Kreisarchiv Stormarn E100



Protokoll-Auszug.

16 69

Eing. 11/11. 12

3 Pfg.

187

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher Kusche
2. stellv. Gem. Vorst. Peemöller
3. Gemeindevertreter Gerken
4. " Kruse
5. " Hach
6. " Johns
7. " Gaysken
8. " Hapelfeld

Verhandelt

Mollhagen, den 12. Oktbr. 1912

Die Gemeindevertreter waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1. Anschluß der Gemeinde an die Ueberlandzentrale.

Die aus 8 Mitgliedern bestehende Gemeinde-Vertretung war somit beschlußfähig, da die Nebenaufgeführten, also mehr ~~weniger~~ als die Hälfte erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

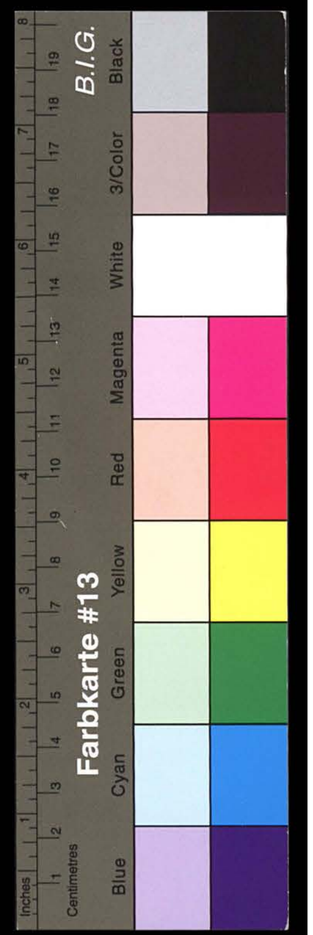
Zu Nr. 1 der Tagesordnung die Gemeinde an die Ueberlandzentrale anzuschließen.

Heftrand nicht zu beschreiben.

Auszug aus dem Protokoll über eine Versammlung der Gemeinde-Vertretung.
K. 17.

183

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.



(gez) Rüsche (gez) Gayrhen

(gez) Stapelfeld.

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.)

Rüsche

Heftrand nicht zu beschreiben.

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

188

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Mönkhagen Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 2,6 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No 17[illegible]60 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 65 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 174328 Leistung: 30 KVA. Leerlauf / Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig ; Feinschutz B, bestehend aus 1 Oelwiderstand und 3 Hörnerblitzableitern.

Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

184

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100

Gegenwärtig: KREIS STORMARN Kreisausschuss zu Wandsbek Eing. 19.-OKT.-1912 J.-Nr. 3 Ord. **Verhandelt** No 66

1. Gemeindevorsteher Wagner Meilsdorf, den 12 Oktober 1912 ~~189~~ 189
2. Stellvertreter Gmv. Kröger
3. Kätner Schacht
4. " Westphal
5. " Blinkmann
6. " Steenbuck
7. " Friedrich
8.
9.
10.
11.
12.
13.
14.
15.
16.
17.
18.
19.
20.

Heftrand nicht zu beschreiben.

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1. Beschlußfassung über den Anschluß an die Ueberlandzentrale.

Die Versammlung war somit beschlußfähig, da die Gemeinde 16 stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also ..... mehr als ein Drittel erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

Die Gemeinde wünscht den Anschluß an die geplante Elektrische Zentrale.

Auszug aus dem Protokoll über eine Gemeindeversammlung.

185

Kreisarchiv Stormarn E100

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

Schrucht. Friedrich.

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

GEMEINDE-VORSTAND ZU MEILSDORF

Wagner

Heftrand nicht zu beschreiben.

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

130

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Meddewade Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe 7,6 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174077 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 67 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 174276 Leistung: 25 KVA. Leerlauf 230 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 3 Erdungsrohre.

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

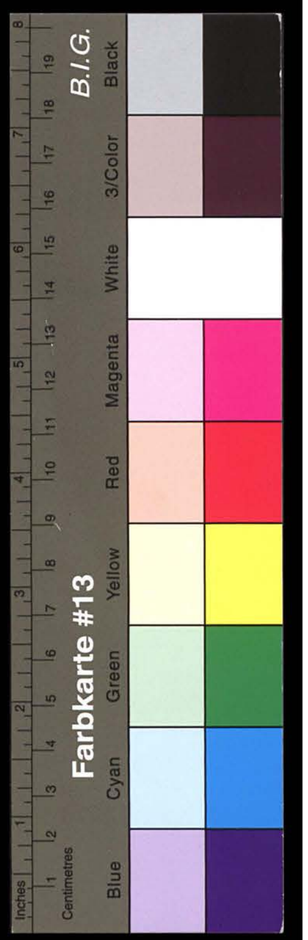
Berlin, den 22. Mai 1914

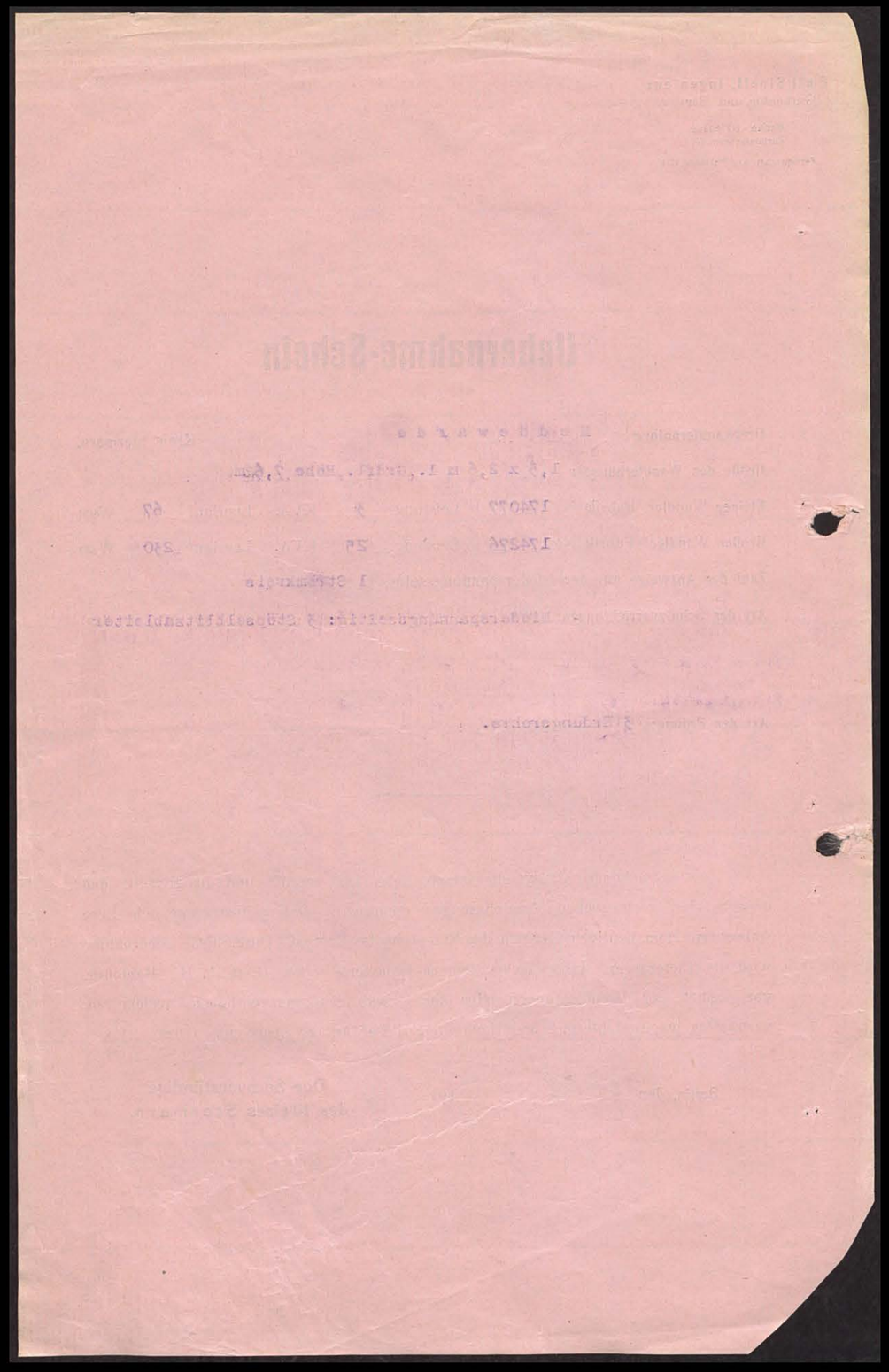
Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

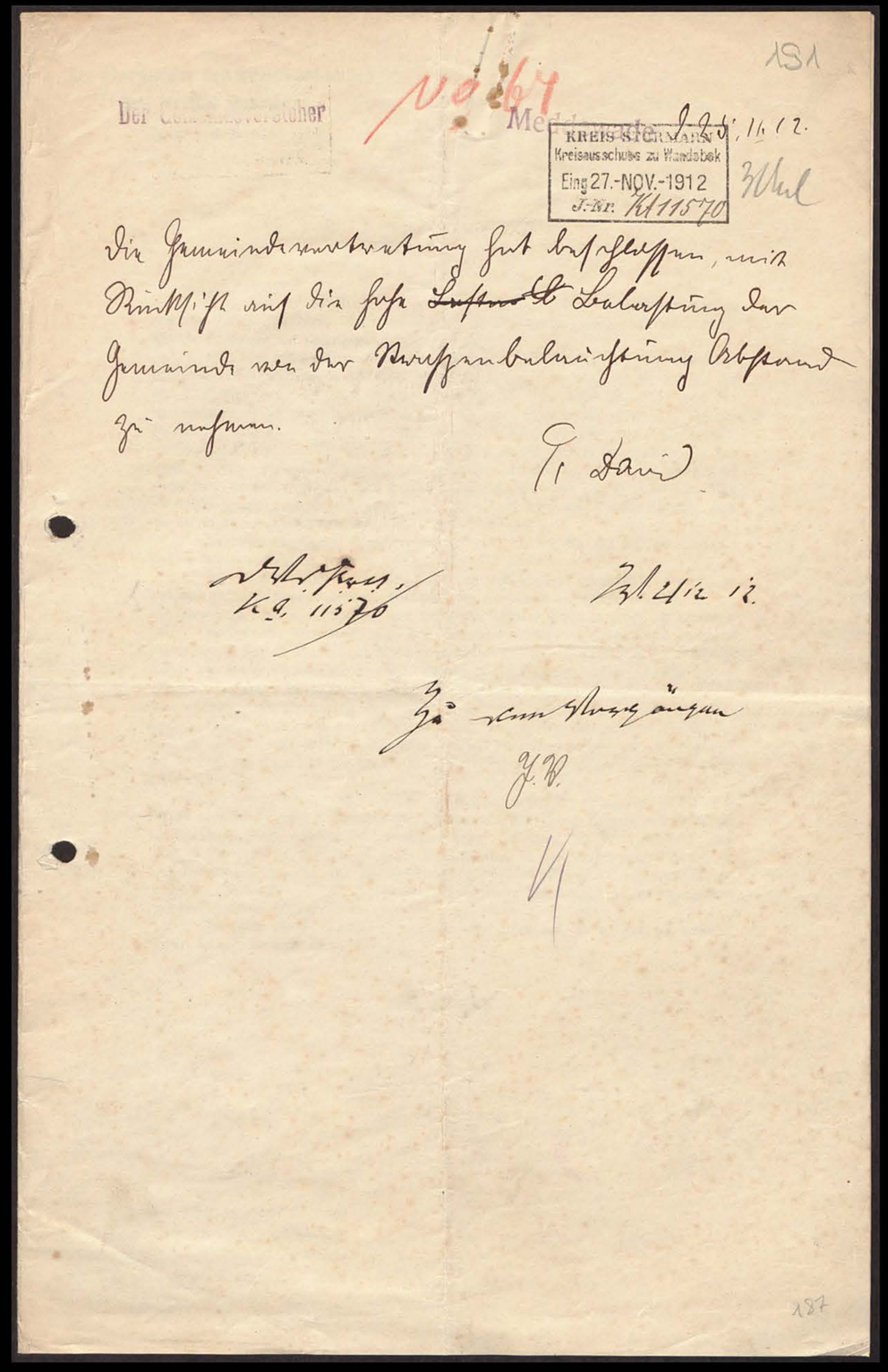
136

Kreisarchiv Stormarn E100

181







No 67

Der Gemeindevorsteher

Meddewarde d. 25. 11. 12.

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing 27.-NOV.-1912
J.-Nr. Kt 11570

3 Mal

Die Gemeindevertretung hat beschlossen, mit Rücksicht auf die hohe ~~Lasten~~ Belastung der Gemeinde von der Straßenbeleuchtung Abstand zu nehmen.

[illegible] David

[illegible]
K.A. 11570

Zd. 2/12 12.

Zu den Vorgängen

J.V.

187

Kreisarchiv Stormarn E100

Farbkarte #13 B.I.G. Black Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color

182

Der Vorsitzende des Kreisausschusses des Kreises Stormarn.

Wandsbek, den 16. August 1912.

J.-Nr.: K. A. 8146.

Der Kreistag des Kreises Stormarn hat bekanntlich am 8. v. Mts. den Vertrag mit der Firma „Siemens, Elektrische Betriebe A.-G., Berlin", wegen Versorgung des Kreises Stormarn mit elektrischem Strom genehmigt.

Von dem sachverständigen Berater des Kreises sind die Kosten für die Kilowattstunde unter Zugrundelegung der Zahl der Gemeinden und Gutsbezirke, die sich bei der vor 2 Jahren vorgenommenen Umfrage zum Bezuge von elektrischer Kraft von der Überlandzentrale Lübeck bereit erklärt haben, und des Umfanges des gezeichneten Strombedarfs durchschnittlich auf rund 31 Pfg. bei 400 000 Kilowattstunden, auf rund 27 Pfg. bei 600 000 Kilowattstunden und auf rund 25 Pfg. bei 800 000 Kilowattstunden für den Kreis im Jahre veranschlagt worden. Diese Preise enthalten die Aufwendungen für die Verzinsung und Abschreibung des Herstellungskapitals, für die Unterhaltung usw. der sämtlichen Hochspannungs-Leitungsnetze, der Ortstransformatoren, Ortsleitungsnetze und für die in diesen auftretenden Verluste.

Bei reger Beteiligung ist auf einen Verbrauch von 600 000 bis 800 000 Kilowattstunden für den Kreis zu rechnen.

Um die Elektrizität für die Landwirtschaft und den Handwerksbetrieb rentabel zu gestalten, ist in Aussicht genommen, den Preis für Kraftstrom auf 20 bis 25 Pfg. für die Kilowattstunde festzusetzen, dagegen den Preis für Licht entsprechend höher zu bemessen.

Es kann den Gemeinden und den Kreiseingesessenen der Anschluß als in ihrem eignen Vorteil liegend nur auf das Wärmste empfohlen werden. Der Anschluß der Gemeinde erfolgt nur bei genügender Beteiligung. Außerhalb der Ortschaft belegene Gehöfte können nur nach vorheriger Vereinbarung hinsichtlich der Kosten angeschlossen werden.

Bevor zur Herstellung der Anlagen geschritten werden kann, muß festgestellt werden, welche Gemeinden- und Gutsbezirke und mit welchem Strombedarf sie sich anschließen wollen. **Ein späterer Anschluß bedingt eine Preiserhöhung.** Es empfiehlt sich deshalb, sich schon jetzt für den Anschluß zu erklären; je größer die Beteiligung, desto geringer der Preis.

Ich ersuche die Herren Gemeinde- und Gutsvorsteher, die anliegenden Fragebogen **sofort** allen in Betracht kommenden Einwohnern zur Ausfüllung vorzulegen und sie gesammelt nebst einem Beschluß der Gemeinde bezw. Erklärung des Gutsvorstehers über ihren Anschluß mir spätestens bis zum 15. September ds. Js. wieder einzureichen. In dem Fragebogen sind die für die Gemeinde gewünschte Anzahl Straßenlampen zu vermerken. Mit jedem Fragebogen ist ein Abdruck dieser Verfügung und der anliegenden Zusammenstellung auszuhändigen

Im Falle die übersandten Formulare nicht ausreichen, ist **umgehend** weiterer Bedarf bei mir zu bestellen.

von Bonin.

An sämtliche Herren Gemeinde- und Gutsvorsteher des Kreises, ausschließlich Ahrensburg, Altrahlstedt, Bargteheide, Bramfeld, Meiendorf, Neuhof, Neurahlstedt, Oldenfelde und Reinbek.

182

Kreisarchiv Stormarn E100

Der Gemeindevorsteher

Meddewade d. 1. Novbr. 12.

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing.-2-NOV.-1912
J.-Nr. 17 Abel

Dem Königlichen Landrath des Kreises Stormarn in Trittau

übersende ich in der Anlage die mir übersandten Anschlüsse von der Abschlussgemeinde zurück

H. Davis

Der Königliche Landrath
des Kreises Stormarn
J.-Nr. A. 10789

Hamdorf, d. 4. Novbr. 12.

Ergebenst unter Rückerbittung der Gemeindeverhandlungen zu

Meddewade

zur Kenntnisnahme zurückgesandt, ob die Gemeinde einen Vorschlag machen will. Gegebenenfalls ist die anliegende Verhandlung noch zu ergänzen.

[illegible]

Ergebenst Lange!

13/11.

189

Protokoll-Auszug.

193

Gegenwärtig:	
1. Gemeindevorsteher	Fr. Voss
2. Beis.	A. Schacht
3. Vorst.	F. Schacht
4. "	H. Schacht
5. "	A. Schulz
6. "	L. Richter
7. "	Fr. Buck
8. "	J. Krohn

Verhandelt Siemwohld, den 16. 12. 1912

Die Gemeindevertreter waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1. Anschluß der Gemeinde Siemwohld an die Abschlussgemeinde Lübeck.

Die aus 8 Mitgliedern bestehende Gemeinde-Vertretung war — beschlußfähig, da die Nebenaufgeführten, also ~~mehr~~ weniger als die Hälfte erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung

Von sämtlichen Anwesenden wurde Zustimmung erteilt, vorgegangen von den Vertretern und dem Gemeindevorsteher

Auszug aus dem Protokoll über eine Versammlung der Gemeinde-Vertretung.
K. 17.

189

Heftrand nicht zu beschreiben

wurde Zustimmung erteilt sich der Überlandzentrale anzuschließen. Wegen Stimmgleichheit entscheidet der Gemeindevorsteher als Vorsitzende, daß Gemeinde Niemoohld der Überlandzentrale angeschlossen wird.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.) F. Voß

Gemeindevorsteher Niemoohld Kreis Stormarn

Heftrand nicht zu beschreiben.

194

Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher J. Claussen
2. " " Stellvertr. H. Stolzenburg
3. Rentner Th. Voß
4. Lehrer C. Lembrecht
5. Landmann A. Tödt
6. 1/4 Hufner W. Teckenburg
7. Käthner E. Wiese
8. " A. Fischer
9. " J. Grimm
10. " Ad. Wille
11. Gegenwärtig A. Kruse
12.
13.
14.
15.
16.
17.
18.
19.
20.

Verhandelt

Niendorf, den 26 November 1912.

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1.

Beschlußfassung über den Anschluß der Gemeinde Niendorf an die Ueberlandzentrale.

Die Versammlung war ..... beschlußfähig, da die Gemeinde 22 stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also 3 mehr als ein Drittel, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

daß die Gemeinde Niendorf nach Maßgabe des gegebenen Aufschlußes der elektrischen Ueberlandzentrale angeschlossen werde, und daß das-

Heftrand nicht zu beschreiben.

Auszug aus dem Protokoll über eine Gemeindeversammlung.
K. 15.

190

Kreisarchiv Stormarn E100

Anlage-Kapital für elektrisches Licht in der Lehrerwohnung im Schulhause von dem Lehrer zu verzinsen sei. Ferner 5-8 Glühlampen zur Straßenbeleuchtung.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

(gez) J. Clausen
" W. Teckenburg
" Aug. Kruse

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.) Gemeinde-Vorstand Niendorf Kreis Stormarn

J. Clausen

Heftrand nicht zu beschreiben.

195

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater
Berlin-Halensee
Kurfürstendamm 146
Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Neverstaven Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 2,6 X 2,6 m l. Grdfl. Höhe 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174163 Leistung: 5 KVA. Leerlauf 83 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 174252 Leistung: 25 KVA. Leerlauf 257 Watt (380)

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 4 Stromkreise 128/385

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig: Feinschutz B, bestehend aus 1 Oelwiderstand und 3 Hörnerblitzableitern

Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

191

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100

Farbkarte #13 B.I.G. Black
Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

196

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Neritz Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 ml.Grdfl. Höhe 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174155 Leistung: 5 KVA. Leerlauf 80 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 181783 Leistung: 20 KVA. Leerlauf 237 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig: Grobschutz C. bestehend aus 3 Emaillewiderständen und 3 Stöpselblitzableitern

Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

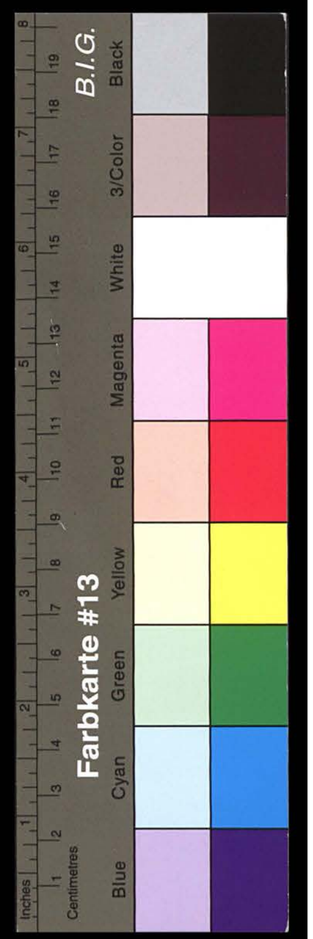
Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 191 4

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

192

Kreisarchiv Stormarn E100



Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher H. Richter
2. Hüfner J. Wolgast
3. " J. Gadow
4. " A. Stoffers
5. " F. Wagner
6. " H. Hack
7. " A. Schöttler
8. " C. Lienau
9. " J. Richter
10. " G. Thegen
11. " A. Lienau
12. Aubauer O. Diehl
13.
14.
15.
16.
17.
18.
19.
20.

Verhandelt

Neritz, den 27. November 1912.

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1. Anschluß der Gemeinde an die Überlandzentrale

Die Versammlung war ..... beschlußfähig, da die Gemeinde 24 stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also ..... mehr als ein Drittel, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

Die Versammlung beschließt einstimmig, die Gemeinde der Überlandzentrale anzuschließen. Für Kraftentnahme sind 2–5 Pfennig vorzusehen.

Auszug aus dem Protokoll über eine Gemeindeversammlung.
K. 15.

Kreisarchiv Stormarn E100

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

O. Diehl G. Thegen

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

W. Richter.

GEM.-VORST. V. NEERITZ

Sonnerfind Schul- und Spitzenhaus anzuschließen.

Stiftrand nicht zu beschreiben.

---

28. SEP. 1942

KB

Kiel, den 26. 9. 42.

An

die Schleswig-Holsteinische Stromversorgungs AG.

Stormarn

Ahrensburg

Hagener-Allee 70

Aus der mir übersandten Rechnung (Aug/Sept 42) ersehe ich, daß dort Zweifel über meine Adresse entstanden sind.

Meine Adresse ist nach wie vor:

Poock

Poock Amtsvorsteher u. Bürgermeister

Nahe Ostf.

Post über Bad Oldesloe

(Kaplunde, Nahe, Etzstedt u. Heidkrug ist eine Gemeinde „Nahe")

Da ich z. Zt. zum Militär eingezogen bin ist meine Adresse:

Feldpost

Marine Oberingenieur Poock

Kiel

Torpedoarsenal Mitte

Torpedobewaffnung.

Heil Hitler!

Poock

z.) z. d. A. K 210 II

ul. 29/9.42

194

Kreisarchiv Stormarn E100

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

199

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Poggensee. Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. ~~174050~~ Leistung: ~~3~~ KVA. Leerlauf ~~65~~ Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 18781. Leistung: 10 KVA. Leerlauf Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914.

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

194

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

200

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Pölitz Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 2,6 x 2,6 m l.Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174201 Leistung: 7/1/2 KVA. Leerlauf 120 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 174325 Leistung: 30 KVA. Leerlauf 28 1 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig : Feinschutz B, bestehend aus 1 Oelwiderstand und 3 Hörnerblitzableitern .

Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100

Der Vorsitzende des Kreisausschusses des Kreises Stormarn.

Wandsbek, den 16. August 1912.

J.-Nr.: K. A. 8146.

201

Der Kreistag des Kreises Stormarn hat bekanntlich am 8. v. Mts. den Vertrag mit der Firma „Siemens, Elektrische Betriebe A.-G., Berlin", wegen Versorgung des Kreises Stormarn mit elektrischem Strom genehmigt.

Von dem sachverständigen Berater des Kreises sind die Kosten für die Kilowattstunde unter Zugrundelegung der Zahl der Gemeinden und Gutsbezirke, die sich bei der vor 2 Jahren vorgenommenen Umfrage zum Bezuge von elektrischer Kraft von der Überlandzentrale Lübeck bereit erklärt haben, und des Umfanges des gezeichneten Strombedarfs durchschnittlich auf rund 31 Pfg. bei 400 000 Kilowattstunden, auf rund 27 Pfg. bei 600 000 Kilowattstunden und auf rund 25 Pfg. bei 800 000 Kilowattstunden für den Kreis im Jahre veranschlagt worden. Diese Preise enthalten die Aufwendungen für die Verzinsung und Abschreibung des Herstellungskapitals, für die Unterhaltung usw. der sämtlichen Hochspannungs-Leitungsnetze, der Ortstransformatoren, Ortsleitungsnetze und für die in diesen auftretenden Verluste.

Bei reger Beteiligung ist auf einen Verbrauch von 600 000 bis 800 000 Kilowattstunden für den Kreis zu rechnen.

Um die Elektrizität für die Landwirtschaft und den Handwerksbetrieb rentabel zu gestalten, ist in Aussicht genommen, den Preis für Kraftstrom auf 20 bis 25 Pfg. für die Kilowattstunde festzusetzen, dagegen den Preis für Licht entsprechend höher zu bemessen.

Es kann den Gemeinden und den Kreiseingesessenen der Anschluß als in ihrem eignen Vorteil liegend nur auf das Wärmste empfohlen werden. Der Anschluß der Gemeinde erfolgt nur bei genügender Beteiligung. Außerhalb der Ortschaft belegene Gehöfte können nur nach vorheriger Vereinbarung hinsichtlich der Kosten angeschlossen werden.

Bevor zur Herstellung der Anlagen geschritten werden kann, muß festgestellt werden, welche Gemeinden und Gutsbezirke und mit welchem Strombedarf sie sich anschließen wollen. **Ein späterer Anschluß bedingt eine Preiserhöhung.** Es empfiehlt sich deshalb, sich schon jetzt für den Anschluß zu erklären; je größer die Beteiligung, desto geringer der Preis.

Ich ersuche die Herren Gemeinde- und Gutsvorsteher, die anliegenden Fragebogen **sofort** allen in Betracht kommenden Einwohnern zur Ausfüllung vorzulegen und sie gesammelt nebst einem Beschluß der Gemeinde bezw. Erklärung des Gutsvorstehers über ihren Anschluß mir spätestens bis zum 15. September ds. Js. wieder einzureichen. In dem Fragebogen sind die für die Gemeinde gewünschte Anzahl Straßenlampen zu vermerken. Mit jedem Fragebogen ist ein Abdruck dieser Verfügung und der anliegenden Zusammenstellung auszuhändigen

Im Falle die übersandten Formulare nicht ausreichen, ist **umgehend** weiterer Bedarf bei mir zu bestellen.

von Bonin.

An sämtliche Herren Gemeinde- und Gutsvorsteher des Kreises, ausschließlich Ahrensburg, Altrahlstedt, Bargteheide, Bramfeld, Meiendorf, Neuhof, Neurahlstedt, Oldenfelde und Reinbek.

196

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 13.-NOV.-1912
J.-Nr.

Oml

No 81

202

Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher Böhmker
2. Hofbesitzer Evers
3. Hufner Semelrogge
4. do. Scheel
5. " Hagenacker
6. " Prühs
7. " Braasch
8. Kätner Lüth
9. Gastwirt Claussen
10. Meiereibesitzer Flau
11. Schmiedemeister Fischer
12.
13.
14.
15.
16.
17.
18.
19.
20.

Heftrand nicht zu beschreiben.

Verhandelt

Pöhls, den 10 Novbr. 1912

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1.

Anschluß an die geplante elektische Zentrale

Die Versammlung war ..... beschlußfähig, da die Gemeinde 13 stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also 11 mehr als ein Drittel, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

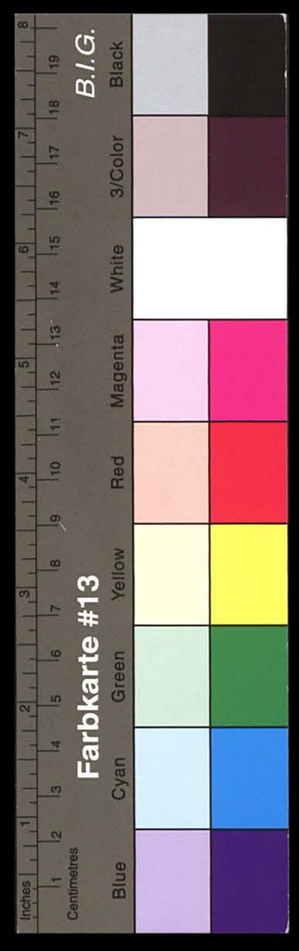
Es stimmten für den geplanten Anschluß der elektischen Zentrale:
1. Hofbesitzer Evers
2. Hufner Hagenacker

197

Auszug aus dem Protokoll über eine Gemeindeversammlung.
K. 15.

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100



3. Hüfner Semebrogge
4. Hüfner Lüth
5. Maiereibesitzer Klaa
6. Schmiedemeister Fischer
7. Hüfner Westphal; ü. Letzterer ist zurzeit in der Gemeinde nicht stimmberechtigt. Derselbe wird jedoch zu Gemeindesitzungen zugezogen und wünscht seine mit vorgeschlagen worden.

Sagegen stimmten:
1. Hüfner Scheel
2. Hüfner Prüts
3. Hüfner Braasch
4. Hüfner Böhmker
5. Hofbesitzer Clausen

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.
J. Böhmker R. Evers
W. Hagemacker H. Semebrogge

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

Böhmker

Gemeindevorsteher Pöhls Amt Reinfeld

203

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Pöhls Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. **Höhe:** 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174072 **Leistung:** 3 KVA. **Leerlauf** 62 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 181775 **Leistung:** 20 KVA. **Leerlauf** 250 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

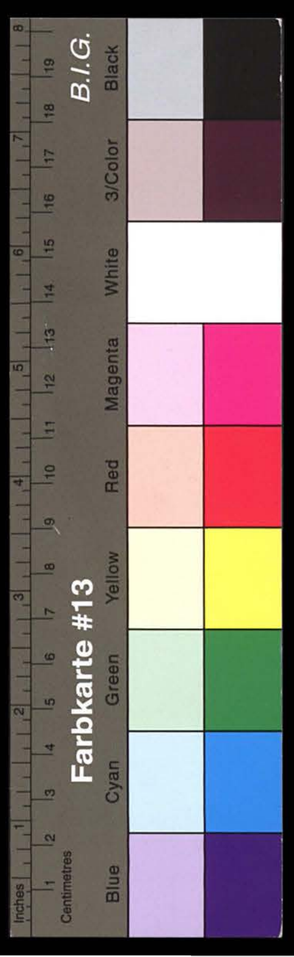
Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

198

Kreisarchiv Stormarn E100



Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig: — **Verhandelt** Tapendorf, den 18 Novbr. 1902

1. Gemeindevorsteher J. V. Reimers
2. Hofbesitzer H. Eggers
3. Hofbesitzer J. Schmidt
4. Hofbesitzer A. Dabelstein
5. Ankermann H. Meinhel
6. Hofbesitzer H. Wagner II.
7. Ankermann W. Wahrmann
8. Hofbesitzer H. Wagner I.
9. Hofbesitzer J. Schröder
10. Ankermann W. Nagel X
11. " " H. Sieck
12. " " F. Hagelstein
13. " " W. Martens
14. Hofbesitzer H. Mahns
15. Ankermann F. Heffenhagen
16.
17.
18.
19.
20.

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1. Beschlußfassung über den Anschluß der Gemeinde an die Ueberlandzentrale des Kreises Hormann
2. Beschlußfassung über die Verwendung des Servisgeldes
3. Bewilligung der Kosten gütlicher Verhandlungen für die Classificirung des Klagen Schriekholzkathen-Bankwiesen

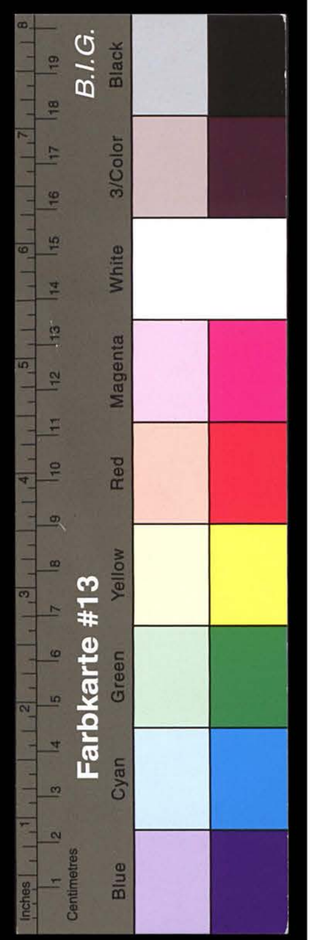
Die Versammlung war ... beschlußfähig, da die Gemeinde 22 stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also 8 mehr als ein Drittel, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung: Beschließt die Versammlung einstimmig den Anschluß an die Ueberlandzentrale des Kreises Hormann zu nehmen. Die Kosten des Anschlusses sind vorläufig auf 5 Prozent festgesetzt.

Auszug aus dem Protokoll über eine Gemeindeversammlung. K. 15.

Es darf nichts darüber geschrieben.



Zu Punkt 2 wird beschlossen die Servisvergütung nicht an die Gemeindekasse zu überweisen sondern an die Empfangsberechtigten zu verteilen.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung beschließt die Versammlung mit 17 gegen 12 Stimmen die Kosten für die Chaussierung des Nebenweges II Klasse Barkmissen-Sauerholzkathen - im Betrage von ca 170 Mark abzulehnen.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

gez. W. Wahrmann
gez. H. Müthel

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

GEMEINDEVORSTAND V. PAPENDORF

Stiners

Heftrand nicht zu beschreiben.

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

205

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Papendorf Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No 142145 ✓ Leistung: 5 KVA. Leerlauf 90 Watt

Großer Wandler, Fabrik No 137660 ✓ Leistung: 30 KVA. Leerlauf 332 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 3 Rohre

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

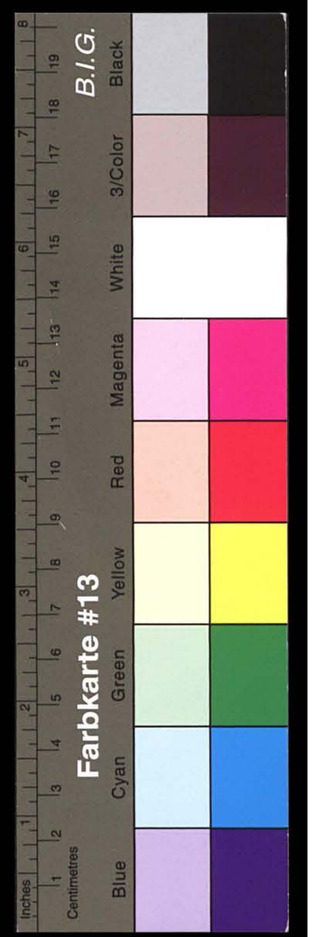
Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.
(Unterschrift.)

200

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100



Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

206

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Ohe Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. **Höhe :** 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 142306 **Leistung:** 3 KVA. **Leerlauf** 81 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. --------- **Leistung:** ----- KVA. **Leerlauf** ------- Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter.

Art der Erdung: 1 Erdplatte

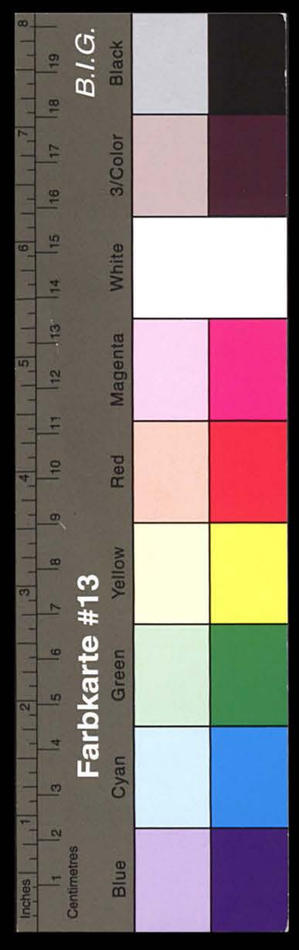
Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

201

Kreisarchiv Stormarn E100



207

Protokoll-Auszug.

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 20.-DEZ.-1912
J.-Nr.

Gegenwärtig: Verhandelt

1. Gemeindevorsteher F. Koop Ohe, den 29 November 1912
2. Anbauer H. Schröder
3. " " H. Könner
4. " " W. Drews
5. " " E. Prahl
6.
7.
8.

Die Gemeindevertreter waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1. Beschlußfassung über den Anschluß an die Ueberland-Centrale

Die aus 8 Mitgliedern bestehende Gemeinde-Vertretung war beschlußfähig, da die Nebenaufgeführten, also mehr ~~weniger~~ als die Hälfte, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung

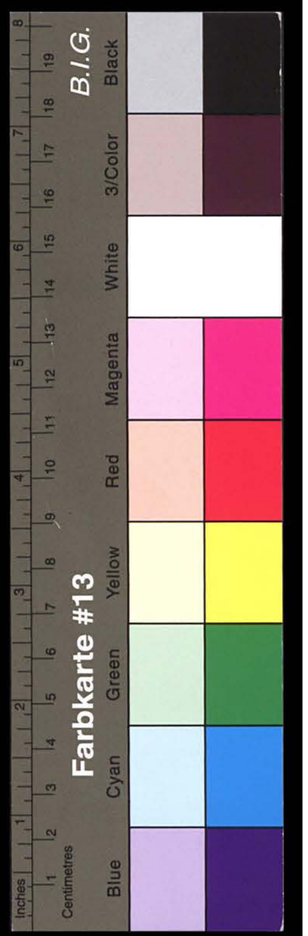
Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig mit dem Anschluß der Gemeinde an die Ueber

Heftrand nicht zu beschreiben.

Auszug aus dem Protokoll über eine Versammlung der Gemeinde-Vertretung.
K. 17.

202

Landzentrale ein verstanden.



Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

gez. E. Prahl
" Wilh. Drews

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.) F. Koop.

Heftrand nicht zu beschreiben.

208

Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher Meyer
2. Stellv. " Rud. Bockhold
3. Gemeindevertreter Heinr. Bockhold
4. " Heinr. Brügmann
5. " Ernst Bockhold
6. " Aug. Kratzmann
7. " Otto Dreyer
8.

Verhandelt

Oejendorf, den 10. Oktober 1912.

Die Gemeindevertreter waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1. Beschlußfassung über einen evt. Anschluß des Gemeindebezirks an der elektrischen Überlandzentrale Lübeck.

Die aus 8 Mitgliedern bestehende Gemeinde-Vertretung war ..... beschlußfähig, da die Nebenaufgeführten, also mehr ~~weniger~~ als die Hälfte erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung

Mit dem Anschluß an die Überlandzentrale Lübeck zum Bezuge von elektrischen Strom verhält sich die Gemeinde abwartend, da dieselbe schon seit Jahren von dem

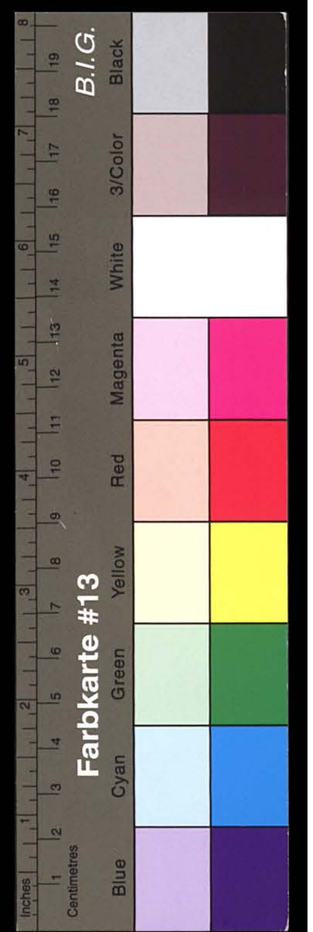
Heftrand nicht zu beschreiben.

Auszug aus dem Protokoll über eine Versammlung der Gemeinde-Vertretung.
K. 17.

203

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100



dem Elektrizitätswerk-
Schiffbek mit Licht- und Kraft-
strom versorgt wird.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

H. Bockhold Aug. Kratzmann

Meyer Gemeindevorsteher

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.) Gemeinde-Vorstand zu Oetjendorf

Meyer

Heftrand nicht zu beschreiben.

209

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Oetjendorf Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 136948 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 65 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 174227 Leistung: 20 KVA. Leerlauf 225 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

204

Kreisarchiv Stormarn E100

Farbkarte #13 B.I.G.
Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black
Centimetres Inches

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

210

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Rümpel Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: 2,6 x 2,6 ml.Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 175165 Leistung: 5 KVA. Leerlauf 80 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 174286 Leistung: 30 KVA. Leerlauf 298 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 2 Stromkreise

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter, Hochspannungsseitig: Feinschutz B, betsehend aus 1 Oelwiderstand und 3 Hörnerblitzableitern

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

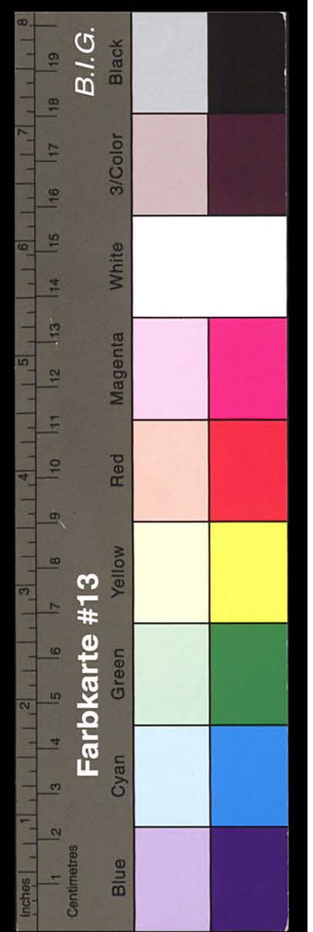
Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 191[illegible]

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

205

Kreisarchiv Stormarn E100



Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher Kaseben
2. " Stellvertr. Wagner
3. Hufner Dobelstein
4. " Bielfeldt
5. " Stoffers
6. Altenteiler Pemöller
7. Bodner Goden
8. " Höppner.

Verhandelt

Rumpel, den 28 Oktober 1962.

Die Gemeindevertreter waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1.
2.
3.
4 Ueberlandcentrale (Anschluß der Schule, Straßenbeleuchtung etc.
5.
6.

Die aus 8 Mitgliedern bestehende Gemeinde-Vertretung war ..... beschlußfähig, da die Nebenaufgeführten, also alle ~~mehr~~ ~~weniger~~ ~~als die Hälfte~~, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 4 der Tagesordnung:

Die Schule soll der Ueberlandzentrale angeschlossen werden. Den Stromverbrauch hat der Lehrer zu zahlen. Von Straßenbeleuchtung soll zunächst noch abgesehen werden.

Auszug aus dem Protokoll über eine Versammlung der Gemeinde-Vertretung.
K. 17.

206

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

pp. W. Sebelstein pp. J. Pemüller.

Der Gemeindevorsteher.

pp. Kaselen.

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel) GEM. VORST. v. RÜMPEL.

Kaselen.

Der Vorsitzende des Kreisausschusses des Kreises Stormarn.

W. L. 731/3

Wandsbek, d. 8/9. 13.

Eing. 10. 9. 13 212

W. 546.

Urschriftlich unter Rückerbittung

Herrn Amtsvorsteher

in Rümpel

mit dem Ersuchen ergebenst übersandt, festzustellen, ob Abraham und Borgwardt sich später auch an die Überlandleitung anschließen werden.

Den anliegenden Fragebogen bitte ich von Dinwiger ausfüllen und vollziehen zu lassen.

I. V.

Coll

Frist 5 Tage.

16/9.

R.

207

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100

Rümpel, den 15 Septbr 1913.

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 16.-SEP-1913
J.-Nr. 26 L 860

Urschriftlich
an den Königlichen Herrn Landrat
zu Wandsbek
mit dem Bericht zurückgereicht, daß Abrahem und Borgwarde den Anschluß an die Vaterlandzentrale angemeldet haben, sie konnten die Lichtanlagen in ihren Häusern nur noch nicht fertigstellen lassen, weil sie nicht wußten, ob sie wegen der Belegenheit ihrer Häuser Anschluß erhalten würden. Der ausgefüllte Fragebogen folgt anbei zurück.

Der Amtsvorsteher.
[illegible]

Der Vorsitzende des Kreisausschusses des Kreises Stormarn.
W. L. 860.

W., den 17. 9. 13.

Nach 14 Tagen.

F. W.

R.

1/10

213

Der Vorsitzende des Kreisausschusses des Kreises Stormarn.
W. L. 860

Wandsbek, den 19. 9. 13.

Eingang d. 23/9 1913 A
Beantwortet { vorl. / endg.

Urschriftlich unter Rückerbittung mit 2 Anl.
Herrn Ingenieur Emil Sinell,
Berlin-Halensee,

Nach der anliegenden Zeichnung ist die Entfernung bis zu dem Gewese des Besitzers Düwiger von Rümpel fast dieselbe wie von Rolfshagen. Die Bahnüberführung käme, wenn der Anschluß von Rümpel aus erfolgen würde, in Fortfall.

Ich ersuche ergebenst um gef. Äußerung über die Kosten des Anschlusses Düwiger von Rümpel aus. Zu berücksichtigen ist, daß auf diese Art auch die beiden Außenlieger, die s. Zt. bereits Anschluß angemeldet haben, in der Außenliegerliste aber nicht enthalten sind, angeschlossen werden könnten. Wie würden sich die Einnahmen

Kosten des Anschlusses von Rümpel ermitteln.

sind im Plan von B. & Gl. nicht enthalten, ebenfalls ist kein Fragebogen in der Arten noch in der zweiten Sammlung.

208

Kreisarchiv Stormarn E100

zu den Aufgaben unter Berücksichtigung aller Anmeldungen verfalten.

F. W.

Coll

Frist f. J.

214

36

Mangels Fragebogen

kommen noch nachstehende Angaben hinzu

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing 4 L.-DEZ.-1912
5 J.-Nr.

1) Amtsvorsteher Kaeben: Kerzenstärke

Glühlampen	16.	25.	32.
Anzahl:	10	10	

Lohndreschen 30 Stunden

1 Motor zum Häckselschneiden, Rübenschneiden, Pumpen 4 Pf.

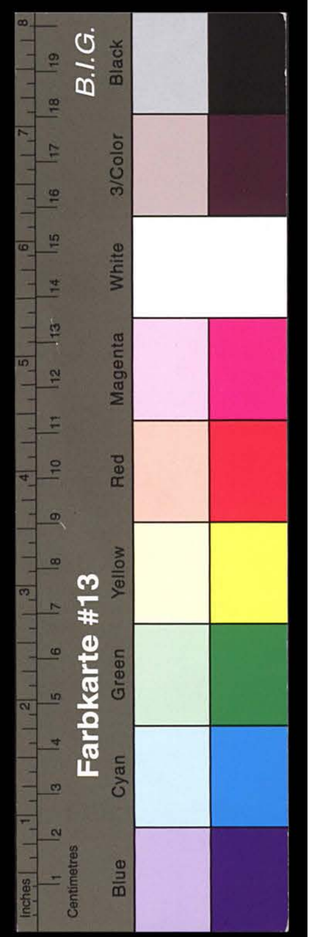
Die Schule Langen	6.	6.	37
Rudolf Abraham	2	1	38
Friedrich Borgwardt	2	1	39
Hinrich Hartkopp	2	1	40
Hinrich Kröger	2	1	41
Johannes Kröger	2	1	42

Auftrag am 12/8 Bokcher & Hantz nachträglich erteilt.

31

209

Kreisarchiv Stormarn E100



Wandler 30 KVA. 174324 ausgebaut und siehe Hausfelde eingebaut 3/12 O.

215

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Rolfshagen Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No 174168 Leistung: 5 KVA. Leerlauf 80 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. ~~174324~~ Leistung: ~~30~~ KVA. Leerlauf ~~285~~ Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 2 Stromkreise

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig: Grobschutz C, bestehend aus 3 Emaillewiderständen und 3 Hörnerblitzableitern.
Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter.

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

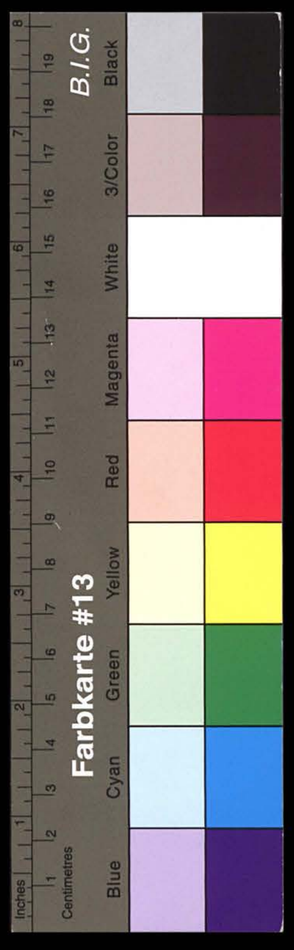
Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

210

Kreisarchiv Stormarn E100



Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater
Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146
Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

174334 40 K.V.A.
neue Gr. Barnitz
216

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in **Rethwischfeld** Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: **2,6 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m**

Kleiner Wandler, Fabrik No. **174197** Leistung: **7 1/2** KVA. Leerlauf **113** Watt

Großer Wandler, Fabrik No. ~~174334~~ **174249** Leistung: ~~40~~ **25** KVA. Leerlauf ~~348~~ **155** Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite **1 Stromkreis**

Art der Schutzvorrichtungen: **Hochspannungsseitig : Feinschutz B, bestehend aus 1 Oelwiderstand und 3 Hörnerblitzableitern.**

Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: **1 Erdungsplatte**

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 191**4**

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

211

Kreisarchiv Stormarn E100

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 19.-OKT.-1912
J.-Nr.

Protokoll-Auszug. No 89 217

Gegenwärtig: Verhandelt

1. Gemeindevorsteher J. Vogt Rethwischfeld, den 14 Oktober 1912
2. C. Th. Schmidt
3. H. David
4. Sattler
5. Blunck
6. Stelly
7. Möller
8. Feddern
9. Martens

Die Gemeindevertreter waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1. Elektrische Anlagen in der Gemeinde

Die aus 10 Mitgliedern bestehende Gemeinde-Vertretung war ..... beschlußfähig, da die Nebenaufgeführten, also mehr/weniger als die Hälfte, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung

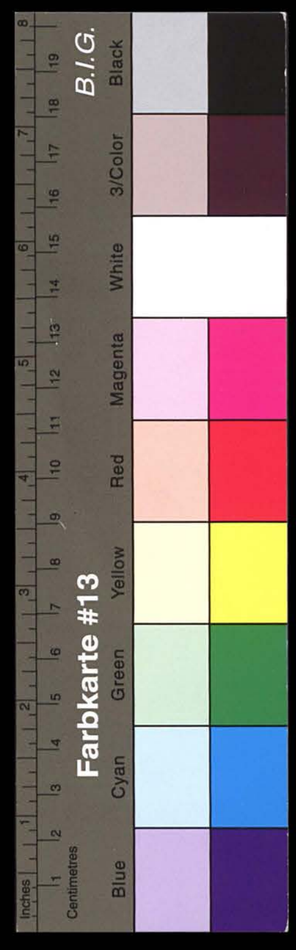
Die Gemeindevertretung ist einstimmig für Anschluß der Gemeinde Rethwischfeld an die

Heftrand nicht zu beschreiben.

Auszug aus dem Protokoll über eine Versammlung der Gemeinde-Vertretung.
K. 17.

212

Kreisarchiv Stormarn E100



Anderer und zentraler gewaltsamer Verfügung mit List und Kraft.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.
gez. C. Th. Lehmiedt Der Gem.-Vorst.
H. David J. Voigt

Die richtige Abschrift beglaubigt:
Der Gemeindevorsteher.
J. Voigt.

(Siegel.) Gemeindevorstand Rethwischfeld Kr. Stormarn

Heftrand nicht zu beschreiben.

Protokoll-Auszug.

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. -2- NOV. 1912
J.-Nr.

218

Anwesend: **Verhandelt** Rethwischfeld den 23.10 1912

1. Gemeindevorsteher Voss
2. Johann H. Behnke
3. Hermann J. Gottsch
4. Gastwirt H. Barnick
5. Gastbesitzer H. Böttger
6. Johann W. Meyer
7. Hermann Th. Winter
8. Johann H. Piening
9.
10.
11.
12.
13.
14.
15.
16.
17.
18.
19.
20.

Nachdem die auf den 18 ten J. M. zusammenberufene Gemeindeversammlung beschlußunfähig gewesen, waren die stimmberechtigten Mitglieder auf heute **zum zweiten Male** zur Beratung über dieselben Gegenstände unter dem Hinweise geladen worden, daß die erschienenen Mitglieder ohne Rücksicht auf ihre Anzahl beschlußfähig sein würden.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung

Die Versammlung beschließt einstimmig 6 Personen zur Aufstellung der Urliste für Schöffen und Geschworene, aus der die Urliste demnächst zusammengestellt werden soll, und die Gemeindevertretung über Befähigung und Würdigkeit der Vorgeschlagenen zu hören, sowie die Gastwirte Johann H. Böttger Liste 5 und Johann H. Piening Liste 8 und die Gastwirtswitwe Anna Barnick Liste 4 für ungeeignet zu erklären.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.
gez. H. Behnke Der Gemeindevorsteher
J. Gottsch Voss

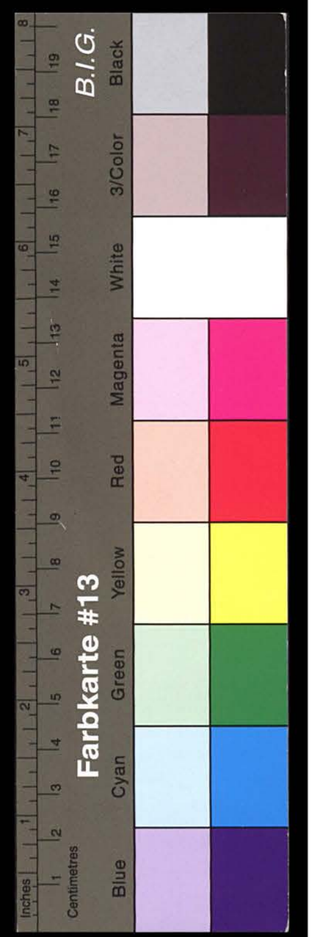
Die richtige Abschrift beglaubigt:
Der Gemeindevorsteher.
Voss.

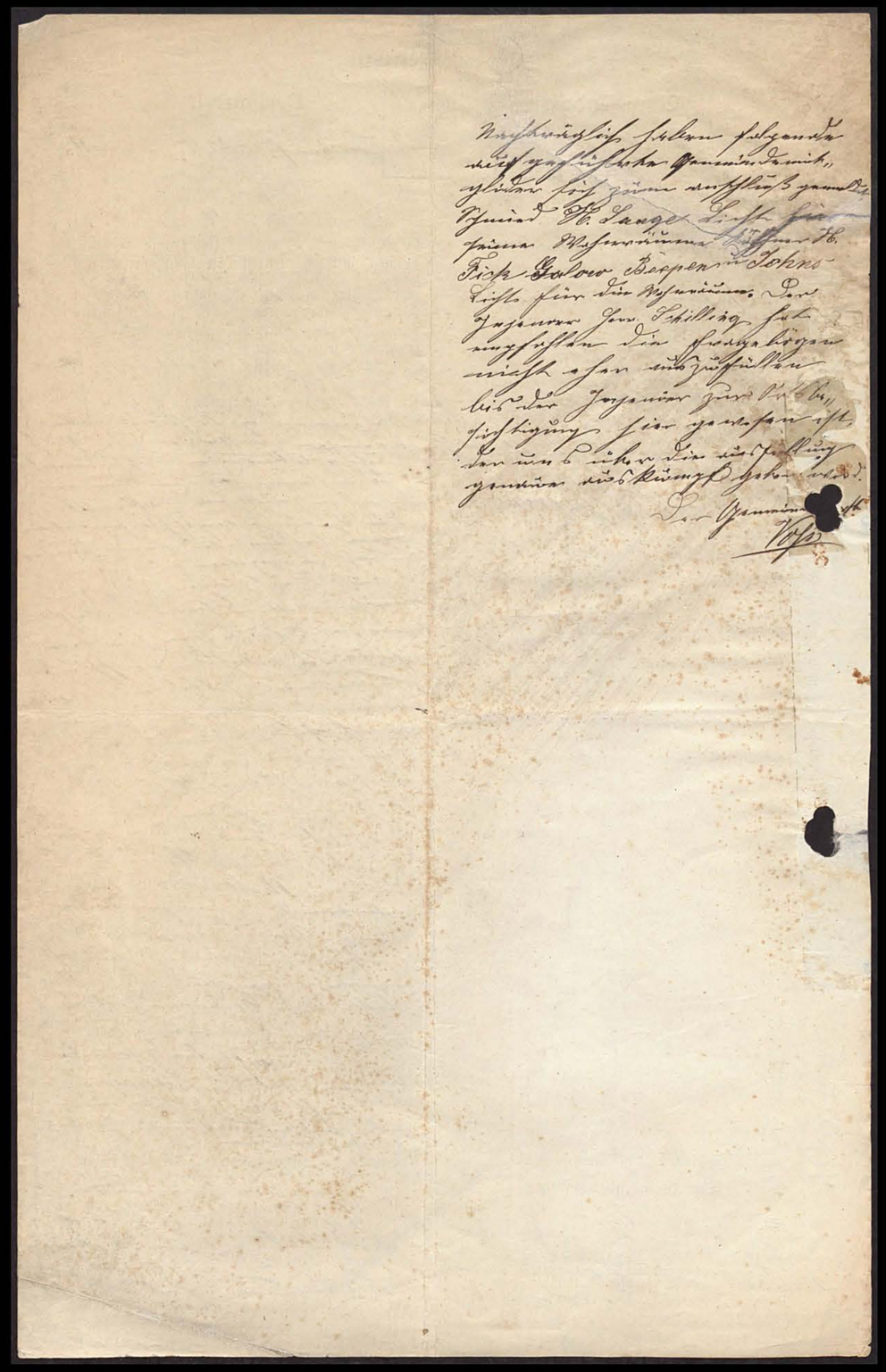
(Siegel.)

Auszug aus dem Protokoll einer Gemeindeversammlung, welche wegen Beschlußunfähigkeit einer früheren zur Beschlußfassung über denselben Gegenstand zusammenberufen ist.

K. 16.

Kreisarchiv Stormarn E100





Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Rethwischdorf Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l.Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No 174166 Leistung: 5 KVA. Leerlauf 83 Watt

Großer Wandler, Fabrik No 174326 Leistung: 30 KVA. Leerlauf 281 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

Kreisarchiv Stormarn E100

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

220

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Rehhorst Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 2,6 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174199 Leistung 7 1/2 KVA. Leerlauf 116 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 140922 Leistung: 40 KVA. Leerlauf 378 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig : Feinschutz B, bestehend aus 1 Oelwiderstand und 3 Hörnerblitzableitern.
Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

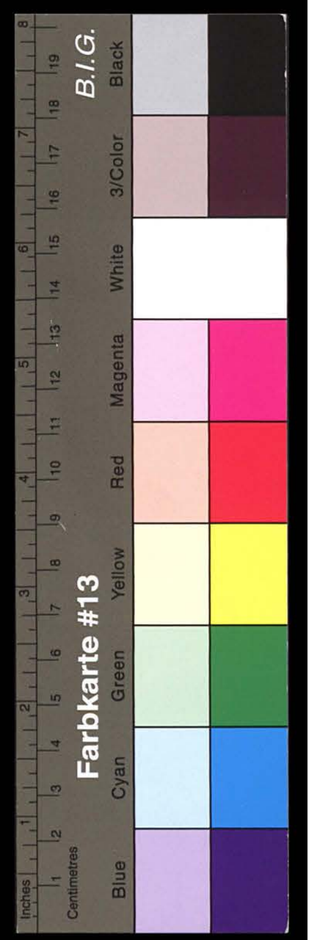
Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

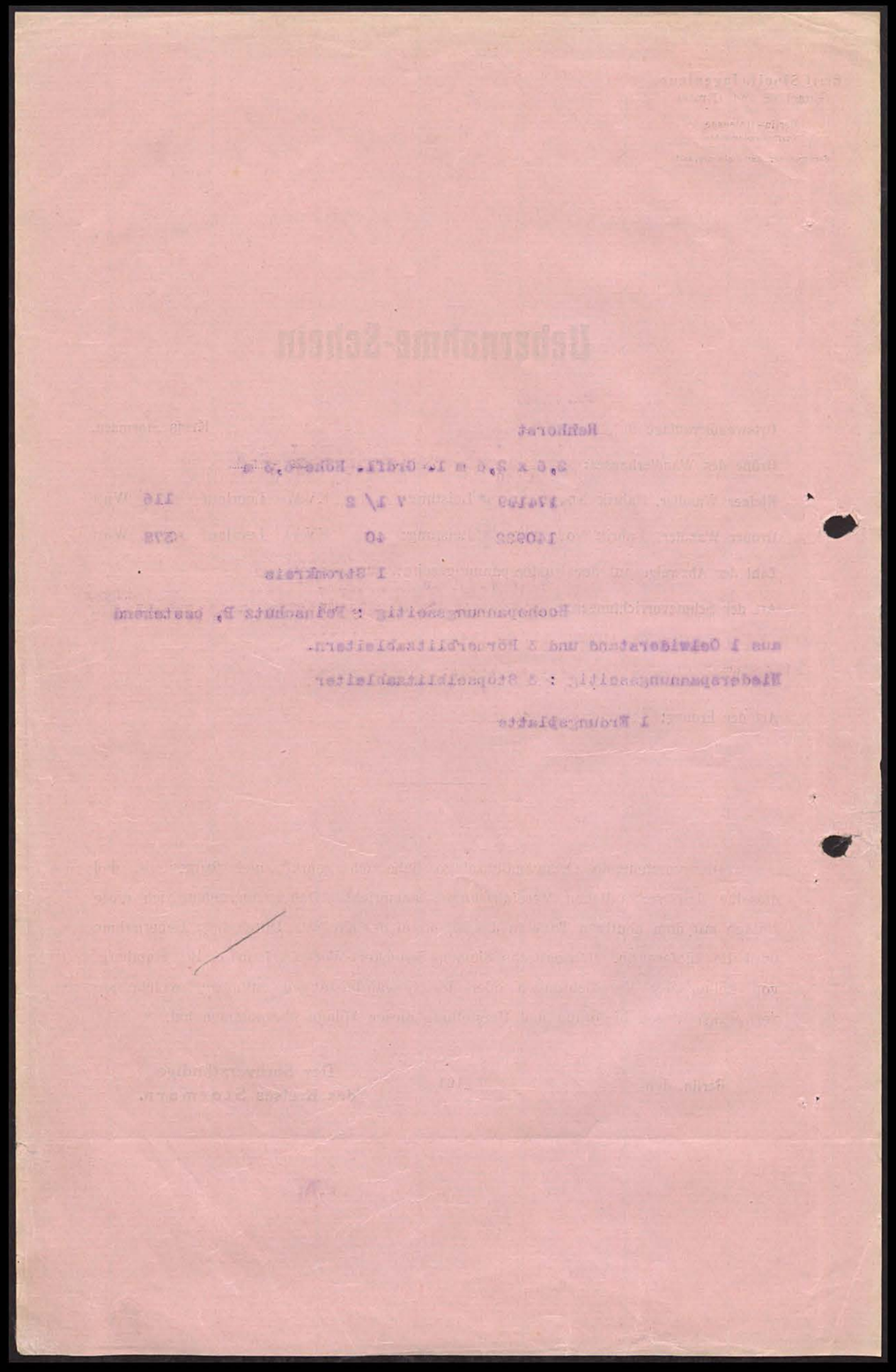
Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

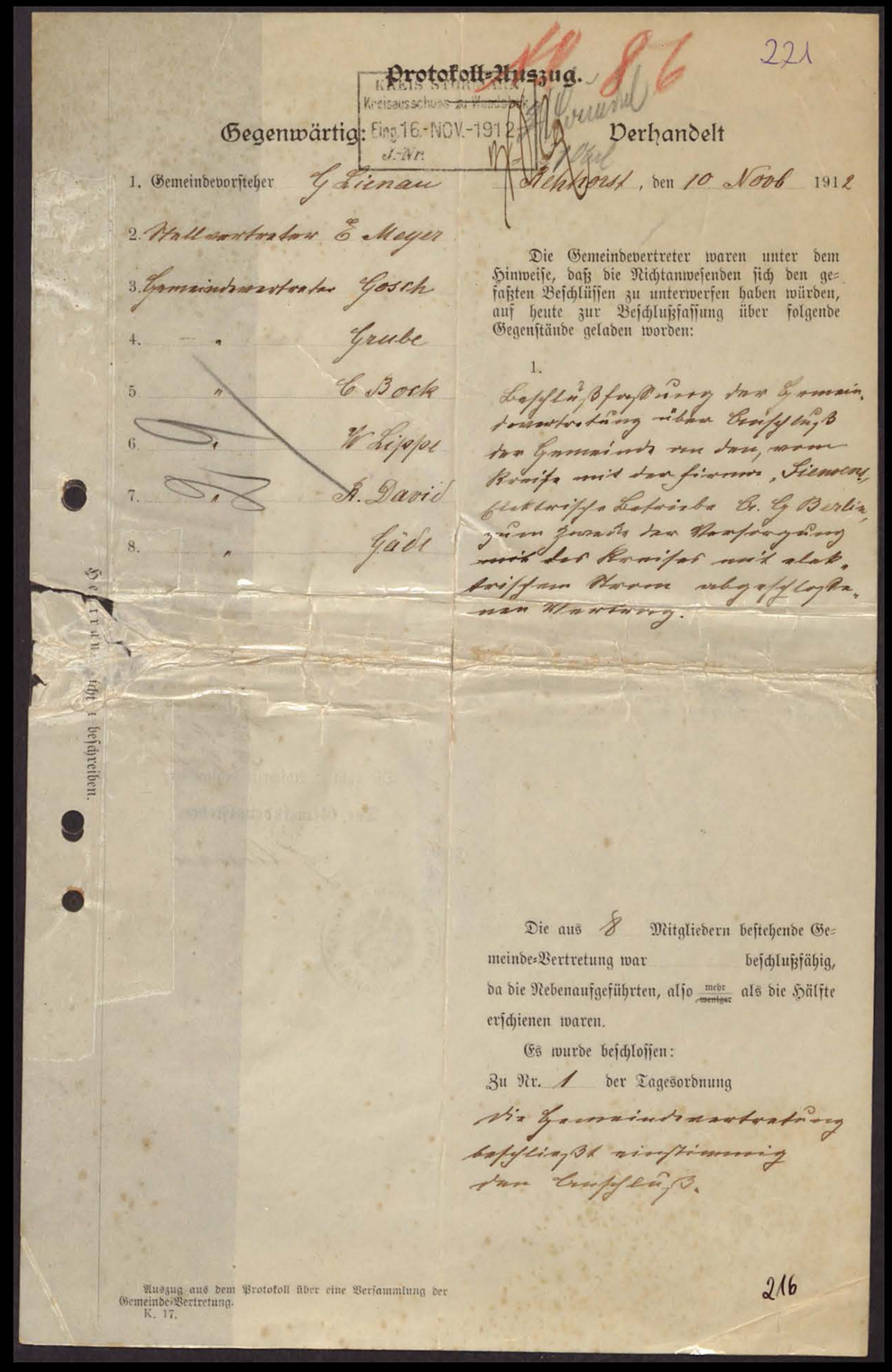
Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

Kreisarchiv Stormarn E100







221

Protokoll-Auszug. 86

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 16.-NOV.-1912
J.-Nr.

Gegenwärtig:		Verhandelt
1. Gemeindevorsteher	G. Lienau	Rehhorst, den 10 Novb 1912
2. Stellvertreter	E. Meyer	
3. Gemeindevertreter	Gosch	
4. "	Grube	
5. "	C. Bock	
6. "	W. Lippe	
7. "	R. David	
8. "	Gädt	

Die Gemeindevertreter waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1.

Beschlußfassung der Gemeindevertretung über Anschluß der Gemeinde an den, vom Kreise mit der Firma „Siemens, elektrische Betriebe A. G. Berlin" zum Zwecke der Versorgung mit des Kreises mit elektrischem Strom abgeschlossenen Vertrag.

Die aus 8 Mitgliedern bestehende Gemeinde-Vertretung war beschlußfähig, da die Nebenaufgeführten, also mehr/weniger als die Hälfte erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung

die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Anschluß.

Auszug aus dem Protokoll über eine Versammlung der Gemeinde-Vertretung.
K. 17.

216

Kreisarchiv Stormarn E100

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben

gez. G. Lienau
E. Meyer
B. Gosch

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.) G. Lienau

GEMEINDE VORSTAND ZU REBHORST KR. STORMARN

Heftrand nicht zu beschreiben.

216

222

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater
Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146
Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Rausdorf Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m 1. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No 136946 ✓ Leistung: 3 KVA. Leerlauf 65 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 137661 ✓ Leistung: 30 KVA. Leerlauf 320 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig : GrobschutzC, bestehend aus 3 Emaillewiderständen und 3 Hörnerblitzableitern.

Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

217

Kreisarchiv Stormarn E100

Farbkarte #13
B.I.G.
Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black
Centimetres Inches

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Ratzbeck Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 2,6 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No 174051 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 65 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 174229 Leistung: 20 KVA. Leerlauf 220 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 2 Stromkreise

Art der Schutzvorrichtungen Hochspannungsseitig : Feinschutz A, bestehend aus 1 Oelwiderstand und 6 Hörnerblitzableitern.

Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: Erdungsplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

Kreisarchiv Stormarn E100

Protokoll-Auszug. № 84 224

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher Schwardt
2. Hufner L. Drümmer
3. " E. Möller
4. " H. Süfke
5. " N. Bumann
6. " H. Henck
7. " Js. Griese
8. " H. Köhn
9. " Privatin H. Witt
10. Käthner F. Griese
11. " K. Kleve
12. Schmiedemeist Paulsen
13.
14.
15.
16.
17.
18.
19.
20.

Heftrand nicht zu beschreiben.

Verhandelt

Ratzbek, den 26 Novemb. 1912

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1.

Beschlußfassung über den Anschluß der Gemeinde an die Ueberlandcentrale

Die Versammlung war — beschlußfähig, da die Gemeinde 27 stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also 12 ~~mehr als ein Drittel, erschienen~~ waren.

Es wurde beschlossen:

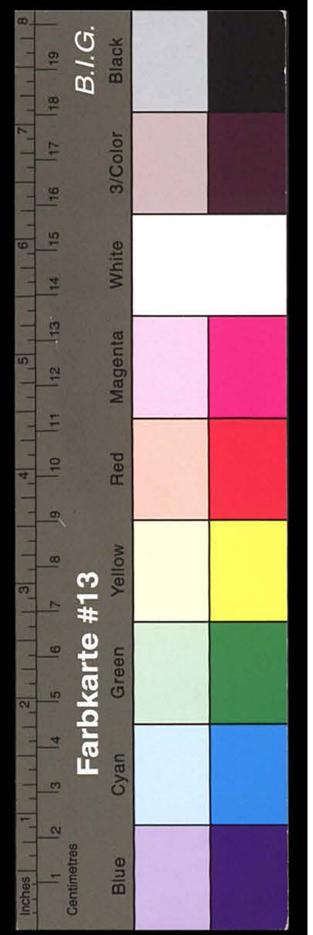
Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

Die Gemeinde schließt sich nach Maßgabe der bereits eingesandten Fragebögen mit dem Vorbehalt der Ueberlandcentrale an, daß die Anlagen bis an den

Auszug aus dem Protokoll über eine Gemeindeversammlung.
K. 15.

219

Kreisarchiv Stormarn E100



Den Inhalt vorstehender Urkunde,
enthaltend fünfzehn und Rest Pfennig
des Preises, haben wir empfangen,
worüber Bescheinigung des Empfängers
Schilling.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

Schwandt H. Paulsen
L. Brümmer
E. Möller

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

Schwandt.

GEMEINDE-VORSTAND RATZEBEK STORMARN

Gebührenfrei.

Gefährdung nicht zu befürchten.

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 10.-DEZ.-1912
J.-Nr.

225

Fragebogen

betreffend

Anschluß an die geplante elektrische Zentrale.

1. Name und Wohnort: Landgemeinde Siek, Kreis Stormarn, Bezirksvorsteher

2. Bei landwirtschaftlichen Betrieben Größe in Hektaren unter dem Pfluge (Ackerland):

3. Anzahl der Glühlampen

16	25	32	50	100 Normalkerzen
40 Lampen				

4. Anzahl der Bogenlampen:

5. Motoren für landwirtschaftliche und gewerbliche Maschinen zum Antrieb von:

	Anzahl der Motoren	Leistung in Pferdestärken	Jährliche angenäherte Benutzungsdauer in Stunden	Bisheriger Antrieb durch
a) Dreschmaschinen				
b) Häckselschneidemaschinen				
c) Getreide-Reinigungsmaschinen				
d) Oelkuchenbrecher				
e) Kartoffel- und Haferquetschen				
f) Rübenschneider				
g) Schrotmühlen, Düngermühlen				
h) Grobstrohpresse				
i) Milchschleudern bzw. Buttermasch.				
k) Pumpen (Wasser-, Jauche- usw.)				
l) Stellmacherei bezw. Tischlerei				
m) Bäckerei				
n) Schlosserei bezw. Schmiede				
o) Fleischerei				
p) Buchdruckerei				
q)				

Unzutreffendes ist zu streichen.

Falls mehrere obiger Maschinen durch einen Elektromotor angetrieben werden sollen, wird gebeten, dies nachstehend anzugeben.

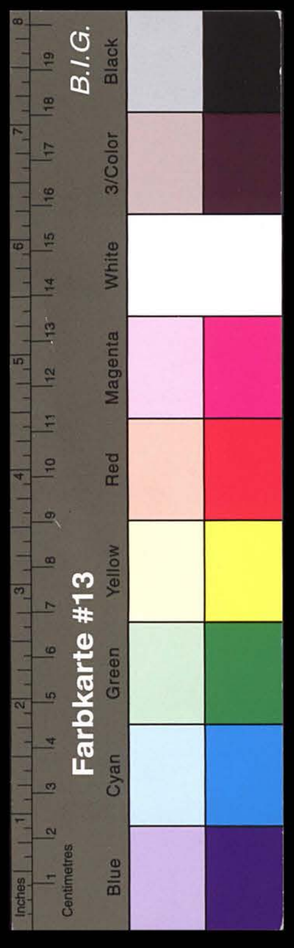
6. Bemerkungen: Etwaige Koch- und Heizapparate Größe und Anzahl

Ort: Siek Datum: 8 Dezember 1912

Unterschrift: H. Brümmer Gemeindevorsteher

220

Kreisarchiv Stormarn E100



Fragebogen

betreffend

Anschluß an die geplante elektrische Zentrale.

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 12. APR. 1913
J.-Nr.

226

1. Name und Wohnort	Gemeinde Sieh					
2. Bei landwirtschaftlichen Betrieben Größe in Hektaren unter dem Pfluge (Ackerland)						
3. Anzahl der Glühlampen	16	25	32	50	100 Normalkerzen	
	ca 40					
4. Anzahl der Bogenlampen						

5. Motoren für landwirtschaftliche und gewerbliche Maschinen zum Antrieb von:	Anzahl der Motoren	Leistung in Pferdestärken	Jährliche angenäherte Benutzungsdauer in Stunden	Bisheriger Antrieb durch
a) Dreschmaschinen				
b) Häckselschneidemaschinen				
c) Getreide-Reinigungsmaschinen				
d) Oelkuchenbrecher				
e) Kartoffel- und Haferquetschen				
f) Rübenschneider				
g) Schrotmühlen, Düngermühlen				
h) Grobstrohpresse				
i) Milchschleudern bzw. Buttermasch.				
k) Pumpen (Wasser-, Jauche- usw.)				
l) Stellmacherei bezw. Tischlerei				
m) Bäckerei				
n) Schlosserei bezw. Schmiede				
o) Fleischerei				
p) Buchdruckerei				
q)				

Unzutreffendes ist zu streichen.

Falls mehrere obiger Maschinen durch einen Elektromotor angetrieben werden sollen, wird gebeten, dies nachstehend anzugeben.

6. Bemerkungen:
Etwaige Koch- und Heizapparate
Größe und Anzahl

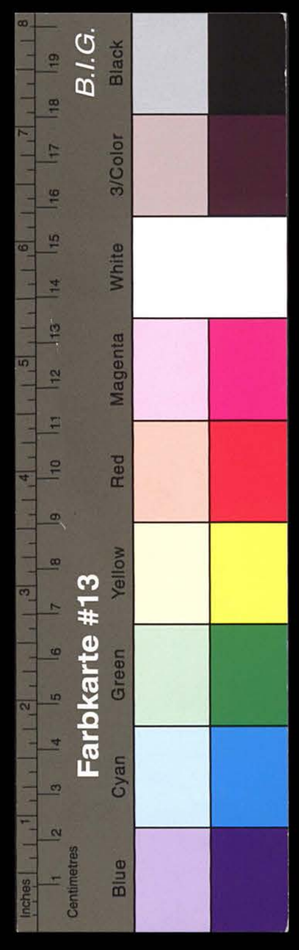
Ort: Sieh Datum: 10 April 1913

GEMEINDEVORSTAND SIEH

Unterschrift: Gemeindevorsteher

221

Kreisarchiv Stormarn E100



Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

227

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Siek Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6, 3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No 136955 ✓ Leistung: 7 1/2 KVA. Leerlauf 124 Watt.

Großer Wandler, Fabrik No. 174336 Leistung: 40 KVA. Leerlauf 365 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 2 Stromkreise

Art der Schutzvorrichtungen Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914.

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.
(Unterschrift.)

227

Kreisarchiv Stormarn E100

228

Protokoll-Auszug.

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 7. DEZ. 1912
J.-Nr. 11929

Gegenwärtig: **Verhandelt**

1. Gemeindevorsteher Pingelmann Liek, den 5ten Dezb 1912
2. Hufner H. Wagner
3. Anbauer Völskow
4. Hufner Zadiges
5. Hufner Steenbock
6. Kätner Pahlen
7. Anbauer Steffen
8.

Die Gemeindevertreter waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1. Beschlußfassung über Anschluß an die Überlandzentrale

II III u IV gehören nicht hierher.

Die aus 8 Mitgliedern bestehende Gemeinde-Vertretung war — beschlußfähig, da die Nebenaufgeführten, also mehr/weniger als die Hälfte, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. I der Tagesordnung:

die Gemeinde schließt sich der Überlandzentrale unter der Voraussetzung an, daß durch Mastenstellung

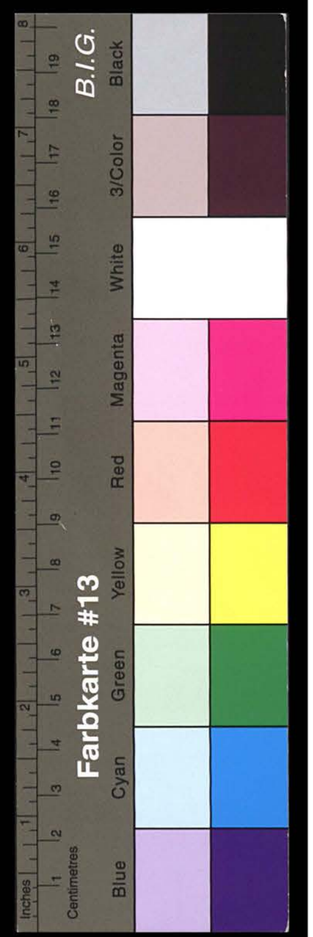
der

Heftrand nicht zu beschreiben.

Auszug aus dem Protokoll über eine Versammlung der Gemeinde-Vertretung.
K. 17.

223

Kreisarchiv Stormarn E100



Der Gemeinde Vorsteher
Schaffen vorgelesen.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

Engelmann
Völschow Landrigos

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

GEMEINDEVORSTAND SIEK

Heftrand nicht zu beschreiben.

Wandler 136957; 7½ K.V.A. ist von Stralauerholz

229

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Sehmsdorf Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: 2,6 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. ~~142321~~ 136957 Leistung: ~~3~~ 7,5 K.V.A. Leerlauf ~~72~~ 122 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. ~~174222~~ 142321 Leistung: ~~20~~ 15 K.V.A. Leerlauf ~~223~~ 72 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig: Feinschutz B, bestehend aus 1 Oelwiderstand und 3 Hörnerblieztableitern

Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

+ Der kleine Wandler ist nicht angeklemmt.

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914. **Der Sachverständige des Kreises Stormarn.**

224

Kreisarchiv Stormarn E100

230

Protokoll-Auszug.

N-98

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher Blunck
2. ½ Hufner E. Daviel
3. " " A. Prahl
4. Kätner Sehnvor
5. " E. Sievers
6. Gastwirth Schnecharelt
7.
8.
9.
10.
11.
12.
13.
14.
15.
16.
17.
18.
19.
20.

Heftrand nicht zu beschreiben.

Verhandelt

Sehmsdorf, den 30 November 1912

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1.

Da die am 27. d. M. anberaumten Gemeindeversammlung beschlußunfähig gewesen, wurden die stimmberechtigten Gemeindemitglieder auf heute zum zweiten Male zur Beratung über dieselben Gegenstände geladen unter dem Hinweise daß die Versammlung ohne Rücksicht auf die Anzahl der Erschienenen beschlußfähig sein würde.

Tagesordnung

1. Beschlußfassung über Anlage von Straßenbeleuchtung durch die Ueberlandzentrale.

Die Versammlung war ..... beschlußfähig, da die Gemeinde ..... stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also ..... mehr als ein Drittel, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

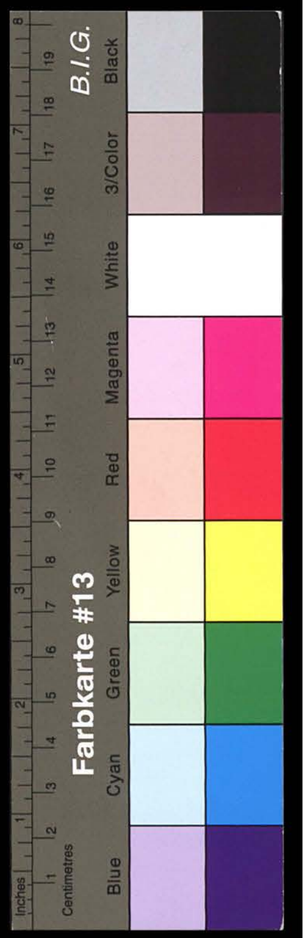
Den Antrag betreffend Anlage von Straßenbeleuchtung einstimmig abzulehnen

mit

Auszug aus dem Protokoll über eine Gemeindeversammlung.

225

Kreisarchiv Stormarn E100



mit der Begründung daß die Gemeinde ihre rückständige Schuld bezahlt ist, und weil dem Gemeinde nicht im Stande ist sich noch mehr Lasten aufzubürden.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

ppa. C Sievers
H Prahl

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.) GEMEINDEVORSTEHER ZU SEHMSDORF

Schluß der Niederschrift.

Geschäftsbuch nicht zu beschreiben. Vorderstrand nicht zu beschreiben.

231

Gegenwärtig

1. Gemeindevorsteher Blunck
2. Beisitzer E David
3. " " H Prahl
4. " " H Fedelern
5. Gemeindeschreiber Th Schuchardt
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.
13.
14.
15.
16.
17.
18.
19.
20.

Verhandelt

Sehmsdorf, den 19 Oktober 1912

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1. Da die am 16.d.M. anberaumte Gemeindeversammlung beschlußunfähig gewesen, wurden die stimmberechtigten Gemeindemitglieder auf heute zum zweiten Male zur Beratung über die selbige Tagesordnung unter dem Hinweise geladen, daß die Versammlung ohne Rücksicht auf die Anzahl der Erschienenen beschlußfähig sein würde.
2. Beschlußfassung über Anschluß der Gemeinde Sehmsdorf an die Ueberlandzentrale.

Die Versammlung war ..... beschlußfähig, da die Gemeinde ..... stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also ..... mehr als ein Drittel erschienen waren.

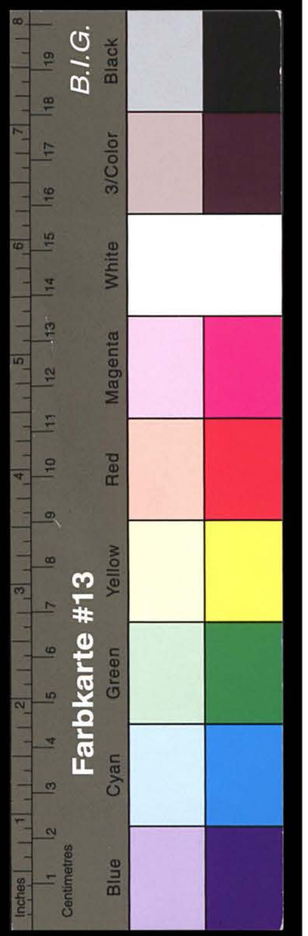
Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 2. der Tagesordnung:

Nachdem von den Anwesenden Gemeindemitgliedern der Anschluß an die Ueberlandzentrale mit Einigung angenommen.

Auszug aus dem Protokoll über eine Gemeindeversammlung.

286



Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

Ph. Schuchardt
C. Daviel

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.) Klunck

GEMEINDEVORSTEHER ZU SEHMSDORF

Heftrand nicht zu beschreiben.

232

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater
Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146
Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Seefeld Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l.Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174053 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 63,5 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 181780 Leistung: 20 KVA. Leerlauf 242 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

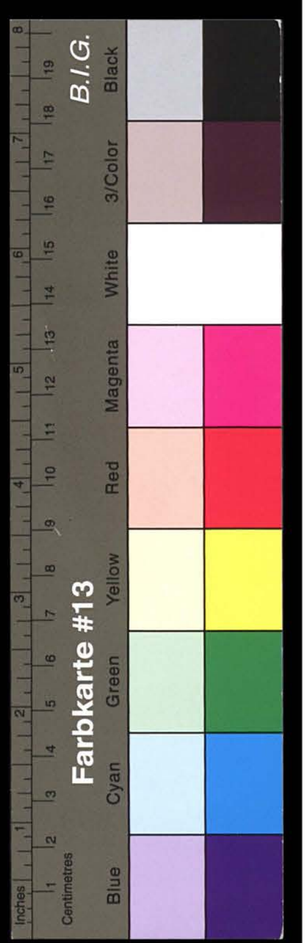
Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

227

Kreisarchiv Stormarn E100



Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Wandler 176662 30 KVA am 24/10 20 angeschlossen
Type K.O 206/10 295 Watt Leerlauf von Kreisbetrieb. 21/10 20

233

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Sasel Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe: 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 142317 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 72 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. Leistung: KVA. Leerlauf Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 2 Stromkreise

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

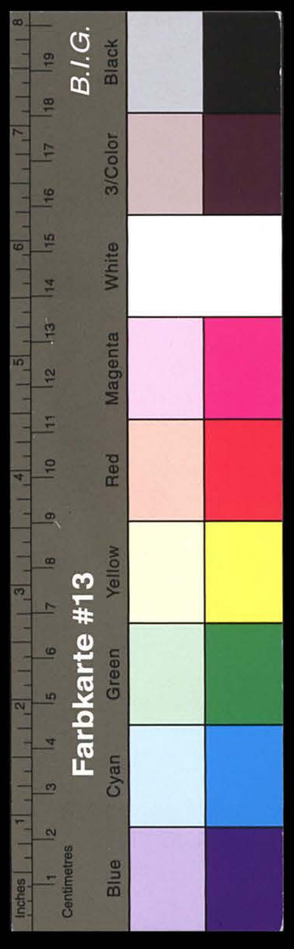
Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

228

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100



Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

234

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Sühlen Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 2,6 x 2,6 m l.Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174070 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 61 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 174321 Leistung: 30 KVA. Leerlauf 282 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 2 Stromkreise

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig: Feinschutz B, Bestehend aus 1 Oelwiderstand und 3 Hörnerblitzableitern

Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

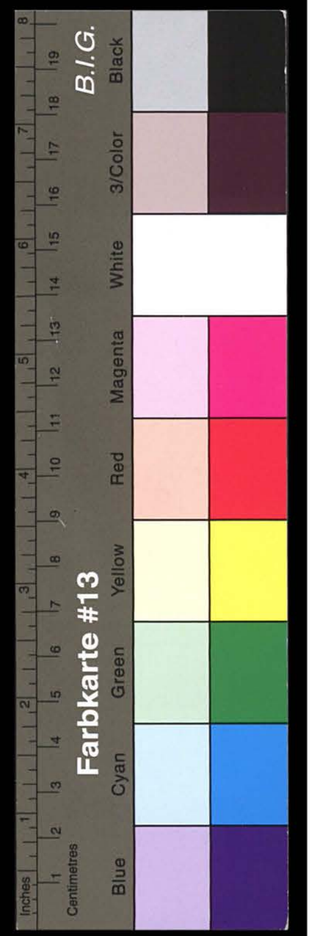
Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

229

Kreisarchiv Stormarn E100



235

Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher H Drews
2. Beisitzer, Riecken
3. Gastwirt Drews
4. Beisitzer Teege
5. Beisitzer Heinrich Riecken
6. Beisitzer Adolf Drews
7. Beisitzer Hofbes. Heinrich Drews
8. Beisitzer Bd. Heinrich Drews
9. Lehrer Lemburg
10. Beisitzersohn Schäfer
11. Büdner Kohlz
12. Arbeiter Stahl
13. Büdner Marx
14. Wwe. Riecken
15. Büdner Eckers
16.
17.
18.
19.
20.

Verhandelt

Sükelen, den 25 Novbr. 1912

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1.

Beschlußfassung elektrische Anlagen und deren finanzielle, behufs an die Ueberlandzentrale.

Die Versammlung war beschlußfähig, da die Gemeinde 29 stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also mehr als ein Drittel, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

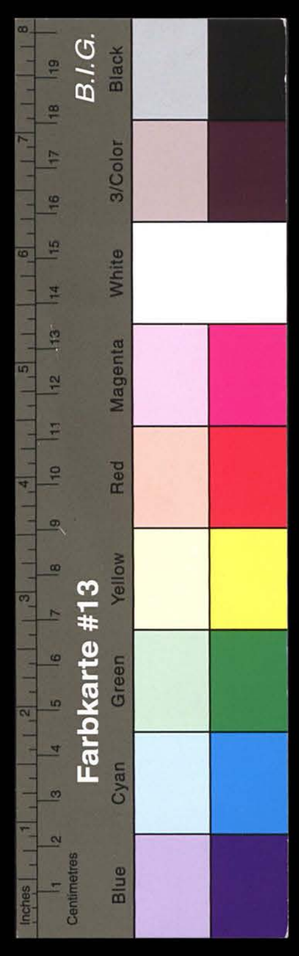
Von den 12 aufgenommenen der Anschluß an die Ueberlandzentrale.

230

Auszug aus dem Protokoll über eine Gemeindeversammlung.
K. 15.

Geeignet nicht zu beschreiben.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.



A Rohlf

H Rieckers

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.) H Drews

Der Fragebogen von Wolgast ist nach der Versammlung eingegangen.

Heftrand nicht zu beschreiben.

236

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Sprenge Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses 1,5 x 2,6 m l. Grdfl.. Höhe : 7,6 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 142301 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 70 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 174288 Leistung: 30 KVA. Leerlauf 300 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

231

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100

237

Protokoll-Auszug.

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 15.-OKT.-1912
J.-Nr.

Gegenwärtig: **Verhandelt**

1. Gemeindevorsteher Scharnberg Sprenge, den 12. Oktober 1912
2. J Arp, Halbhufner
3. R Dahms, Anb
4. J Willhöft, Anb
5. H Lienau Hufner
6. J Jansen, Halbhufner
7. A Lampe, Anb
8. H Willhöft, Hufner
9. H Martens, " "
10. C Dettmering, Waldw
11. C Hinrichsen, Anb
12. J Kreker, " "
13. H Scharnberg, Halbhufner
14. B Kreker, Anb
15.
16.
17.
18.
19.
20.

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1.

Beschlußfassung über Anlage einer elektrischen Straßenbeleuchtung.

Die Versammlung war ..... beschlußfähig, da die Gemeinde 34 stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also ..... mehr als ein Drittel, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

Auf der hiesigen Dorfstraße eine elektrische Lichtanlage anzulegen. Es wird beabsichtigt etwa 5 Lampen anzuschaffen.

Heftrand nicht zu beschreiben.

Auszug aus dem Protokoll über eine Gemeindeversammlung.
K. 15.

232

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

Scharnberg, H Lienau

J Willhöft

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.)

Scharnberg

GEMEINDE-VORSTAND SPRENGE KREIS STORMARN

Der Vorsitzende des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn
J.-Nr. K.-A. 10277

238

Wandsbek d. 18. Oktober 1912

Urschriftlich nebst 2 Anlagen unter Rückerwartung an Herrn Gemeindevorsteher zu Sprenge zur Beifügung der ausgefüllten Fragebogen zurückgesandt.

Obocim.

Frist 1/11. 12.

233

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100

239

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 27.-OKT.-1913
J.-Nr. KA 1357

Sprenge, den 23. Oktober 1913

Wegen der elektrischen Überlandzentrale möchte ich mir gehorsamst die Anfrage erlauben, wie es mit dieser Angelegenheit steht. Die hiesigen Besitzer fordern mich immer auf ich soll die Sache befördern, weil in manchen Dörfern dieser Gegend schon das Licht brennt und hauptsächlich die Motors in Betrieb sind; so glauben sie sich zurückgesetzt. Ich bin deshalb heute nach Oldesloe gewesen und habe mich beim Herrn Ingenieur Schilling erkundigt. Derselbe hat mir erklärt, er hätte vom Königlichen Herrn Landrat noch nicht die Erlaubniß den Strom anzuschalten, sonst könnten wir in einigen Tagen Stromanschluß erhalten. Da nun die Kühe aufgestallt sind und mancherlei Arbeiten mit dem Motor

234

Kreisarchiv Stormarn E100

schon zu machen sind, so wäre es sehr wünschenswert, wenn der Strom sobald wie möglich angeschaltet würde. Ich bitte den Königlichen Herrn Landrat deshalb ganz ~~ganz~~ gehorsamst, falls keine besondere Behinderungsgründe vorliegen, dem Herrn Ingenieur Schilling die Erlaubniß zu erteilen, die Stromleitung hier anzuschalten.

Der Gemeindevorsteher
Schauerberg

An
den Königlichen Herrn Landrat v Bonin
Hochwohlgeboren
in
Wandsbek

Der Vorsitzende des Kreisausschusses des Kreises Stormarn.
U. L. 1357

Wandsbek, d. 27. Oktober 1913

240

1) An den Herrn Gemeindevorsteher in Sprenge.

zur Kanzlei 28.10.13
gefertigt 29/10.13 L.
verglichen 29/10.13 W.
abgesandt 30.10.13

Auf das Schreiben vom 23. Oktober 1913

Die fertiggestellten Ortsnetze können nicht früher eingeschaltet werden, als bis die Abnahme der ~~kreisseitig~~ vom Kreise hergestellten Anlagen erfolgt ist. Diese Abnahme wird in den nächsten Tagen vorgenommen und es beginnt dann auch die Stromlieferung. Das Einschalten der Ortsnetze in Ihren Nachbargemeinden ist ohne meine Genehmigung ~~von den~~ durch die Hanseatischen Siemens-Schuckertwerken erfolgt.

2) Zu den Akten.

L.

W.

235

Kreisarchiv Stormarn E100

Der Königliche Landrath
des Kreises Stormarn.

241

J.-Nr. K. A. 10698.

Wandsbek, den 1. November 1913

Die Erledigung der Verfügung vom 18. v. Mts. J.-Nr. K. A. 10377 betreffend Beifügung der Fragebogen über den Anschluß an die Ueberlandzentrale

oder die Angabe der Behinderungsgründe wird binnen 6 Tagen erwartet.

[illegible]

An
den Herrn
Gemeindevorsteher
P. D.-S. Sprenge.

S. 10.

236

Kreisarchiv Stormarn E100

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 10.-NOV.-1912
J.-Nr. KA 10963

No 100

Sprenge, d. 9. November 1912

Anliegend übersende ich ergebenst die ausgefüllten Fragebogen über den Anschluß an die elektrische Centrale. Ein Vollhöfner schließt sich nochan, das sein Haus kürzlich abgebrannt ist weiß er noch nicht wieviel Lampen und Motoren er haben muß.

Der Gemeindevorsteher

Scharnberg

An
das Königl. Landratsamt
zu
Wandsbek

K.A. 10963 zur Sammlung.

242

Der königl. Oberförster.
Journal-Nr. 1690

Reinfeld, den 26. 11. 14.

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 29.-NOV.-1914
J.-Nr. 5256

Eilt!

In ca 14 Tagen sollen im Gehege Schattreder an der Oldesloer-Trittau'er Landstraße und zwar auf der Strecke zwischen Sprenge und Dwerkattien einige stärkere Eichen gefällt werden, bei welcher Arbeit eine Beschädigung der an der genannten Straße entlang führenden Leitung der Überlandzentrale nicht ausgeschlossen ist. Um dies zu vermeiden dürfte es zweckmäßig sein an einem noch zu vereinbarenden Tage den Strom in der fraglichen Strecke für die voraussichtlich nur einige Stunden in Anspruch nehmende Zeit der Fällung auszuschalten und den Draht nieder zu legen.

Der Einfachheit halber ersuche ich Ew. Hochwohlgeboren ergebenst eine die mit der Ausführung der erforderlichen Arbeiten zu beauftragende Persönlichkeit gefälligst namhaft machen zu wollen; ich werde dann den Belaufsbeamten anweisen sich mit ihr zur Verabredung des Näheren in Verbindung zu setzen.

An
den Vorsitzenden
des Kreisausschusses
Herrn Kgl. Landrat
in Wandsbek

Streckenaufseher
beauftr. 29

Forstmeister

237

Kreisarchiv Stormarn E100

Farbkarte #13
B.I.G.
Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black
Centimetres Inches

Der Königliche Landrat
des Kreises Stormarn.
Überlandleitung des Kreises.
J.-Nr. U. L. 5256
zur Kanzlei 30/11.14
gefertigt 30/11.14
verglichen 1.12.14
abgesandt

Wandsbek, d. 30/11. 1914.

An den Königl. Oberförster
Reinfeld

Betr. das gefl. Schreiben v. 26. d. Mts.
J. Nr. 1690

Für die Instandsetzung eines Weges an der Landstraße Hamburg / Bergedorf Lanken etwa ist in Aussicht genommen worden, ~~eine~~ Steine zu beschaffen, damit ist den Wegearbeitern ~~bei trockenem Wetter~~ Gelegenheit, Arbeit, ~~entsprechend dem Fall~~ ~~zu geben kann~~ Vorgeschrieben worden

Es wäre mir eine Mitteilung darüber erwünscht, welche Bäume gefällt sind, damit der Wegearbeiter sich selber hiervon versichern und feststellen kann, ob eine Weiterberechnung der Unterhaltung über ein Vierteljahr der beiden Unterhaltungspflichtigen zu erfolgen hat.

# # #

2). Herz 8 Zeugen.

L.

243

Der königl. Oberförster.
Journal-Nr. 1743

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 4. DEZ. 1914
J.-Nr. 5322

Reinfeld, den 3. 12. 14.

Auf das gefl. Schreiben vom 30. v. Mts. U. L. 5256 ersuche ich unter Bezugnahme auf das mündliche vom 26. v. Mts. J. Nr. 1690 ergebenst mir die Adresse des Wegearbeiters, den ich mit allgemeiner Anweisung zu versehen bitte, mitteilen zu wollen, damit sich der Lokalbeamte mit ihm in Verbindung setzen und das Nähere verabreden kann. Auf diese Weise lässt sich die Angelegenheit wohl erledigen, ohne dass sie zur Eingabe von hier bezw. von Bergedorf bestimmt werden soll.

Vielleicht kann das Einverlangen der Leitung vermieden werden, wenn sich aber nur durch örtliche Besichtigung der Lokalbeamten wird beurteilen lassen, ohne Zuziehung des Lokalbeamten wird der Wegearbeiter die betreffenden Bäume sicherlich auffinden können.

Wann die Fällung stattfinden soll, kann ich auf längere Zeit voraus nicht bestimmen, da dies von dem Fortschreiten der Säuberung in anderen Distrikten abhängt.

Adresse mitteilen

Ru

Gieseke
Forstmeister.

An
den Herrn Kgl. Landrat
in Wandsbek

Kreisarchiv Stormarn E100

Der Königliche Landrat
des Kreises Stormarn.
Überlandleitung des Kreises,
J.-Nr. U. L. 5322

Wandsbek, d. 5/12. 1914.

zur Kanzlei Nr. 14.
erledigt 8/12. 14
vorgelegt
abgesandt

An den
Königl. Oberförster
Reinfeld

Bezugnehmend auf Ihr Schreiben vom 2. 12. teile ich Ihnen mit, daß der Streckenwärter Leppien in Trittau, Bahnhofstr. wohnt. Der Streckenwärter ist von mir mit näherer Anweisung versehen worden.

Herrn
Streckenwärter Leppien
Trittau

Der Königl. Oberförster in Reinfeld beabsichtigt auf der Strecke Sprenge-Dwerkathen mehrere Eichen zu fällen. Der Königl. Oberförster wird sich mit Ihnen in Verbindung setzen und Ihnen mitteilen, wann die Eichen gefällt werden sollen.

~~Ich ersuche Sie während dieser Zeit die Leitung stromlos zu machen oder wenn nötig niederzulegen.~~

244

Der königl. Oberförster.
Journal-Nr. 1798.

Reinfeld, den 10. Dezbr. 1914.

KREIS STORMARN
Kgl. Landr. zu Wandsbek
Eing. 14. DEZ. 1914
J.-Nr. 5541

Unter Bezugnahme auf mein Schreiben vom 2. d. Mts. J.No 1742 teile ich ergenst mit, daß es einer Verständigung im Sinne des oben erwähnten Schreibens nicht mehr bedarf, da die in Frage kommenden Eichenstämme bereits gefällt sind.

Fischer
Forstmeister.

An
den Herrn Kgl. Landrat
in Wandsbek

239

Der Königliche Landrat
des Kreises Stormarn.
Überlandleitung des Kreises.
J.-Nr. U. L. 5541

zur Kanzlei 22.12.14
gefertigt 22.12.14
verglichen " " "
abgesandt 23.12. "

An den
Königl. Oberförster
Reinfeld.

Auf das gefl. Schreiben v. 10. Dezbr
J. Nr. 1798

Ich habe davon Kenntnis genommen, daß eine Verständigung über das Fällen mehrerer Eichen an der Landstraße Sprenge-Wiesenkathen nicht mehr erforderlich ist, da die Bäume bereits gefällt sind.

Ich muß Ihnen davon Mitteilung machen, daß bei dem Fällen der Eichenstämme einer von diesen auf die Hochspannungsleitung gefallen ist, und hierdurch eine unliebsame Betriebsstörung von 2½ Stunden in etwa 50 Ortschaften entstanden ist und zwar in den Nachmittagsstunden von 3¾ - 6¼ Uhr wo jedermann notwendig Licht gebrauchen muß.

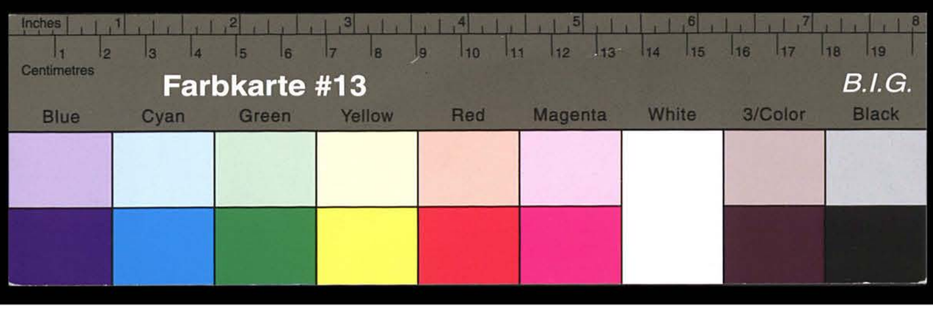
Der Königliche Landrat
des Kreises Stormarn.
Überlandleitung des Kreises.
J.-Nr. U. L.

Ich ersuche ergebenst hiervon Ihre Arbeiter in Kenntnis zu setzen und sie zu veranlassen, daß sie bei Fällen von Bäumen in der Nähe von Hochspannungsleitungen mehr Vorsicht walten lassen.

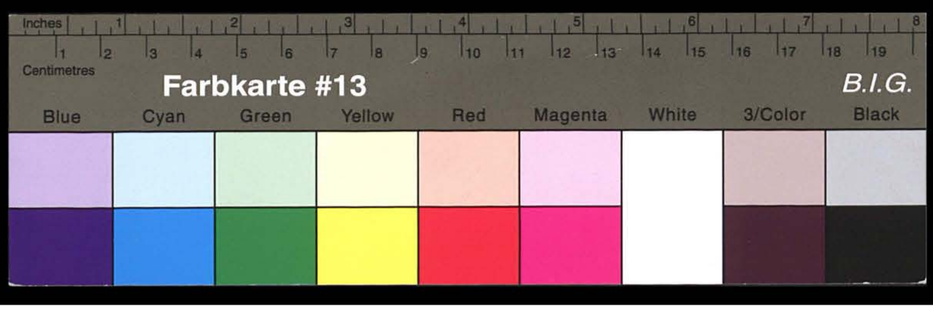
2). Zu den Akten

W.

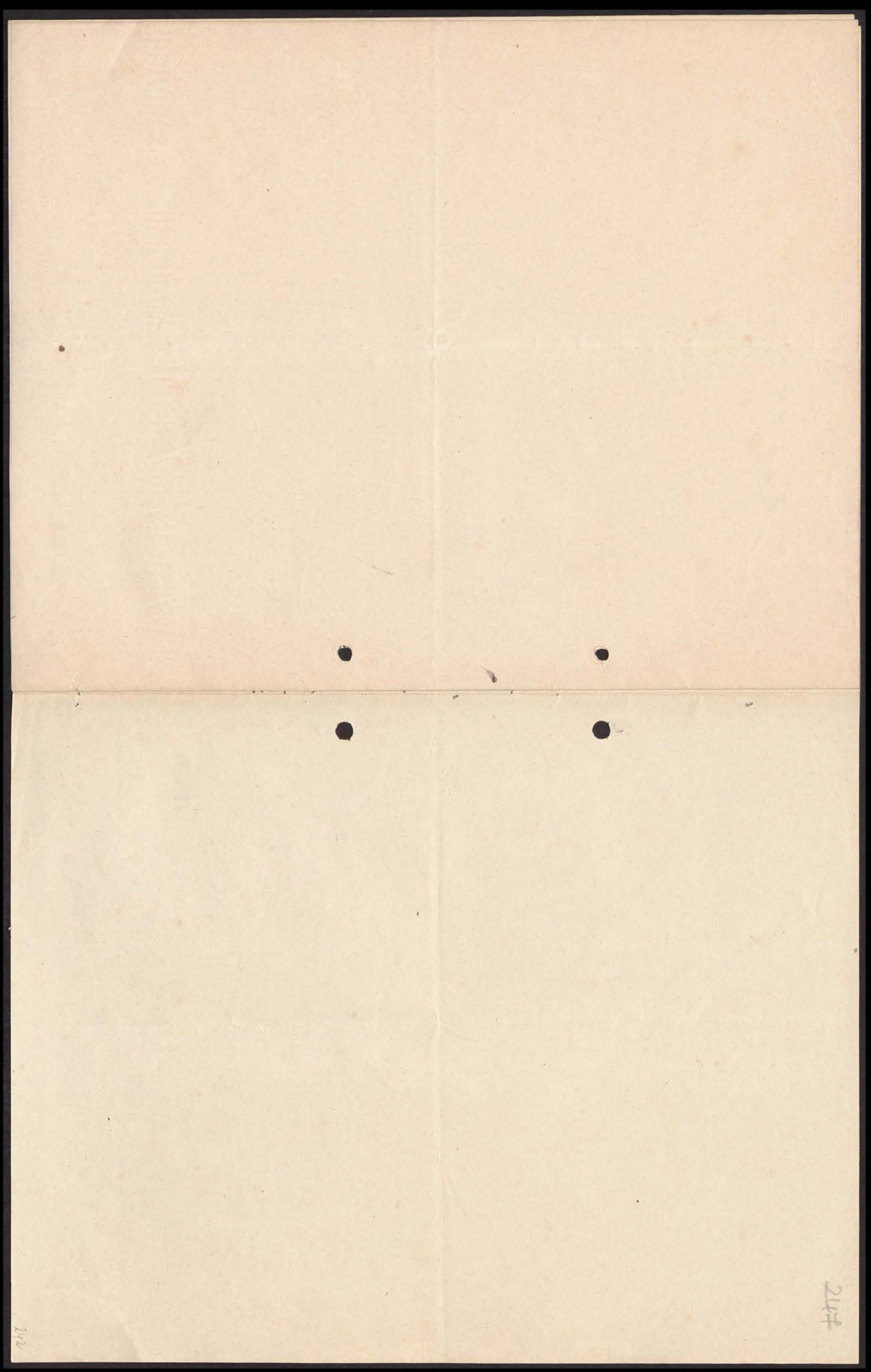
Kreisarchiv Stormarn E100



Kreisarchiv Stormarn E100



Kreisarchiv Stormarn E100



Kreisarchiv Stormarn E100

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing.-6.-NOV.-1913
J.-Nr. 26 L 1460

Sprenge, den 5. November 1913

Von der Firma Avon in Berlin sind die Zählühren der hiesigen elt. Anlagen angemacht bis auf 5 die die Monteure nicht anmachen wollen, weil die Namen der Besitzer angeblich nicht auf der Liste stehen.

1 Zähler für Kraft fehlt bei H Willhöft, Hufner
Richard Dahms, Schmiedemeister
Zähler für Licht fehlt bei F Peemöller, Halbhufner
H Sengelmann, Schumacher
H Tietze Anbauer.

Es muß ja ein Versehen vorliegen, oder die Leute haben sich zu spät gemeldet.

Da nun aber die Motore angeschafft und die Anschlüsse gemacht sind, so möchte ich beantragen, daß die Firma Avon beauftragt würde, sobald

Kreisarchiv Stormarn E100

wie möglich die noch fehlenden Anschlüsse der Zähler anzumachen, da die Besitzer hauptsächlich die Motoren in Betrieb haben möchten.

Der Gemeindevorsteher

Scharnberg

An
das Königliche Landratsamt
in
Wandsbek

Der Vorsitzende des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn.
U. L. 1460

Wandsbek, d. 25. Nov. 13

249

1) Herrn Gemeindevorsteher Scharnberg

zur Kanzlei 28.11.13
gefertigt 2/12.13 L.
verglichen 3/12.13 W.
abgesandt 4.12.13

Sprenge

Die Zähler für Kraft und Licht bei H. Willhöft, R. Dahms, F. Peemöller, H. Seugelmann und H. Tietje sind der Zählerfabrik in Auftrag gegeben.

\# \# \#

2) Herrn Revisor Max Fischer
Bargteheide
Feldstrasse 21

Ich ersuche um Einbau von Kraftzählern bei Hufner H. Willhöft, Schmied R. Dahms von Lichtzählern bei Halbhufner F. Peemöller, Schuhmacher H. Seugelmann, Anbauer H. Tietje in Sprenge.
Nach Einbau der Zähler wollen Sie mir Nummer und Stand angeben.

\# \# \#

244

Kreisarchiv Stormarn E100

3) Herrn Emil Sinell, Ingenieur
Berlin-Halensee.

Abschr. (v. 2). zu Pfl. Kaufgesuch

Ich habe angeordnet, daß die Zähler-
fabrik bei den Kaufmann H. Wilhöft und
Schmied R. Dahms je einen Zähler
für Kraft und bei Halbkaufmann F. Peemöller,
Schuhmacher H. Seugelmann, Anbauer
H. Tietje in Sprenge je einen
Zähler für Licht einbaut.

* * *

4) Vermerk zur Stromabnehmerliste

geschehen W. * * *

5) Zu den Akten.

2

W.

230

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing.-2-DEZ.-1913
J.-Nr. M L 1826

Sprenge, den 1. December 1913

Am 1. September d. J. ist von der Gemeinde
Sprenge bei dem Siemens-Schucker Werke
die Anlage einer Straßenbeleuchtung
in Auftrag gegeben. Ich war nun der
Meinung, daß die Straßenbeleuchtung mit
den übrigen Anlagen zu gleicher Zeit in
Betrieb gesetzt würde. Nun schreibt der Herr
Ingenieur Schilling mir aber, daß er ohne
Erlaubniß vom Herrn Landrat nicht einschalten
darf. Ich möchte deshalb dringend bitten, da
die übrigen Anlagen nun schon in Betrieb
sind, daß dem Ingenieur Schilling die Erlaub-
niß zur Anschaltung baldmöglichst erteilt
werde; dann will er diese Woche die
Arbeit noch fertig machen, sonst geht er

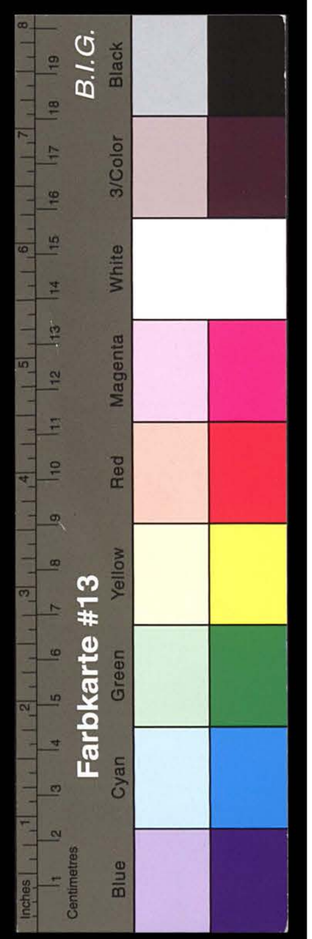
245

mit seinen Leuten vielleicht wieder anderwo hin, und dann können wir noch lange warten.

Der Gemeindevorsteher

Scharnberg

An
das Königliche Landratsamt
in
Wandsbek



Der Vorsitzende des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn.
U. L. 1826.

W. d. 3. Dez. 1913

zur Kanzlei 6.12.13
gefertigt 8/12.13 L.
verglichen 9/12.13 W.
abgesandt 10.12.13

1.) Herrn Gem. Vorst. Scharnberg
Sprenge.

Die Zählerfabrik ist angewiesen, einen Zähler für die Straßenbeleuchtung einzubauen.

\# \# \#

2.) Herrn Revisor Fischer
Bargteheide
Forstleberstr. 21

Ich ersuche um Anbringung eines Zählers für die Straßenbeleuchtung in Sprenge. Nummer u. Stand sind anzugeben.

\# \# \#

3.) Herrn Emil Linell
Berlin-Halensee.

Abschrift von 2 zur Kenntnisnahme

\# \# \#

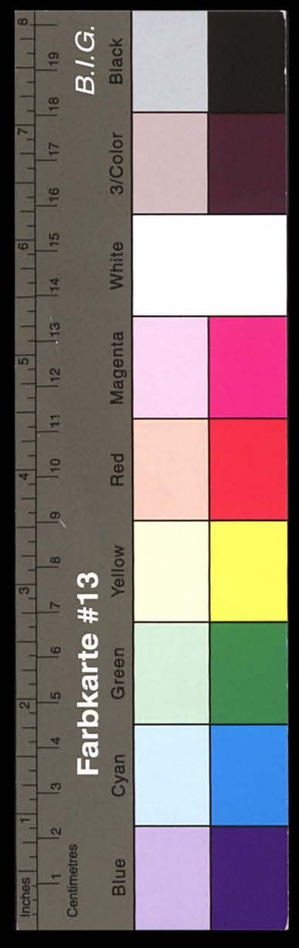
4.) Vermerk zur Stromabnehmerliste
Geschehen W.

5.) Zu den Akten.

W.

246

Kreisarchiv Stormarn E100



252

Emil Sinell Ingenieur.

Telegramme:
Sinell, Berlin, Kurfürstendamm.
Telephon: Pfalzburg, 4311.

Berlin-Halensee, den 12. Dezember 1913.
Kurfürstendamm 146.

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 14. DEZ. 1913
J.-Nr.

An den

Herrn Vorsitzenden des Kreisausschusses

des Kreises Stormarn

Herrn Landrat und Kammerherrn von Bonin, Hochwohlgeboren

in Wandsbeck

Betrifft: Zähler für Strassenbeleuchtung
in Sprenge Krs. Stormarn.

Von der mir mit Ihrem Geehrten vom 3. bis 11. Dezember d. J. gemeldeten Bestellung eines Elektrizitäts-Zählers für die Strassenbeleuchtung in Sprenge , nahm ich Kenntnis und habe den Zähler in meine Listen eingetragen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

ganz ergebenst

Emil Sinell

247

Kreisarchiv Stormarn E100

253

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 16.-DEZ.-1913
J.-Nr. 26 L 2072

Sprenge, den 15. December 1913

Zeige hiermit ergebenst an, daß der Käthner Fritz Stahmer hieselbst mit seinem Gehöft an die Überlandzentrale angeschlossen ist, in der eingesandten Liste aber nicht mit aufgeführt ist, weil er Kraft und Lichtstrom aus dem Ortswandler vom Dwerkaten erhält, da er an der dortigen Grenze wohnt.
Wenn Stahmer nun die Kosten für verbrauchte Energie an Sprenge zahlen muß, muß sein Name wohl noch nachgetragen werden, damit sein Steuerzettel gleich hier her gesandt werden kann.

Der Gemeindevorsteher
Scharnberg

An
den Kreisausschuß des Kreises
Stormarn
in
Wandsbek

248

Kreisarchiv Stormarn E100

Der Vorsitzende des Kreisausschusses des Kreises Stormarn.
N. L. 2072

Wandsbek, den 8/1. 14.

1) Stahmer ist ~~in dem Verzeichnis~~ an das Ortsnetz Dwerkathen angeschlossen, wohnt aber in der Gemeinde Sprenge; er ist in dem Verzeichnis von Sprenge zu führen.

2) Zu den Akten.

B.

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 24. JAN. 1914
Nr. N. L. 340

254

Sprenge, den 23. Januar 1914

Die hier wohnhafte Hufnerin Wwe Elise Hack wünscht mit ihrem Besitz, für Kraft und Licht an die elektrische Überlandzentrale angeschlossen zu werden, und bin ich von ihr beauftragt beim Kreisausschuß anzufragen, ob derselbe unter denselben Bedingungen wie bei den anderen Besitzern den Anschluß noch herstellen will. Ich kann diesen Antrag nur befürworten, weil der Anschluß nicht viel Kosten verursacht, da das Transformatorenhaus auf der Hofstelle der Wwe Hack gebaut ist, also keine Masten gesetzt zu werden brauchen, da die Entfernung nach ihrer Scheune nur etwa 50 Mt beträgt. Frau Hack war anfangs ängstlich bei der Sache,

249

Kreisarchiv Stormarn E100

nun sie aber sieht, daß die Anlagen sich bewähren, ist sie anderer Ansicht geworden. Ich kann noch bemerken, daß Wwe Hack damals einwilligte, daß das Transformatorenhaus auf ihrer Hofstelle gebaut würde, weil der Königliche Herr Landrat diesen Platz für den geeignetsten hielt.

Der Gemeindevorsteher

Scharnberg

An
den Kreisausschuß des Kreises
Stormarn
in
Wandsbek

ausnahmsweise
ausführen

Der Vorsitzende des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn.
N. L. 340

18. II. 14.
Wandsbek, den 15. 2. 14.

zur Kanzlei
gefertigt 23/2. 14. F.
verglichen 23. 2. 14. F.
abgesandt 24. 2. 14.

255

1.) Gemeindevorsteher
in Sprenge.

Für das Entgegenkommen der Frau Hack beim Bau der Ortswandleranlage dem Kreise gegenüber gezeigt hat, will ich den Anschluß ihres Besitzes ausnahmsweise kostenlos gestatten.
Die Hans. Siem. Schuck. Werke ~~sind~~ werden aufgefordert, den Anschluß herzustellen.
Der beiliegende Fragebogen ist von der Wwe Hack auszufüllen und an den Kreisausschuß wieder einzusenden.

\# \# \#

2.) Nach 8 Tagen.

F. V.

250

Kreisarchiv Stormarn E100

Der Vorsitzende des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn.
U. L. 1123.

Wandsbek den 4. 3. 14.
G. 3. 14.
zur/Kanzlei 4/3. 14. L.
gefertigt 4/3. 14.
verglichen 7. 3. 14.
abgesandt

1./ ~~Hauptst. Brem. Hütte Werke~~
Brown, Boveri & C.
Hamburg.

Ich ersuche um Anbringung eines Licht- und Kraftanschlusses bei der Wwe. Hack in Sprenge.

2./ Fr. Arve
Charlottenburg.
Ich ersuche um Anbringung eines Licht- und Kraftzuleitg. bei der Wwe Hack in Sprenge
Nummer und Stärke sind anzugeben.

3./ C. Linell
Glw.-Halensee
Erhält Abschrift von 1. u. 2. zur Kenntnis.

4./ der Kraftbogen ist zur Ausfüllung zu nehmen.

5./ Vermerk zur Stromabnehmerliste und Anzeige der neuerfolgten Zuleitungsanlagen.

6./ zu den Akten.

Hamburg, den 11. März 1914.

BROWN, BOVERI & CIE.
AKTIENGESELLSCHAFT
MANNHEIM.

BUREAU: HAMBURG
Königstraße 8.

TELEGRAMME:
BROWNBOVERI HAMBURG.

Telephon Gruppe I No. 114.

ANTWORT ERBETEN
MIT ANGABE NACHSTEHENDEN VERMERKS

Betr. J. № Ue. L. 1123.

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 12. MRZ. 1914
J.-Nr. U. L. 1238.

An den
Kreisausschuss des Kreises Stormarn,
Wandsbek.

Wir bestätigen den Eingang Ihres werten Schreibens vom 4. cr., welches irrtümlich von Ihnen an die Hanseatischen Siemens-Schuckert-Werke gesandt wurde.

Wir werden für schnellste Erledigung des uns erteilten Auftrages besorgt bleiben und zeichnen mit vorzüglicher Hochachtung

BROWN, BOVERI & Cie.
Aktiengesellschaft.
BUREAU HAMBURG.
i. Auftr. Pschelorn?

Der Vorsitzende des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn.
U. L. 1238.

Wandsbek, den 13. 3. 14.

Zu den Akten.
L.

Br/P.

Kopiert

1000. B. 718.

Kreisarchiv Stormarn E100

Der Königliche Landrat
des Kreises Stormarn.
Oberlandleitung des Kreises
4233.

Wandsbek, den 1/12. 1914.

1) Der Anschluß ist ausgeführt. Rechnung ist eingegangen.

2) K. K. K. ist anzuweisen an Brown, Boveri & Cie, Hamburg M 108,44 zu zahlen.

3) Zu den Akten.

Lo.

60 kW 700 Watt
257

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater
Berlin-Halensee
Kurfürstendamm 146
Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Hohenholz - Treuholz - Schulenburg Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174202 Leistung: 7 1/2 KVA. Leerlauf 110 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 181799 Leistung: ~~60~~ 30 KVA. Leerlauf ~~988~~ 438 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

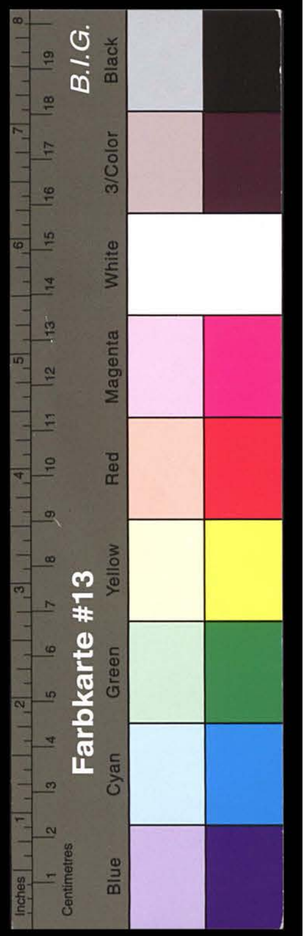
Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914.

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

252

Kreisarchiv Stormarn E100



Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

252

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Schöningstedt Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 2,6 x 2,6 m l Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 135955 Leistung: 7 1/2 KVA. Leerlauf 126 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 174339 Leistung: 40 KVA. Leerlauf 340 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig: Feinschutz B, bestehend aus einem Oelwiderstand und 3 Hörnerblitzableitern.
Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

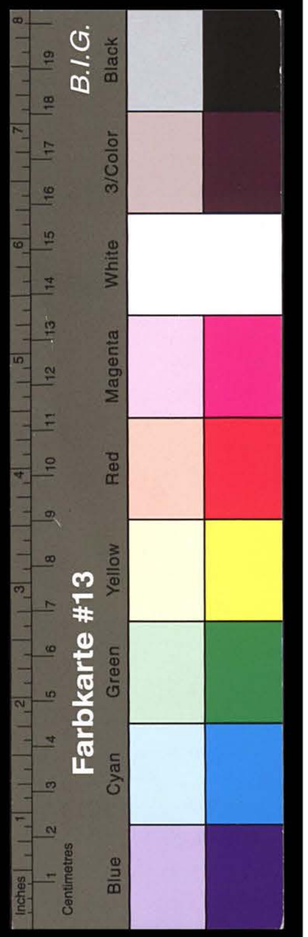
Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

253

Kreisarchiv Stormarn E100



Protokoll-Auszug.

N. 97

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher F. Bern
2. Stellv. F. Bohnhoff.
3. Großkätner J. Stahmer.
4. Altenteiler J. Dusenschön
5. Großkätner A. Tennfeldt
6. Maurer W. Schmidt
7. " " F. Amtage
8. Großkätner F. Klempau.

Verhandelt

Schönningstedt den 2 Dcbr 1912

Die Gemeindevertreter waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1. Beschlußfassung über den Anschluß der Gemeinde an die Ueberlandzentrale des Kreises Stormarn.

Die aus 8 Mitgliedern bestehende Gemeinde-Vertretung war —— beschlußfähig, da die Nebenaufgeführten, also ~~weniger~~ mehr als die Hälfte erschienen waren.

Es wurde einstimmig beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung

Die Gemeinde an die Ueberlandzentrale anzuschließen.

Heftrand nicht zu beschreiben.

Auszug aus dem Protokoll über eine Versammlung der Gemeinde-Vertretung.
K. 17.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

F. Bohnhoff
J. Dusenschön

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.) F. Behn

Heftrand nicht zu beschreiben.

KREIS STORMARN
Kgl. Landr. zu Wandsbek
Eing.-8.-MRZ.-1913
J.-Nr.

260

Kl 2311

Schönningstedt den 7 März 1913.

An den Königlichen
Herrn Landrat Hochwohlgeb.
in Wandsbek:

Anbei sendet unterzeichneter noch einen Fragebogen, zu der Elektrischen Ueberland-Centrale.

Der Gemeindevorsteher
F. Behn

255

Kreisarchiv Stormarn E100

Der Vorsitzende des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn.

Der Vorsitzende des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn
J.-Nr. K.-A. 11276

Wandsbek, d. 19. Novbr. 1912.

Urschriftlich unter Rückerwartung an Herrn Gemeindevorsteher zu Schöningstedt

zur Beifügung des Beschlusses über den Anschluß der Gemeinde an die Ueberlandzentrale. Im Falle die Gemeinde Straßenbeleuchtung haben will, ist ein Fragebogen auszufüllen und anzuschließen.

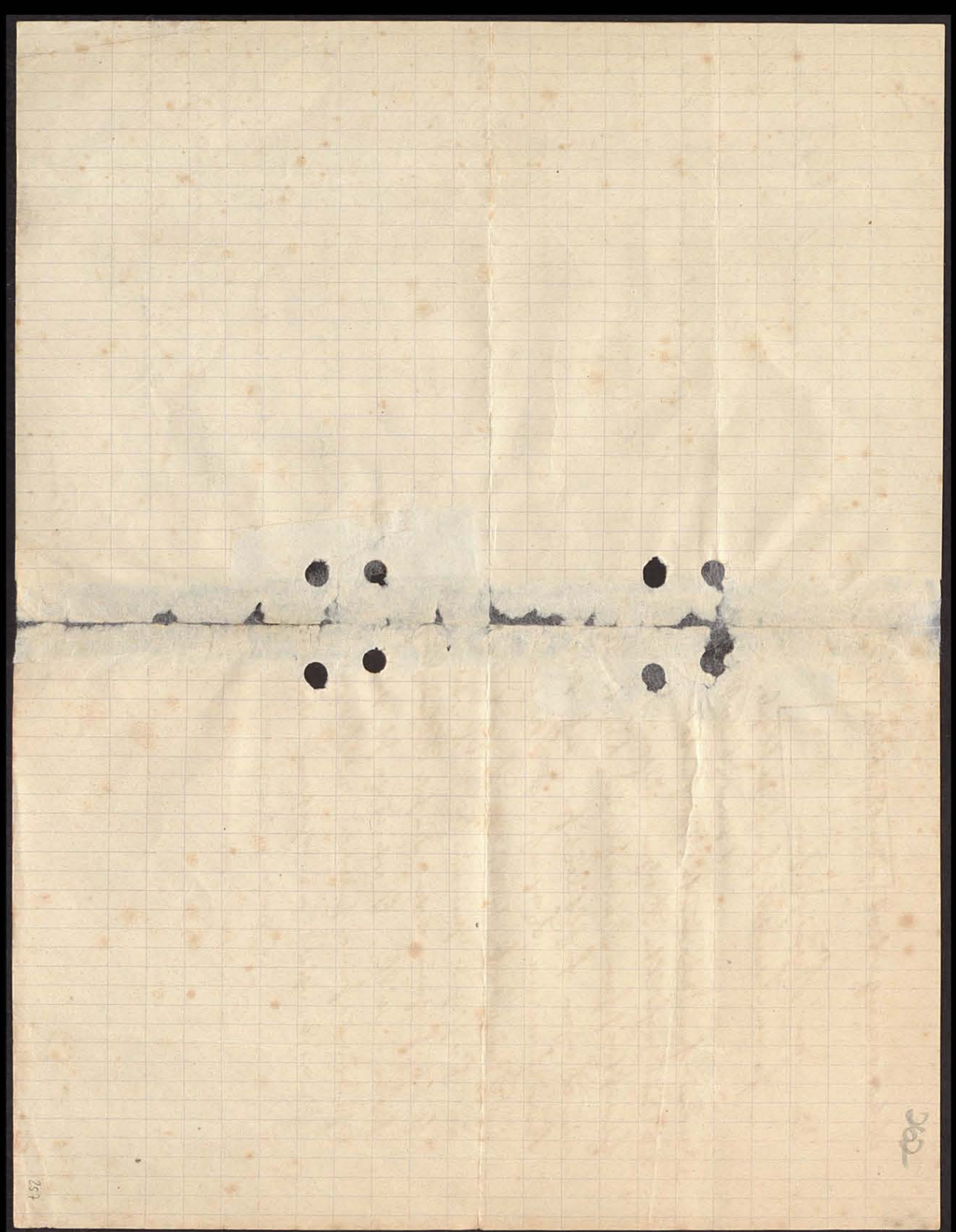
J.V.

Frist 8 Tage! 28/11

256

Kreisarchiv Stormarn E100

Farbkarte #13
B.I.G.
Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black
Kreisarchiv Stormarn E100



Kreisarchiv Stormarn E100

Schönningstedt den 18 Novbr 1912.

Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 19.-NOV.-1912
Nr. 11276

An den Königlichen
Herrn Landrat Hochwohlgeb. in
Wandsbek:

Anbei sendet unterzeichneter
26 ausgefüllte Bogen über die
Elektrischen Ueberland Centrale,
ein Bogen fehlt bisher noch von
Kaufmann Bernhard Thuen
in Reinbek, selbiger Baut sich
in hiesiger Gemeinde ein Haus, wo
Er auch gerne von dieser Beleuchtung
haben will, Er wird recht viel
gebrauchen, sobald der Bogen
hier ist, wird nachgesandt werden.

Ganz Gehorsamst
F. Behn Gemeindevorsteher
Zt.

Der Vorsitzende des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn.

263

J.-Nr. K. A. 11578.

Wandsbek, den 28. November 1912.

Die Erledigung der Verfügung vom
19. d. Mts. J.-Nr. K. A. 11276
betreffend Einreichung eines Gemeinde-
beschlusses über den Anschluß an die
Ueberlandzentrale

oder die Angabe der Behinderungsgründe wird
binnen 3 Tagen erwartet.

J. V.
Kitzing

An
den Herrn
Gemeindevorsteher
P. D.-S. Schönningstedt.

S. 16.

258

Kreisarchiv Stormarn E100

KREIS STORMARN
Kreisausschuß
Eing. 6. DEZ. 1912
J.-Nr.

Schwarzenbek den 5 Dezbr 1912.

An Den Herrn Vorsitzenden
des Kreisausschusses des Kreises Stormarn
Hochbauabteilung in Rhndsbek.

Anliegend sende unter Zusicherung 2 Exemplare
beglaubigter Abschriften, und 1 Exemplar ohne Unterschrift
Verhandlung und Entwurf für hiesige Gemeinde
unter Zusicherung Prüfung ergebenst ein.
der Entwurf ungefähres gutachtliches Gutachten
diesen zu erhalten, damit die Sache
zur Ruhe gebracht ist.

Hans Hansen
1. Beisitzer Gemeindevorsteher

Zu Nr. 6

Zur Sammlung
Fr.

264

Abschrift zu reichen
bis Hauptgesetz
Nichts unter Preisen

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben

Hans
Gemeindevorsteher
Jenötter
u. Beisitzer

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

Hans

SIEGEL DER GEMEINDE SCHMACHTHAGEN KR. STORMARN

Gegenwärtig: Verhandelt

Gemeindevorsteher Meyer
Kau u. Stellvertreter
Neddersen
Nabelstein
Prahl
Schnauer
Schöttler

Schmachthagen, den 25 Juni 1915

265

Die Gemeindevertreter waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

I. Tagesordnung:

3. Anschluß an die Überlandszentrale:

25% [illegible]

Die aus 8 Mitgliedern bestehende Gemeinde-Vertretung war — beschlußfähig, da die Nebenaufgeführten, also mehr ~~weniger~~ als die Hälfte erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

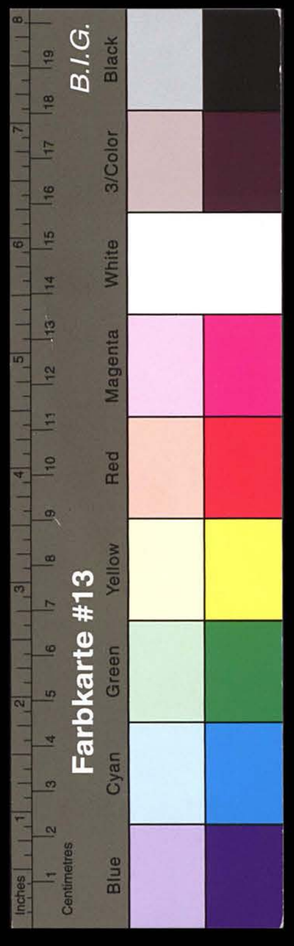
Zu Nr. 3 der Tagesordnung wurde beschlossen an die Lübecker Überlandzentrale vorläufig nicht teilzunehmen, mindestens aber

Auszug aus dem Protokoll über eine Versammlung der Gemeinde-Vertretung.
K. 17.

260

Kreisarchiv Stormarn E100

Wandler No 174330; 30 KVA; Leerl. 283 Watt nach Westerau.



266

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Schlamersdorf Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174160 Leistung: 5 KVA. Leerlauf 88 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. ~~174330~~ 181777 Leistung: ~~30~~ 20 KVA. Leerlauf ~~283~~ Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 2 Stromkreise

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

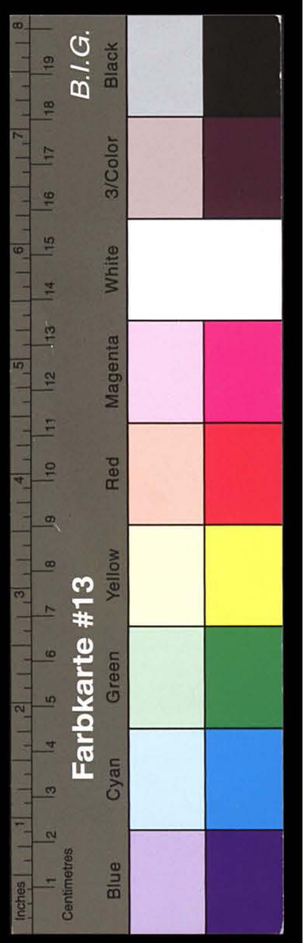
Berlin, den 22. Mai 1914.

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

261

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100



KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 30.-NOV.-1912
J.-Nr.

267

11 Anl

Protokoll-Auszug.

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher H. Rickert
2. " stellvertreter L. Reher
3. Gefaner C. Böttger
4. " A. Lüthje
5. " F. Sedemund
6. " C. Ramm
7. " Wm. H. Corde
8. " A. Stolten
9. " A. Heuer
10. " R. Böttger
11. Eigentümer H. Stehn
12. " E. Wulf
13. " E. Reimers
14. " E. Schweim
15. " J. Feddern
16. " W. Eggert
17. " C. Einsper
18.
19.
20.

Heftrand nicht zu beschreiben.

Verhandelt

Schlamersdorf, den 19 November 1912

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1.

" Anschluß der Gemeinde an die elektrische Zentrale

Die Versammlung war ..... beschlußfähig, da die Gemeinde 21 stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also ..... mehr als ein Drittel, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

wird der Anschluß an die elektrische Zentrale beschlossen

262

Auszug aus dem Protokoll über eine Gemeindeversammlung.
K. 15

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

F. Sedemund

E. Wulf

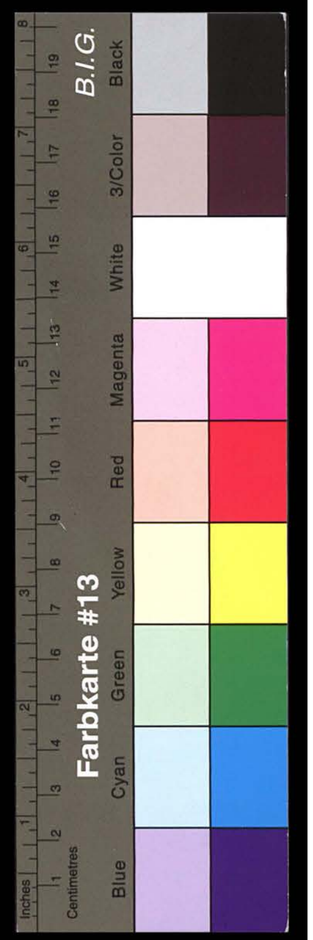
Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.) H. Rickert

Gemeinde-Vorstand Schlamersdorf Kreis Stormarn

Heftrand nicht zu beschreiben.



268

Protokoll-Auszug.

KREIS STORMARN Kreisausschuss zu Wandsbek Eing. 4. DEZ. 1912 J.-Nr.

Gegenwärtig: Verhandelt

1. Gemeindevorsteher J. Eggers Stemwarde, den 30 November 1912
2. stellv. " W. Schmidt
3. Gemeindevertreter H. Engel
4. " H. Griem
5. " M. Bartelmann
6. " W. Soltau
7. " H. Hinsch
8.

Die Gemeindevertreter waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1. Tagesordnung.

1. Einführung der neugewählten Mitglieder zur Gemeindevertretung Herrn H. Hinsch und Herrn W. Soltau in ihr Amt
2. Antrag des Vaterländischen Frauenvereins Kirchsteinbek um eine jährliche Beihülfe von 50 M aus der Gemeindekasse
3. Antrag des Schulvorstandes betreffs einer elektrischen Lichtanlage in der Lehrerwohnung

Die aus 8 Mitgliedern bestehende Gemeinde-Vertretung war beschlußfähig, da die Nebenaufgeführten, also mehr als die Hälfte erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1. der Tagesordnung

Die neu gewählten Mitglieder zur Gemeindevertretung Herrn H. Hinsch und Herr W. Soltau wurden durch Handschlag an Eidesstatt verpflichtet und in ihr Amt eingeführt

263

Auszug aus dem Protokoll über eine Versammlung der Gemeinde-Vertretung.
K. 17.

Kreisarchiv Stormarn E100

Zu No. 2. der Tagesordnung

Die Gemeindevertretung gewährt dem Väterländischen Frauenverein Kirchsteinbek einen jährlichen Zuschuß von 20 M. (Zwanzig M.) unter der Voraussetzung daß dieses jederzeit widerruflich ist.

Zu No. 3 der Tagesordnung

Der Antrag des Schulvorstandes betreffs einer elektrischen Lichtanlage in der Lehrerwohnung wird abgelehnt.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

H. Hinsch
W. Soltau
Gemeindevorsteher. J. Eggers.

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

J. Eggers.

Heftrand nicht zu beschreiben.

Protokoll-Auszug. No. 108

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 13.-OKT.-1912
J.-Nr.

269

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher J. Eggers
2. stellv. " W. Schmidt
3. Gemeindevertreter H. Engel
4. " H. Griem
5. " M. Bartelmann
6.
7.
8.

Verhandelt Stemwarde, den 8 Oktober 1912

Die Gemeindevertreter waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1. Tagesordnung

1. Ist die Gemeinde bereit sich an der geplanten elektrischen Zentrale anzuschließen?

2. Wie stellt sich die Gemeinde zur Straßenbeleuchtung?

Die aus 6 Mitgliedern bestehende Gemeinde-Vertretung war beschlußfähig, da die Nebenaufgeführten, also mehr als die Hälfte erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1. der Tagesordnung

die Gemeinde ist bereit sich an der elektrischen Zentrale anzuschließen, wenn Sie die Ihr

264

Auszug aus dem Protokoll über eine Versammlung der Gemeinde-Vertretung.
K. 17.

Heftrand nicht zu beschreiben.

Kreisarchiv Stormarn E100

Ihr gestellten Bedingungen annimmt.
zu No 2 der Tagesordnung
Es sind 4 25kerzige Straßenlampen anzubringen.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.
W. Schmidt H. Griem.
Gemeindevorsteher J. Eggers

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

GEMEINDEVORSTAND STEMWARDE

J. Eggers.

270

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater
Berlin-Halensee
Kurfürstendamm 146
Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Stemwarde Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 2,6 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 135959 Leistung: 7 1/2 KVA. Leerlauf 121 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 140926 Leistung: 40 KVA. Leerlauf 380 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig : Feinschutz B, bestehend aus 1 Oelwiderstand und 3 Hörnerblitzableitern.
Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter.

Art der Erdung: 1 Erdplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

265

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100

Farbkarte #13 B.I.G. Black 3/Color White Magenta Red Yellow Green Cyan Blue Centimetres Inches

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

241

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Stellau Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m 1. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174126 Leistung: 5 KVA. Leerlauf 93 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 137656 Leistung: 30 KVA. Leerlauf 322 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 2 Stromkreise

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

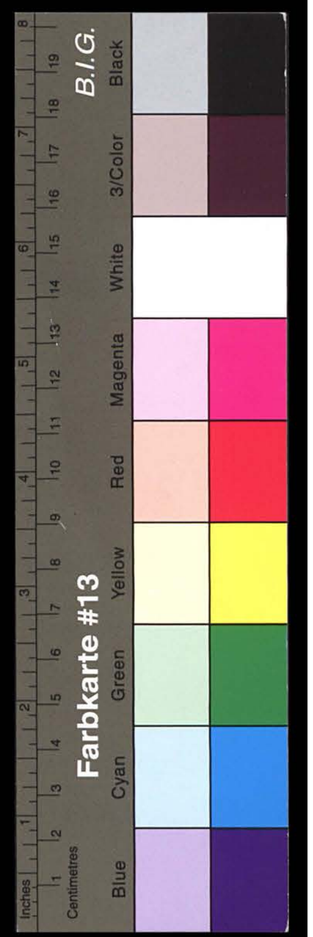
Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 191 4. **Der Sachverständige des Kreises Stormarn.**

Kleiner Kasten mit 20 Amp. abgesichert (20 Amp Papierstreifen). 7/9

166

Kreisarchiv Stormarn E100



272

Protokoll-Auszug.

№ 107

Gegenwärtig: **Verhandelt**

1. Gemeindevorsteher Otto Bockhold Stellau, den 17 October 1912
2. stellvertr. " Herm. Niemeier
3. Mitglied Chr. Ruge
4. " Joh. Hinsch
5. " Rich. Seeler
6. " Karl Eggers
7. " Julius Blunck
8.

Die Gemeindevertreter waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

2.

Festsetzung der Anzahl elektrischer Straßenlampen für die Gemeinde.

Die aus 8 Mitgliedern bestehende Gemeinde-Vertretung war — beschlußfähig, da die Nebenaufgeführten, also mehr/weniger als die Hälfte erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 2 der Tagesordnung

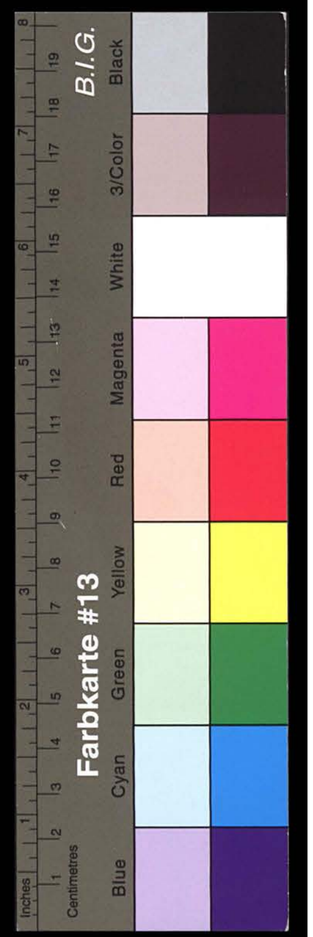
Die Anzahl elektrischer Straßenlampen für die

267

die

Heftrand nicht zu beschreiben.

Auszug aus dem Protokoll über eine Versammlung der Gemeinde-Vertretung.
K. 17.



Die Gemeinde wurde von der Gemeindevertretung auf 10 festgesetzt.

Womit geschlossen.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

gez: Karl Eggers
gez: R. Seeler

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel) Otto Bockhold

Gemeinde-Vorstand Stellau

Heftrand nicht zu beschreiben.

273

Stellau, den 6 November 1913

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing.-6.-NOV.-1913
J.-Nr. 26 L 1474

An

den Königlichen Herrn Landrat

in

Wandsbek.

Mit dem Berichte gehorsamst, daß hier in der Gemeinde Stellau bei den umseitig aufgeführten Stromabnehmer noch Zähler fehlen trotzdem das die Betreffenden sich rechtzeitig angemeldet haben.

Ich bitte daher ganz gehorsamst den Königlichen Herrn Landrat, da die Gemeinde Stellau voraussichtlich in einigen Tagen angeschlossen wird, das Weitere zu veranlassen damit die noch fehlenden Zähler sobald wie möglich angemacht werden.

Gehorsamst
der Gemeindevorsteher
O. Bockhold

268

Bitte wenden!

Kreisarchiv Stormarn E100

Die nachstehenden Fischer sind Eigentümer der Fischereirechte in der Gemeinde Stellau.

1. Die Gemeinde für Verpachtung
2. Die Schule
3. Heinrich Steffen, Landmann
4. Christoph Ruge, Altenteiler

Die nachstehenden Fischer sind Pächter der Fischereirechte in der Gemeinde Stellau.

1. Johann Barkelmann, Fischer
2. Karl Ruge, Hilfsfischer
3. Heinrich Koops, Landmann
4. Willy Strohbehn, Landmann
5. Arthur Stuhr, Fischermeister.

Verzeichnis

Die einzigen Besitzer in der Gemeinde Stellau, welche vor dem 15. April d. Js. erklärt haben elektrischen Strom mit dem Ortsnetz zu entnehmen.

1. Otto Bockhold, Gemeindevorsteher.
2. Johann. Siemeier, Stellhorst. "
3. Richard Soltau, Fischer } Beide haben einen
4. Heinrich Soltau, Altenteiler } Fischer zusammen.
5. Ernst Kopahl, Hilfsfischer
6. Emil Soltau, Landmann
7. Karl Eggers, Musiker
8. Otto Ritter, Hofbesitzer
9. Johann Klinge, Friseur - jetzt 1 Fischer weniger jetzt 2 Fischer für Licht.
10. Heinrich Steffen, Altenteiler
11. Wilhelm Strohbehn, Händler
12. Willy Strohbehn, Landmann, mehr Licht.
13. Johann. Koops, Landmann
14. Karl Nissfeld, Schmied.
15. Richard Seeler, Fischer
16. Hinrich Soltau, Gastwirt - jetzt 1 Fischer weniger jetzt 2 Fischer für Licht.
17. Arthur Stuhr, Fischermeister
18. Adolf Hansch, Fischermeister
19. Johann Barkelmann, Fischer
20. Heinrich Eggers, Rentenempfänger
21. Hans Koops, Landmann mehr Licht.
22. Hermann Ruge, Fischer
23. Karl Ruge, Hilfsfischer
24. Emil Eggers, Hofbesitzer
25. Julius Blunck, Fischer
26. Johann. Hansch, Fischer
27. Johann. Brandt, Hilfsfischer
28. Johann Weimann, Landmann
29. Ernst Grimm, Hofbesitzer
30. Christoph Ruge, Altenteiler
31. Gemeinde - Verpachtung
32. Die Schule.

Der Vorsitzende des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn.
U. L. 1474

Wandsbek, d. 27. Nov. 1913

275

1) Herrn Gemeindevorsteher Bockhold

Stellau.

zur Kanzlei 28. 11. 13.
gefertigt 2/12. 13. L.
verglichen 3/12. 13 W.
abgesandt 4/12. 13

Die von Ihnen beantragten Zähler werden in den nächsten Tagen eingebaut.

\# \# \#

2) Herrn Revisor Max Fischer

Bargteheide
Farsbekerstr. 21

Ich ersuche um Anbringung von Zählern

für Licht:

a bei dem Altenteiler Christoph Ruge
b. " " Anbauer August Steffen
c. in der Schule
d. für die Straßenbeleuchtung

für Kraft

a. bei Hufner Johann Bartelmann
b. " Landmann Heinrich Koops
c " " Willi Strohbehn
d. " Halbhufner Karl Ruge
e " Tischlermstr. Arthur Stuhr

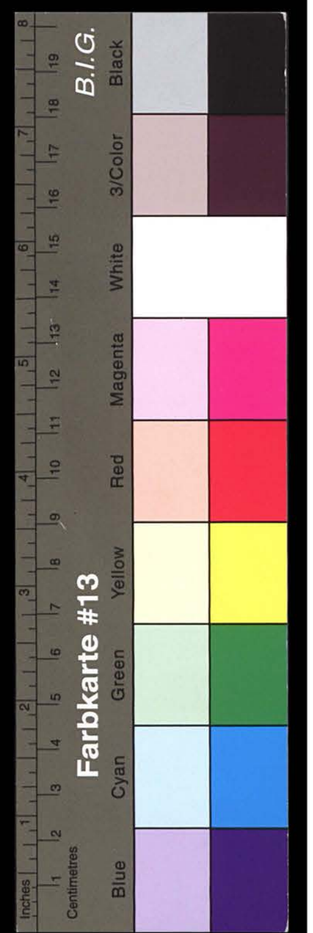
sämtlich wohnhaft in Stellau

Die unter d u. e Genannten sind in der Liste mit je einem Motor von 5 PS. verzeichnet. Nach Einbau wollen Sie mir Nummer und Stand der Zähler angeben.

\# \# \#

270

Kreisarchiv Stormarn E100



3) Herrn Emil Sinell, Ingenieur
Berlin-Halensee.

Die Zählerfabrik (Revisor Fischer in Bargteheide) ist von mir beauftragt, in der Gemeinde Stellau bei den ~~Ab~~ nachstehend verzeichneten Stromabnehmern Zähler anzubringen und zwar
Lichtzähler bei Altenteiler Christoph Ruge,
" Anbauer August Steffen
in der Schule
für die Straßenbeleuchtung
Kraftzähler bei Hufner Johann Bartelmann
" Landmann Heinr. Koops
" " Willi Strohbehn

\# \# \#

4) Vermerk zur Liste der Stromabnehmer.
geschehen W.

5) Zu den Akten.
W.

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing 22.-OKT.-1912
J.-Nr. 30

Protokoll-Auszug. N 107

276

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher Otto Bockhold
2. stellvertr. " Herm. Niemeier
3. Mitglied Chr. Ruge
4. " Joh. Hinsch
5. " Rich. Seeler
6. " Karl Eggers
7. " Julius Blunck
8.

Verhandelt

Stellau, den 17 October 1912

Die Gemeindevertreter waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1.

Beschlußfassung über den Anschluß der Gemeinde an die Ueberlandzentrale.

Die aus 8 Mitgliedern bestehende Gemeinde-Vertretung war — beschlußfähig, da die Nebenaufgeführten, also mehr ~~weniger~~ als die Hälfte erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den

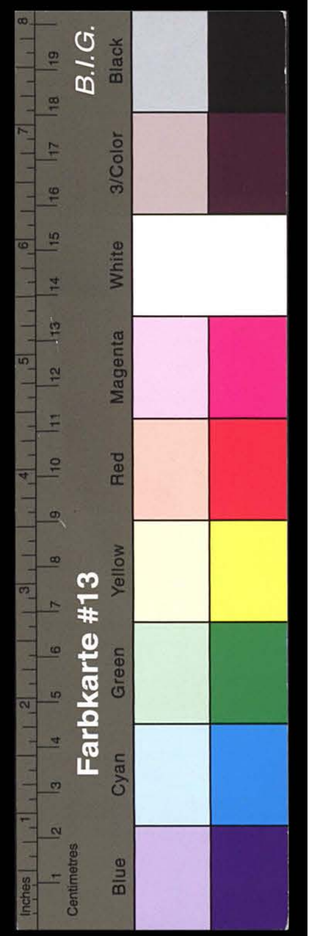
271

Heftrand nicht zu schreiben.

Auszug aus dem Protokoll über eine Versammlung der Gemeinde-Vertretung.
K. 17.

Den

Kreisarchiv Stormarn E100



den Anschluß der Gemeinde Stellau an die Ueberlandzentrale.

Womit geschlossen.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

gez: Karl Eggers

gez: K. Seeler

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

Gemeinde-Vorstand Stellau.

Otto Bockhold

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing 24.-DEZ.-1912
J.-Nr.

Protokoll-Auszug. 10 106 277

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher Süske
2. Stellvertreter A. Böttger
3. Vertreter W. Böttger
4. " C. Lippardt
5. " H. Lüthje
6. " J. Brandt
7. " W. Grabbe
8.

Heftrand nicht zu beschreiben.

Verhandelt

Steinhof, den 29 November 1912

Die Gemeindevertreter waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1.
2. Anschluß an die Überlandcentrale.

Die aus 8 Mitgliedern bestehende Gemeinde-Vertretung war beschlußfähig, da die Nebenaufgeführten, also mehr ~~weniger~~ als die Hälfte erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 2. der Tagesordnung

daß die Gemeinde sich an die Überlandcentrale anschließt mit Ausnahme von einem Teile des Gemeinde,

272

Auszug aus dem Protokoll über eine Versammlung der Gemeinde-Vertretung.
K. 17.

Gemeinde gen. Herrenhusen, welches Licht von Reinfeld und Neuhof bezieht. Bedingung ist, daß der Kreis die Leitung bis an das Gehöft legt.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

Gemeindevorsteher Süske
Vertreter gez. W. Böttger
" " C. Lippardt

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.)

Süske

Heftrand nicht zu beschreiben.

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. -8.-OKT.-1914
J.-Nr. 4631

Steinhof den 5 Oct. 1914.

278

An
die Überlandleitung
in
Wandsbek.

Vor einiger Zeit waren hier einige Herren und holten sich den Schlüssel zum Transformatorenhaus. Nachher haben sie mir einen Schlüssel hier abgeliefert, der nicht paßt. Das Licht brennt hier teilweise nicht. Sollten die Herren von dort sein, bitte ich mir den Schlüssel wieder herzusenden.

Hochachtungsvoll
Süske

Legitimation

273

Kreisarchiv Stormarn E100

Der Königliche Landrat
des Kreises Stormarn
Ueberlandleitung des Kreises.
J. No. 4631.

Herrn Gemeindevorsteher Süfke
S t e i n h o f .

Angeschlossen übersende ich Ihnen einen Schlüssel zum Ortswandler, damit Sie Sicherungen eindchrauben können. Die Herren, welche die Schlüssel mitgenommen haben sind nicht von hier geschickt. Es ist ratsam, Schlüssel nur an solche Leute zu verabfolgen, die sich legitimieren können. Nach Rückerhalt Ihres Schlüssels wollen Sie mir den gesandten zurückgeben.

\# \# \#.

2) Nach 8 Tagen.

71
W.

20/10

Der Königliche Landrat
des Kreises Stormarn,
Überlandleitung des Kreises,
J.-Nr. U. L. 4759

J.-No. 4759
J.-No. 4631 vorgelegt
Die Registratur.

Wandsbek, d. 20/10. 1914.

Nach w. 14 Tagen.

J. A.
W.

J.-No. 4932
J.-No. 4759 vorgelegt
Die Registratur

Der Königliche Landrat
des Kreises Stormarn.
Überlandleitung des Kreises.
J.-Nr. U. L. 4932

Wdbk. d. 4/11. 1914.

Zu den Akten
i. A.
W.

4/11

274

279

Kreisarchiv Stormarn E100

Farbkarte #13
B.I.G.
Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black
Inches Centimetres

Steinhof den 19.12.13.

An Eilt!

Den Herrn Königl. Landrat

in

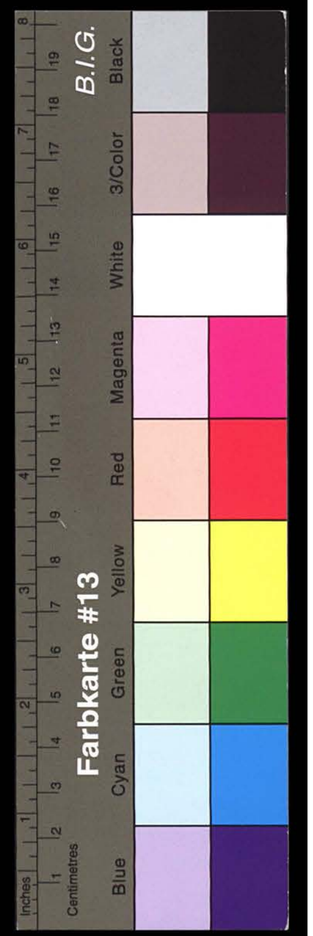
Wandsbek.

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 20.-DEZ.-1913
J.-Nr. M. L. 2145.

Die Hausinstallationen sind hier fertig gestellt, und können abgenommen werden. Das Ortsnetz ist fertig sowie der Ortswandler. Wir bitten also jetzt, daß wir recht bald Licht bekommen.

Gemeindevorsteher
Süfke

Kreisarchiv Stormarn E100



Der Vorsitzende des Kreisausschusses
des Kreises Stormarn.

W. J. 9/1. 1

U L 2145

1.) Das Ortsnetz Steinhof ist bereits in Betrieb.

\# \# \#

2.) Zu den Akten.

[illegible]

281

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Steinhof Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174074 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 62 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. ~~181580~~ Leistung: ~~201~~ KVA. Leerlauf Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter
Hochspannungsseitig : Grobschutz C, bestehend aus 3 Emaillewiderständen und 3 Hörnerblitzableitern.

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914.

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

276

Kreisarchiv Stormarn E100

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

282

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Steinfeld Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174061 ~~181880~~ Leistung: 3 KVA. Leerlauf 60 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. ~~181880~~ Leistung: ~~20~~ 20. KVA. Leerlauf 226 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

Kreisarchiv Stormarn E100

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

283

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Steilshoop Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l.Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No.176620 Leistung: 5 KVA. Leerlauf 90 Watt

Großer Wandler, Fabrik No.181796 Leistung: 20 KVA. Leerlauf 227 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 2 Stromkreise

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig : Grobschutz C, bestehend aus 3 Emaillewiderständen und 3 Hörnerblitzableitern

Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 25. Juli 191 4

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

Emil Sinell

278

Kreisarchiv Stormarn E100

KREIS STORMARN
Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 20. DEZ. 1912
J.-Nr.

284

Protokoll-Auszug.

Nr. 122

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher H. Schulz
2. Beisitzer H. Behnk
3. " W. Schulz
4. " E. Stapelfeldt
5. Beisitzer H. Meins
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.
13.
14.
15.
16.
17.
18.
19.
20.

Verhandelt

Steenstrade, den 18 Dezember 1912

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1. Auf der Tagesordnung sind Verhandlungen über den Anschluß an die Überlandzentrale.

Die Versammlung war alle beschlußfähig, da die Gemeinde 6 stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also mehr als ein Drittel, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

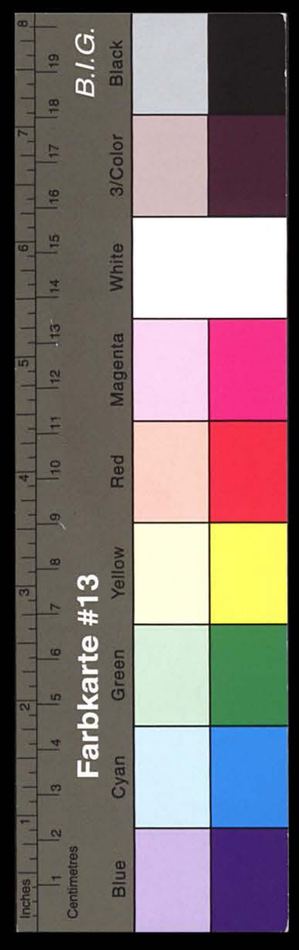
den Anschluß an die Überlandzentrale zu suchen.
Der Beisitzer H. Behnk und Beisitzer W. Schulz

279

Auszug aus dem Protokoll über eine Gemeindeversammlung.
K. 15.

Gefl. Strand nicht zu beschreiben.

Kreisarchiv Stormarn E100



habenw durch ihnenvorb.
ynfüllten frageburgen
lyhnisch Ortsschluß unterschrieb

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

(gez. H. Schulz) (gez. W. Schulz)

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

(Siegel.)

H. Schulz

Gemeindevorsteher * Steensrade.

Hoffentlich nicht zu beschreiben.

285

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Steensrade Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l Gräfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No 174064 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 60 Watt

Großer Wandler, Fabrik No ~~174028~~ Leistung: ~~30~~ KVA. Leerlauf 285 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter Hochspannungsseitig : Grobschutz YC, bestehend aus 3 Emaillewider - ständen und 3 Hörnerblitzableitern.

Art der Erdung: 3 Erdungsrohre

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

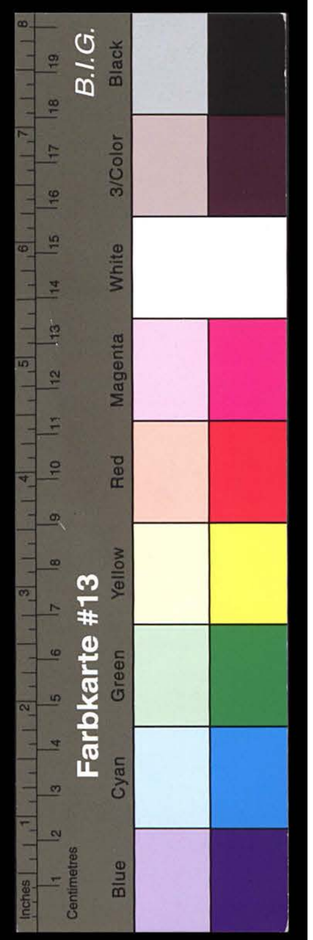
Berlin, den 22. Mai 1914.

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

Generator 5864
Schalter ist angebaut und in Betrieb verwendet worden 1914

280

Kreisarchiv Stormarn E100



Protokoll-Auszug. Eing. 14/10. 12

Gegenwärtig: No 101 **Verhandelt** 3. Sg.

1. Gemeindevorsteher Meier
2. " Stellvertreter Delfs
3. Griem
4. Mellmann
5. von Hacht
6. Ruge
7. Gebers
8. Heerde

Stapelfeld, den 9 Oktober 1912

286

Die Gemeindevertreter waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1.

3. Überlandzentrale.

Die aus 8 Mitgliedern bestehende Gemeinde-Vertretung war beschlußfähig, da die Nebenaufgeführten, also mehr/weniger als die Hälfte erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 3 der Tagesordnung

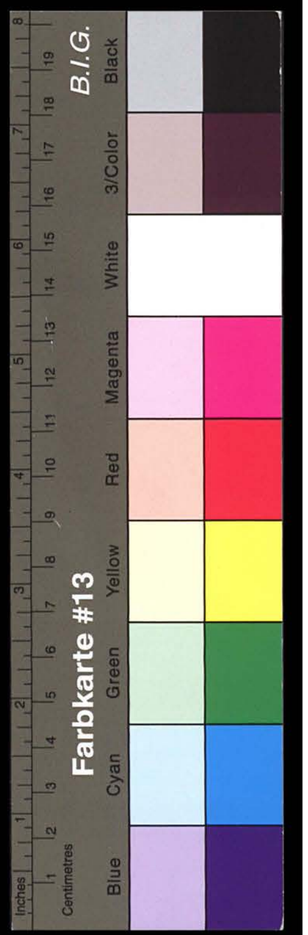
Die Gemeindevertretung beschließt den Anschluß an die Überlandzentrale. Die Zahl der Straßenlampen wird auf etwa 10 festgestellt.

Auszug aus dem Protokoll über eine Versammlung der Gemeinde-Vertretung.
K. 17.

281

Heftrand nicht zu beschreiben.

Kreisarchiv Stormarn E100



Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

H. Delfs F. von Hacht

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

Meiu

Gemeindevorsteher STAPELFELD

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

287

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Stapelfeld Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 136956 Leistung 7 1/2 KVA. Leerlauf 124 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 137659 Leistung: 30 KVA. Leerlauf 335 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte.

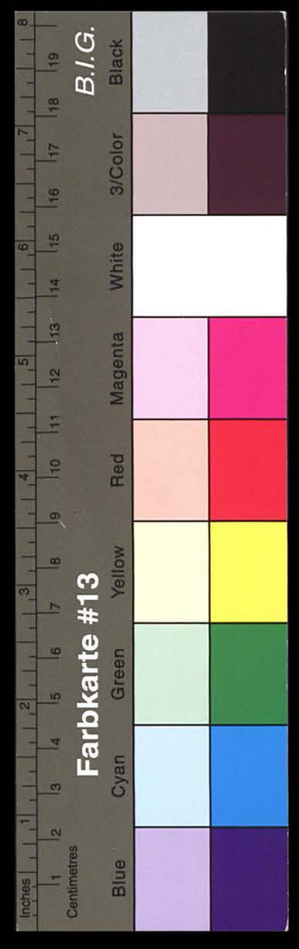
Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 191 4

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

282

Kreisarchiv Stormarn E100



Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Vorburg - Trittau II Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 142147 Leistung: 5 KVA. Leerlauf 95 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 174289 Leistung: 30 KVA. Leerlauf 300 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter
Keine Transform vorhanden.

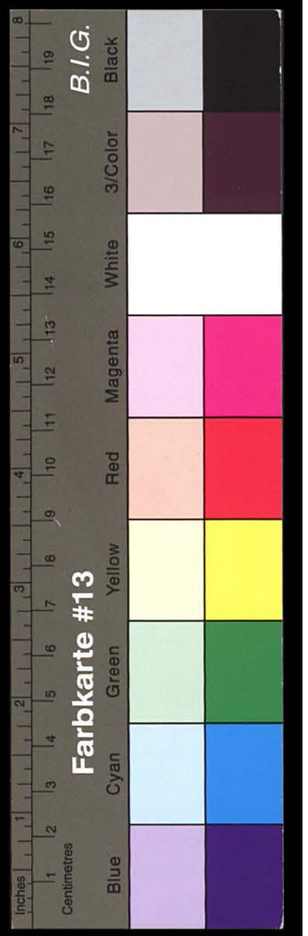
Art der Erdung: 1 Erdplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 191 4

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

Kreisarchiv Stormarn E100



Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater
Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146
Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Wandler 126146 5 KVA am 10/11 ausgetauscht
6 dafür 142305 3 KVA eingetauscht
(von Grunderheide)
17/11. 0.

289

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Trittau I Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m 1. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 126146 Leistung: 5 KVA. Leerlauf 93 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 174290 Leistung: 30 KVA. Leerlauf 305 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 2 Stromkreise

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig : Grobschutz C, bestehend aus 3 Emaillewiderständen und 3 Hörnerblitzableitern..
Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914.

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

284

Kreisarchiv Stormarn E100

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Wandler 7,5 KVA. Nr 136957 ist in Lehmsdorf

290

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Tralauerholz Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner ~~Wandler~~, Fabrik No ~~136957~~ Leistung: ~~7,5~~ KVA. Leerlauf ~~122~~ Watt

Großer Wandler, Fabrik No. ~~17x220~~ Leistung: 20 KVA. Leerlauf Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

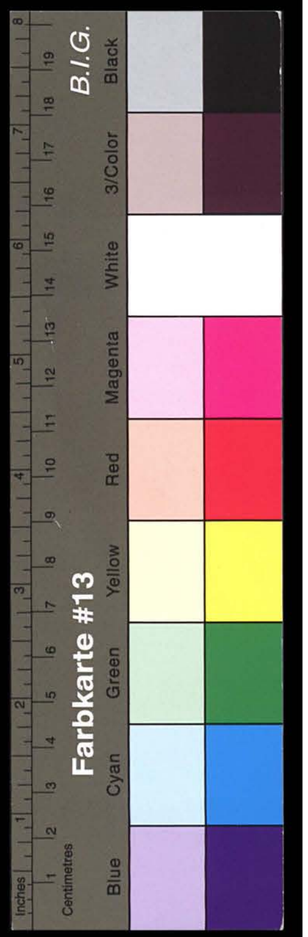
Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

285

Kreisarchiv Stormarn E100



Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

291

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Tralau Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l.Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. — Leistung: — KVA. Leerlauf ..... Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 140920 Leistung: 40 KVA. Leerlauf 375 Watt (560) 18.7 562

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

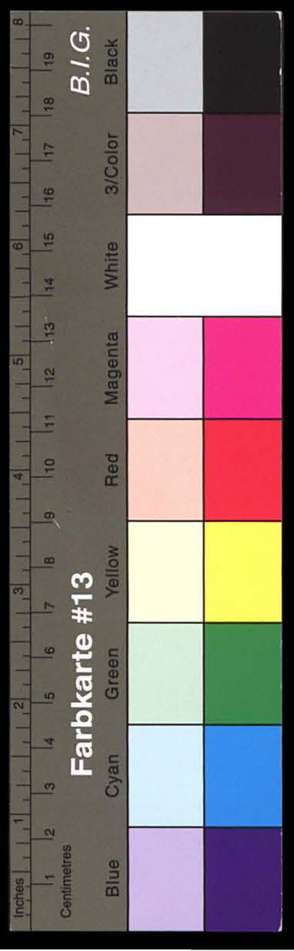
Berlin, den 25. Juli 1914

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

Emil Sinell

286

Kreisarchiv Stormarn E100



Kreisausschuss zu Wandsbek
Eing. 24-DEZ-1912
J.-Nr.

232

Protokoll-Auszug.

N° 11

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher Ferd. Ahlers
2. Land u. Gastwirth J. Gaycken
3. Landmann H. Dahlstein
4. D. Janssen
5. Privatier H. Eggers
6. H. Lüth
7. Land u. Gastwirth H. Westphal
8. vertreten durch den Gemeindevorst.
9.
10.
11.
12.
13.
14.
15.
16.
17.
18.
19.
20.

Verhandelt

Tonnerhorn, den 30 Novbr 1912

Die stimmberechtigten Gemeinde-Mitglieder waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

1.

Ob die Gemeinde ohne nicht ist, sich der Überlandzentrale anzuschließen

Die Versammlung war ..... beschlußfähig, da die Gemeinde 14 stimmberechtigte Gemeinde-Mitglieder zählt, von denen die Nebenaufgeführten, also ..... mehr als ein Drittel, erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

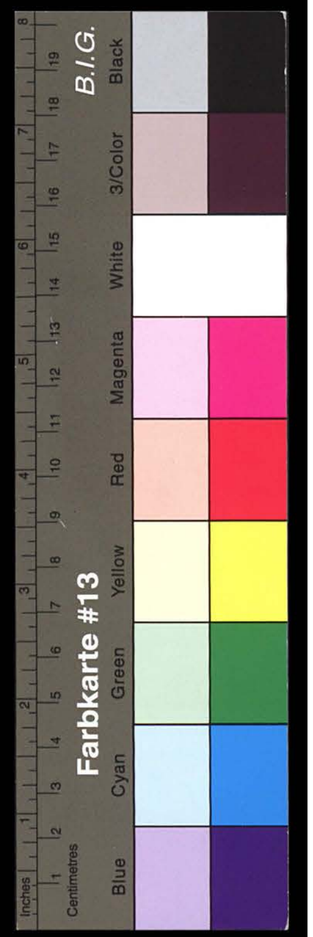
die Gemeindeversammlung beschließt einstimmig, sich der Überlandzentrale anzuschließen.

287

Heftrand nicht zu beschreiben

Auszug aus dem Protokoll über eine Gemeindeversammlung.
K. 15.

Kreisarchiv Stormarn E100



Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

Die richtige Abschrift beglaubigt.

Der Gemeindevorsteher.

Gemeindevorsteher Timmerhorn

Gefstrand nicht zu beschreiben.

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

293

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Gut Tangstedt Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: Wandlerraum hat der Besitzer selber herrichten lasse

Kleiner Wandler, Fabrik No. -- Leistung: - KVA. Leerlauf -- Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 174247 Leistung: 25 KVA. Leerlauf 260 Watt (390)

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Szromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter

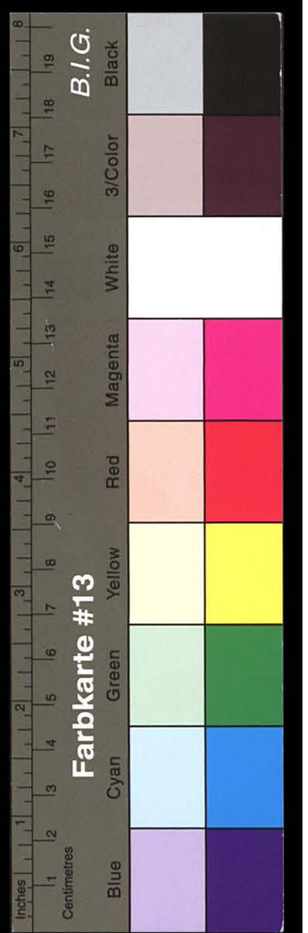
Art der Erdung: 1 Erdplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914. **Der Sachverständige des Kreises Stormarn.**

288

Kreisarchiv Stormarn E100



294

Protokoll-Auszug.

No. 111

Gegenwärtig:

1. Gemeindevorsteher H. Tödt
2. " Stellvtr. A. Steenbock
3. " Vertr. L. Dochow.
4. " " J. Schack
5. " " J. Sellhorn.
6.
7.
8.

Verhandelt

Tangstedt, den 18 Oktober 1912.

Die Gemeindevertreter waren unter dem Hinweise, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben würden, auf heute zur Beschlußfassung über folgende Gegenstände geladen worden:

zu 3. der Tagesordnung betreffend:

Beschlußfassung über den Anschluß an die Überlandzentrale.

Die aus 8 Mitgliedern bestehende Gemeinde-Vertretung war beschlußfähig, da die Nebenaufgeführten, also mehr als die Hälfte erschienen waren.

Es wurde beschlossen:

Zu Nr. 3 der Tagesordnung

sich der Überlandzentrale anzuschließen.

289

Heftrand nicht zu beschreiben.

Auszug aus dem Protokoll über eine Versammlung der Gemeinde-Vertretung.
K. 17.

Vorgelesen. Genehmigt. Unterschrieben.

gez. = der Gemeindevorst Tödt
" Johs Schack
" A Steenbock

Die richtige Abschrift beglaubigt:

Der Gemeindevorsteher.

H. Tödt.

GEMEINDE TANGSTEDT. (Siegel.)

Heftrand nicht zu beschreiben.

W. 27/12.24 295

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater
Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146
Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

der 5 KVA Transf. ist am 27/12.24 gegen den 7,5 " " in Mittelstedt ausgewechselt worden.
/B.

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Tangstedt Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. ~~174158~~ 174195 Leistung: ~~5~~ 7,5 KVA. Leerlauf ~~88~~ 108,5 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 176663 Leistung: 30 KVA. Leerlauf 300 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 2 Stromkreise

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

290

Kreisarchiv Stormarn E100

Kreisarchiv Stormarn E100

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Vorburg - Tremsbüttel Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m 1. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No 174121 ✓ Leistung: 5 KVA. Leerlauf 100 Watt

Großer Wandler, Fabrik No 174228 ✓ Leistung: 20 KVA. Leerlauf 222 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

Kreisarchiv Stormarn E100

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Vinzier Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe: 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174063 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 63 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 181779 Leistung: 20 KVA. Leerlauf 251 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter

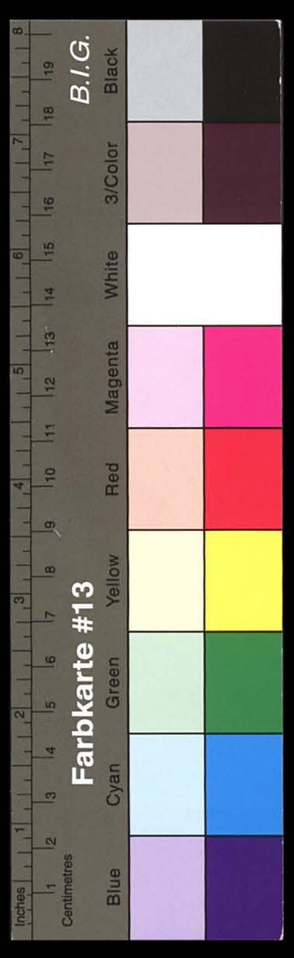
Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

Kreisarchiv Stormarn E100



Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

292

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in **Zarpen** Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: **1,5 x 2,6 m 1. Grdfl. Höhe 6,3 m**

Kleiner Wandler, Fabrik No. **174200** Leistung: **7 1/2** KVA. Leerlauf **115** Watt

Großer Wandler, Fabrik No. **174340** Leistung: **40** KVA. Leerlauf **350** Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: **1 Stromkreis**

Art der Schutzvorrichtungen: **Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter**

Art der Erdung: **1 Erdungsplatte**

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 191[illegible]

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

293

Kreisarchiv Stormarn E100

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Wolkenwehe Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe: 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174075 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 64 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 181784 Leistung: 20 KVA. Leerlauf 237 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 2 Stromkreise

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig: Grobschutz C, bestehend aus 3 Emaillewiderständen und 3 Hörnerblitzableitern

Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter

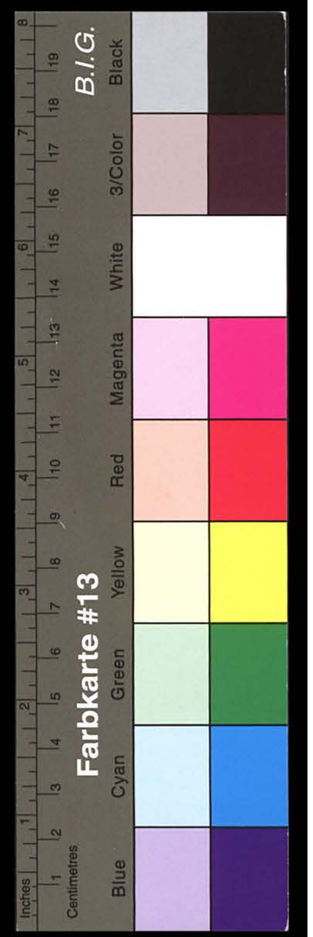
Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

Kreisarchiv Stormarn E100



Industrie- und Handelskammer
zu Kiel.
Der Ortslastverteiler.
Direktor Schweppenhäuser
Rendsburg, Stormstraße 1

300

Rendsburg, den 1o. Aug. 1942.

An die
Schleswig-Holsteinische
Stromversorgungs-A.-G.
Betriebsverwaltung Stormarn,

A h r e n s b u r g /Holst.
-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-

Do/Et.

Betr. Kupferaktion - Ortsnetz Wohltorf.

Der Gemeinnützige Verein Sachsenwald-Wohltorf teilt mit, dass die Schleswag die Versorgung von Wohltorf am 1.4.1943 übernimmt. Abschrift meines Schreibens an den Gemeinnützigen Verein füge ich als Anlage bei und bitte, dafür zu sorgen, dass die im Rahmen der Kupferaktion erforderlichen Arbeiten von dort aus mit übernommen werden.

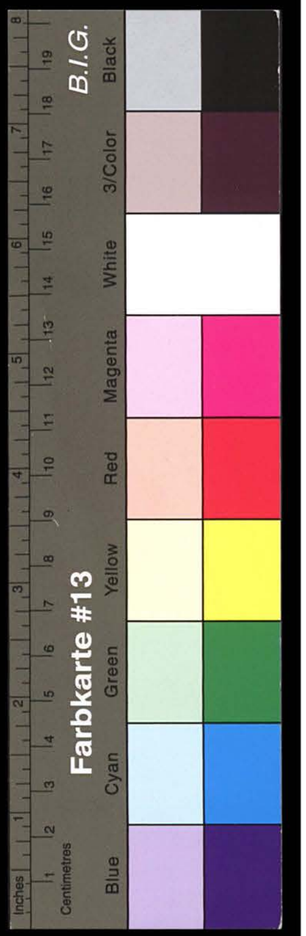
Heil Hitler!

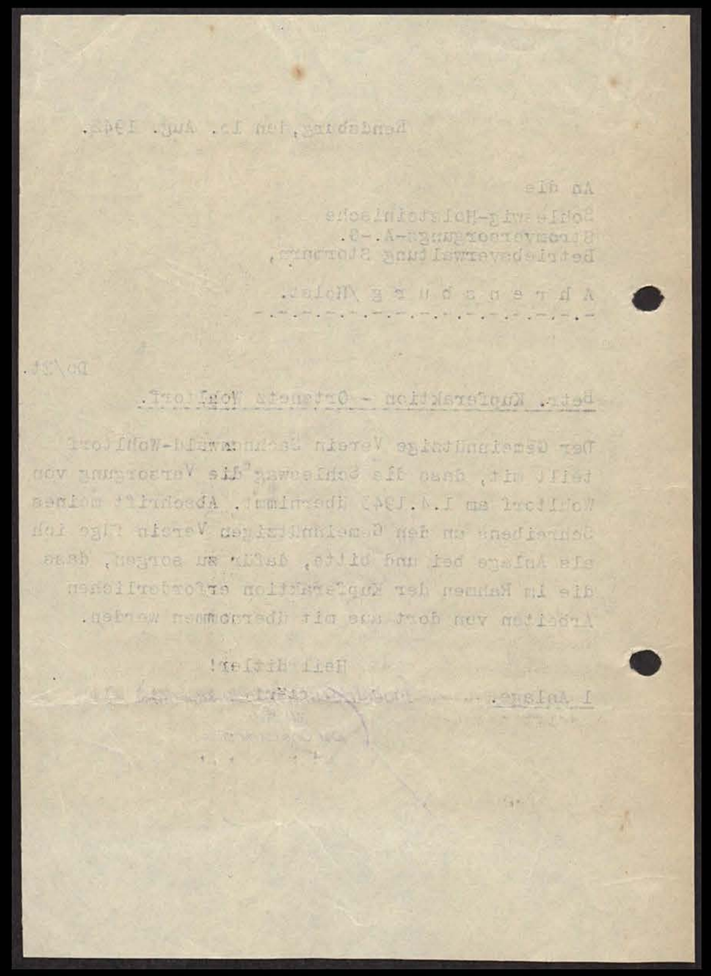
1 Anlage.

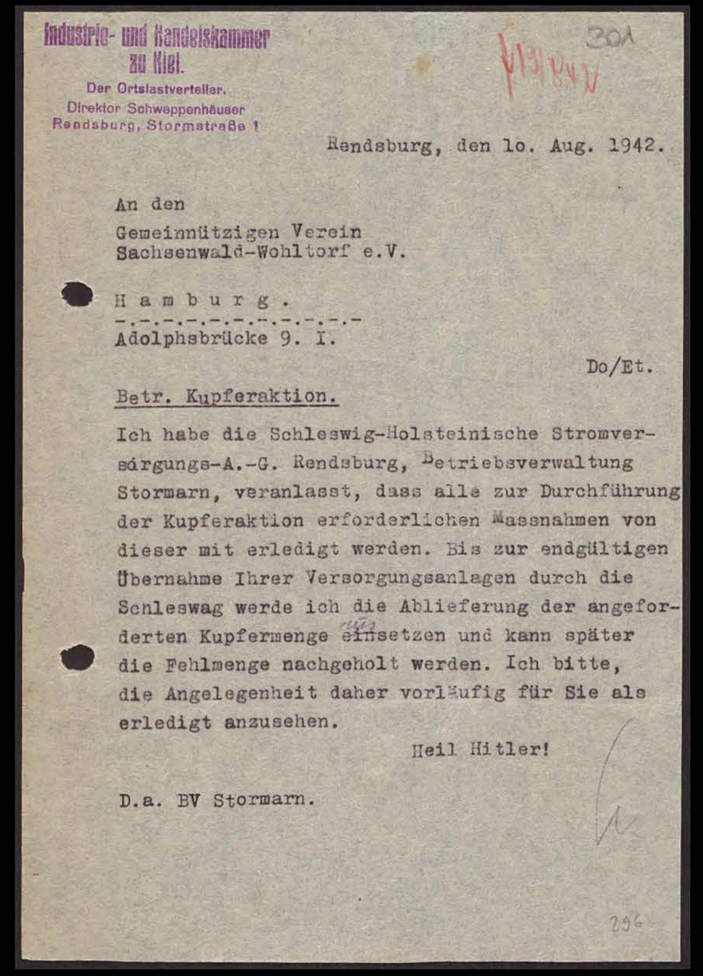
Industrie- und Handelskammer
zu Kiel.
Der Ortslastverteiler.

295

Kreisarchiv Stormarn E100







Industrie- und Handelskammer
zu Kiel.
Der Ortslastverteiler.
Direktor Schweppenhäuser
Rendsburg, Stormarnstraße 1

Rendsburg, den 1o. Aug. 1942.

An den
Gemeinnützigen Verein
Sachsenwald-Wohltorf e.V.

H a m b u r g .
Adolphsbrücke 9. I.

Do/Et.

Betr. Kupferaktion.

Ich habe die Schleswig-Holsteinische Stromversorgungs-A.-G. Rendsburg, Betriebsverwaltung Stormarn, veranlasst, dass alle zur Durchführung der Kupferaktion erforderlichen Massnahmen von dieser mit erledigt werden. Bis zur endgültigen Übernahme Ihrer Versorgungsanlagen durch die Schleswag werde ich die Ablieferung der angeforderten Kupfermenge einsetzen und kann später die Fehlmenge nachgeholt werden. Ich bitte, die Angelegenheit daher vorläufig für Sie als erledigt anzusehen.

Heil Hitler!

D.a. BV Stormarn.

Kreisarchiv Stormarn E100

Emil Sineil, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

202

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in **Witzhave** Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No 142302 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 83 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 174221 Leistung: 20 KVA. Leerlauf 223 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 2 Stromkreise

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig : Grobschutz C, bestehend aus 3 Emaillewiderständen und 3 Hörnerblitzableitern.

Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914. **Der Sachverständige des Kreises Stormarn.**

297

Kreisarchiv Stormarn E100

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Willinghusen Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174123 Leistung: 5 KVA. Leerlauf 100 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 137655 Leistung: 30 KVA. Leerlauf 320 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 2 Stromkreise

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

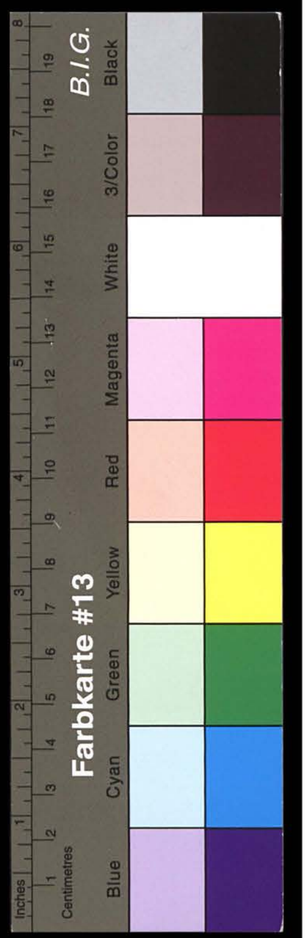
Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

Kreisarchiv Stormarn E100

W. 27/12.24

304



Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater
Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146
Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Der 7,5 KVA Trafo ist am 27/12. gegen den 5,- " " in Langstedt ausgewechselt worden. W.

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Willstedt Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l.Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. ~~174195~~ 174158 Leistung: ~~7,5~~ 5 KVA. Leerlauf ~~108,5~~ 88 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 176654 Leistung: 30 KVA. Leerlauf 268 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 2 Stromkreise

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig : Grobschtz C, bestehend aus 3 Emaillewiderständen und 3 Hörnerblitzableitern

Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

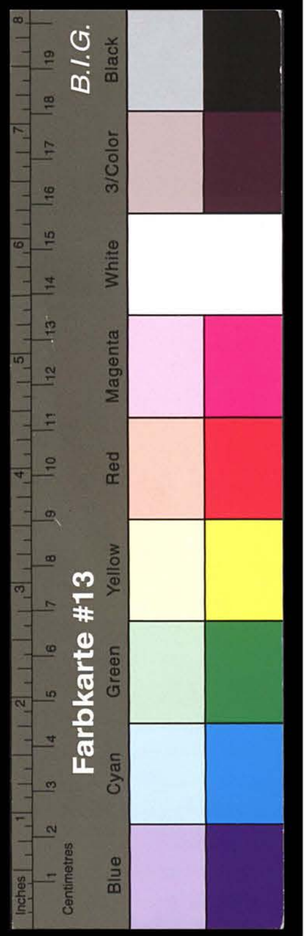
Berlin, den 25. Juli 1914

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

Emil Sinell

299

Kreisarchiv Stormarn E100



Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

305

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Willendorf Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l. Grdfl. Höhe 6,5 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174049 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 64 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 181876 Leistung: 20 KVA. Leerlauf 226 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig: Grobschutz C, bestehend aus 3 Emaillewiderständen und 3 Hörnerblitzableitern.

Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

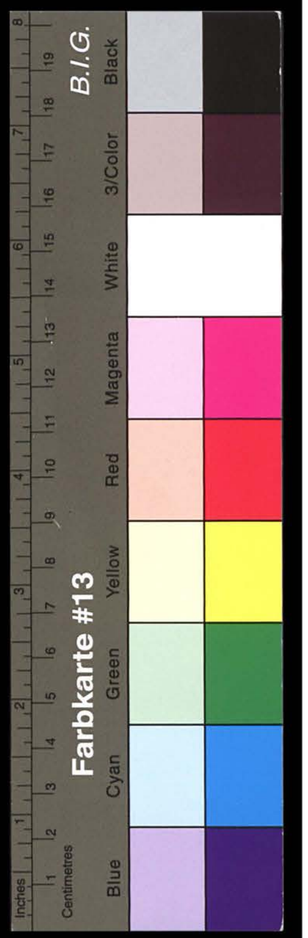
Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

300

Kreisarchiv Stormarn E100

306



Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

181777 in Schemmendorf

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Westerau Kreis Stormarn.

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l.Grdfl. Höhe 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 174067 Leistung: 3 KVA. Leerlauf 61 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. ~~181777~~ Leistung: ~~20~~ KVA. Leerlauf Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Hochspannungsseitig: Grobschutz C, bestehend aus 3 Emaillewiederständen und 3 Hörnerblitzableitern.

Niederspannungsseitig: 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdungsplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 22. Mai 1914

Der Sachverständige
des Kreises Stormarn.

301

Kreisarchiv Stormarn E100

307

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Wellingsbüttel II Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 m l.Grdfl. Höhe : 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No. 176631 **Leistung:** 5 KVA. Leerlauf 95 Watt 120

Großer Wandler, Fabrik No. 176653 **Leistung:** 30 KVA. Leerlauf 278 Watt 350

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: 1 Stromkreis

Art der Schutzvorrichtungen: Niederspannungsseitig : 3 Stöpselblitzableiter

Art der Erdung: 1 Erdplatte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 25. Juli 191 4

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

Emil Sinell

307

Kreisarchiv Stormarn E100

Emil Sinell, Ingenieur
Gutachter und Berater

Berlin - Halensee
Kurfürstendamm 146

Fernsprecher: Amt Pfalzburg, 4311

308

Uebernahme-Schein

Ortswandleranlage in Wellingsbüttel Ib Kreis **Stormarn.**

Größe des Wandlerhauses: 1,5 x 2,6 x 6,3 m

Kleiner Wandler, Fabrik No 143544 Leistung: 7,5 KVA. Leerlauf 115 Watt

Großer Wandler, Fabrik No. 208025 Leistung: 30 KVA. Leerlauf 285 Watt

Zahl der Abzweige auf der Niederspannungsseite: zwei

Art der Schutzvorrichtungen: niederspannungsseitig: 3 Stöpselableiter

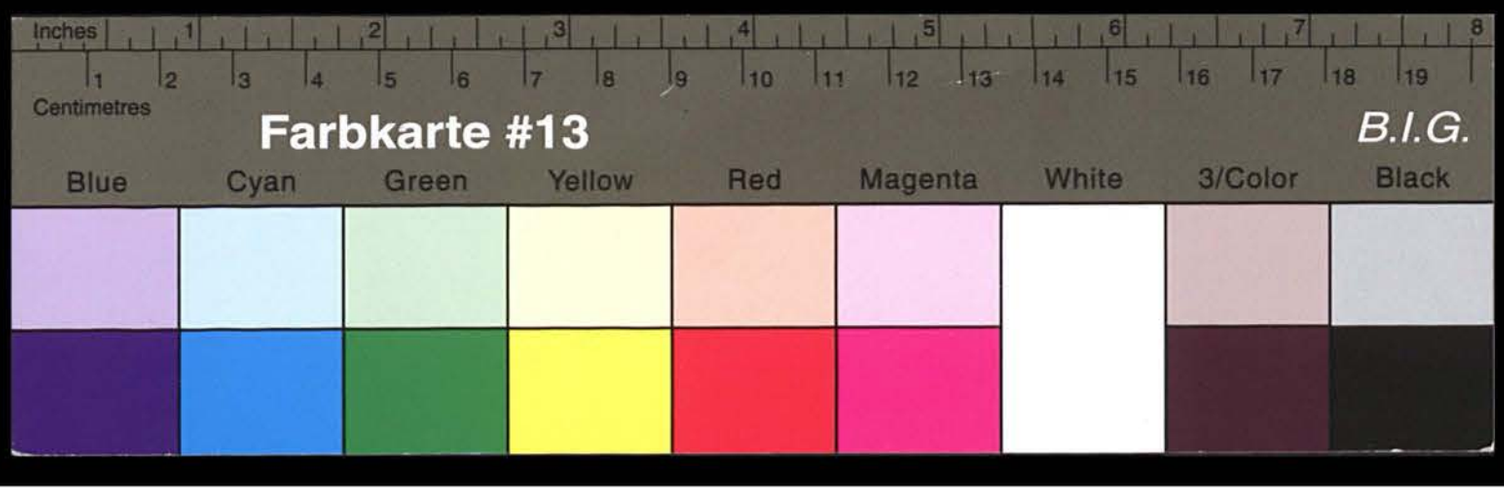
Art der Erdung: 1 Platte

Die vorstehende Ortswandleranlage habe ich geprüft und festgestellt, daß dieselbe den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Daher übernehme ich diese Anlage mit dem heutigen Tage in das Eigentum des Kreises. Durch diese Uebernahme wird die Lieferantin, Hanseatische Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Hamburg, von keiner der Verpflichtungen oder der Gewährleistungen enthoben, welche sie vertraglich wegen Lieferung und Herstellung dieser Anlage übernommen hat.

Berlin, den 1.Februar 1915

Der Sachverständige des Kreises Stormarn.

303



Kreisarchiv Stormarn E100